

Statistische Mitteilungen

über den hamburgischen Staat.

Herausgegeben

von

Prof. Dr. Sköllin,
Direktor des Statistischen Landesamts.

Nr. 7.

Die Wahlen
für die verfassunggebende
deutsche Nationalversammlung
im 37. Wahlkreise
(Hamburg—Bremen—Reg.-Bez. Stade)
am 19. Januar 1919.

Statistisches Amt für Hamburg
und Schleswig-Holstein
Bibliothek
Standort Kiel

Otto Meißners Verlag
Hamburg 1919.

Ladenpreis 3 Mark.

Inhalt.

	Seite
Vorwort.....	3
1. Die gesetzlichen Grundlagen für die Wahlen	4
2. Die Einteilung des 37. Wahlkreises in Stimmbezirke	15
3. Die Wahlvorschläge und ihre Verbindungen.....	65
4. Die Wahlberechtigten und die auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenen Stimmen nach Stimmbezirken.....	68
5. Die Ermittlung des Wahlergebnisses	90

Vorwort.

Das lebhafteste Interesse für die Wahlen zur verfassunggebenden deutschen Nationalversammlung hat sich nicht nur am Wahltage selbst durch die starke Wahlbeteiligung gezeigt, sondern tritt auch jetzt noch nach Beendigung der Wahlen in den zahlreichen Anfragen, die täglich bei dem Wahlamte von Behörden, Parteien, Vereinen und Einzelpersonen gestellt werden, stark hervor. Die Leitung des Statistischen Amtes, dem auch das Wahlamt unterstellt ist, glaubt daher der grundlegenden Bedeutung der Wahlen zur Nationalversammlung Rechnung zu tragen, wenn es in dem vorliegenden Heft zusammengefaßt die gesetzlichen Grundlagen dieser Wahl und die endgültigen Wahlergebnisse im 37. Wahlkreise örtlich und sachlich ins einzelne gehend, d. h. nach den 1103 Stimmbezirken und den 10 Wahlvorschlägen unterschieden, veröffentlicht.

Für die praktischen Zwecke, denen voraussichtlich diese Arbeit in erster Linie dienen wird, kann die im zweiten Abschnitt wiedergegebene örtliche Beschreibung jedes Stimmbezirks nicht entbehrt werden. Für die Stadt Hamburg war es wegen der außerordentlich kurzen Zeit, die für die Vorbereitung der Wahlen zur Verfügung stand, unmöglich, eine infolge der Erweiterung der Wahlberechtigung wünschenswert gewesene grundsätzlich neue Stimmbezirkseinteilung vorzunehmen. Das Amt mußte sich damit begnügen, die von den letzten Reichstagswahlen her noch bestehende Einteilung mit den durch das Reich für diese Wahl aufgestellten Grundsätzen in Einklang zu bringen, was ohne zeitraubende Arbeiten möglich war. Wenn diese Einteilung auch für künftige Wahlen im Interesse der Wähler und Wahlvorsteher nicht beibehalten werden wird, so wird die Veröffentlichung der Einzelergebnisse nach der alten Einteilung den bei den kommenden Wahlen beteiligten Behörden und Parteien doch wertvolle Dienste leisten.

Die Zusammenstellung des Materials erfolgte im Referat von Dr. Gramkow.

Hamburg, den 15. Februar 1919.

Der Direktor des Statistischen Landesamts.

Prof. Dr. Sköllin.

1. Die gesetzlichen Grundlagen für die Wahlen.

Die für die Abhaltung der Wahlen zur verfassungsgebenden deutschen Nationalversammlung in Frage kommende gesetzliche Grundlage war in erster Linie durch die Verordnung über die Wahlen zur verfassungsgebenden deutschen Nationalversammlung vom 30. November 1918, kurz Reichswahlgesetz genannt, gegeben. Diesem Reichswahlgesetz war eine Wahlordnung vom gleichen Tage beigelegt. Beide Gesetze, die im Reichs-Gesetzbl. 1918, Nr. 167 veröffentlicht sind, werden wegen ihrer grundlegenden Bedeutung hierunter abgedruckt.

Verordnung über die Wahlen zur verfassungsgebenden deutschen Nationalversammlung (Reichswahlgesetz). Vom 30. November 1918.

Für die Wahlen zur verfassungsgebenden deutschen Nationalversammlung wird folgendes angeordnet:

§ 1. Die Mitglieder der verfassungsgebenden deutschen Nationalversammlung werden in allgemeinen, unmittelbaren und geheimen Wahlen nach den Grundsätzen der Verhältniswahl gewählt.

Jeder Wähler hat eine Stimme.

§ 2. Wahlberechtigt sind alle deutschen Männer und Frauen, die am Wahltag das 20. Lebensjahr vollendet haben.

§ 3. Die Personen des Soldatenstandes sind berechtigt, an der Wahl teilzunehmen. Die Teilnahme an politischen Vereinen und Versammlungen ist ihnen gestattet.

§ 4. Ausgeschlossen vom Wahlrecht ist,

1. wer entmündigt ist oder unter vorläufiger Vormundschaft steht,
2. wer infolge eines rechtskräftigen Urteils der bürgerlichen Ehrenrechte ermangelt.

§ 5. Wählbar sind alle Wahlberechtigten, die am Wahltag seit mindestens einem Jahre Deutsche sind.

§ 6. Die Wahlkreiseinteilung und die Zahl der Abgeordneten, die in den einzelnen Wahlkreisen zu wählen sind, ergeben sich aus der Anlage (s. unten).

Sie beruht auf dem Grundsatz, daß auf durchschnittlich 150 000 Einwohner nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1910 ein Abgeordneter entfällt und dort, wo Landes- oder Verwaltungsbezirksgrenzen bei der Wahlkreiseinteilung berücksichtigt werden müssen, ein Überschuß von mindestens 75 000 Einwohnern vollen 150 000 gleichgerechnet wird.

§ 7. Jeder Wahlkreis wird in Stimmbezirke geteilt, die möglichst mit den Gemeinden zusammenfallen. Große Gemeinden können in mehrere Stimmbezirke zerlegt, kleine mit benachbarten zu einem Stimmbezirke vereinigt werden.

§ 8. Für jeden Wahlkreis wird ein Wahlkommissar, für jeden Stimmbezirk ein Wahlvorsteher und ein Stellvertreter für ihn von der nach der Wahlordnung (§ 22) zuständigen Behörde ernannt.

Der Wahlvorsteher ernannt aus den Wahlberechtigten des Stimmbezirktes drei bis sechs Beisitzer und einen Schriftführer. Wahlvorsteher, Beisitzer und Schriftführer bilden den Wahlvorstand.

§ 9. Für jeden Stimmbezirk wird eine Wählerliste angelegt, in welche die dort wohnhaften Wahlberechtigten eingetragen werden.

Die Wählerlisten sind spätestens vier Wochen vor dem Wahltag auf die Dauer von acht Tagen zu jedermanns Einsicht

auszulegen. Ort und Zeit werden vorher unter Hinweis auf die Einspruchsfrist öffentlich bekanntgegeben.

Einsprüche gegen die Wählerlisten sind bis zum Ablauf der Auslegungsfrist bei der Gemeindeverwaltungsbehörde anzubringen und innerhalb der nächsten vierzehn Tage zu erledigen. Hierauf werden die Listen geschlossen.

Über die nachträgliche Aufnahme von Angehörigen des Heeres und der Marine, die im Januar oder Februar 1919 aus dem Felde heimkehren, ergeht eine besondere Verordnung.

Für den Fall, daß sich am Wahltag noch größere geschlossene Truppenverbände außerhalb des Reichs befinden, bleibt der Erlass einer besonderen Verordnung vorbehalten, wonach die Angehörigen dieser Truppenverbände nach ihrer Rückkehr, gegebenenfalls zugleich mit den Kriegsgefangenen, die erst nach dem Wahltag zurückkehren, in einer besonderen Nachwahl Abgeordnete zur verfassungsgebenden deutschen Nationalversammlung wählen.

§ 10. Das Wahlrecht kann nur in dem Stimmbezirk ausgeübt werden, wo der Wahlberechtigte in die Wählerliste eingetragen ist.

Jeder darf nur an einem Orte wählen.

§ 11. Beim Wahlkommissar sind spätestens am 21. Tage vor dem Wahltag Wahlvorschläge einzureichen.

Die Wahlvorschläge müssen von mindestens 100 im Wahlkreis zur Ausübung der Wahl berechtigten Personen unterzeichnet sein. Sie dürfen nicht mehr Namen enthalten, als Abgeordnete im Wahlkreis zu wählen sind.

Von jedem vorgeschlagenen Bewerber ist eine Erklärung über seine Zustimmung zur Aufnahme in den Wahlvorschlag anzuschließen.

In demselben Wahlkreis darf ein Bewerber nur einmal vorgeschlagen werden.

§ 12. Mehrere Wahlvorschläge können miteinander verbunden werden.

Die Verbindung muß von den Unterzeichnern der betreffenden Wahlvorschläge oder ihren Bevollmächtigten übereinstimmend spätestens am 7. Tage vor dem Wahltag beim Wahlkommissar schriftlich erklärt werden.

Verbundene Wahlvorschläge können nur gemeinschaftlich zurückgenommen werden.

Die verbundenen Wahlvorschläge gelten den andern Wahlvorschlägen gegenüber als ein Wahlvorschlag.

§ 13. Für die Prüfung der Wahlvorschläge und ihrer Verbindung wird für jeden Wahlkreis ein Wahlausschuß gebildet, der aus dem Wahlkommissar als Vorsitzenden und vier Beisitzern besteht.

Der Wahlausschuß faßt seine Beschlüsse mit Stimmenmehrheit.

Nach der öffentlichen Bekanntgabe der zugelassenen Wahlvorschläge können diese nicht mehr zurückgenommen und ihre Verbindung kann nicht mehr aufgehoben werden.

§ 14. Die Stimmzettel sind außerhalb des Wahlraums mit den Namen der Bewerber, denen der Wähler seine Stimme geben will, handschriftlich oder im Wege der Beibehaltung zu versehen.

Die Namen auf den einzelnen Stimmzetteln dürfen nur einem einzigen der öffentlich bekanntgegebenen Wahlvorschläge entnommen sein.

§ 15. Die Wahlhandlung und die Ermittlung des Wahlergebnisses sind öffentlich.

§ 16. Gewählt wird mit verdeckten Stimmzetteln. Abwesende können sich weder vertreten lassen, noch sonst an der Wahl teilnehmen.

§ 17. über die Gültigkeit der Stimmzettel entscheidet vorbehaltlich der Nachprüfung im Wahlprüfungsverfahren der Wahlvorstand mit Stimmenmehrheit. Bei Stimmgleichheit gibt der Wahlvorsteher den Ausschlag.

Die ungültigen Stimmzettel sind dem Wahlprotokoll beizufügen. Die gültigen verwahrt der Wahlvorsteher so lange versiegelt, bis die Wahl für gültig erklärt worden ist.

§ 18. Behufs Ermittlung des Wahlergebnisses ist vom Wahlausschusse (§ 13 Abs. 1) festzustellen, wieviel gültige Stimmen abgegeben und wie viele hiervon auf jeden Wahlvorschlag und auf die verbundenen Wahlvorschläge gemeinschaftlich entfallen sind.

§ 19. Die Abgeordnetenliste werden auf die Wahlvorschläge nach dem Verhältnis der ihnen nach § 18 zustehenden Stimmen verteilt. Die Berechnungsweise wird in der Wahlordnung (§ 22) geregelt.

§ 20. Für die Verteilung der einem Wahlvorschläge zugewiesenen Abgeordnetenliste unter die einzelnen Bewerber ist die Reihenfolge der Benennungen auf den Wahlvorschlägen maßgebend.

§ 21. Wenn ein Abgeordneter die Wahl ablehnt oder nachträglich aus der verfassunggebenden deutschen Nationalversammlung ausscheidet, tritt an seine Stelle ohne die Vornahme einer Ersatzwahl der Bewerber, der demselben Wahlvorschlag oder, wenn dieser erschöpft ist, einem mit ihm verbundenen Wahlvorschlag angehört und nach dem Grundsatz des § 20 hinter dem Abgeordneten an erster Stelle berufen erscheint.

Ist ein solcher Bewerber nicht vorhanden, so bleibt der Abgeordnetenlistz unbesetzt.

§ 22. Das Wahlverfahren wird auf der Grundlage der gegenwärtigen Verordnung durch eine besondere Wahlordnung näher geregelt, die der Staatssekretär des Innern erläßt.

§ 23. Die Kosten für die Vordrucke zu den Wahlprotokollen und für die Ermittlung des Wahlergebnisses in den Wahlkreisen werden von den Bundesstaaten, alle übrigen Kosten des Wahlverfahrens von den Gemeinden getragen.

§ 24. Die Wahlen zur verfassunggebenden deutschen Nationalversammlung finden Sonntag, den 16. Februar 1919 statt.

§ 25. Beschließt die deutsche Nationalversammlung, daß Deutsch-Österreich seinem Wunsche entsprechend in das Deutsche Reich aufgenommen wird, so treten die deutsch-österreichischen Abgeordneten ihr als gleichberechtigte Mitglieder bei.

Voraussetzung für den Beitritt ist, daß die Abgeordneten auf Grund allgemeiner, gleicher, unmittelbarer und geheimer Wahlen unter Beteiligung auch der Frauen nach den Grundsätzen der Verhältniswahl gewählt werden. Die Zahl der Abgeordneten wird auf der Grundlage bestimmt, daß durchschnittlich auf 150 000 Seelen ein Abgeordneter entfällt. Der Wahltag braucht mit dem deutschen Wahltag nicht zusammenzufallen.

§ 26. Diese Verordnung hat Gesetzeskraft und tritt mit ihrer Verkündung in Kraft.

Berlin, den 30. November 1918.

Der Rat der Volksbeauftragten.

Ebert. Haase.

Der Staatssekretär des Innern.

Dr. Preuß.

Anlage.

Nr.	Je 1 Wahlkreis bilden	Nach der Volkszählung v. 1. Dezember 1910 mit Einwohnern	In dem Wahlkreis sind an Abgeordneten zu wählen
1	die Provinz Ostpreußen	2 064 175	14
2	die Provinz Westpreußen	1 703 474	11
3	die Stadt Berlin	2 071 257	14
4	die Reichstagswahlkreise Potsdam 1—9, soweit sie zum Regierungsbezirk Potsdam gehören	1 544 851	10
5	der Reichstagswahlkreis Potsdam 10, soweit er zum Regierungsbezirk Potsdam gehört	1 314 576	9

Nr.	Je 1 Wahlkreis bilden	Nach der Volkszählung v. 1. Dezember 1910 mit Einwohnern	In dem Wahlkreis sind an Abgeordneten zu wählen
6	der Regierungsbezirk Frankfurt a. O.	1 233 189	8
7	die Provinz Pommern	1 716 921	11
8	die Provinz Posen	2 099 831	14
9	der Regierungsbezirk Breslau	1 841 398	12
10	der Regierungsbezirk Oppeln	2 207 981	15
11	der Regierungsbezirk Liegnitz	1 176 583	8
12	der Regierungsbezirk Magdeburg und Anhalt	1 580 118	11
13	der Regierungsbezirk Merseburg	1 309 510	9
14	die Provinz Schleswig-Holstein und das zu Oldenburg gehörige Fürstentum Lüneburg	1 662 304	11
15	die Regierungsbezirke Aurich und Osnabrück sowie Oldenburg ohne die Fürstentümer Birkenfeld und Lüneburg	1 041 810	7
16	die Regierungsbezirke Hannover, Hildesheim und Lüneburg sowie Braunschweig	2 356 856	16
17	die Regierungsbezirke Münster und Minden, der zur Provinz Hessen-Nassau gehörige Kreis Schaumburg sowie die beiden Lippe	1 971 486	13
18	der Regierungsbezirk Arnberg	2 399 849	16
19	die Provinz Hessen-Nassau ohne die Kreise Schaumburg und Schmalkalden, ferner der Kreis Wehlar vom Regierungsbezirk Coblenz sowie Waldeck	2 251 629	15
20	die Regierungsbezirke Köln und Aachen	1 940 317	13
21	die Regierungsbezirke Coblenz und Trier, ohne den Kreis Wehlar, ferner das zu Oldenburg gehörige Fürstentum Birkenfeld	1 750 819	12
22	die Reichstagswahlkreise Düsseldorf 1—5, soweit sie zum Regierungsbezirk Düsseldorf gehören	1 820 598	12
23	die Reichstagswahlkreise 6—12 des Regierungsbezirk Düsseldorf	1 597 790	11
24	die Regierungsbezirke Oberbayern und Schwaben	2 321 918	15
25	die Regierungsbezirke Niederbayern und Oberpfalz	1 324 615	9
26	die Regierungsbezirke Ober-, Mittel- und Unterfranken	2 303 673	15
27	der Regierungsbezirk Pfalz	937 085	6
28	die sächsischen Reichstagswahlkreise 1—9	1 771 117	12
29	die sächsischen Reichstagswahlkreise 10—14	1 165 330	8
30	die sächsischen Reichstagswahlkreise 15—23	1 870 214	12
31	der Neckarreis und der Jagstkreis	1 297 538	9
32	der Schwarzwaldreis und der Donaukreis sowie der Regierungsbezirk Sigmaringen	1 211 047	8
33	Baden	2 142 833	14
34	Hessen	1 282 051	9
35	Mecklenburg-Schwerin, Mecklenburg-Strelitz und Lüneburg	862 999	6
36	die thüringischen Staaten Sachsen-Weimar, Sachsen-Meiningen, Sachsen-Altenburg, Sachsen-Coburg und Gotha, die beiden Schwarzburg und die beiden Reuß sowie der Regierungsbezirk Erfurt und der zur Provinz Hessen-Nassau gehörige Kreis Schmalkalden	2 160 692	14
37	Hamburg, Bremen und der Regierungsbezirk Stade	1 743 545	12
38	Elßaß-Lothringen	1 874 014	12
Zusammen			433

Wahlordnung für die Wahlen zur verfassunggebenden deutschen Nationalversammlung. Vom 30. November 1918.

Auf Grund des § 22 der Verordnung über die Wahlen zur verfassunggebenden deutschen Nationalversammlung (Reichswahlgesetz) vom 30. November 1918 (Reichs-Gesetzbl. S. 1345) wird folgende Wahlordnung erlassen:

§ 1. Für jede Gemeinde (selbständigen Gutsbezirk und bezuglichen) ist die Wählerliste nach dem in der Anlage A (s. unten) beigefügten Vordruck von dem Gemeindevorstand (Ortsvorstand, Inhaber eines selbständigen Gutsbezirkes, Magistrat usw.) in zwei gleichlautenden Stücken aufzustellen.

In Gemeinden, die in mehrere Stimmbezirke zerfallen, werden die Wählerlisten für die einzelnen Bezirke besonders aufgestellt.

§ 2. In die Wählerliste sind alle Wahlberechtigten nach Zu- und Vornamen, Alter, Gewerbe und Wohnort in alphabetischer Ordnung einzutragen.

Es können nach Geschlechtern getrennte Wählerlisten angelegt werden.

In den Städten dürfen die Wählerlisten auch in der Art angelegt werden, daß die Straßen nach der alphabetischen Reihenfolge ihrer Namen, innerhalb der Straßen die Häuser nach ihrer Nummer und innerhalb jedes Hauses die Wahlberechtigten in alphabetischer Reihenfolge eingetragen werden.

§ 3. Der Tag, von dem ab die Wählerlisten auszuliegen sind, wird vom Staatssekretär des Innern bestimmt.

Der Gemeindevorstand hat vor der Auslegung der Wählerlisten in ortsüblicher Weise bekanntzugeben, wo und wie lange die Wählerlisten zu jedermanns Einsicht ausgelegt werden, sowie in welcher Zeit und in welcher Weise Einsprüche gegen die Wählerlisten zu erheben sind.

§ 4. Wer die Wählerliste für unrichtig oder unvollständig hält, kann dies bis zum Ablauf der Auslegungsfrist bei der Gemeindeverwaltungsbehörde oder einem von ihr ernannten Kommissar schriftlich anzeigen oder zu Protokoll geben. Soweit die Richtigkeit seiner Behauptungen nicht offenkundig ist, hat er für sie Beweismittel beizubringen.

Wenn der Einspruch nicht sofort für begründet erachtet wird, entscheidet über ihn die nach § 10 zuständige Behörde.

Die Entscheidung muß binnen vierzehn Tagen nach Ablauf der Auslegungsfrist erfolgt und den Beteiligten bekanntgegeben sein.

§ 5. Im Falle einer Berichtigung der Wählerliste sind die Gründe der Streichungen und Nachträge am Rande der Liste unter Angabe des Datums kurz zu vermerken. Etwaige Belege sind dem Hauptstück der Wählerliste beizuhängen.

§ 6. Nach dem Ablauf der Auslegungsfrist können in die Wählerliste Wahlberechtigte nur in Erledigung rechtzeitig angebrachter Einsprüche aufgenommen werden.

Verlegt ein Wahlberechtigter nach diesem Zeitpunkt seinen Wohnsitz nach einem anderen Stimmbezirke, so ist er berechtigt, sich nach Löschung seines Namens in der Wählerliste seines bisherigen Stimmbezirkes auf Grund einer hierüber von der Gemeindebehörde auszustellenden Bescheinigung im Stimmbezirke seines neuen Wohnsitzes nachträglich in die Wählerliste aufnehmen zu lassen.

§ 7. Die beiden gleichmäßig berichtigten Stücke der Wählerliste sind nach Ablauf der Frist des § 4 Abs. 3 vom Gemeindevorstand abzuschließen und zu unterschreiben.

Hierbei hat der Gemeindevorstand eine Bescheinigung darüber auszustellen, daß und wie lange die Wählerliste ausgelegen hat, sowie daß die Bekanntmachung hierüber und ebenso die im § 30 vorgeschriebenen ortsüblichen Bekanntmachungen erfolgt sind. Außerdem ist auf dem zweiten Stücke der Wählerliste amtlich zu bescheinigen, daß es mit dem Hauptstück völlig übereinstimmt.

§ 8. Das Hauptstück der Wählerliste nebst den Belegen hat der Gemeindevorstand sorgfältig aufzubewahren, das zweite Stück dagegen dem Wahlvorsteher zur Benutzung bei der Wahl zu übergeben.

In Stimmbezirken, die aus mehr als einer Gemeinde bestehen, heften die Wahlvorsteher die ihnen aus den einzelnen Gemeinden zugehenden Wählerlisten zu einer Wählerliste zusammen.

§ 9. Jeder Stimmbezirk soll durchschnittlich 2500, höchstens 3500 Einwohner nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1910 umfassen.

Die zuständigen Behörden haben dem Wahlkommissar über die Abgrenzung der Stimmbezirke unverzüglich Anzeige zu erstatten.

§ 10. Aus der Anlage B (s. unten) ergeben sich die Behörden, die in den einzelnen Bundesstaaten für die Abgrenzung der Stimmbezirke, die Entscheidung über Einsprüche gegen die Wählerlisten, die Ernennung der Wahlvorsteher und ihrer Stellvertreter und die Bestimmung des Wahlraums zuständig sind.

Sind die dort genannten Behörden durch andere ersetzt worden, so treten diese an ihre Stelle.

§ 11. Die Wahlkommissare sind unverzüglich nach dem Erlasse dieser Verordnung zu ernennen; die Ernennung ist öffentlich bekanntzumachen.

Den Wahlkommissar ernannt für die preussischen Wahlkreise, falls sie mehrere Regierungsbezirke umfassen, der Oberpräsident, sonst der Regierungspräsident. Gehören zu diesen Kreisen die Gebiete anderer Bundesstaaten, so sind zuvor die beteiligten Landesregierungen zu hören.

Den Wahlkommissar für den 32. Wahlkreis ernannt die Landesregierung von Württemberg, für den 35. Wahlkreis die Landesregierung von Mecklenburg-Schwerin, für den 36. Wahlkreis die Landesregierung von Sachsen-Weimar und für den 37. Wahlkreis die Landesregierung von Hamburg nach Anhörung der mitbeteiligten Landesregierungen.

Im übrigen ernannt die Landesregierung den Wahlkommissar.

§ 12. Der Wahlkommissar hat spätestens vier Wochen vor dem Wahltag zur Einreichung von Wahlvorschlägen durch eine Bekanntmachung in den zu amtlichen Veröffentlichungen dienenden Blättern des Wahlkreises aufzufordern.

In der Bekanntmachung sind die Tage zu bezeichnen, an denen spätestens die Wahlvorschläge einzureichen und die Verbindungen von Wahlvorschlägen zu erklären sind.

Die Bekanntmachung soll die Vorschriften über Beschaffenheit und Inhalt der Wahlvorschläge wiedergeben.

Möglichst gleichzeitig, spätestens vor Ablauf der Frist zur Einreichung der Wahlvorschläge, sind die Namen der Beisitzer des Wahlausschusses (§ 22) öffentlich bekanntzugeben.

§ 13. Wahlvorschläge können auch vor der öffentlichen Aufforderung eingereicht werden, sobald der Wahlkommissar ernannt ist.

§ 14. In den Wahlvorschlägen sollen die Bewerber mit Auf- und Familiennamen aufgeführt und ihr Stand oder Beruf sowie ihr Wohnort so deutlich angegeben werden, daß über ihre Persönlichkeit kein Zweifel besteht.

Sie sind in erkennbarer Reihenfolge aufzuführen.

§ 15. Die Unterzeichner der Wahlvorschläge sollen ihren Unterschriften die Angabe ihres Berufs oder Standes und ihrer Wohnung beifügen.

Gleichzeitig mit dem Wahlvorschlage sind außer den durch § 11 Abs. 3 des Reichswahlgesetzes vorgeschriebenen Zustimmungserklärungen der vorgeschlagenen Bewerber Bescheinigungen der Gemeindebehörden vorzulegen, daß die Unterzeichner in die Wählerliste aufgenommen worden sind. Die Gemeindebehörden haben solche Bescheinigungen auf Antrag unverzüglich gebührenfrei auszustellen.

§ 16. In jedem Wahlvorschlage soll ein Vertrauensmann bezeichnet werden, der für die Verhandlungen mit dem Wahlkommissar und dem Wahlausschusse, zur Rücknahme des Wahlvorschlags sowie zur Abgabe und Rücknahme von Verbindungserklärungen bevollmächtigt ist. In derselben Weise kann ein Stellvertreter des Vertrauensmanns bezeichnet werden.

Fehlt die Bezeichnung des Vertrauensmanns, so gilt der erste Unterzeichner als solcher.

Erklärt mehr als die Hälfte der Unterzeichner eines Wahlvorschlags schriftlich, daß der Vertrauensmann oder sein Stellvertreter durch einen anderen ersetzt werden soll, so tritt dieser an die Stelle des früheren Vertrauensmanns, sobald die Erklärung dem Wahlkommissar zugeht.

§ 17. Der Wahlkommissar hat die Vertrauensmänner unverzüglich zur Beseitigung von Mängeln der eingereichten Wahlvorschläge aufzufordern.

Die Mängel der Wahlvorschläge und ihrer Verbindungen können nur bis zum 7. Tage vor dem Wahltag beseitigt werden. Innerhalb derselben Frist müssen Bewerber, die auf mehreren

Wahlvorschlägen desselben Wahlkreises benannt sind, dem Wahlkommissar erklären, für welchen Wahlvorschlag sie sich entscheiden.

§ 18. Bewerber, gegen deren Wählbarkeit der Wahlkommissar Bedenken erhebt, können innerhalb der Frist des § 17 Abs. 2 durch andere ersetzt werden, wenn mehr als die Hälfte der Unterzeichner des Wahlvorschlags einen entsprechenden Antrag schriftlich stellt.

In gleicher Weise kann die Zahl der Bewerber bis zur gesetzlichen Höchstzahl (§ 11 des Reichswahlgesetzes) nachträglich ergänzt werden.

§ 19. Der Wahlkommissar soll darauf hinwirken, daß nicht dieselben Unterschriften unter mehreren Wahlvorschlägen stehen.

§ 20. Jeder Wahlvorschlag darf nur einer Gruppe von verbundenen Wahlvorschlägen angehören.

Sind Erklärungen abgegeben worden, nach denen ein Wahlvorschlag verschiedenen Gruppen angehören soll, so hat der Wahlkommissar durch eine Verhandlung mit den Vertrauensmännern auf eine vorschriftsmäßige Verbindung der Wahlvorschläge hinzuwirken.

§ 21. Der Vertrauensmann kann gegen Verfügungen, die der Wahlkommissar auf Grund der §§ 17 bis 20 erläßt, die Entscheidung des Wahlausschusses anrufen.

§ 22. Zweck der Bildung des Wahlausschusses beruft der Wahlkommissar vier Wahlberechtigte aus dem Wahlkreis und verpflichtet sie durch Handschlag an Eides Statt. Der Wahlkommissar soll zwei Wahlberechtigte bestimmen, die bei Behinderung der Beisitzer für diese einzutreten haben.

Außerdem hat er einen Schriftführer hinzuzuziehen und in gleicher Weise zu verpflichten.

Die Beisitzer des Wahlausschusses erhalten keine Vergütung.

§ 23. Der Wahlausschuß entscheidet unverzüglich nach dem Ablauf der Frist für die Beseitigung von Mängeln (§ 17 Abs. 2) in öffentlicher Sitzung über die Zulassung der Wahlvorschläge und ihrer Verbindungen.

§ 24. In den Wahlvorschlägen werden die Namen der Bewerber gestrichen, deren Persönlichkeit nicht feststeht, deren Zustimmungserklärung fehlt, die nachgewiesenermaßen nicht wählbar sind oder die auf mehreren Wahlvorschlägen desselben Wahlkreises benannt sind.

Bewerber, die auf demselben Wahlvorschlage mehrmals benannt sind, gelten als nur einmal vorgeschlagen.

Bleiben danach auf einem Wahlvorschlage mehr Namen stehen, als nach § 11 des Reichswahlgesetzes zulässig sind, so werden die Namen gestrichen, die in der Reihenfolge der Benennungen der gesetzlich zugelassenen Zahl nachfolgen.

§ 25. Nicht zuzulassen sind Wahlvorschläge oder Verbindungen von solchen, die verspätet eingereicht oder erklärt sind oder den gesetzlichen Erfordernissen nicht entsprechen.

Kommt bei der Verhandlung nach § 20 Abs. 2 eine Einigung nicht zustande, so sind die in Betracht kommenden Verbindungen nicht zuzulassen.

§ 26. Werden Namen auf Wahlvorschlägen gestrichen oder Wahlvorschläge oder Verbindungen von solchen nicht zugelassen, so ist hiervon dem Vertrauensmann unter Beifügung von Gründen Mitteilung zu machen.

§ 27. Der Name des Bewerbers, der in dem Wahlvorschlag an erster Stelle genannt ist, dient zur Bezeichnung des Wahlvorschlags.

§ 28. Der Wahlausschuß hat gleichzeitig sämtliche zugelassenen Wahlvorschläge in der Form, in der sie zugelassen werden, aber unter Weglassung der Namen der Unterzeichner und Vertrauensmänner, spätestens am 5. Tage vor dem Wahltag durch die zu amtlichen Veröffentlichungen dienenden Blätter des Wahlkreises bekanntzumachen.

Hierbei ist zugleich anzugeben, welche Wahlvorschläge miteinander verbunden sind.

In der Bekanntmachung soll die rechtliche Bedeutung der Wahlvorschläge und ihrer Verbindung kurz erläutert werden.

§ 29. Die nach § 10 zuständigen Behörden haben bei der Ernennung des Wahlvorstehers und seines Stellvertreters zugleich den Raum zu bestimmen, in dem die Wahl vorzunehmen ist.

§ 30. Die Abgrenzung der Stimmbezirke, die Ernennung des Wahlvorstehers und seines Stellvertreters, die Bestimmung des Wahlraums sowie Tag und Stunde der Wahlen sind spätestens am 7. Tage vor dem Wahltag durch die zu amtlichen Veröffentlichungen dienenden Blätter zu veröffentlichen und

außerdem von den Gemeindevorständen in ortsüblicher Weise bekanntzugeben.

§ 31. Die Wahlhandlung beginnt um 9 Uhr vormittags.

§ 32. Der Wahlvorsteher lädt die Mitglieder des Wahlvorstandes spätestens am 3. Tage vor dem Wahltag ein, bei Beginn der Wahlhandlung zur Bildung des Wahlvorstandes im Wahlraum zu erscheinen.

Die Mitglieder des Wahlvorstandes erhalten keine Vergütung.

§ 33. Der Tisch, an dem der Wahlvorstand Platz nimmt, ist so aufzustellen, daß er von allen Seiten zugänglich ist.

An diesen Tisch wird ein verdecktes Gefäß (Wahlurne) zum Hineinlegen der Stimmzettel gestellt. Die Wahlurne muß viereckig sein. Im Innern gemessen muß ihre Höhe mindestens 90 Zentimeter und der Abstand jeder Wand von der gegenüberliegenden Wand mindestens 35 Zentimeter betragen. Im Deckel muß die Wahlurne einen Spalt haben, der nicht breiter als 2 Zentimeter sein darf und durch den die Umschläge mit den Stimmzetteln hineingesteckt werden müssen. Vor dem Beginn der Abstimmung hat sich der Wahlvorstand davon zu überzeugen, daß die Wahlurne leer ist. Von da ab bis zur Herausnahme der Umschläge mit den Stimmzetteln nach Schluß der Abstimmung darf die Wahlurne nicht wieder geöffnet werden.

Es ist entweder durch Bereitstellung eines oder mehrerer Nebenräume, die nur durch das Wahllokal betretbar und unmittelfach mit ihm verbunden sind, oder durch Vorrichtungen an einem oder mehreren von dem Vorstandstische getrennten Nebentischen Vorkehrung dafür zu treffen, daß der Wähler seinen Stimmzettel unbeobachtet in den Umschlag zu legen vermag.

Je ein Abdruck des Reichswahlgesetzes, dieser Wahlordnung und der nach § 28 für den Wahlkreis erlassenen Bekanntmachung ist im Wahlraum auszuliegen.

§ 34. Die Stimmzettel müssen von weißem Papier und dürfen mit keinem Kennzeichen versehen sein; sie sollen 9 : 12 Zentimeter groß und von mittelstarkem Schreibpapier sein und sind von dem Wähler in einem mit amtlichem Stempel versehenen Umschlag, der sonst kein Kennzeichen haben darf, abzugeben. Die Umschläge sollen 12 : 15 Zentimeter groß und aus undurchsichtigem Papier hergestellt sein; sie sind in der erforderlichen Zahl bereitzuhalten.

Im Wahlraum dürfen Stimmzettel weder aufgelegt noch verteilt werden.

§ 35. Die Wahlhandlung wird damit eröffnet, daß der Wahlvorsteher den Schriftführer und die Beisitzer durch Handschlag an Eides Statt verpflichtet und so den Wahlvorstand bildet.

Zu keiner Zeit der Wahlhandlung dürfen weniger als drei Mitglieder des Wahlvorstandes gegenwärtig sein. Der Wahlvorsteher und der Schriftführer dürfen sich während der Wahlhandlung nicht gleichzeitig entfernen; verläßt einer von ihnen vorübergehend den Wahlraum, so ist mit seiner Vertretung ein anderes Mitglied des Wahlvorstandes zu beauftragen.

§ 36. Zutritt zum Wahlraum hat jeder Wahlberechtigte (§ 2 des Reichswahlgesetzes). Ansprachen darf niemand darin halten. Nur der Wahlvorstand darf über das Wahlgeschäft beraten und beschließen.

Der Wahlvorstand kann jeden aus dem Wahlraum verweisen, der die Ruhe und Ordnung der Wahlhandlung stört; ein Wahlberechtigter des Stimmbezirkes, der hiervon betroffen wird, darf vorher seine Stimme abgeben.

§ 37. Der Wahlvorsteher leitet die Wahl.

Der Wähler, der seine Stimme abgeben will, nimmt einen abgestempelten Umschlag aus der Hand einer Person, die der Wahlvorstand in der Nähe des Zuganges zu dem Nebenraum oder Nebentische (§ 33 Abs. 3) aufgestellt hat. Er begibt sich sodann in den Nebenraum oder an den Nebentisch, steckt dort seinen Stimmzettel in den Umschlag, tritt an den Vorstandstisch, nennt seinen Namen und auf Erfordern seine Wohnung und übergibt, sobald der Schriftführer den Namen in der Wählerliste aufgefunden hat, den Umschlag mit dem Stimmzettel dem Wahlvorsteher oder dessen Stellvertreter, der ihn sofort uneröffnet in die Wahlurne legt.

Wähler, die durch körperliche Gebrechen behindert sind, ihre Stimmzettel eigenhändig in den Umschlag zu legen und diese dem Wahlvorsteher zu übergeben, dürfen sich der Beihilfe einer Vertrauensperson bedienen.

Stimmzettel, die nicht in dem abgestempelten Umschlag oder die in einem mit einem Kennzeichen versehenen Umschlag abgegeben werden, hat der Wahlvorsteher zurückzuweisen,

ebenfalls die Stimmzettel von Wählern, die sich nicht in den Nebenraum oder an den Nebentisch begeben haben.

Der Wahlvorsteher hat darauf zu halten, daß die Wähler in dem Nebenraum oder an dem Nebentische nur so lange verweilen, als unbedingt erforderlich ist, um den Stimmzettel in den Umschlag zu stecken.

§ 38. Der Schriftführer vermerkt die Stimmabgabe jedes Wählers neben dessen Namen in der Wählerliste.

§ 39. Um 8 Uhr nachmittags erklärt der Wahlvorsteher die Abstimmung für geschlossen. Hiernach dürfen keine Stimmzettel mehr angenommen werden.

Die Umschläge werden aus der Wahlurne genommen und uneröffnet gezählt. Zugleich wird die Zahl der Abstimmungsvermerke in der Wählerliste festgestellt (§ 38). Ergibt sich dabei auch nach wiederholter Zählung eine Verschiedenheit, so ist dies im Wahlprotokoll anzugeben und, soweit möglich, zu erläutern.

§ 40. Kann die Prüfung der Umschläge und Stimmzettel am Wahltag nicht mehr vorgenommen werden, so hat der Wahlvorsteher für die Versiegelung und Aufbewahrung der uneröffneten Wahlvorschläge Sorge zu tragen.

§ 41. Bei der Prüfung des Abstimmungsergebnisses, die spätestens am nächstfolgenden Tage erfolgen muß, öffnet ein Beisitzer die Umschläge, nimmt die Stimmzettel heraus und übergibt sie dem Wahlvorsteher, der sie laut vorliest und nebst den Umschlägen einem anderen Beisitzer zur Aufbewahrung bis zum Ende der Wahlhandlung übergibt.

§ 42. Ungültig sind Stimmzettel,

1. die nicht in einem amtlich abgestempelten Umschlag oder die in einem mit einem Kennzeichen versehenen Umschlag übergeben worden sind;
2. die nicht von weißem Papier sind;
3. die mit einem Kennzeichen versehen sind;
4. die keinen oder keinen lesbaren Namen enthalten;
5. aus denen nicht die Person mindestens eines Bewerbers unzweifelhaft zu erkennen ist;
6. die eine Verwahrung oder einen Vorbehalt gegenüber allen Gewählten enthalten;
7. die Namen aus verschiedenen Wahlvorschlägen enthalten;
8. die auszuschließlich auf andere als die in den öffentlich bekanntgegebenen Wahlvorschlägen aufgeführten Personen lauten.

Mehrere in einem Umschlag enthaltene gleichlautende Stimmzettel gelten als eine Stimme; in einem Umschlag enthaltene, auf verschiedene Personen lautende Stimmzettel sind ungültig.

Die gültigen Stimmzettel sind ohne Rücksicht auf ihre Vollständigkeit und die Reihenfolge der Benennungen den einzelnen Wahlvorschlägen zugurechnen.

§ 43. Der Schriftführer vermerkt im Protokoll jede dem einzelnen Wahlvorschläge zugefallene Stimme und zählt die Stimmen laut.

In gleicher Weise führt einer der Beisitzer eine Gegenliste, die ebenso wie die Wählerliste beim Schluß der Wahlhandlung vom Wahlvorstande zu unterschreiben und dem Protokoll beizufügen ist.

§ 44. Die Stimmzettel, über deren Gültigkeit oder Ungültigkeit der Wahlvorstand Beschluß fassen muß, sind mit fortlaufenden Nummern zu versehen und dem Protokoll beizufügen. Im Protokoll sind die Gründe kurz anzugeben, aus denen die Stimmzettel für gültig oder ungültig erklärt worden sind.

Wenn ein Stimmzettel wegen der Beschaffenheit des Umschlages für ungültig erklärt worden ist, ist auch der Umschlag anzuschließen.

§ 45. Alle Stimmzettel und Umschläge, die nicht nach § 44 dem Wahlprotokoll beizufügen sind, hat der Wahlvorsteher in Papier einzuschlagen, zu versiegeln und aufzubewahren, bis die Wahl für gültig erklärt worden ist.

§ 46. Über die Wahlhandlung ist ein Protokoll nach dem in der Anlage C beigefügten Vordruck aufzunehmen (s. unten).

§ 47. Den Wahlvorständen und den Wahlausschüssen können für die Prüfung der Abstimmung und die Ermittlung des Wahlergebnisses Beamte als Hilfsarbeiter beigegeben werden.

Zuständig zur Bestellung der Hilfsarbeiter bei den Wahlvorständen sind die für die Ernennung der Wahlvorsteher zuständigen Behörden, für die Bestellung der Hilfsarbeiter bei den Wahlausschüssen die Wahlkommission.

Die Hilfsarbeiter nehmen an der Beschlußfassung nicht teil.

§ 48. Die Wahlprotokolle mit sämtlichen zugehörigen Schriftstücken sind von den Wahlvorstehern ungefäulmt, jedenfalls aber so zeitig dem Wahlkommissar einzureichen, daß sie spätestens im Laufe des 3. Tages nach dem Wahltag in dessen Hände gelangen.

Die Wahlvorsteher sind für die pünktliche Ausführung dieser Vorschrift verantwortlich.

§ 49. Zur Ermittlung des Wahlergebnisses beruft der Wahlkommissar den Wahlausschuß auf den 6. Tag nach dem Wahltag in einen von ihm zu bestimmenden Raum.

Es können andere Beisitzer als zur Prüfung der Wahlvorschläge zugezogen werden.

Ort und Zeit der Sitzung sind öffentlich bekanntzugeben. Jeder Wahlberechtigte (§ 2 des Reichswahlgesetzes) hat Zutritt.

§ 50. In der Sitzung des Wahlausschusses werden die Protokolle über die Wahlen in den einzelnen Stimmbezirken durchgesehen und die Ergebnisse der Wahlen zusammengestellt.

Geben die Wahlen in den einzelnen Stimmbezirken zu Bedenken Anlaß, so kann der Wahlkommissar die von den Wahlvorstehern aufbewahrten Stimmzettel und Umschläge (§ 45) einfordern und einsehen.

§ 51. Zwecks Verteilung der Abgeordnetenitze auf die Wahlvorschläge gemäß § 19 des Reichswahlgesetzes werden die auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenen Stimmenzahlen nacheinander durch 1, 2, 3, 4 usw. geteilt, bis von den sich hierbei ergebenden Teilzahlen so viele Höchstzahlen der Größe nach ausgesondert werden können, wie Abgeordnete zu wählen sind. Jeder Wahlvorschlag erhält so viele Abgeordnetenitze, wie auf ihn Höchstzahlen entfallen. Wenn die an letzter Stelle stehende Höchstzahl auf mehrere Wahlvorschläge zugleich entfällt, entscheidet das Los.

§ 52. Sind verbundene Wahlvorschläge vorhanden, so wird bei der Verteilung der Abgeordnetenitze auf die einzelnen Wahlvorschläge jede Gruppe verbundener Wahlvorschläge als ein Wahlvorschlag angesehen und ihr die ihrer Gesamtstimmzahl entsprechende Zahl von Abgeordnetenitzen zugewiesen.

Ist so die Zahl der Abgeordnetenitze festgestellt, die auf jede Gruppe verbundener Wahlvorschläge zusammen entfallen, so werden nach den Grundsätzen des § 51 die Abgeordnetenitze auf die einzelnen miteinander verbundenen Wahlvorschläge unterverteilt.

§ 53. Wenn ein Wahlvorschlag oder eine Gruppe verbundener Wahlvorschläge weniger Bewerber enthält, als auf sie Höchstzahlen entfallen, so gehen die überschüssigen Sitze auf die Höchstzahlen der anderen Wahlvorschläge über.

§ 54. Das Ergebnis der Wahl wird von dem Wahlkommissar sofort nach seiner Feststellung unter Angabe der Zahlen der auf die einzelnen Wahlvorschläge und auf jede Gruppe verbundener Wahlvorschläge entfallenen gültigen Stimmen, sowie der Namen der Gewählten verkündet.

In gleicher Weise wird das Ergebnis der Wahl unverzüglich durch die zu amtlichen Veröffentlichungen dienenden Blätter des Wahlkreises bekanntgegeben.

§ 55. Über die Verhandlung zur Ermittlung des Wahlergebnisses ist ein Protokoll nach dem als Anlage D*) beigefügten Vordruck aufzunehmen.

§ 56. Der Wahlkommissar hat die Gewählten von der auf sie gefallenen Wahl zu benachrichtigen und sie aufzufordern, sich binnen einer Woche nach Zustellung der Nachricht über die Annahme der Wahl zu erklären.

Schweigen oder Annahme unter Vorbehalt oder Verwahrung gilt als Ablehnung.

§ 57. Sämtliche Verhandlungen über die Wahlen in den Stimmbezirken und über die Ermittlung des Wahlergebnisses werden von dem Wahlkommissar unverzüglich der vorgesetzten Landeszentralbehörde zur Mitteilung an die verfassunggebende deutsche Nationalversammlung vorgelegt.

§ 58. Wenn ein Abgeordneter die Wahl ablehnt oder nachträglich aus der verfassunggebenden deutschen Nationalversammlung ausscheidet, hat die zur Ernennung des Wahl-

*) Vgl. unter Abschnitt 6.

Kommissars zuständige Behörde (§ 11) unverzüglich die nach § 21 des Reichswahlgesetzes notwendigen Feststellungen herbeizuführen. Erforderlichenfalls ernennt sie einen neuen Wahlkommissar und macht dies öffentlich bekannt.

§ 59. Der Wahlkommissar beruft unverzüglich den Wahlauschuß gemäß § 49.

Der Wahlauschuß stellt auf Grund des nach § 55 aufgenommenen Protokolls fest, wer nach § 21 des Reichswahlgesetzes als Ersatzmann in die verfassungsgebende deutsche Nationalversammlung eintritt. § 56 findet Anwendung.

§ 60. Ist ein Bewerber nicht vorhanden, der an die Stelle des Ablehnenden oder Ausschließenden zu treten hätte, so stellt der Wahlauschuß dies in einem mit Gründen versehenen Beschlusse fest.

§ 61. Wird im Wahlprüfungsverfahren die ganze Wahl in einem Wahlkreis für ungültig erklärt, so hat die nach § 11 zuständige Behörde sofort eine Nachwahl für den Wahlkreis zu veranlassen. Erforderlichenfalls ernennt sie einen neuen Wahlkommissar und macht dies öffentlich bekannt.

§ 62. Die Nachwahl findet nach denselben Vorschriften statt wie die erste.

Die Stimmbezirke, die Wahlräume, die Wahlvorsteher und ihre Stellvertreter bleiben unverändert, soweit nicht eine Ände-

rung nach dem Ermessen der nach § 10 zuständigen Behörde geboten erscheint. Solche Änderungen sind gemäß § 30 öffentlich bekanntzumachen. Die Bescheinigung hierüber ist nicht auf der Wählerliste zu erteilen, sondern von den Gemeindevorständen den Wahlvorstehern noch vor dem Wahltag besonders einzureichen.

§ 63. Findet die Nachwahl binnen Jahresfrist nach dem Wahltag statt, so sind dieselben Wählerlisten anzuwenden wie bei der ersten Wahl. Sie sind zu diesem Zwecke von den Wahlakten zu trennen und den Wahlvorstehern zuzustellen. Eine wiederholte Auslegung und Berichtigung der Listen findet nicht statt.

§ 64. Findet die Nachwahl später als ein Jahr nach dem Wahltag statt, so müssen die gesamten Wahlvorbereitungen, einschließlich der Aufstellung und Auslegung der Wählerlisten, erneuert werden. Der Tag, an dem die Auslegung der Wählerlisten beginnt, ist von der nach § 11 zuständigen Behörde festzusetzen.

§ 65. Für jede Nachwahl sind neue Wahlvorschläge einzureichen.

Berlin, den 30. November 1918.

Der Staatssekretär des Innern.
Dr. Breuß.

Anlage A.

Wählerliste

der Stadt
(der Gemeinde)
(des Gutsbezirktes)

Stimmbezirk Nr. { der Stadt } des Kreises
(der Gemeinde) (des Untes)

Nr.	Zuname	Vorname	Alter Jahre	Stand oder Gewerbe	Wohnort	Vermerk der erfolgten Stimmabgabe		Bemerkungen
						Ordentliche Wahl	Nachwahl	
der Wähler						7	8	9
1	Abel	Carl	35	Bauer	Clausdorf	†		
2	Alert	Friederike	24	Haustochter	„			
3	Arnold	Heinrich	37	Schulze	„	†		
4	Arnold	Ludwig	20	Pächter	„			Nr. 4 ist noch nicht 20 Jahre alt, daher gestrichen am
5	Böhm	Ernst	42	Bäcker	„			(Unterschrift)
6	Böhm	Peter	70	Kesselhücker	„			Nr. 6 hält sich nur vorübergehend in Clausdorf auf, gestrichen auf Entscheidung des Landrats (Amtmanns, Oberbeamten, Magistrats usw.) vom
7	Brandt	Wilhelmine	50	Ehefrau	„			(Unterschrift)
8	Braß	Michael	30	Brauer	„			
9	Braun	Emilie	22	ohne Beruf	„	†		
10	Cohn	Hirsch	39	Handelmann	„			Nr. 10 ist entmündigt, daher gestrichen am
11	Cohn	Meyer	48	Schankwirt	„	†		(Unterschrift)
12	Donner	Max	28	Müller	Buschmühle	†		

usw.

N., den

Der Gemeindevorstand (Ortsvorstand, Magistrat usw.)
(Unterschrift)

Nachtrag

Nr.	Zuname	Vorname	Alter, Jahre	Stand oder Gewerbe	Wohnort	Bemerk der erfolgten Stimmabgabe		Bemerkungen
						Ordentliche Wahl	Nachwahl	
der Wähler								
1	2	3	4	5	6	7	8	9
215	Friedrich	Paula	36	Ärztin	Clausdorf			Nr. 215 hat erst nach Aufstellung der Wählerliste hier ihren Wohnsitz aufgeschlagen, nachgetragen am ten 19... (Unterschrift)
216	Kaul	Ernst	26	Barbier	„			Nr. 216 aus Versehen übergegangen, nachgetragen wie vor. (Unterschrift)

usw.

Abgeschlossen*) N., den 19....

Der Gemeindevorstand (Ortsvorstand, Magistrat usw.)
(Unterschrift)

Daß die vorstehende Wählerliste nach vorgängiger ortsüblicher Bekanntmachung vom 19... bis zum 19... zu jedermanns Einsicht aus-
gelegen hat, sowie daß die Abgrenzung des Stimmbezirkes, der Name des Wahlvorstehers und seines Stell-
vertreters, Ort, Tag und Stunde der Wahl acht Tage vor dem Wahltag in ortsüblicher Weise bekanntgemacht
worden sind, wird hierdurch becheinigt.

N., den 19....

Der Gemeindevorstand (Ortsvorstand, Magistrat usw.)
(Siegel) (Unterschrift)

*) Auf dem Exemplar, welches der Wahlvorsteher erhält, ist hinzuzufügen:
„mit der amtlichen Bescheinigung, daß das gegenwärtige Exemplar mit dem Hauptexemplar der Wählerliste völlig übereinstimmt,“
und in der Bescheinigung über die Auslegung statt der Worte:
„die vorstehende Wählerliste“ zu schreiben: „das Hauptexemplar der vorstehenden Wählerliste“.

Anlage B.

Verzeichnis

der Behörden, die in den einzelnen Bundesstaaten für die
Abgrenzung der Stimmbezirke, die Entscheidung über Ein-
sprüche gegen die Wählerlisten, die Ernennung der Wahl-
vorsteher und ihrer Stellvertreter und die Bestimmung des
Wahlraums zuständig sind.

I. Preußen.

- In den Provinzen Ostpreußen, Westpreußen, Brandenburg, Pommern, Posen, Schlesien, Sachsen, Schleswig-Holstein, Westfalen, Hessen-Nassau und Rheinprovinz:
auf dem Lande:
der Landrat,
in den Städten:
der Magistrat und, wo kein kollegialischer Gemeindevorstand vorhanden ist, der Bürgermeister;
- in der Provinz Hannover:
auf dem Lande und in den Städten, auf die die Hannoverische revidierte Städteordnung vom 24. Juni 1858 (Hannoversche Gesetzsamml. S. 141) nicht Anwendung findet:
der Landrat,
in den übrigen Städten:
der Magistrat;
- in Berlin:
der Magistrat;
- in den Hohenzollernschen Landen:
der Oberamtmann.

II. Bayern.

In den einer Kreisregierung unmittelbar untergeordneten
Städten:
die Magistrate,
in den übrigen Distriktsverwaltungsbezirken:
die Bezirksämter.

III. Sachsen.

Die Gemeindeobrigkeiten, zugleich für die in ihrem Bezirke
gelegenen ezemiten Grundstücke.

IV. Württemberg.

Für die Entscheidung über Einsprüche gegen die Wähler-
listen:
der Gemeinderat,
im übrigen:
der Oberamtmann, im Stadtbezirke Stuttgart: der
Stadtdirektor.

V. Baden.

Die Bezirksräte:
in dringenden Fällen für die Ernennung der Wahlvor-
steher und ihrer Stellvertreter und die Bestimmung des
Wahlraums:
die Bezirksämter.

VI. Hessen.

Für die Entscheidung über die Einsprüche gegen die
Wählerlisten:
der Kreis Ausschuß,
im übrigen:
die Kreisämter.

VII. Mecklenburg-Schwerin.

Die Ortsobrigkeiten.

VIII. Sachsen-Weimar.

Die Gemeindevorstände.

IX. Mecklenburg-Strelitz.

Für die Abgrenzung der Stimmbezirke und für die Er-
nennung der Wahlvorsteher und ihrer Stellvertreter:
die Landesregierung in Neustrelitz,
im übrigen:
die Ortsobrigkeiten.

X. Oldenburg.

Für die Abgrenzung der Stimmbezirke:
das Staatsministerium;
für die Entscheidung über Einsprüche gegen die Wählerlisten:
die den Wahlvorstehern zunächst vorgeordneten Behörden;
für die Ernennung der Wahlvorsteher und ihrer Stellvertreter:
das Staatsministerium, Departement des Innern;
für die Bestimmung des Wahlraums:
die Wahlvorsteher.

XI. Braunschweig.

Für die Entscheidung über die Einsprüche gegen die Wählerlisten:
in den Städten:
der Stadtmagistrat,
auf dem Lande:
die Kreisdirektion,
im übrigen:
der Gemeindevorstand beziehungsweise der Wahlvorsteher.

XII. Sachsen-Meiningen.

Für die Bestimmung des Wahlraums:
der Gemeindevorstand,
im übrigen:
in den Städten:
der Magistrat beziehungsweise das Bürgermeisteramt,
auf dem Lande:
der Landrat.

XIII. Sachsen-Altenburg.

Für die Entscheidung über die Einsprüche gegen die Wählerlisten:
in den Städten:
die Stadträte;
auf dem Lande:
die Landratsämter;
für die Bestimmung des Wahllokals:
die Wahlvorsteher;
im übrigen:
das Ministerium, Abteilung des Innern.

XIV. Sachsen-Coburg und Gotha.

Für die Entscheidung über die Einsprüche gegen die Wählerlisten und für die Bestimmung des Wahlraums:
die Wahlkommissionen,
im übrigen:
das Staatsministerium.

XV. Anhalt.

Die Kreisdirektionen.

XVI. Schwarzburg-Rudolstadt.

Für die Ernennung der Wahlvorsteher und ihrer Stellvertreter und für die Bestimmung des Wahlraums:
der Gemeindevorstand,
im übrigen:
das Landratsamt.

XVII. Schwarzburg-Sondershausen.

Für die Abgrenzung der Stimmbezirke:
das Ministerium,
im übrigen:
die Landräte.

XVIII. Waldeck.

Der Kreisamtmann.

XIX. Neufß ä. L.

Für die Abgrenzung der Stimmbezirke:
die Landesregierung,
im übrigen:
das Landratsamt.

XX. Neufß j. L.

Für die Abgrenzung der Stimmbezirke:
das Ministerium;
für die Entscheidung über die Einsprüche gegen die Wählerlisten:
der Gemeindevorstand,
im übrigen:
das Landratsamt.

XXI. Schaumburg-Lippe.

Das Ministerium.

XXII. Lippe.

Die Regierung.

XXIII. Lüneburg.

Für die Abgrenzung der Stimmbezirke:
der Senat,
im übrigen:
der Bürgerausschuß.

XXIV. Bremen.

Die Wahldeputation.

XXV. Hamburg.

Die Zentral-Wahlkommission.

Über die Ermittlung des Wahlergebnisses in den einzelnen Wahlbezirken war nach § 46 W. O. von dem Wahlvorstand eine

Niederschrift

anzufertigen, deren Entwurf nach dem Muster der hierunter abgedruckten Anlage C der W. O. den Wahlakten eines jeden Stimmbezirks beigegeben war:

Anlage C. Verhandelt den 19..

Zu der auf heute anberaumten Wahl eines Abgeordneten zur verfassunggebenden deutschen Nationalversammlung für den ...ten Wahlkreis

war
(in dem aus der Ortschaft
und
bestehenden Stimmbezirke Nr.
des Kreises
(des Amtes)
(in dem Stimmbezirke Nr.
der Stadt
(des Fleckens)
(der Gemeinde)
Wird in städtischen Stimmbezirken durchstreichen.
Wird in ländlichen Stimmbezirken durchstreichen.

der unterzeichnete zum Wahlvorsteher ernannt.

Er hatte aus der Zahl der Wähler zum Schriftführer den

- und zu Beisitzern
- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.

ernannt und rechtzeitig eingeladen, beim Beginne der Wahlhandlung zur Bildung des Wahlvorstandes zu erscheinen. Diese hatten sich eingefunden. Der Wahlvorsteher eröffnete die Wahlhandlung um 9 Uhr vormittags damit, daß er sie durch Handschlag an Eides Statt verpflichtete.

An den Tisch, an dem der Wahlvorstand Platz nahm, wurde ein viereckiges Gefäß mit Deckel zum Hineinlegen der Stimmzettel (Wahlurne) gestellt. Der Wahlvorstand stellte fest, daß die Höhe der Wahlurne im Innern gemessen ... Zentimeter, der Abstand jeder Wand von der gegenüberliegenden Wand ... Zentimeter und die Breite des Spaltes im Deckel der Urne ... Zentimeter betrug, und schloß die Wahlurne durch Auflegen des Deckels, nachdem er sich überzeugt hatte, daß sie leer war. Die Wahlurne wurde bis zum Schlusse der Abstimmung nicht wieder geöffnet.

Damit der Wähler unbeobachtet seinen Stimmzettel in den Umschlag zu stecken vermochte, war (Beschreibung der Absonderungs-vorrichtung)

Durch den Wahlvorstand war in der Nähe des Zuganges zu d... Nebenraum... — Nebentisch... — *) für die Bereithaltung der abgestempelten Umschläge aufgestellt worden

*) Das Unzutreffende ist zu durchstreichen.

Von den erschienenen Wählern begab sich jeder einzeln, nachdem er einen Umschlag ausgehändigt erhalten hatte — in den Nebenraum — an den Nebentisch*). Dort steckte er seinen Stimmzettel unbeobachtet in den Umschlag. Er trat sodann an den Vorstandstisch heran, nannte seinen Namen und auf Er fordern seine Wohnung und übergab den Umschlag mit dem Stimmzettel, sobald der Schriftführer den Namen in der Wählerliste aufgefunden hatte, dem Wahlvorsteher, der ihn sofort uneröffnet in die Wahlurne legte.

Hierbei mußten von dem Wahlvorsteher zurückgewiesen werden:

1. weil der Wähler den Stimmzettel nicht in einem amtlich gestempelten Umschlag abgeben wollte, Stimmzettel,
2. weil der Wähler den Stimmzettel in einem mit einem Kennzeichen versehenen Umschlag abgeben wollte, Stimmzettel.

Wird durchstreichen, soweit die bezeichneten Fälle nicht vorgekommen sind.

Auch mußten Wähler von der Stimmgebung zurückgewiesen werden, weil sie sich trotz erhaltener Aufforderung weigerten — in den Nebenraum — an den Nebentisch —*) zu treten, um den Stimmzettel in den Umschlag zu stecken.

Der Schriftführer vermerkte die Stimmabgabe jedes Wählers, indem er neben dessen Namen in der dazu bestimmten Spalte der Wählerliste ein Kreuz machte.

Um 8 Uhr nachmittags erklärte der Wahlvorsteher die Abstimmung für geschlossen.

Die Umschläge wurden aus der Wahlurne genommen und uneröffnet gezählt.

Die Anzahl der Umschläge betrug.....

Wird durchstreichen, wenn die Zahlen nicht übereinstimmen.

Sie stimmte mit der Zahl der Wähler, neben deren Namen in der Wählerliste der Abstimmungsvermerk gemacht war, überein.

Sie war um größer / kleiner als die Zahl

Wird durchstreichen, wenn die Zahlen übereinstimmen.

der Wähler, neben deren Namen in der Wählerliste der Abstimmungsvermerk gemacht war. Zur Aufklärung dieser Verschiedenheit, welche sich auch bei wiederholter Zählung herausstellte, dient folgendes:

Hierauf wurden die uneröffneten Umschläge von dem Wahlvorsteher in Papier eingeschlagen, das Paket versiegelt und in Verwahrung genommen. Der Wahlvorsteher verkündete sodann die Vertagung der Verhandlung auf den folgenden Tag, vormittags Uhr.

In öffentlicher Sitzung fortgesetzt am

19. ., vormittags ... Uhr, in Gegenwart der oben aufgeführten Personen.

Zur Prüfung der Abstimmung wurde als Hilfsarbeiter zugezogen:.....

Wird nicht zutreffendenfalls gestrichen.

Das die Umschläge enthaltende Paket wurde geöffnet, nachdem die Siegel vom Wahlvorstand unverletzt befunden worden waren.

Hierauf erfolgte die Eröffnung der Umschläge, indem ein Beisitzer die Umschläge einzeln öffnete, die Stimmzettel herausnahm und sie dem Wahlvorsteher übergab, der sie laut vorlas und nebst den Umschlägen einem anderen Beisitzer weiterreichte, der die Stimmzettel nebst Umschlägen, nach Wahlvorschlagen gesondert, bis zum Ende der Wahlhandlung aufbewahrte.

Nach dem Vorlesen wurde hinsichtlich jedes gültigen Stimmzettels festgestellt, für welchen Wahlvorschlag er abgegeben worden war. Jeder derartige Stimmzettel wurde dem Wahlvorschlage gezählt, von dem er mindestens einen Namen enthielt. Der Schriftführer machte hierüber im Protokoll bei dem betreffenden Wahlvorschlag einen Vermerk und zählte die Stimmen laut.

In gleicher Weise führte der Beisitzer ... eine Gegenliste, die ebenso wie die Wählerliste beim Schluß der Verhandlung von dem Wahlvorstand unterschrieben und dem Protokoll beigefügt wurde.

Durch Beschluß des Wahlvorstandes wurden für ungültig erklärt:

1. weil die Stimmzettel nicht in einem amtlich abgestempelten Umschlag übergeben worden waren, die Stimmzettel Nr.
2. weil die Stimmzettel in einem mit einem Kennzeichen versehenen Umschlag übergeben worden waren, die Stimmzettel Nr.

3. weil die Stimmzettel nicht von weißem Papier waren, die Stimmzettel Nr.
4. weil die Stimmzettel mit einem Kennzeichen versehen waren, die Stimmzettel Nr.
5. weil die Stimmzettel keinen oder keinen lesbaren Namen enthielten, die Stimmzettel Nr.
6. weil aus den Stimmzetteln nicht die Person mindestens eines Gewählten unzweifelhaft zu erkennen war, die Stimmzettel Nr.
7. weil die Stimmzettel eine Verwahrung oder einen Vorbehalt gegenüber allen Gewählten enthielten, die Stimmzettel Nr.
8. weil die Namen auf den Stimmzetteln verschiedenen Wahlvorschlägen entnommen waren, die Stimmzettel Nr.
9. weil keiner der Namen auf den Stimmzetteln einem der öffentlich bekanntgegebenen Wahlvorschläge entnommen war, die Stimmzettel Nr.

Außer Berücksichtigung mußten ... Umschläge gelassen werden, in denen mehrere auf verschiedene Personen lautende Stimmzettel enthalten waren, nämlich die Umschläge Nr. ...*).

Mehrere gleichlautende Stimmzettel fanden sich in den Umschlägen Nr. ... und wurden je als ein Stimmzettel gezählt*).

Keine Stimmzettel fanden sich in den Umschlägen Nr. ...*).

Dagegen wurden die nachbezeichneten Stimmzettel, hinsichtlich deren sich die nachstehenden Bedenken ergeben hatten, aus folgenden Gründen durch Beschluß des Wahlvorstandes für gültig erklärt:

1. Stimmzettel Nr.
2. Stimmzettel Nr.

Die sämtlichen vorbezeichneten Stimmzettel und Umschläge, hinsichtlich deren es einer Beschlußfassung des Wahlvorstandes bedurft hatte, wurden mit fortlaufenden, den vorstehend angegebenen entsprechenden Nummern versehen und dem Protokoll beigefügt.

Die Zahl der Stimmzettel betrug Ungültige Stimmzettel sowie außer Berücksichtigung gelassene Umschläge waren vorhanden.....

Die Zahl der gültigen Stimmzettel betrug.....

Es haben erhalten:

Beispielsweise Angabe, die zu durchstreichen ist.	(Wahlvorschlag.....	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7,
	8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19,	
	20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31,	zusammen 31 Stimmen).

- | | | |
|------------------------|----------------|---------|
| 1. Wahlvorschlag | zusammen | Stimmen |
| 2. Wahlvorschlag | zusammen | Stimmen |
| 3. Wahlvorschlag | zusammen | Stimmen |
| 4. Wahlvorschlag | zusammen | Stimmen |
| 5. Wahlvorschlag | zusammen | Stimmen |
| 6. Wahlvorschlag | zusammen | Stimmen |

Im ganzen wie oben Stimmen

Nachdem der Wahlvorsteher dieses Ergebnis verkündet hatte, versiegelte er alle Stimmzettel und Umschläge, die nicht dem Protokoll beigefügt sind, und nahm sie in Verwahrung.

Die nicht zur Verwendung gelangten Umschläge (... Stück) sind wieder angegeschlossen.

Zu keiner Zeit der Wahlhandlung waren weniger als drei Mitglieder des Wahlvorstandes gegenwärtig oder der Wahlvorsteher und der Protokollführer gleichzeitig abwesend.

Gegenwärtige Verhandlung wurde vorgelesen, von dem Wahlvorsteher, den Beisitzern und dem Schriftführer genehmigt und wie folgt vollzogen.

Der Wahlvorsteher Die Beisitzer Der Schriftführer

*) Das Unzutreffende ist zu durchstreichen.

Der nach diesem Reichswahlgesetz für die Abhaltung der Wahlen zur Nationalversammlung auf den 19. Februar 1919 anberaumte Zeitpunkt wurde durch Beschluß der am 19. Dezember 1918 in Berlin abgehaltenen Reichstagung der Soldatenräte auf den 19. Januar 1919 vorverlegt. Dadurch wurde die Abänderung einiger Bestimmungen in dem Reichswahlgesetz und der Wahlordnung erforderlich. Dieser Notwendigkeit kommen die beiden in Nr. 187 R. G. Bl. abgedruckten und hierunter wiedergegebenen Verordnungen nach:

Verordnung zur Abänderung der Verordnung über die Wahlen zur verfassunggebenden deutschen Nationalversammlung. Vom 19. Dezember 1918.

Für die Wahlen zur verfassunggebenden deutschen Nationalversammlung wird in Abänderung des § 9 Abs. 2 und 3, des § 11 Abs. 1 und des § 24 des Reichswahlgesetzes vom 30. November 1918 (Reichs-Gesetzbl. S. 1345) folgendes angeordnet:

§ 1. Die Wahlen zur verfassunggebenden deutschen Nationalversammlung finden Sonntag, den 19. Januar 1919 statt.

§ 2. Die Wählerlisten sind zu jedermanns Einsicht am 30. Dezember 1918 auszulegen.

Einsprüche gegen die Wählerlisten sind binnen einer Woche zu erledigen.

§ 3. Die Wahlvorschläge sind spätestens am 4. Januar 1919 beim Wahlkommissar einzureichen.

Die Wahlkommissare haben die im § 12 der Wahlordnung vom 30. November 1918 (Reichs-Gesetzbl. S. 1353) vorgeschriebene Aufforderung zur Einreichung der Wahlvorschläge sofort zu erlassen.

§ 4. Diese Verordnung hat Gesetzeskraft und tritt sofort in Wirksamkeit.

Berlin, den 19. Dezember 1918.

Der Rat der Volksbeauftragten.

Ebert. Haase.

Der Staatssekretär des Innern.

Dr. Preuß.

Verordnung zur Abänderung der Wahlordnung für die Wahlen zur verfassunggebenden deutschen Nationalversammlung vom 30. November 1918 (Reichs-Gesetzbl. S. 1353). Vom 19. Dezember 1918.

Die Wahlordnung für die Wahlen zur verfassunggebenden deutschen Nationalversammlung vom 30. November 1918 (Reichs-Gesetzbl. S. 1353) wird auf Grund des § 22 des Reichswahlgesetzes vom 30. November 1918 (Reichs-Gesetzbl. S. 1345) wie folgt geändert:

1. § 2 Abs. 3 erhält folgende Fassung:

Die Wählerlisten dürfen auch in der Art angelegt werden, daß die Straßen nach der alphabetischen Reihenfolge ihrer Namen, innerhalb der Straßen die Häuser nach ihrer Nummer und innerhalb jedes Hauses die Wahlberechtigten eingetragen werden.

2. Im § 29 wird folgender Abs. 2 angefügt:

In großen Stimmbezirken ist es zulässig, daß die Wahlen gleichzeitig in zwei verschiedenen Räumen desselben Gebäudes vorgenommen werden, sofern die Wählerlisten nach Geschlechtern getrennt angelegt sind oder sonst geteilt werden können. Voraussetzung hierfür ist, daß beide Wahlräume alle vorgeschriebenen Einrichtungen enthalten, in dem zweiten Wahlraum der Stellvertreter des Wahlvorstehers die Wahl leitet und für den zweiten Wahlraum ein besonderer Schriftführer bestellt wird.

3. Die Anlage C der Wahlordnung wird wie folgt geändert:

- Auf Seite 1373 des Reichs-Gesetzblatts Zeile 2 von oben treten an die Stelle der Worte „eines Abgeordneten“ die Worte „von . . . Abgeordneten“;
- auf Seite 1376 des Reichs-Gesetzblatts Zeile 3 und 4 von unten werden die Worte „sowie außer Berücksichtigung gelassene Umschläge“ gestrichen.

Berlin, den 19. Dezember 1918.

Der Staatssekretär des Innern.

Dr. Preuß.

Nach den hiernach für die Ausübung des Wahlrechtes vorliegenden gesetzlichen Bestimmungen sollte am Wahltage nur derjenige zur Wahl zugelassen werden, dessen Namen ordnungsmäßig in die Wählerliste eingetragen war. In Rücksicht jedoch auf die Truppen, die erst nach dem Ablauf der Einspruchsfrist aus dem Felde zurückgekehrt sein und deswegen keine Gelegenheit gehabt haben würden, ihren Namen noch rechtzeitig in die Wählerliste ihres Heimats-, Wohn- oder Entlassungs-ortes eintragen zu lassen, hatte schon § 9 des R. W. G. bestimmt, daß über die Form der Zulassung dieser Heeres- oder Marineangehörigen noch rechtzeitig eine besondere Verordnung ergehen würde. Diese Verordnung erging am 28. Dez. 1918 und lautete wie folgt:

Verordnung zur Ergänzung der Verordnung über die Wahlen zur verfassunggebenden deutschen Nationalversammlung (Reichswahlgesetz) vom 30. November 1918. Vom 28. Dezember 1918.

Artikel I.

Auf Grund von § 9 Absatz 4 des Reichswahlgesetzes vom 30. November 1918 (Reichs-Gesetzbl. S. 1345) wird folgendes angeordnet:

§ 1. Die Angehörigen des Heeres und der Marine, die vom 7. Januar 1919 ab aus dem Felde heimkehren, sind ohne Eintragung in die Wählerliste auf Grund einer Bescheinigung über ihre Heimkehr dort zur Wahl zuzulassen, wo sie sich am Wahltag aufhalten.

§ 10 Abs. 1 des Reichswahlgesetzes findet keine Anwendung.

§ 2. Die Bescheinigungen über die Heimkehr dürfen nur für Wahlberechtigte (§§ 2, 4 des Reichswahlgesetzes) ausgestellt werden.

Die Bescheinigungen müssen Vor- und Zunamen, Alter, Stand oder Gewerbe und Wohnort des Heeres- oder Marineangehörigen sowie die Angabe enthalten, daß er erst nach dem 6. Januar 1919 aus dem Felde heimkehrt. Sie werden von den nächsten dienstlichen Vorgesetzten in der Stellung mindestens eines Kompagnieführers oder (an Bord) des Kommandanten nach folgendem Muster ausgestellt:

(Truppenteil)	Bescheinigung.	(Datum)
Dem (Vor- und Zunamen)	geboren am	
(Stand oder Gewerbe)	wohnhaft in	
	wird zwecks Ausübung der Wahl zur verfassunggebenden deutschen Nationalversammlung hiermit bescheinigt, daß er erst nach dem 6. Januar 1919 aus dem Felde heimkehrt.	
(Dienststempel)	(Unterschrift)	(Dienstgrad)

Die Kriegsministerien von Preußen, Bayern, Sachsen und Württemberg sowie das Reichs-Marineamt erlassen die erforderlichen Anweisungen an die militärischen Dienststellen.

§ 3. Der Wahlvorsteher oder sein Stellvertreter hat die Bescheinigung dem Wähler vor der Ausübung des Wahlrechtes abzunehmen.

Die Bescheinigungen werden dem Wahlprotokolle beigelegt; ihre Zahl wird in dem Abschnitt des Wahlprotokolls über die Zählung der Wahlumschläge vermerkt.

Artikel II.

In Ergänzung des § 9 Abs. 1 des Reichswahlgesetzes wird folgendes angeordnet:

Wahlberechtigte Beamte und Arbeiter in Staatsbetrieben, die ihren dienstlichen Wohnsitz im Ausland haben, sowie die wahlberechtigten Angehörigen ihres Hausstandes sind auf Antrag in die Wählerliste der nächstgelegenen deutschen Gemeinde einzutragen, auch wenn die Auslegungsfrist verstrichen ist.

Artikel III.

Die Verordnung hat Gesetzeskraft und tritt mit ihrer Verkündung in Kraft.

Berlin, den 28. Dezember 1918.

Der Rat der Volksbeauftragten.

Ebert. Haase.

Der Staatssekretär des Innern.

Dr. Preuß.

Die politische Entwicklung der Dinge in Deutschland und im Nachbarstaate Österreich hatte zu dem allgemeinen Wunsche geführt, auch den in Deutschland lebenden Deutsch-Österreichern eine Beteiligung an der Wahl zur verfassunggebenden deutschen Nationalversammlung zu ermöglichen. Diesem Wunsche kam eine Verordnung der Reichsregierung nach, die am 7. Januar 1919 im Reichs-Gesetzblatt veröffentlicht wurde:

Verordnung über die Teilnahme der Angehörigen der deutsch-österreichischen Republik an den Wahlen zur verfassunggebenden deutschen Nationalversammlung.

Zur Ergänzung des deutschen Reichswahlgesetzes vom 30. November 1918 (Reichs-Gesetzblatt S. 1345) wird folgendes angeordnet:

§ 1. Die Angehörigen der deutsch-österreichischen Republik, die am 19. Januar 1919 das 20. Lebensjahr vollendet haben und nicht bei entsprechender Anwendung von § 4 des Reichswahlgesetzes vom Wahlrecht ausgeschlossen sind, haben das Recht, an den Wahlen zur verfassunggebenden deutschen Nationalversammlung in der Gemeinde teilzunehmen, in der sie innerhalb des Deutschen Reichs ihren Wohnsitz haben.

§ 2. Das Wahlrecht kann auf Grund einer Bescheinigung ausgeübt werden, die von einer in Deutschland befindlichen diplomatischen oder konsularischen Vertretungsbehörde Deutsch-Österreichs oder Österreich-Ungarns mit folgendem Inhalt ausgestellt wird:

Bescheinigung.

Dem (Vor- und Zuname) geboren am (Stand oder Gewerbe) wohnhaft in wird zwecks Ausübung der Wahl zur verfassunggebenden deutschen Nationalversammlung hiermit bescheinigt, daß er ein Angehöriger der deutsch-österreichischen Republik ist und keine Umstände bekannt sind, wonach er bei entsprechender Anwendung des § 4 des deutschen Wahlgesetzes vom 30. November 1918 (Reichs-Gesetzbl. S. 1345) vom Wahlrecht ausgeschlossen sein könnte.

(Bezeichnung der deutsch-österreichischen oder österreichisch-ungarischen Gesundheits- oder Konsulatsbehörde.)
(Unterschrift.)

Dienststempel.

§ 3. § 10 Abs. 1 des Reichswahlgesetzes findet auf die Angehörigen der deutsch-österreichischen Republik keine Anwendung.

§ 4. Der Wahlvorsteher oder sein Stellvertreter hat dem Wähler die Bescheinigung vor der Ausübung des Wahlrechts abzunehmen.

Die Bescheinigungen werden dem Wahlprotokoll beigelegt; ihre Zahl wird in dem Abschnitt des Wahlprotokolls über die Zählung der Wahlumschläge vermerkt.

§ 5. Die Verordnung hat Gesetzeskraft und tritt mit ihrer Verkündung in Kraft.

Berlin, den 7. Januar 1919.

Der Rat der Volksbeauftragten.
Ebert. Scheidemann.

Der Staatssekretär des Innern.
Dr. Preuß.

Je näher der Wahltag heranrückte, desto nachhaltiger wurde von der überwiegenden Mehrzahl des Deutschen Volkes an die Reichsregierung die Forderung gestellt, für ausreichenden Schutz zur Sicherung der Wahlen zu sorgen. Diesem Verlangen kam die Reichsregierung nach durch Erlass eines Aufrufes, der im Deutschen Reichsanzeiger Nr. 11 vom 15. Januar 1919 veröffentlicht wurde. Er lautete:

Das deutsche Volk steht vor den Wahlen zur Nationalversammlung. Die Nationalversammlung allein kann uns den Frieden bringen, nur sie kann die errungene Freiheit in einer neuen Verfassung verankern. Es gilt, den ungehörten Verlauf der Wahlen zu sichern. Pflicht eines jeden Deutschen ist es, hierbei zu helfen.

Die Wahlfreiheit ist jedem Volksgenossen durch das Gesetz, insbesondere durch den § 107 des Reichsstrafgesetzbuchs ausdrücklich verbürgt. Nach dieser Vorschrift wird mit schwerer

Freiheitsstrafe bestraft, wer einen Deutschen durch Gewalt und Drohung zu hindern sucht, in Ausübung seiner staatsbürgerlichen Rechte zu wählen oder zu stimmen. Die Reichsregierung wird jeder Störung der Wahlhandlung mit Entschiedenheit entgegentreten. Wer es unternimmt, die Wahlen zu stören oder zu hindern, verstößt aber nicht nur gegen Gesetz und Recht, er veründigt sich vielmehr angeichts der unschätzbaren Güter, die durch die Nationalversammlung geschützt werden sollen, auch an der Zukunft des Vaterlandes.

Berlin, den 14. Januar 1919.

Die Reichsregierung.
Ebert. Scheidemann.
Der Zentralrat.
Leinert. Cohen.

Um den am Wahltag mit der Übernahme des Sicherheitsdienstes beauftragten Soldaten die Ausübung ihres Wahlrechtes, unabhängig von der Wahlstelle ihres Wohnortes, in dessen Wählerliste ihre Namen eingetragen waren, zu erleichtern, wurde von der Reichsregierung unter dem gleichen Datum, an welchem der vorstehend wiedergegebene Aufruf veröffentlicht war, eine weitere Verordnung erlassen, nach der die mit der Bewachung der Wahlstellen beauftragten Soldaten in dieser Wahlstelle wählen konnten, ohne in deren Wählerliste eingetragen zu sein. Diese Verordnung hatte folgenden Wortlaut:

Verordnung zur Ergänzung der Verordnung über die Wahlen zur verfassunggebenden deutschen Nationalversammlung (Reichswahlgesetz) vom 30. November 1918. Vom 14. Januar 1919.

Zur Ergänzung des deutschen Reichswahlgesetzes vom 30. November 1918 (Reichs-Gesetzbl. S. 1345) wird folgendes angeordnet:

§ 1. Die Angehörigen des Heeres und der Marine, die am 19. Januar 1919 zur Bewachung von Wahlräumen kommandiert und daher verhindert sind, in ihrem Wohnort zu wählen, sind berechtigt, das Wahlrecht in den Wahlräumen, zu deren Bewachung sie kommandiert sind, auszuüben, auch wenn sie dort in der Wählerliste nicht eingetragen sind.

§ 10 Abs. 1 des Reichswahlgesetzes findet auf sie keine Anwendung.

§ 2. Das Wahlrecht kann von ihnen auf Grund einer Bescheinigung ausgeübt werden, die von den nächsten dienstlichen Vorgesetzten in der Stellung mindestens eines Kompagnieführers mit folgendem Inhalt ausgestellt wird:

(Erwuppenteil)	Bescheinigung.	(Datum)
Dem (Vor- und Zuname)		
geboren am		
(Stand oder Gewerbe)		
wohnhaft in		
wird zwecks Ausübung der Wahl zur verfassunggebenden deutschen Nationalversammlung hiermit bescheinigt, daß er zur Bewachung des Wahlraumes für den Stimmbezirk kommandiert und daher verhindert ist, an seinem Wohnort das Wahlrecht auszuüben.		
(Dienststempel)	(Unterschrift)	(Dienststempel)

Die Kriegsministerien von Preußen, Bayern, Sachsen und Württemberg sowie das Reichsmarineamt erlassen die erforderlichen Anweisungen an die militärischen Dienststellen.

§ 3. Der Wahlvorsteher oder sein Stellvertreter hat die Bescheinigung dem Wähler vor der Ausübung des Wahlrechts abzunehmen.

Die Bescheinigungen werden dem Wahlprotokolle beigelegt; ihre Zahl wird in dem Abschnitt des Wahlprotokolls über die Zählung der Wahlumschläge vermerkt.

§ 4. Die Verordnung hat Gesetzeskraft und tritt mit ihrer Verkündung in Kraft.

Berlin, den 14. Januar 1919.

Der Rat der Volksbeauftragten.
Ebert. Scheidemann.

Der Staatssekretär des Innern.
Dr. Preuß.

2. Die Einteilung des Wahlkreises in Stimmbezirke.

Die umfangreichsten Arbeiten bei den Vorbereitungen für die Wahlen zur verfassunggebenden deutschen Nationalversammlung verurachteten den Wahlämtern die Ermittlung der Wahlberechtigten und die damit in engem Zusammenhang stehende Einteilung des Wahlkreises in Stimmbezirke. Da hierfür ausschließlich die örtlichen Verhältnisse maßgebend waren, so mußten diese Arbeiten den Wahlämtern in Hamburg und Bremen und dem Regierungspräsidenten in Stade zur selbständigen Regelung überlassen bleiben. Durch die gesetzlich erfolgte Erweiterung des Kreises der Wahlberechtigten auf sämtliche Deutschen ohne Unterschied des Geschlechtes vom vollendeten zwanzigsten Lebensjahre an — mit alleiniger Ausnahme der Entmündigten und derjenigen, die am Wahltag der bürgerlichen Ehrenrechte ermangeln würden — war die Anzahl der Wähler gegen die letzte Reichstagswahl im Jahre 1912 etwa um das Dreifache gestiegen. Nachdem außerdem durch die oben schon erwähnte Reichstagsung der Soldatenräte der ursprünglich auf den 19. Februar festgesetzte Wahltag auf den 19. Januar 1919 vorverlegt wurde, war es für die Wahlbehörden der Großstädte ausgeschlossen, eine Neueinteilung des Gebiets, so wünschenswert sie auch erscheinen mochte, vorzunehmen. Es mußte daher die von der letzten Reichstagswahl her vorliegenden Stimmbezirkseinteilungen zugrunde gelegt und versucht werden, durch Zergliederung dieser Bezirke der gesetzlichen Vorschrift (§ 9 Abs. 1 W. D.) Genüge zu tun, nach der jeder Stimmbezirk durchschnittlich 2500, höchstens 3500 Einwohner nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1910 umfassen durfte. Nach diesem Grundsatz und unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorschrift, daß die Stimmbezirke möglichst mit den Gemeinden zusammenfallen sollen, wurde das hamburgische Staatsgebiet in 321 städtische und 41 ländliche Stimmbezirke, das bremische Staatsgebiet in 113 städtische und 16 ländliche und der Regierungsbezirk Stade in 39 städtische und 573 ländliche Bezirke eingeteilt. Die Verteilung der einzelnen Stadtteile und Straßen in den Städten und der Ortschaften auf dem Lande auf diese Stimmbezirke folgt hierunter; das Wahllokal, der zur Abhaltung der Wahl ernannte Wahlvorsteher und dessen Vertreter sind bei jedem Stimmbezirk angegeben:

I. Staat Hamburg.

1. Stadt Hamburg.

Altstadt.

Bezirk 1. Adolphsbrücke, 1—7 ungerade und 2—8 gerade Nr. Adolphsplatz. Alterwall. Bäckerstraße, Große. Bäckerstraße, Kleine. Börsebrücke. Brodstrangen, 1—9 ungerade und 2—8 gerade Nr. Domstraße. Dornbusch. Fischmarkt. Johannisstraße, Große. Johannisstraße, Kleine. Jungfernstieg 1—5 fortlauf. Nr. Knochenhauerstraße. Kreuzerstraße. Mönkedamm. Neß 1—4 fortlauf. Nr. Pelzerstraße. Petrikirche, Bei der. Plan. Rathhaus, Beim alten, von der Börsebrücke rechts. Rathhausmarkt. Rathhausstraße. Reesendamm. Reichenstraße, Große, die geraden Nr. Reichenstraße, Kleine, Nr. 28 und 30. Rolandsbrücke. Schauenburgerstraße. Schmiedestraße. Schulstraße. Speersort.

Wahlstelle: Pelzerstraße 12 bei Behm.

Wahlvorsteher: G. W. S. Köpke.

Stellvertreter: J. S. A. Jürs.

Bezirk 2. Alsterdamm. Alstertor. Bahnhofsteg. Bergstraße. Brandsende, 5—29 ungerade und 2—28 gerade Nr.

Ferdinandstraße. Georgplatz, 1—11 ungerade und 4—14 gerade Nr. Gertrudenstraße, 3—15 ungerade und 4—18 gerade Nr. Glockengießerwall nebst Kunsthalle und Hauptbahnhof. Hermannstraße. Markthalle, Hinter der, 2—4 fortlauf. Nr. Paulstraße. Radoisen. Rosenstraße, Kleine.

Wahlstelle: Alsterdamm 3 bei Brigge.

Wahlvorsteher: L. A. M. Schulze.

Stellvertreter: F. W. A. Busch.

Bezirk 3. Barkhof. Brandsende, Nr. 3. Breitestraße. Bugenhagenstraße. Georgplatz, Nr. 13 und 16. Gertrudenkirchhof. Gertrudenstraße, Nr. 1 und 2. Jacobikirchhof. Vitenstraße. Markthalle, Hinter der, Nr. 1. Mönckebergstraße. Mühren, Kurze. Mühren, Lange. Pferdemarkt. Rosenstraße. Spitalerstraße. Steinstraße, 104—116 gerade Nr. Steintorwall.

Wahlstelle: Rosenstraße 37 bei Leugrün.

Wahlvorsteher: J. S. A. Ertel jr.

Stellvertreter: J. S. Hauschildt.

Bezirk 4. Altstädterstraße. Klosterwall. Schützenforde. Schützenstraße. Springeltwiete, 2—32 und 43—56 fortlauf. Nr. Springeltwiete, Neue. Steinstraße, 1—59 ungerade und 2—38 gerade Nr.

Wahlstelle: Niedernstraße 118 bei Thomsen.

Wahlvorsteher: H. D. D. S. Traulsen.

Stellvertreter: H. A. G. Eder.

Bezirk 5. Bahnhofplatz. Bahnhofstraße. Bauhof. Burchardstraße. Curienstraße. Deichtorstraße. Deichtormarkt, Am. Depenau. Fischertwiete. Hopsensack, 2—28 gerade Nr. Jacobipassage. Kattrepel. Kattrepelsbrücke. Klingberg. Klosterstraße. Meßberg. Mohlenhofstraße, 1—46 fortlauf. Nr. Niedernstraße. Puppen. Reichenstraße, Kleine, 2—26 gerade Nr. Schopenstehl. Springeltwiete, Nr. 1, 33—42 fortlauf. Nr. und Nr. 57 und 58. Steinstraße, 61—163 ungerade Nr.

Wahlstelle: Schopenstehl 1 bei Ribow.

Wahlvorsteher: H. Chr. E. Diekmann.

Stellvertreter: F. W. E. Krüger.

Bezirk 6. Börse, Bei der alten. Brandstwiete. Brauerstraße. Brauerstraßenbrücke. Brodstrangen, 15—35 ungerade und 10—28 gerade Nr. Catharinenbrücke. Catharinenkirchhof. Catharinenstraße, 40—51 fortlauf. Nr. Dovensteth. Gerdenstwiete. Grimm. Gröningerstraße. Gröningerstraße, Neue. Hopsensack, die ungeraden Nr. Hüxter. Lembkentwiete. Lembkentwiete, Hinter der. Mühren, Bei den, 93—95 fortlauf. Nr. Neß, 6—9 fortlauf. Nr. Rathhause, Beim alten, vom Neß links. Reichenstraße, Große, die ungeraden Nr. Reichenstraße, Kleine, die ungeraden Nr. Reimersbrücke, von der Catharinenstraße rechts bis zum Flet. Stedelhorn, 2—9 fortlauf. Nr. Zippelhaus. Zollenbrücke.

Wahlstelle: Dovensteth 50/51 bei Thiesien.

Wahlvorsteher: H. E. C. Otte.

Stellvertreter: E. S. Brehn.

Bezirk 7. Annen, Bei St. Annenplatz, St. Annenufer, St. Vaakenbrücke. Vaakenhöft. Vaakenwärderstraße. Broof. Broofthor. Broofthorquai. Broofthorstraße. Catharinenstraße, 1—39 fortlauf. Nr. Cremon. Dalmannquai. Dalmannstraße. Gaswerkstraße. Groß Ericus. Hannoverischer Bahnhof. Harburgerstraße. Hohebrücke. Holländischer broof. Holländischerreihe. Holzbrücke, 7—13 ungerade Nr. und Nr. 8. Hübenquai. Hübenstraße. Kaiserhöft. Kaiserquai. Kammengießerort. Kehrwieder. Kehrwiederplatz. Kehrwiederspige. Kehrwiedersteg. Ribbelsteg. Kirchenpauerquai. Krahn, Bei dem neuen. Langerweg. Lohseplatz. Magdeburgerquai. Mattentwiete. Meyerstraße. Mühren, Bei den, 43—92 fortlauf. Nr. Peterfenquai. Pichhuben. Poggenmühle. Reimersbrücke, von der Catharinenstraße links bis zum Flet. Reimerstwiete. Sande, Auf dem. Sandthorhöft. Steindchanje. Strandhöft. Strandquai. Theerhof. Versmannquai. Wandrahm, Alter. Wandrahm, Neuer. Wandrahmsbrücke. Wilhelminenplatz. Zweibrückenstraße.

Wahlstelle: Bei den Mühren 72 bei Rehse.

Wahlvorsteher: Franz Barca.

Stellvertreter: H. R. Steffen.

Bezirk 8. Altenwallbrücke. Bohnenstraße. Burstah, Großer. Burstah, Kleiner. Deichstraße. Görttwiete. Graskeller, Arn. 1 und 3 und 2—16 gerade Arn. Sahntrapp. Heiligengeistbrücke Arn. 1—2. Herrlichkeit. Holzbrücke, 1—5 ungerade und 2—6 gerade Arn. Hopfenmarkt. Kaakstwierte. Rajen. Kammermannstwierte. Neueburg. Reimersbrücke, zwischen Neueburg und dem Flet. Rödingsmarkt. Steintwierte. Trostbrücke. Waisenhaus, Beim alten.

Wahlstelle: Hopfenmarkt 21/22 bei Steenbut.
Wahlvorsteher: E. Th. Engel-Wiesendanger.
Stellvertreter: S. J. Th. Weller.

Neustadt.

Bezirk 9. ABC Straße, 1—33 a fortlauf. Arn. Adolphsbrücke, Arn. 9, 11, 10, 10a, 10b. Amelungstraße. Bleichen, Große, 17—79 ungerade Arn. und 22—92 gerade Arn. Bleichen, Hohe, Bleichenbrücke. Düsternstraße, 16—56 gerade Arn. Ellernthorsbrücke, die geraden Arn. Fuhlentwierte, gerade Arn. Gänsemarkt, 19—28 fortlauf. Arn. Gerhoffstraße, ungerade Arn. Graskeller, Arn. 18, 20, 22. Heuberg. Königstraße, ungerade Arn. und 28—58 gerade Arn. Langergang, 4—14 fortlaufende Arn. Neuerwall, 43—107 ungerade und 44—88 gerade Arn. Schleusenweg. Stadthausbrücke. Weystraße, 1—9 ungerade Arn.

Wahlstelle: Fuhlentwierte 8 (Flügel Klub- und Gesellschaftshaus).
Wahlvorsteher: E. L. Chr. Arnoldi.
Stellvertreter: L. C. E. Rudolph.

Bezirk 10. Alterarcaden. Alterarcadenpassage. Bleichen, Große, 1—15 ungerade und 4—20 gerade Arn. Büschstraße. Colonnaden. Damnthordamm, von Stephansplatz rechts mit Damnthorpavillon. Damnthorstraße, 20—41 fortlauf. Arn. Esplanade. Fehlandtstraße. Gänsemarkt, 2—15 und 41—66 fortlauf. Arn. Gerhoffstraße, die geraden Arn. Jungfernstieg, 6—40 fortlauf. Arn. und Alterpavillon. Jungfernstieg, Neuer. Königstraße, 2—16 gerade Arn. Lombardsbrücke, von der Brücke bis zur Esplanade. Neuerwall, 1—41 ungerade und 2—42 gerade Arn. Poststraße. Schleusenbrücke. Schwiegerstraße. Stadtwassermühle, Bei der. Stephansplatz, 2—12 gerade Arn. Theaterstraße, Große. Theaterstraße, Kleine.

Wahlstelle: Gänsemarkt 42/43 (Pilsner Hof).
Wahlvorsteher: A. Th. Heymann.
Stellvertreter: Richard Schüler.

Bezirk 11. Amidammachergang. Düsternstraße, 21—71 ungerade Arn. Ebräergang. Großneumarkt, 1—8 fortlauf. Arn. Kugelsort. Langergang, 76—83 fortlauf. Arn. Schulgang. Steinweg, Alter, 1—41 fortlauf. Arn. Steinwegspassage. Weystraße, 11—39 ungerade Arn.

Wahlstelle: Großneumarkt 41 bei Tabe.
Wahlvorsteher: E. W. L. Wittur.
Stellvertreter: E. J. C. Jacobsen.

Bezirk 12. Breitergang. Kaiser Wilhelm Straße, 1—49 ungerade Arn. Kornträgergang. Langergang, 24—56 fortlauf. Arn. Neustädterstraße, 25—61 ungerade Arn. Rademacherengang, 1a—26 fortlauf. Arn. Weystraße, 6—24 gerade Arn.

Wahlstelle: Neustädterstraße 27/29 bei Zwerger.
Wahlvorsteher: C. J. H. Peters.
Stellvertreter: C. F. W. Röwe.

Bezirk 13. ABC Straße, 52—59 fortlauf. Arn. ABC Straße, Neue, 13—19 fortlauf. Arn. Caffamacherreihe, 58—108 gerade Arn. Damnthordamm, vom Stephansplatz links und Damnthorbahnhof. Damnthorstraße, 1—16 fortlauf. Arn. Damnthorwall, vom Stephansplatz rechts bis zum Holstenplatz, 1—41 ungerade Arn. und Nr. 10. Drehbahn. Gänsemarkt, 29—39 fortlauf. Arn. Jungiusstraße, vom Damnthorwall bis zur Straße Bei den Kirchhöfen. Kirchhöfen, Bei den, von der Thiergartenstraße links bis zum Holstenglaciis. Ringstraße. Sievekingplatz. Stephansplatz, 1—5 ungerade Arn. Thiergartenstraße, ohne Arn. Botanischer Garten. Valentinskamp, Nr. 6 und 68—102 fortlauf. Arn. Welderstraße.

Wahlstelle: Caffamacherreihe 75/77 bei Sauer.
Wahlvorsteher: F. W. A. D. Lenger.
Stellvertreter: F. W. R. Schwaan.

Bezirk 14. ABC Straße, 34—51 fortlauf. Arn. ABC Straße, Neue, 1—12c fortlauf. Arn. Ansharplatz, St.

Caffamacherreihe, 1—35 ungerade und 2—54 gerade Arn. Fuhlentwierte, die ungeraden Arn. Kaiser Wilhelm Straße, 2—46 gerade Arn. Neustädterstraße, 1—23 ungerade und 4—32 gerade Arn. Speckstraße, die geraden Arn. Valentinskamp, 8—24a fortlauf. Arn.

Wahlstelle: Caffamacherreihe 15/17 bei Rundshagen.
Wahlvorsteher: Chr. Ph. Kaiser.
Stellvertreter: S. J. S. J. Rehr.

Bezirk 15. Bäckerbreitergang, 27—48 fortlauf. Arn. Caffamacherreihe, 37—117 ungerade Arn. Damnthorwall, 109—175 fortlauf. Arn. Dragonerfall, 1—8 fortlauf. Arn. Fürstenplatz. Kaiser Wilhelm Straße, 48—88 gerade Arn. Speckstraße, die ungeraden Arn. Ulrikusstraße. Valentinskamp, 25—67 fortlauf. Arn.

Wahlstelle: Damnthorwall 133 bei Buchholz.
Wahlvorsteher: C. F. Habenfeldt.
Stellvertreter: J. Chr. S. Amsberg.

Bezirk 16. Bäckerbreitergang, 1—10 und 49—86 fortlauf. Arn. Dragonerfall, 9—15 fortlauf. Arn. Holstenglaciis, vom Holstenplatz rechts, Arn. 1—5. Holstenplatz. Holstenwall, 1—9 fortlauf. Arn. Kaiser Wilhelm Straße, 51—117 ungerade und 110—118 gerade Arn. Kurzestraße, 1—14 fortlauf. Arn. Neustädterstraße, 36—114 gerade Arn. Pilatuspool. Poolstraße. Schuldt's Stift, Bei, die geraden Arn.

Wahlstelle: Holstenplatz 12 bei Fürs.
Wahlvorsteher: L. W. E. Büsing.
Stellvertreter: J. W. A. Neuhöfel.

Bezirk 17. Elbstraße, 54—58 und 98—136 gerade Arn. Großneumarkt, Arn. 30, 31 und 31a. Marcusstraße, 1—43 ungerade und 4—28 gerade Arn. Marienstraße, 25—55 ungerade Arn. Peterstraße, 9—24 und 50—78 fortlauf. Arn. Steinweg, Neuer, 85—99 fortlauf. Arn. Thielbeck, 7—15 fortlauf. Arn.

Wahlstelle: Koblhöfen 27 (Willerts Gesellschaftshaus).
Wahlvorsteher: A. C. Chr. L. Habenicht.
Stellvertreter: P. A. S. S. Stree.

Bezirk 18. Brüderstraße. Großneumarkt 10—29, fortlauf. Arn. Koblhöfen, 1—23 fortlauf. Arn. Marcusstraße, Nr. 2. Neustädterstraße, 63—121 ungerade Arn. Rademacherengang, 27—59 fortlauf. Arn. Thielbeck, 1—5 fortlauf. Arn. und Arn. 16 und 17. Trampgang, Großer. Weystraße, 26—44 gerade Arn.

Wahlstelle: Koblhöfen 16 (Holsteinisches Haus).
Wahlvorsteher: J. H. H. Köppen.
Stellvertreter: S. D. Reiß.

Bezirk 19. Endeplatz. Holstenwall, 10—18 fortlauf. Arn. Hütten, 2—12 und 122—140 fortlauf. Arn. Koblhöfen, 24—45 fortlauf. Arn. Kurzestraße, 15—34 fortlauf. Arn. Marcusstraße, 45—85 ungerade und 30—82 gerade Arn. Marienstraße, 1—23 ungerade und die geraden Arn. Peterstraße, 1—8 fortlauf. Arn. Schuldt's Stift, Bei, die ungeraden Arn.

Wahlstelle: Holstenwall 19 bei Forster.
Wahlvorsteher: S. C. Ulbrich.
Stellvertreter: Wilhelm Steuernagel.

Bezirk 20. Elbstraße, 55—137 ungerade und 60—96 gerade Arn. Glaciischaufee, vom Millerthorplatz rechts. Holstenwall, 19—21 fortlauf. Arn. und ohne Nr. Museum für Hamburgische Geschichte. Hütten, 40—119 fortlauf. Arn. Millerthordamm, vom Zeughausmarkt rechts. Millerthorplatz, vom Millerthordamm rechts. Peterstraße, 25—49 fortlauf. Arn. Steinweg, Neuer, 54—84 fortlauf. Arn. Zeughausmarkt, 39—45 fortlauf. Arn.

Wahlstelle: Hütten 77 bei Neteband.
Wahlvorsteher: A. C. Chr. Fr. Tieg.
Stellvertreter: A. J. S. Sahlmann.

Bezirk 21. Elbstraße, 1—53 ungerade und 2—52 gerade Arn. Großneumarkt, 32—47 fortlauf. Arn. Michaelisstraße, 74—112 gerade Arn. Mühlenstraße, 47—50 fortlauf. Arn. Schlachterstraße. Steinweg, Neuer, 1—33 fortlauf. Arn.

Wahlstelle: Schlachterstraße 43/44 bei Hagelstein.
Wahlvorsteher: W. G. S. Rörs.
Stellvertreter: A. M. Kant.

Bezirk 22. Böhmenstraße. Englische Planke. Hohlweg. Jacobstraße, 1—57 ungerade Nr. Mühlenstraße, 1—46 fortlauf. Nr. Steinweg, Neuer, 34—53 fortlauf. Nr. Zeughausmarkt, 1—21 fortlauf. Nr.

Wahlstelle: Böhmenstraße 40 bei Reklaff.

Wahlvorsteher: H. R. F. Herbst.

Stellvertreter: J. G. S. Sübe.

Bezirk 23. Anberg. Krantentamp, 4—20 fortlauf. Nr. Martin Luther Straße. Michaelisstieg. Pastorenstraße, 14—20 gerade Nr. Schaarmarkt, Nr. 8, 10 u. 12. Schaarsteinweg, 2—26 gerade Nr. Windlerstraße.

Wahlstelle: Schaarsteinweg 12 bei Scholz.

Wahlvorsteher: H. F. L. Köbr.

Stellvertreter: P. F. L. Kreis.

Bezirk 24. Brunnenstraße, Erste. Brunnenstraße, Zweite. Gropneumarkt, 48—58 fortlauf. Nr. Kirchenstraße. Kleferstraße. Krantentamp, Nr. 1, 2 u. 3. Michaelisstraße, 1—23 ungerade und 2—72 gerade Nr. Paradieshof. Pastorenstraße, 1—25 ungerade und 2—12 gerade Nr. Sägerplatz. Steinweg, Alter, 42—80 fortlauf. Nr. Teisfeld.

Wahlstelle: Michaelisstraße 46 bei Franzen.

Wahlvorsteher: B. A. C. Scheer.

Stellvertreter: C. P. D. Kose.

Bezirk 25. Admiralitätsstraße. Düsternstraße, 1—19 ungerade und 2—10 gerade Nr. Ellerthorsbrücke, 1—9 ungerade Nr. Grasfelder, 21—27 ungerade Nr. Heiligengeistbrücke, Nr. 3, 4. Herrengraben. Rüterwall. Michaelisbrücke. Pasmannstraße. Pulverthurmsbrücke. Rehhoffstraße. Schaarsteinwegsbrücke, Nr. 1. Schaarthor, 10—15 fortlauf. Nr. Slamattjenbrücke.

Wahlstelle: Windlerstraße 1 bei Hofst.

Wahlvorsteher: Mag Falkenberg.

Stellvertreter: H. J. Wagener.

Bezirk 26. Brauereinechtgraben, 40—54 gerade Nr. Ditmar Koel Straße, 1—15 ungerade und 2—18 gerade Nr. Eichholz, 1—21 ungerade und 2—38 gerade Nr. Schaarmarkt, 21—32 fortlauf. Nr. und ohne Nr. Volksbadeanstalt. Venusberg.

Wahlstelle: Hohlweg 11 (Ede Schaarmarkt) bei Freundenthal.

Wahlvorsteher: H. L. Harke.

Stellvertreter: C. A. H. F. Lütten.

Bezirk 27. Brauereinechtgraben, 41—55 ungerade Nr. Karpfangerstraße. Neuerweg, Neustädter, 2—28 gerade Nr. Rantbachstraße. Reimarusstraße, 2—12 gerade Nr. Vorlesen, 31—70 fortlauf. und ohne Nr. Wolfgangsweg.

Wahlstelle: Reimarusstraße 6 bei Fahje.

Wahlvorsteher: C. F. Jacobs.

Stellvertreter: H. H. Hinrichsen.

Bezirk 28. Baumwall. Brauereinechtgraben, 1—27 ungerade und 2—36 gerade Nr. Hullstraße. Neuerweg, Neustädter, 1—31 ungerade Nr. Schaarmarkt, Nr. 2, 4 u. 6. Schaarsteinweg, 1—23 ungerade Nr. Schaarsteinwegsbrücke, Nr. 2. Schaarthor, 5—9 ungerade Nr. Steinhöft. Stubbenhuf. Vorlesen, 1—30 fortlauf. Nr. Wettenstraße.

Wahlstelle: Vorlesen 17 bei Fette.

Wahlvorsteher: V. Chr. F. Barling.

Stellvertreter: J. F. N. Wenf.

Bezirk 29. Ditmar Koel Straße, 17—27 ungerade und 20—36 gerade Nr. Eichholz, 23—43 ungerade und 40—62 gerade Nr. Hafenthor. Johannissollwerk. Kuhberg. Nicolaistraße, 7—34 fortlauf. Nr. Reimarusstraße, 1—15 ungerade Nr.

Wahlstelle: Hafenthor 5 bei Stehr.

Wahlvorsteher: C. A. Chr. Hoppe.

Stellvertreter: J. W. Thöner.

Bezirk 30. Circusweg, vom Millerthorplatz links bis Sylterallee. Curhavenallee. Dovestraße. Elbpark, Am. Helgoländerallee. Jacobstraße, 2—74 gerade Nr. Millerthordamm, vom Zeughausmarkt links. Millerthorplatz, vom Millerthordamm links. Mühlenberg. Neumayerstraße. Nicolaistraße, 1—6 fortlauf. Nr. Rotheloodstraße. Seewartenstraße. Sylterallee, vom Circusweg links. Zeughausmarkt, 22—38 fortlauf. Nr. und ohne Nr., Englische Kirche. Zeughausstraße.

Wahlstelle: Zeughausstraße 38/39 bei Brinkmann.

Wahlvorsteher: V. H. G. Dähm.

Stellvertreter: H. Fr. W. Desner.

St. Georg.

Bezirk 31. Baumeisterstraße, 15—25 ungerade Nr. Beyerstraße, 5—13 ungerade und 8—16 gerade Nr. Borgestraße, die geraden Nr. Danzigerstraße, 31—51 a ungerade Nr. Hansaplatz, 8—11 fortlauf. Nr. Kirchenweg. Rostockerstraße, 1—9 ungerade Nr. Zimmerpforte.

Wahlstelle: Kirchenweg 1 bei Kröger.

Wahlvorsteher: W. J. Dopf.

Stellvertreter: C. H. L. Ros.

Bezirk 32. Alster, An der, 48—86 fortlauf. Nr. Alstertwiete. Ernst Merck Straße. Georgskirchhof, St., mit Bernhardsthal. Georgstraße, St. Gurlittstraße, 8—38 gerade Nr. Nachmannplatz, Nr. 1, 2 und 3. Holzdam. Kirchenallee, 19—30 fortlauf. Nr. Koppel, 1—33 ungerade und 2—12 gerade Nr. Langereihe, 1—23 ungerade Nr. Lombardsbrücke, Alsterkluft und Bootshaus. Rautenbergstraße. Spadenteich.

Wahlstelle: Holzdam 57 bei Nuppenau.

Wahlvorsteher: W. N. Paulsen.

Stellvertreter: A. A. H. Nigdorf.

Bezirk 33. Baumeisterstraße, die geraden Nr. Borge. Bremerreihe. Capellenstraße. Kirchenallee, 33—56 fortlauf. Nr. Langereihe, 2—12 a gerade Nr. Steindamm, 1—21 ungerade Nr. Steinhorplatz, Nr. 3. Steinhorweg.

Wahlstelle: Kirchenallee 53 bei Geerds.

Wahlvorsteher: J. H. Scharnberg.

Stellvertreter: C. A. Mehldau.

Bezirk 34. Brennerstraße, 3—25 ungerade und 2—12 gerade Nr. Danzigerstraße, 9—25 ungerade Nr. Hansaplatz, 1—7 fortlauf. Nr. und Nr. 12, 13. Rüneburgerstraße. Rostockerstraße, 4—20 gerade Nr. Steindamm, 23—41 ungerade Nr.

Wahlstelle: Hansaplatz 1 a bei Korn.

Wahlvorsteher: J. W. M. Heiser.

Stellvertreter: J. G. Zach.

Bezirk 35. Baumeisterstraße, 1—13 ungerade Nr. Beyerstraße, Nr. 1 und 3 und 2—6 gerade Nr. Borgestraße, die ungeraden Nr. Danzigerstraße, 57—65 ungerade Nr. Greifswalderstraße. Gurlittstraße, 39—49 ungerade und 40—50 gerade Nr. Koppel, 14—40 gerade Nr. Langereihe, 25—55 ungerade und 14—70 gerade Nr. Rohdestraße.

Wahlstelle: Greifswalderstraße 22/24 bei Schaller.

Wahlvorsteher: Peter v. Spreckelsen.

Stellvertreter: H. A. R. Schröder.

Bezirk 36. Alster, An der, 11—47 fortlauf. Nr. Büblaustraße, 2—18 gerade Nr. Gurlittstraße, 11—37 ungerade Nr. Anorrestraße, die ungeraden Nr. Koppel, 47—105 ungerade und 46—110 gerade Nr. Langereihe, 57—123 ungerade und 100—118 gerade Nr. Lohmühlenstraße, 50—54 fortlauf. Nr. Schmilinstystraße, 3—47 ungerade und 6—34 gerade Nr.

Wahlstelle: Langereihe 100 bei Salow.

Wahlvorsteher: B. J. Otto.

Stellvertreter: A. F. Biering.

Bezirk 37. Danzigerstraße, 26—76 gerade Nr. Grümachergang, 1—15 fortlauf. Nr. Langereihe, 72—98 gerade Nr. Rostockerstraße, 11—33 ungerade und 22—48 gerade Nr. Schmilinstystraße, 40—94 gerade Nr.

Wahlstelle: Danzigerstraße 72 bei Zander.

Wahlvorsteher: J. H. F. Koch.

Stellvertreter: A. W. F. C. Hufjeldt.

Bezirk 38. Alster, An der, 1—10 fortlauf. Nr. Barckstraße, Nr. 1. Brennerstraße, 77—87 ungerade und 64—92 gerade Nr. Büblaustraße, die ungeraden und 20—38 gerade Nr. Casparstraße. Anorrestraße, von der Schmilinstystraße rechts. Lohmühlenstraße, 1—30 fortlauf. Nr. mit Krankenhaus. Rostockerstraße, Nr. 39 und 50—78 gerade Nr. Schmilinstystraße, 49—53 ungerade Nr. Lüngelstraße.

Wahlstelle: Rostockerstraße 50 bei Stoppel.

Wahlvorsteher: F. H. F. Rippe.

Stellvertreter: F. C. Th. Ros.

Bezirk 39. Brennerstraße, 31—75 ungerade und 36—62 gerade Nr. Danzigerstraße, 2—24 gerade Nr. Grüntmacher-gang, 16—46 fortlauf. Nr. Lindenstraße, 71—87 ungerade und 60—72 gerade Nr. Kavalierstraße. Steindamm, 61—117 ungerade Nr. Stiftstraße, 15—33 ungerade und 10—46 gerade Nr.

Wahlstelle: Lindenstraße 87 bei Schulz.

Wahlvorsteher: H. C. Intemann.

Stellvertreter: J. H. Harms.

Bezirk 40. Berlinerthor, 1—10 fortlauf. Nr. Hohe-straße, 2—64 gerade Nr. Hohetwiete, die geraden Nr. Kolbergstraße, 1—37 ungerade und die geraden Nr. Linden-platz, die ungeraden Nr. Strohhause, Beim, die ungeraden Nr.

Wahlstelle: Hohestraße 30 bei Heitmann.

Wahlvorsteher: J. H. C. Pohle.

Stellvertreter: F. J. L. Stade.

Bezirk 41. Altmannstraße, vom Besenbinderhof bis zur Brücke. Böckmannstraße, 1—30 fortlauf. Nr. Brodesallee. Große Allee, 1—48a fortlauf. Nr. sowie Turnhalle. Kreuzweg. Pulverteich. Pulverteich, Kleiner. Steindamm, 2—72 gerade Nr. Steinthorplatz, ohne Nr., Gewerbeschule.

Wahlstelle: Große Allee 45 bei Hafs.

Wahlvorsteher: M. R. C. Feuerlein.

Stellvertreter: P. C. W. Farnau.

Bezirk 42. Alexanderstraße, die ungeraden Nr. Bök-mannstraße, 32—59 fortlauf. Nr. Brennerstraße, 14—28 gerade Nr. Danzigerstraße, 1—7 ungerade Nr. Große Allee, 49—60 fortlauf. Nr. Lindenstraße, 1—67 ungerade und 28—56 gerade Nr. Lübeckerthor, 12—20 fortlauf. Nr. Steindamm, 43—59 ungerade und 74—160 gerade Nr. Stift-strasse, 37—61 ungerade und 50—72 gerade Nr.

Wahlstelle: Große Allee 55 bei Hülsebusch.

Wahlvorsteher: Dr. C. H. C. Borgert.

Stellvertreter: C. H. M. Bartels.

Bezirk 43. Alexanderstraße, die geraden Nr. Berliner-thor, 12—29 fortlauf. Nr. und 2 Baracken. Hartwig Hesse Straße. Hohetwiete, die ungeraden und 66—72 gerade Nr. Hohetwiete, die ungeraden Nr. Kolbergstraße, 39—47 ungerade Nr. Lindenplatz. Nr. 2. Lindenstraße, 2—26 gerade Nr. Lübeckerthor, 1—11 fortlauf. Nr. und Nr. 22 und 24. Lübeckerthordamm. Mienenstraße. Stiftstraße, 63—69 ungerade und 74—98 gerade Nr. Wallstraße, von der Lübecker Eisenbahn links bis zum Lübeckerthordamm.

Wahlstelle: Lindenstraße 6 bei Meyer.

Wahlvorsteher: C. F. W. Kayde.

Stellvertreter: M. F. A. Schmidt.

Bezirk 44. Amfundsstraße, 1—10 fortlauf. Nr. Besen-binderhof, 70—73 fortlauf. Nr. Hühnerposten. Klosterthor. Münzplatz Nr. 1. Münzstraße. Norderstraße, 9—71 ungerade und 6—66 gerade Nr. Repsoldstraße, 14—52 gerade Nr. Schulzweg. Spaldingstraße, 1—49 ungerade Nr. Westerstraße. Wahlstelle: Klosterthor 7 bei Muhr.

Wahlvorsteher: Chr. F. H. W. Delfs.

Stellvertreter: H. J. Schüler.

Bezirk 45. Besenbinderhof, 31—69 fortlauf. Nr. Münz-platz, Nr. 11 und 13. Münzweg. Nagelsweg, 2—8 gerade Nr. Norderstraße, 77—133 ungerade Nr. Repsoldstraße, 19—47 ungerade Nr. Rosenallee. Spaldingstraße, 55—85 ungerade Nr.

Wahlstelle: Spaldingstraße 77 bei Luz.

Wahlvorsteher: C. A. A. F. Pfizner.

Stellvertreter: J. W. A. Kuhlbrunn.

Bezirk 46. Besenbinderhof, 1—29 fortlauf. Nr. Hammer-brookstraße, 1—35 ungerade und 2—18 gerade Nr. Heiden-kampsweg, Bahnhof Berliner Thor und 20—36 gerade Nr. Jenischstraße, die ungeraden Nr. Nagelsweg, 1—19 ungerade Nr. Norderstraße, 139—175 ungerade Nr. Spaldingstraße, von Nr. 91 an die ungeraden und 150—220 gerade Nr. Strohhause, Beim, die geraden Nr.

Wahlstelle: Besenbinderhof 10 bei Vans.

Wahlvorsteher: H. W. Beckmann.

Stellvertreter: J. C. R. Schnödel.

Bezirk 47. Albertstraße, die ungeraden und 2—8 gerade Nr. Hammerbrookstraße, 22—28 gerade Nr. Nagelsweg, 27—63 ungerade Nr. Spaldingstraße, 116—148a gerade Nr. Victoriastraße, die geraden Nr.

Wahlstelle: Nagelsweg 31 bei Hommel.

Wahlvorsteher: Carl Döfs.

Stellvertreter: H. G. Thomssen.

Bezirk 48. Albertstraße, 14—48 gerade Nr. Hammer-brookstraße, 30—82 gerade Nr. Norderquaistraße. Süderquai-strasse. Victoriastraße, die ungeraden Nr.

Wahlstelle: Süderquaistraße 11 bei Dorn.

Wahlvorsteher: G. M. B. Großmann.

Stellvertreter: J. J. H. Frig.

Bezirk 49. Gothenstraße, 43—63 ungerade und 20—60 gerade Nr. Hammerbrookstraße, 37—41 ungerade Nr. Heiden-kampsweg, 31—83 ungerade und 38—52 gerade Nr. Jenisch-strasse, die geraden Nr.

Wahlstelle: Heidenkampsweg 38 bei Koops Wwe.

Wahlvorsteher: R. L. C. Eberhard.

Stellvertreter: J. H. W. Mangels.

Bezirk 50. Frankenstraße. Gothenstraße, 1—41 ungerade und 2—18 gerade Nr. Hammerbrookstraße, 43—61 ungerade Nr. Heidenkampsweg, 54—80 gerade Nr.

Wahlstelle: Gothenstraße 41 bei Müller.

Wahlvorsteher: C. F. Wibom.

Stellvertreter: G. Chr. A. Tiedge.

Bezirk 51. Hammerbrookstraße, 63—81 ungerade Nr. Heidenkampsweg, 86—110 gerade Nr. Wendenstraße, 1—53 ungerade und 2—118 gerade Nr.

Wahlstelle: Hammerbrookstraße 67 bei Möller.

Wahlvorsteher: W. L. C. Th. Janssen.

Stellvertreter: C. H. P. Harbordt.

Bezirk 52. Hammerbrookstraße, Nr. 83 und 85. Heiden-kampsweg, 91—123 ungerade und 112—160 gerade Nr. Sachsenstraße, die ungeraden und 14—50 gerade Nr.

Wahlstelle: Sachsenstraße 1 bei Roht.

Wahlvorsteher: H. A. G. Weigand.

Stellvertreter: J. H. D. M. Puls.

Bezirk 53. Hammerbrookstraße, 87—105 ungerade Nr. Heidenkampsweg, 168—200 gerade Nr. Sachsenstraße, 2—12 gerade Nr. Süderstraße, 33—97 ungerade Nr.

Wahlstelle: Hammerbrookstraße 95 bei Eggers.

Wahlvorsteher: F. F. Schomacker.

Stellvertreter: A. H. J. Ch. Vemte.

Bezirk 54. Friesenstraße, 1—29 ungerade und 2—30 gerade Nr. Heidenkampsweg, 141—173 ungerade und 206—218 gerade Nr. Hefsenstraße, 17—31 ungerade Nr. Süderstraße, 70—104 gerade Nr. Thüringerstraße, 59—81 ungerade und 58—70 gerade Nr.

Wahlstelle: Süderstraße 74 bei Tiede.

Wahlvorsteher: A. D. H. Junge.

Stellvertreter: F. C. Deierberg.

Bezirk 55. Bullerdeich, vom Heidenkampsweg bis zum Hochwasserbassin. Friesenstraße, 33—39 ungerade und 34—40 gerade Nr. Grünerdeich, 101—185 ungerade und 80—142 gerade Nr. Heidenkampsweg, 220—246 gerade Nr. Hefsen-strasse, 35—43 ungerade und die geraden Nr. Thüringerstraße, 74—90 gerade Nr.

Wahlstelle: Grünerdeich 165/167 bei Speicher.

Wahlvorsteher: F. W. R. Krull.

Stellvertreter: L. W. C. Benthin.

Bezirk 56. Grünerdeich, 51—87 ungerade und 16—62 gerade Nr. Hammerbrookstraße, 107—121 ungerade und 112—122 gerade Nr. Lorenzstraße, die ungeraden und 20—30 gerade Nr. Nagelsweg, 97—103 ungerade Nr. Süderstraße, 2—68 gerade Nr.

Wahlstelle: Lorenzstraße 1 bei Meier.

Wahlvorsteher: Dr. phil. W. R. Peters.

Stellvertreter: H. R. Schöneburg.

Bezirk 57. Hammerbrookstraße, 104—110a gerade Nr. Jdaßstraße, Nagelsweg, 87—95 ungerade Nr. Süderstraße, 3—31 ungerade Nr.

Wahlstelle: Süderstraße 19 bei Thiesfen.
Wahlvorsteher: J. G. Fleischmann.
Stellvertreter: S. A. Schnoor.

Bezirk 58. Gustavstraße, Hammerbrookstraße, 84—102 gerade Nr. Nagelsweg, 69—85 ungerade Nr. Schwabenstraße.

Wahlstelle: Nagelsweg 79 bei Büniger.
Wahlvorsteher: R. M. R. Andersen.
Stellvertreter: S. A. G. Schmidt.

Bezirk 59. Banksstraße, Nr. 153 und 148—250 gerade Nr. Ernststraße, Grünerdeich, 23—49 ungerade Nr. Lorenzstraße, 2—18 gerade Nr. Nagelsweg, 105—117 ungerade Nr. Olgastraße, Stadtdeich, 79—114 fortlauf. Nr. Süderstraße Nr. 1.

Wahlstelle: Banksstraße 148 bei Sukow.
Wahlvorsteher: Th. M. W. Wulff.
Stellvertreter: J. C. Th. Magzin.

Bezirk 60. Amsindstraße, 41—77 fortlauf. Nr. Banksstraße, 109—151 ungerade und 98—144 gerade Nr. Danielstraße, 27—125 ungerade und die geraden Nr. Lippeltstraße, Sonnenstraße, 72—120 gerade Nr. Stadtdeich, 44—73 fortlauf. Nr.

Wahlstelle: Banksstraße 142 bei Kelterborn.
Wahlvorsteher: Hans Kähler.
Stellvertreter: S. M. W. Haase.

Bezirk 61. Amsindstraße, vom Klosterthor rechts bis zur Lippeltstraße. Banksstraße, 41—107 ungerade und 2—96 gerade Nr. Danielstraße, 1—25 ungerade Nr. Engelfstraße, Heerenstraße, Oberhafenstraße, Schleusenstraße, Stadtdeich, 1—43 fortlauf. Nr.

Wahlstelle: Banksstraße 51/53 bei Clasen.
Wahlvorsteher: A. W. D. Meier.
Stellvertreter: J. H. J. Heitmann.

Bezirk 62. Amsindstraße, 11—40c fortlauf. Nr. Mittelcanal, Am. Repsoldstraße, 63—131 ungerade und 58—128 gerade Nr. Sonnenstraße, 2—26 fortlauf. Nr. Spaldingstraße, 2—82 gerade Nr. Woltmannstraße.

Wahlstelle: Amsindstraße 40 bei Smith.
Wahlvorsteher: D. W. L. Leppin.
Stellvertreter: G. B. Schweitzer.

St. Pauli.

Bezirk 63. Carolinenstraße, 1—13 fortlauf. Nr. Feldstraße, 37a—61 fortlauf. Nr. Glashüttenstraße, 1—4 und 100—116 fortlauf. Nr. Holstenglacis, von der Carolinenstraße links. Holstentor, Vor dem Kirchhöfen, Bei den, von der Carolinenstraße rechts bis Holstenglacis und links bis Thiergartenstraße. Marktstraße, 1—21a fortlauf. Nr. Mathildenstraße, Turnerstraße, 2—6 gerade Nr.

Wahlstelle: Carolinenstraße 1 bei Henning.
Wahlvorsteher: A. J. L. Velz.
Stellvertreter: Albert Curland.

Bezirk 64. Nyßstraße, 1—7 ungerade Nr. Carolinenstraße, 14—45 fortlauf. Nr. Das Haus mit der Kapelle des St. Pauli Begräbnisplatzes und katholischer Begräbnisplatz, Glashüttenstraße, 17—34 und 78—99 fortlauf. Nr. Grabenstraße, 30—41 fortlauf. Nr. Jungiusstraße, von Kirchhöfen, Bei den, bis zur Carolinenstraße. Kampstraße, Nr. 33, 35, 41, 58, 60. Lagerstraße, von der Carolinenstraße links die Gebäude der ehemaligen Zollvereinsniederlage und rechts das Eisenbahngelände. Marktstraße, 123—150 fortlauf. Nr. Mercurstraße, Rengelstraße, 68—76 gerade Nr. Schönstraße, Seitenstraße, Erste, Seitenstraße, Zweite, Seitenstraße, Dritte, Sternschanzenbahnhof, Alter, Thiergartenstraße, von Kirchhöfen, Bei den, bis Rengelstraße.

Wahlstelle: Glashüttenstraße 115 bei Hohn.
Wahlvorsteher: S. C. D. Bendix.
Stellvertreter: D. H. W. J. Wichmann.

Bezirk 65. Nyßstraße, 11—21 ungerade und 4—10 gerade Nr. Glashüttenstraße, 36—38 fortlauf. Nr. Graben-

straße, 1—12 und 23—29 a fortlauf. Nr. Laeisstraße. Marktstraße, 92—119 fortlauf. Nr.

Wahlstelle: Marktstraße 31 bei Buck.
Wahlvorsteher: C. G. Busch.
Stellvertreter: J. W. Friedrichsen.

Bezirk 66. Feldstraße, 26—37 fortlauf. Nr. Glashüttenstraße, 5—8 fortlauf. Nr. Marktstraße, 22—58 fortlauf. Nr. Marktweg, Neuerkamp, Delmühle, Pferdemarkt, Neuer, 20—33 fortlauf. Nr. und Zentralviehmarkt, Sternstraße, 5—31 ungerade Nr. Turnerstraße, die ungeraden und 8—18 gerade Nr.

Wahlstelle: Feldstraße 32 bei Voss.
Wahlvorsteher: J. H. B. Hoffmann.
Stellvertreter: Paul Stammel.

Bezirk 67. Beckstraße, Kampstraße, 8—46 gerade Nr. Ludwigstraße, 1—9 fortlauf. Nr. und Nr. 19 und 20. Pferdemarkt, Neuer, 12—19 fortlauf. Nr. Schanzenstraße, 2—18 gerade Nr. Sternstraße, 33—97 ungerade und 70—92 gerade Nr.

Wahlstelle: Schanzenstraße 2 bei Stilke.
Wahlvorsteher: J. H. Chr. Dvens.
Stellvertreter: P. H. Cordts.

Bezirk 68. Altonaerstraße, 33—69 ungerade und 42—74 gerade Nr. Amandastraße, die ungeraden Nr. Bartelsstraße, 84—100 gerade Nr. Schanzenstraße, 105—121 ungerade Nr. Vereinsstraße, 1—13 ungerade und 2a—22 gerade Nr. Weidenallee, 5—9 ungerade Nr.

Wahlstelle: Weidenallee 5 bei Timmermann.
Wahlvorsteher: S. C. J. Consbruch.
Stellvertreter: J. L. H. Hader.

Bezirk 69. Bartelsstraße, 1—43 ungerade Nr. Kampstraße, Nr. 6. Ludwigstraße, 10—18 fortlauf. Nr. Schanzenstraße, 25—59 ungerade und 20—50 gerade Nr. Schulterblatt, Nr. 24, hinter Nr. 26 und 56(hinter)—70 gerade Nr. Susannenstraße, 1—16 fortlauf. Nr.

Wahlstelle: Bartelsstraße 38 bei Aug. Goll.
Wahlvorsteher: S. B. Mahrt.
Stellvertreter: J. W. J. Gottschalk.

Bezirk 70. Bartelsstraße, 47—59 ungerade und 2a—56 gerade Nr. Kampstraße, 1—31 ungerade Nr. Lagerstraße, 21—33 ungerade Nr. und Schlachthof und von der Schanzenstraße links Viehhof, Schanzenstraße, 61—97 ungerade Nr. und gerade Nr. 52 bis zur Sternschanze, Sternstraße, 101—125 ungerade und 98—106 gerade Nr. Susannenstraße, 18—35 fortlauf. Nr.

Wahlstelle: Schanzenstraße 93 bei Emil Goll.
Wahlvorsteher: J. H. C. Koblfs.
Stellvertreter: J. G. A. Scheinert.

Bezirk 71. Altonaerstraße, 2—40 gerade Nr. Bartelsstraße, 61—81a ungerade und 58—78 gerade Nr. Rosenhofstraße, Schanzenstraße, 99—103 ungerade Nr. Schulterblatt, 72—118 gerade Nr. Susannenstraße, 36—43 fortlauf. Nr.

Wahlstelle: Altonaerstraße 20 bei Jertzsch.
Wahlvorsteher: S. R. J. Raack.
Stellvertreter: J. J. R. Lucht.

Bezirk 72. Altonaerstraße, 1—31 ungerade Nr. Amandastraße, die geraden Nr. Bartelsstraße, 85—113 ungerade und 108—122 gerade Nr. Lindenallee, 1—45 ungerade und 2—8 gerade Nr. Schulterblatt, 120—156a gerade Nr. Vereinsstraße, 23—29 ungerade und 24—28 gerade Nr. Weidenallee, 11—15 ungerade Nr.

Wahlstelle: Bartelsstraße 85 bei Bösch.
Wahlvorsteher: J. H. R. A. Stolp.
Stellvertreter: Ph. J. E. Neels.

Bezirk 73. Annenstraße, Brigittenstraße, die ungeraden Nr. Eimsbüttelerstraße, 15—55 fortlauf. Nr. und die ehemalige Polizeiwache sowie die Turnhalle, Feldstraße, von der Glacischauffee links, Glacischauffee, von der Eimsbüttelerstraße links, Heiligengeißelbe, Auf dem Jägerstraße, von der Brigittenstraße links bis zur Landesgrenze und von der Paulinenstraße rechts bis zum Neuen Pferdemarkt, 29—45 ungerade und 46—54 gerade Nr. Kielerstraße, 84—111 fortlauf. Nr. Paulinenplatz, 9—12 fortlauf. Nr. Paulinenstraße, Pferdemarkt, Neuer,

1—7 fortlauf. Nrn. Sophienstraße, 1—9 ungerade und 2—14 gerade Nrn. Wilhelminenstraße, 54—78 gerade Nrn.

Wahlstelle: Gimsbüttelerstraße 24 bei Wübbe.

Wahlvorsteher: Th. A. Reimers.

Stellvertreter: C. H. F. Kramm.

Bezirk 74. Brigittenstraße, die geraden Nrn. Jägerstraße, 5—27 ungerade und 2—34 gerade Nrn. Kielerstraße, 59—79 fortlauf. Nrn. Paulinenplatz, 1—5 fortlauf. Nrn. Wilhelminenstraße, 51—75 ungerade Nrn.

Wahlstelle: Kielerstraße 62 bei Schulz.

Wahlvorsteher: P. F. A. Thies.

Stellvertreter: P. F. G. Hansen.

Bezirk 75. Kielerstraße, 43—58 fortlauf. Nrn. Keeperbahn, 118—170 gerade Nrn. Schmuckstraße. Thalstraße, die ungeraden und 68—74 gerade Nrn.

Wahlstelle: Thalstraße 95 bei Popp.

Wahlvorsteher: C. Chr. F. Töner.

Stellvertreter: C. H. A. Blanke.

Bezirk 76. Eternförderstraße, 4—11 und 74—95 fortlauf. Nrn. Heinestraße, 1a—28 fortl. Nrn. Kielerstraße, 38—42 fortlauf. Nrn. Keeperbahn, 98—116 gerade Nrn. Seilerstraße, 34—58 gerade Nrn. Sophienstraße, 40—48 gerade Nrn. Thalstraße, 4—44 gerade Nrn. Wilhelminenstraße, 11—47 ungerade und 14—48 gerade Nrn.

Wahlstelle: Heinestraße 12/13 (Roses Gesellschaftshaus).

Wahlvorsteher: J. Sals.

Stellvertreter: C. H. Chr. Rüter.

Bezirk 77. Eternförderstraße, 52—69 fortlauf. Nrn. Gimsbüttelerstraße Nr. 1a. Heinestraße, 29—38 fortlauf. Nrn. Millerenthorplatz, von der Keeperbahn links. Keeperbahn, vom Millerenthorplatz rechts bis zur Heinestraße, 2a—74 fortlauf. und 76—96 gerade Nrn. Seilerstraße, die ungeraden Nrn., das Konzerthaus Hamburg und 2—32 gerade Nrn. Seilerstraße, Kleine. Sophienstraße, 37—49 ungerade und 50 bis 58 gerade Nrn. Wilhelminenstraße, 1—9 ungerade und 2—12 gerade Nrn.

Wahlstelle: Keeperbahn 31 bei Dahms.

Wahlvorsteher: J. J. C. Hartmann.

Stellvertreter: J. A. W. Ehlers.

Bezirk 78. Eternförderstraße, 12—45 fortlauf. Nrn. Gimsbüttelerstraße, 1—14 fortlauf. Nrn. Kielerstraße, 1—36 fortlauf. Nrn. Rendsburgerstraße. Sophienstraße, 13—29 ungerade und 16—38 gerade Nrn. Wilhelminenstraße, Nrn. 50 und 52.

Wahlstelle: Gimsbüttelerstraße 12 bei Eberhard.

Wahlvorsteher: T. Stechmann.

Stellvertreter: J. A. D. Schnoor.

Bezirk 79. Davidstraße, 30—36 fortlauf. Nrn. Hopfenstraße, die ungeraden Nrn. Kastanienallee. Keeperbahn Nr. 1. Spielbudenplatz. Taubenstraße, 13—23 ungerade und 14—30 gerade Nrn. Trichter, Beim.

Wahlstelle: Davidstraße 18 bei Busch Wwe.

Wahlvorsteher: C. W. Götting.

Stellvertreter: W. H. F. Fride.

Bezirk 80. Balduinstraße, 2—14 gerade Nrn. Bernhardstraße, 41—111 ungerade und 54—74 gerade Nrn. Circusweg, von der Bernhardstraße links die ganze Seite und rechts bis zur Sylterallee. Davidstraße, 1—12 fortlauf. Nrn. Erholung, Bei der. Grichstraße, 1—55 ungerade und 2—28 gerade Nrn. Gerhardsstraße, 17—20 fortlauf. Nrn. Hafensstraße, 84—100 gerade Nrn. Heinrichstraße, 1—15 fortlauf. Nrn. Hopfenstraße, die geraden Nrn. Sylterallee, vom Hafen links. Taubenstraße, Nr. 1 und 2—6 gerade Nrn.

Wahlstelle: Balduinstraße 16 bei Fiende.

Wahlvorsteher: J. A. F. Schlichting.

Stellvertreter: H. P. Chr. Gumm.

Bezirk 81. Balduinstraße, Nrn. 33, 35, 28 und 30. Davidstraße, 13—24 fortlauf. Nrn. Fischerstraße, 32—49 fortlauf. Nrn. Friedrichstraße, 1—11 ungerade und die geraden Nrn. Gerhardsstraße, 12—16 fortlauf. Nrn. Heinrichstraße, 16—30 fortlauf. Nrn. Lincolnstraße, Nrn. 1 und 3. Paulsplatz, 13—15 fortlauf. Nrn.

Querstraße. Keeperbahn, 75—149 ungerade Nrn. Silberfackstraße, die ungeraden und 4—14 gerade Nrn. Wilhelmplatz.

Wahlstelle: Friedrichstraße 26 bei Scharnberg.

Wahlvorsteher: C. H. Buttmann.

Stellvertreter: H. A. W. Meyer.

Bezirk 82. Antonistraße, 11—13 fortlauf. Nrn., Bernhardtstraße, 2—52 gerade Nrn. Hafensstraße, die ungeraden und 102—142 gerade Nrn. Heidritterstraße. Langestraße, 3—28 fortlauf. Nrn. Pauli, St., Landungsbrücken, Bei den. Pauli, St., Markt- und Landungsplatz. Paulsplatz, Nrn. 4 und 5. Pferdeborn. Pinnaß, Kleiner. Pinnaßberg. Zatergang.

Wahlstelle: Pinnaßberg 79 bei von Hufen.

Wahlvorsteher: C. C. F. Tombarge.

Stellvertreter: J. W. Staudacher.

Bezirk 83. Antonistraße, 1—7 fortlauf. Nrn. Balduinstraße, 1—25 ungerade und 16—26 gerade Nrn. Bernhardtstraße, 1—39 ungerade Nrn. Grichstraße, 57—91 ungerade und 30—90 gerade Nrn. Friedrichstraße, 13—73 ungerade Nrn. Gerhardsstraße, 1—11 fortlauf. Nrn. Paulsplatz, 1—3 fortlauf. Nrn. und Nr. 16. Sprüzenhaufe. Beim.

Wahlstelle: Grichstraße 72 bei Bäuerlein.

Wahlvorsteher: J. F. Dieb.

Stellvertreter: J. H. J. Schwandner.

Bezirk 84. Fischerstraße, 3—31 fortlauf. Nrn. Herrenweide, 31—35 ungerade und 34—50 gerade Nrn. Hörmannstraße. Lincolnstraße, 5—37 ungerade und 2—12 gerade Nrn. Nobisteich, Am, Nr. 4. Paulsplatz, Nr. 12. Keeperbahn, 151—167 ungerade Nrn. Silberfackstraße, 16—68 gerade Nrn. Trommelstraße, 29—37 fortlauf. Nrn.

Wahlstelle: Lincolnstraße 27 bei Rohel.

Wahlvorsteher: J. H. Osterholz.

Stellvertreter: G. Ruch.

Bezirk 85. Hamburger Hochstraße. Herrenweide, 1—27 ungerade und 2a—30 gerade Nrn. Langestraße, 29—54 fortlauf. Nrn. Lincolnstraße, 14—48 gerade Nrn. Nobisteich, Am, die ungeraden Nrn. Paulsplatz, 6—11 a fortlauf. Nrn. Trommelstraße, 1—28 fortlauf. Nrn.

Wahlstelle: Trommelstraße 23 a bei Tiedemann.

Wahlvorsteher: P. A. G. Lemmel.

Stellvertreter: J. J. H. Busch.

Gimsbüttel.

Bezirk 86. Agathenstraße, die ungeraden Nrn. Kielortallee, Nr. 23 und 18—24 gerade Nrn. Moorcamp. Schäferkamp, Kleiner, 8—26 gerade Nrn. Schäferkampsallee. Schäferstraße, 17—39 ungerade und 2—30 gerade Nrn. Schlump, Beim, 43—57 fortlauf. Nrn.

Wahlstelle: Schäferkampsallee 58 bei Breitkreuz.

Wahlvorsteher: H. C. Harber.

Stellvertreter: J. J. Tretbar.

Bezirk 87. Agathenstraße, die geraden Nrn. Fettstraße, 2—20 gerade Nrn. Klotz's Weg (siehe Weidenallee nach Nr. 32). Margarethenstraße, 39—45 ungerade Nrn. Schäferkamp, Kleiner, 28—60 gerade Nrn. Schäferstraße, 1—15 ungerade Nrn. Weidenallee, 15a—61 ungerade und 2a—46 gerade Nrn.

Wahlstelle: Weidenallee 20 bei Jandt.

Wahlvorsteher: Carolus Arnold.

Stellvertreter: C. W. Th. Mähl.

Bezirk 88. Bellealliancestraße, 44—66 gerade Nrn. Fettstraße, die ungeraden und 22—38 gerade Nrn. Margarethenstraße, 27—37 ungerade und 42—76 gerade Nrn. Vereinsstraße, 30—56 gerade Nrn.

Wahlstelle: Vereinsstraße 34 bei Rehm Wwe.

Wahlvorsteher: C. H. Debelser.

Stellvertreter: C. H. M. Rohweder.

Bezirk 89. Bellealliancestraße, 31—71d ungerade und 68—80 gerade Nrn. Christuskirche, Bei der. Fruchtallee, 1—29 ungerade Nrn. Hoheweide. Kaiser Friedrich Ufer. Lindenallee, 50—82 gerade Nrn. Vereinsstraße, 75—93 ungerade und 66—82 gerade Nrn. Weidenallee, 63—69 ungerade und 48—60 gerade Nrn. Weidenstieg, 27—29 ungerade Nrn.

Wahlstelle: Vereinsstraße 75 bei Weise.

Wahlvorsteher: W. J. C. Koch.

Stellvertreter: J. H. G. Meyer.

Bezirk 90. Bellealliancestraße, von der Landesgrenze links bis zur Cimsbüttelerchauffee und von der Marthastrasse links bis zur Lindenallee, 23—29 ungerade Nrn. Doormannsweg. Cimsbüttelerchauffee, 33—51 ungerade und 54—70 gerade Nrn. Eppendorferweg, 2—28 gerade Nrn. Lindenallee, 39—79 ungerade Nrn. Marthastrasse, 35—49 ungerade und 28—56 gerade Nrn.

Wahlstelle: Eppendorferweg 4/6 bei Egge.
Wahlvorsteher: H. F. W. Speyer.
Stellvertreter: Peter Lund.

Bezirk 91. Bellealliancestraße, 30—42 gerade Nrn. Lindenallee, 15—37 ungerade und 18—48 gerade Nrn. Margarethenstraße, 11—21 ungerade Nrn. Marthastrasse, 2—24 gerade Nrn. Vereinsstraße, 31—67 ungerade Nrn.

Wahlstelle: Margarethenstraße 26 bei Hende Wwe.
Wahlvorsteher: F. W. L. Lambrecht.
Stellvertreter: W. S. Studt.

Bezirk 92. Bellealliancestraße, 9—19 ungerade und 2—28 gerade Nrn. Cimsbüttelerchauffee, 15—29 ungerade und 2—52 gerade Nrn. Lindenallee, 9—13 ungerade und 10—12 gerade Nrn. Margarethenstraße, 1—7 ungerade und 2—40 gerade Nrn. Marthastrasse, 1—33 ungerade Nrn.

Wahlstelle: Marthastrasse 1 bei Gröbler.
Wahlvorsteher: C. Chr. N. Jensen.
Stellvertreter: Dietrich Rohmann.

Bezirk 93. Cimsbüttelerchauffee, 53—99 ungerade und 78—142 gerade Nrn. Eppendorferweg, 1—27 ungerade Nrn. Fruchtallee, 63—101 ungerade Nrn.

Wahlstelle: Cimsbüttelerchauffee 112 bei Clausen.
Wahlvorsteher: C. L. R. Lorenzen.
Stellvertreter: C. E. S. Lindow.

Bezirk 94. Emilienstraße, 29—69 ungerade und 38—78 gerade Nrn. Eppendorferweg, 55—75 ungerade Nrn. Fruchtallee, 98—136 gerade Nrn. Henriettenstraße, 35—63 ungerade Nrn. Heußweg, von der Fruchtallee rechts bis zur Henriettenstraße (4—12 gerade Nrn.). Tornquiststraße.

Wahlstelle: Heußweg 4 bei Körner.
Wahlvorsteher: C. A. S. Reklaff.
Stellvertreter: F. F. A. Kalderach.

Bezirk 95. Eppendorferweg, 31—53 ungerade und 30—48 gerade Nrn. Fruchtallee, 31—55 ungerade und 28—82 gerade Nrn. Lindenallee, 84—88 gerade Nrn. Meißnerstraße, die ungeraden Nrn.

Wahlstelle: Eppendorferweg 50 bei Jvens.
Wahlvorsteher: C. H. Dammejer.
Stellvertreter: F. C. E. Knorr.

Bezirk 96. Charlottenstraße. Cimsbüttelerchauffee, 101—133 ungerade Nrn. Fruchtallee, 107—115 ungerade Nrn. Paulinenallee. Sophienallee.

Wahlstelle: Fruchtallee 109 bei Wiegmann.
Wahlvorsteher: C. H. Simon.
Stellvertreter: C. S. F. Meyer.

Bezirk 97. Hoherade. Ovelgönnerstraße. Ophagen. Pinnebergerweg, 15—33 ungerade Nrn. Stenwort.

Wahlstelle: Pinnebergerweg 33 bei Hellwege.
Wahlvorsteher: M. L. E. Froreich.
Stellvertreter: F. G. A. Lohse.

Bezirk 98. Eduardsstraße. Cimsbütteler Marktplatz, 25—41 ungerade Nrn. Fruchtallee, 117—137 ungerade Nrn. Pinnebergerweg, 3—13 ungerade und 2—12 gerade Nrn. Sandweg.

Wahlstelle: Cimsbütteler Marktplatz 37 bei Tietje.
Wahlvorsteher: F. S. A. Holst.
Stellvertreter: Ludwig Lübbers.

Bezirk 99. Collaufstraße, 1—33 ungerade Nrn. Cimsbütteler Marktplatz, 2—42 gerade Nrn. Faberstraße, 3—7 ungerade und 4—8 gerade Nrn. Dinschenweg. Lappenbergsallee, 1—5 ungerade Nrn. Pinnebergerweg, 14—64 gerade Nrn. Kellingnerstraße, 1—11 ungerade und 2—6 gerade Nrn.

Wahlstelle: Cimsbütteler Marktplatz 2 bei Schwarz.
Wahlvorsteher: Julius Ganzel.
Stellvertreter: P. L. W. Gräpel.

Bezirk 100. Apostelkirche, Bei der, 3—7 ungerade Nrn. Armbruststraße, 1—19 ungerade Nrn. Collaufstraße, 2—30 gerade Nrn. Faberstraße, 11—23 ungerade und 10—20 gerade Nrn. Grädenerstraße. Lappenbergsallee, 7—21 ungerade und 2—22 gerade Nrn. Kellingnerstraße, 13—25 ungerade und 12—22 gerade Nrn.

Wahlstelle: Lappenbergsallee 13 bei Hellwig.
Wahlvorsteher: P. G. Beterken.
Stellvertreter: W. G. P. Dhr.

Bezirk 101. Apostelkirche, Bei der, 4—12 gerade Nrn. Hellkamp, 1—17 ungerade und 2a—20 gerade Nrn. Heußweg, 1—29 ungerade Nrn. Lappenbergsallee, 24—26a gerade Nrn. Olierstraße, 125—159 ungerade Nrn. Schwendestraße, 27—31 ungerade und 2—30 gerade Nrn. Sillemstraße, 1—33 ungerade und 4—26 gerade Nrn.

Wahlstelle: Hellkamp 11/13 bei Lau.
Wahlvorsteher: Emil Asten.
Stellvertreter: S. A. Streithorst.

Bezirk 102. Chrysfanderstraße. Lappenbergsallee, 31—45 ungerade und 34—50 gerade Nrn. Matthiesonstraße, 1—18 ungerade Nrn. Methfesselstraße, 3—15 ungerade und 2—13 gerade Nrn. Kellingnerstraße, 41—75 ungerade und 34—62 gerade Nrn. Schwendestraße, 1—23 ungerade Nrn.

Wahlstelle: Kellingnerstraße 61 bei Leibing.
Wahlvorsteher: A. J. A. Freudenbahl.
Stellvertreter: C. F. W. Stöbbe.

Bezirk 103. Apostelkirche, Bei der, 11—15 ungerade und 18—34 gerade Nrn. Armbruststraße, 2—18 gerade Nrn. Grundstraße, 1—15 ungerade Nrn. Lappenbergsallee, 28—32 gerade Nrn. Kellingnerstraße, 29—39 ungerade und 26—32 gerade Nrn. Sillemstraße, 39—49 ungerade und 28—56 gerade Nrn. Voigtstraße, 1—15 ungerade und 4—18 gerade Nrn.

Wahlstelle: Bei der Apostelkirche 18 bei Zuchs.
Wahlvorsteher: W. J. F. Grünwaldt.
Stellvertreter: S. A. Th. Kruse.

Bezirk 104. Grundstraße, 19—31 ungerade und 2—32 gerade Nrn. Lappenbergsallee, 23—29 ungerade Nrn. Mendelssohnstraße, 1—7 ungerade Nrn. Methfesselstraße, 38—42 gerade Nrn. Osterstraße, 161—175 ungerade Nrn. Rombergstraße. Sillemstraße, 53—67 ungerade und 58—66 gerade Nrn.

Wahlstelle: Hellkamp 20 bei Güllk.
Wahlvorsteher: R. F. A. Schnor.
Stellvertreter: F. G. Busch.

Bezirk 105. Langenfelderdamn. Matthiesonstraße, 6—14 gerade Nrn. Methfesselstraße, 23—35 ungerade und 24—36 gerade Nrn. Sartoriusstraße, 3—11 ungerade und 2—12 gerade Nrn. Sillemstraße, 69—89 ungerade Nrn.

Wahlstelle: Langenfelderdamn 45 bei Grünwaldt.
Wahlvorsteher: D. F. Sawade.
Stellvertreter: Wilhelm Haak.

Bezirk 106. Methfesselstraße, 39—61 ungerade Nrn. Mügaenkampstraße. Sartoriusstraße, Nr. 14. Sillemstraße, 68—108 gerade Nrn.

Wahlstelle: Methfesselstraße 57 bei Frieberg.
Wahlvorsteher: F. S. Hüßler.
Stellvertreter: W. D. Chr. Frieberg.

Bezirk 107. Luruperweg. Methfesselstraße, 63—67 ungerade Nrn. Sartoriusstraße, Nrn. 27, 22, 26, 28 und 30. Schenefelderstraße, 1—13 ungerade Nrn.

Wahlstelle: Luruperweg 38 bei Bestmann.
Wahlvorsteher: August Ruder.
Stellvertreter: Wolfgang Reiß.

Bezirk 108. Lutterothstraße, 75—105 ungerade und 76—98 gerade Nrn. Methfesselstraße, 69—73 ungerade Nrn. Sartoriusstraße, 31—35 ungerade Nrn. und Nr. 34. Schenefelderstraße, 15—61 ungerade und 42—56 gerade Nrn. Stellingnerweg, 53—57 ungerade Nrn. Westgrenze, 1—9 ungerade Nrn.

Wahlstelle: Lutterothstraße 74 bei Deding.
Wahlvorsteher: F. H. Arriens.
Stellvertreter: F. Ch. W. Greve.

Bezirk 109. Hellkamp, 21—51 ungerade Nr. Mendelssohnstraße, 11—25 ungerade und 2—26 gerade Nr. Methfesselstraße, 44—86 gerade Nr. Osterstraße, 177—189 ungerade und 170—178 gerade Nr. Schenefelderstraße, 6—40 gerade Nr.
Wahlstelle: Methfesselstraße 38 bei Krentscher.
Wahlvorsteher: C. G. Kroeg.
Stellvertreter: Johann Blohne.

Bezirk 110. Eidelstedterweg, 103—133 ungerade Nr. Grenzstraße. Lutterothstraße, 60—74 gerade Nr. Methfesselstraße, 88—102 gerade Nr. Stellingerweg, 35—51 ungerade und 32 a—38 f gerade Nr.
Wahlstelle: Stellingerweg 51 bei Harder.
Wahlvorsteher: B. C. W. Schlote.
Stellvertreter: Johann Fischen.

Bezirk 111. Hellkamp, 53—81 ungerade und 30—86 gerade Nr. Lutterothstraße, 47—73 ungerade und 48—58 gerade Nr. Schwendestraße, 113—119 ungerade Nr.
Wahlstelle: Lutterothstraße 62 bei Wwe. Barz.
Wahlvorsteher: Augustin Pattloch.
Stellvertreter: J. M. S. Sagert.

Bezirk 112. Clasingstraße, 1—11 ungerade Nr. Hellkamp, 22—28 gerade Nr. Osterstraße, 134—166 gerade Nr. Schwendestraße, 35—97 ungerade Nr. Selliusstraße. Stellingerweg, 23—33 ungerade und 20—32 gerade Nr.
Wahlstelle: Osterstraße 166 bei Vorbeck.
Wahlvorsteher: A. S. W. Möller.
Stellvertreter: J. S. Carstens.

Bezirk 113. Clasingstraße, 4—10 gerade Nr. Eidelstedterweg, 67—101 ungerade Nr. Lutterothstraße, 35—45 ungerade und 24—46 gerade Nr. Osterstraße, 126—132 gerade Nr. Schwendestraße, 101—111 ungerade und 34—62 gerade Nr.
Wahlstelle: Eidelstedterweg 119 bei Delfs.
Wahlvorsteher: J. C. Dudler.
Stellvertreter: A. G. S. Krause.

Bezirk 114. Odenwaldstraße. Prätoriusweg. Schwendestraße, 68—110 gerade Nr. Telemannstraße, 1—35 ungerade Nr.
Wahlstelle: Telemannstraße 1 bei Steinführer.
Wahlvorsteher: R. F. Schilling.
Stellvertreter: A. J. L. Schroeder.

Bezirk 115. Eidelstedterweg, 41—65 ungerade und 38—58 gerade Nr. Heußweg, 35—79 a ungerade Nr. Lutterothstraße, 23—33 ungerade Nr. Telemannstraße, 39—49 ungerade und 2—60 gerade Nr.
Wahlstelle: Telemannstraße 48 bei Harder.
Wahlvorsteher: D. F. F. Wolfhagen.
Stellvertreter: J. Chr. Popp.

Bezirk 116. Emilienstraße, 17—27 ungerade und 26—36 gerade Nr. Henriettenstraße, 7—33 ungerade und 2—44 gerade Nr. Heußweg, 16—28 gerade Nr. Osterstraße, 29—123 ungerade Nr. Schulweg, 1—41 ungerade Nr.
Wahlstelle: Henriettenstraße 2 bei Streib.
Wahlvorsteher: H. S. F. Burmeister.
Stellvertreter: G. R. C. C. Schlüter.

Bezirk 117. Heußweg, 81—113 ungerade und 66—112 gerade Nr. Lutterothstraße, 15—19 ungerade und 16—22 gerade Nr. Stellingerweg, 3—21 ungerade und 2—16 gerade Nr.
Wahlstelle: Heußweg 93 bei Gerlach.
Wahlvorsteher: H. F. König.
Stellvertreter: M. D. C. Wohltd.

Bezirk 118. Eichenstraße, 26—92 gerade Nr. Lastropsweg. Lutterothstraße, 3—11 ungerade und 4—10 gerade Nr. Ottersbedallee. Quickbornstraße, Nr. 4.
Wahlstelle: Eidelstedterweg 57 bei Hierlmeyer.
Wahlvorsteher: H. C. J. Hüge.
Stellvertreter: J. C. A. S. Fischer.

Bezirk 119. Eichenstraße, 33—95 ungerade Nr. Emilienstraße, 1—13 ungerade und 2—24 gerade Nr. Gehölz,

Jm, 38—40 gerade Nr. Heußweg, 30—60 gerade Nr. Osterstraße, 32—112 gerade Nr. Schulweg, 43—47 ungerade Nr. Weiher, Am, 1—31 ungerade Nr. Wiesenstraße.
Wahlstelle: Eichenstraße 92 bei Möller.
Wahlvorsteher: J. S. W. Gebhardt.
Stellvertreter: C. S. C. Hillmann.

Bezirk 120. Bismarckstraße, 1—37 ungerade und 2—28 gerade Nr. Eppendorferweg, 77—101 ungerade und 50—82 gerade Nr. Eschenstieg. Fruchtallee, 22—26 gerade Nr. Gabelsbergerstraße. Meißnerstraße, 2—38 gerade Nr. Tegethoffstraße. von der Tann Straße. Weidenstieg, 5a—17 ungerade und 2—24 gerade Nr.
Wahlstelle: Bismarckstraße 10 bei Gursch.
Wahlvorsteher: Joseph Amann.
Stellvertreter: C. C. M. J. L. Hinze.

Bezirk 121. Alardusstraße. Eichenstraße, 3—29 ungerade und 18—24 gerade Nr. Eidelstedterweg, 1—33 ungerade und 2—36 gerade Nr. Eppendorferweg, 115—139 ungerade Nr. Gärtnerstraße, 118—128 gerade Nr. Gehölz, Jm, 1—21 ungerade Nr. Goebenstraße, 35—37 ungerade Nr. Schulweg, 46—50 gerade Nr. Weiher, Am, 2—18 gerade Nr.
Wahlstelle: Eichenstraße 26 bei Schriever.
Wahlvorsteher: H. C. A. Jebens.
Stellvertreter: P. J. W. Maibaauer.

Bezirk 122. Bismarckstraße, 83—95 ungerade und 62—76 gerade Nr. Vogenstraße, 25—65 ungerade Nr. Bundesstraße, von der Einsbüttelerbrücke bis zur Grenze gegen Harvestehude (Oberrealschule und Turnhalle). Eichenstraße, 10—16 gerade Nr. Eppendorferweg, 100—140 gerade Nr. Goebenstraße, 1—33 ungerade und 2—18 gerade Nr. Scheideweg, 12—46 gerade Nr. Tresckowstraße, 52—62 gerade Nr.
Wahlstelle: Goebenstraße 14 bei Richter.
Wahlvorsteher: C. S. Herre.
Stellvertreter: C. D. König.

Bezirk 123. Bismarckstraße, 63—75 ungerade und 30—60 gerade Nr. Eichenstraße, 2—6 gerade Nr. Eppendorferweg, 103—113 ungerade und 86—98 gerade Nr. Osterstraße, 3—27 ungerade und 2—26 gerade Nr. Schulweg, 2—44 gerade Nr. Tresckowstraße, 1—53 ungerade und 2—50 gerade Nr.
Wahlstelle: Eppendorferweg 102 bei Dahmke.
Wahlvorsteher: J. F. C. Schulz.
Stellvertreter: J. S. R. Niemeyer.

Rotherbaum.

Bezirk 124. Brockmannsweg. Dänenweg. Laufgraben. Papendamm. Reinfeldstraße. Kengelstraße, 32—58 gerade Nr. Schäferkamp, Kleiner, die ungeraden Nr. Schlump, Beim, von der Schröderstiftstraße rechts bis zur Bundesstraße. Schröderstiftstraße, 3—33 fortlauf. Nr. und Schröderstift. Sedanstraße, 1—9 fortlauf. Nr. Sternschanze.
Wahlstelle: Schröderstiftstraße 1 (Hansa-Restaurant).
Wahlvorsteher: D. Th. Siem.
Stellvertreter: D. G. P. Menzel.

Bezirk 125. Bundespassage. Bundesstraße, 3—43 ungerade und 4—38 gerade Nr. Durchschnitt. Grindelallee, 1—69 ungerade Nr. Grindelweg, Verbindungsbahn, An der.
Wahlstelle: Bundesstraße 15 bei Bardhan.
Wahlvorsteher: C. L. N. Stroebel.
Stellvertreter: Max Friedheim.

Bezirk 126. Bundesstraße, 40—50 gerade Nr. und Arnesenstift. Casernenweg. Grindelallee, 71—169 ungerade Nr. Kengelstraße, 1—33 ungerade und 2—20 gerade Nr. Schlump, Beim, von der Bundesstraße rechts bis zur Grindelallee (Heinrich-Herz-Realgymnasium und 82—88 fortlauf. Nr.). Schriever's Passage (siehe Bundesstraße nach Nr. 44 und Kengelstraße zwischen Nr. 10 und 12). Sedanstraße, 20—30 fortlauf. Nr.
Wahlstelle: Grindelallee 77 bei Lieb.
Wahlvorsteher: Chr. S. L. Strelow.
Stellvertreter: A. F. Chr. Krütsfeldt.

Bezirk 127. Bundesstraße, Kaserne I und Kaserne II, Sebanstraße, Nr. 17, 18, 19.
Wahlstelle: Bundesstraße, Kaserne I.
Wahlvorsteher: H. Th. Chr. W. Mundsfeldt.
Stellvertreter: C. D. Lind.

Bezirk 128. Benediktstraße, Bornplatz, Bornstraße, 16—34 fortlauf. Nr. Edmund Siemers Allee, Fröbelstraße, Grindelallee, 2—152 gerade Nr. Grindelhof, 1—15 ungerade und 2—52 gerade Nr. Grindelstieg, Grindelthal (siehe Grindelallee Nr. 12, 14), Heinrich Barth Straße, Nr. 2, 2a, 4 und 4a, Moorweidenstraße, 34—40 gerade Nr. Schlüterstraße, 1—5 ungerade Nr.
Wahlstelle: Grindelallee 18 bei Levy.
Wahlvorsteher: C. P. Fischer.
Stellvertreter: W. C. Dupke.

Bezirk 129. Grindelallee, 154—188 gerade Nr. Grindelhof, 69—79 ungerade Nr. Hallerstraße, 2—70 gerade Nr. Heinrich Barth Straße, die ungeraden und 6—34 gerade Nr. Ruffsbahn, die ungeraden und 2—12 gerade Nr.
Wahlstelle: Grindelhof 30 (Talmud Tora Realschule).
Wahlvorsteher: G. S. A. Wimmel.
Stellvertreter: Nathan Rothmann.

Bezirk 130. Bornstraße, 1—14 fortlauf. Nr. Dillstraße, Grindelhof, 17—65 ungerade Nr. Rappstraße, Ruffsbahn, 16—40 gerade Nr.
Wahlstelle: Bänderstraße 34 (Turnhalle).
Wahlvorsteher: G. A. C. Ehlers.
Stellvertreter: M. L. W. Rieden.

Bezirk 131. Alfred Beit Straße, Behnstraße, Bieberstraße, Grindelhof, 81—89 ungerade und 56—70 gerade Nr. Hallerplatz, Hallerstraße, Nr. 72, 74, 76 und ohne Nr. (Stallgebäude), Hartungstraße, Rothenbaumchauffee, 91—115 ungerade Nr. Schlüterstraße, 57—81 ungerade und 62—86 gerade Nr.
Wahlstelle: Hartungstraße 9/11 (Zogenheim).
Wahlvorsteher: F. W. R. Seifert.
Stellvertreter: Georg Panther.

Bezirk 132. Bänderstraße, Feldbrunnenstraße, 41—57 ungerade und von Nr. 46 an die geraden Nr. Heimhuderstraße, von Nr. 53 an die ungeraden und 38—92 gerade Nr. Heimweg, Johannis, Bei St. Johannisallee, 63—69 ungerade und die geraden Nr. Louisenallee (siehe Mittelweg Nr. 40), Mittelweg, 18—42 fortlauf. Nr. Mollerstraße, Rothenbaumchauffee, 1—85 ungerade und 48—64 gerade Nr., Reitbahn und Eisbahn, Schlüterstraße, Nr. 53, 55 und 2—60 gerade Nr. Thurnweg.
Wahlstelle: Bänderstraße 34 (Seminar).
Wahlvorsteher: S. C. A. Meyer.
Stellvertreter: Max Rimmelsiel.

Bezirk 133. Alsterglacis, Alsterterrasse, Alsterufer, Babelstraße, Feldbrunnenstraße, 3—29 ungerade und 4—32 gerade Nr. Fontenay, Fontenay, Klein, Fontenay-Klopfstockstraße, Heimhuderstraße, 1—39 ungerade und 2—36 gerade Nr. Johannisallee, 3—55 ungerade Nr. Klopstockstraße, Loignyplatz, Lombardsbrücke, von Alsterglacis bis zur Brücke, Mittelweg, 8—17 und 162—190 fortlauf. Nr. Moorweidenstraße, die ungeraden und 4—26 gerade Nr. Rabenstraße, Alte, 1—15 fortlauf. Nr. Rabenstraße, Neue, Rothenbaumchauffee, 2—44 gerade Nr. Tesdorpfstraße.
Wahlstelle: Rothenbaumchauffee 15 (Curio-Haus).
Wahlvorsteher: W. S. W. Fährdrich.
Stellvertreter: Hinrich Pries.

Harvestehude.

Bezirk 134. Alsterchauffee, Böhmersweg, Böttgerstraße, Brodersweg, Harvestehuderweg, 1—24 fortlauf. Nr. Klosterstieg, Magdalenenstraße, Milchstraße, Mittelweg, 115—161 fortlauf. Nr. Böhndorferweg, Rabenstraße, Alte, 18—34 fortlauf. Nr.
Wahlstelle: Rothenbaumchauffee 15 (Curio-Haus).
Wahlvorsteher: F. J. S. Hennings.
Stellvertreter: J. S. J. Dinsch.

Bezirk 135. Abteistraße, Alsterkamp, Benedictstraße, St. Frauenthal, Hagedornstraße, Hansastraße, 1—14 fortlauf. Nr. Harvestehuderweg, 25—40 fortlauf., 41—107 ungerade, 44—126 gerade Nr. Heitwigstraße, 1—39 ungerade und 2—46 gerade Nr. Jsestraße, 127—147 ungerade und 132—150 gerade Nr. Klostergarten, Klosterstern, vom Harvestehuderweg bis St. Benedictstraße, Krugkoppel, Mittelweg, 43—114 fortlauf. Nr. Nonnenstieg, Nr. 1, 1a, 3, 5 und 9, Oberstraße, 103—135 ungerade und 108—140 gerade Nr. Rothenbaumchauffee, 112—164 gerade Nr. Sophienterrasse, Werderstraße, Nr. 79 und 80—88 gerade Nr.
Wahlstelle: Rothenbaumchauffee 15 (Curio-Haus).
Wahlvorsteher: C. W. Merck.
Stellvertreter: Ferd. Linde.

Bezirk 136. Eppendorfer Baum, vom Klosterstern bis Jsebeckanal (1—19 ungerade und 2—20 gerade Nr.), Hochallee, 115—127 ungerade und 114—130 gerade Nr. Jsestraße, 65—125 ungerade und 48—130 gerade Nr. Klosterstern, 4—10 fortlauf. Nr. Nonnenstieg, 11—27 ungerade und 14—30 gerade Nr. Oberfelderstraße.
Wahlstelle: Jsestraße 77 bei Schmidt.
Wahlvorsteher: Dr. phil. Johs. Fißler.
Stellvertreter: G. R. Kunze.

Bezirk 137. Brahmsallee, 5—69 ungerade und 2—50 gerade Nr. Hallerstraße, 1—45 ungerade Nr. Hansastraße, 43—59 ungerade und 48—64 gerade Nr. Klosterallee, 1—47 ungerade und 4—52 gerade Nr. Parkallee, 1—51 ungerade Nr. Werderstraße, 13—35 ungerade und 14—34 gerade Nr.
Wahlstelle: Rothenbaumchauffee 171.
Wahlvorsteher: John Freundag.
Stellvertreter: A. Volkerts.

Bezirk 138. Bogenallee, Grindelberg, Hansastraße, 63—83 ungerade und 68—88 gerade Nr. Jsestraße, 1—11 ungerade und 2—8 gerade Nr. Kaiser Friedrich Ufer, von Bogenstraße bis Grindelberg, Oberstraße, 1—9 ungerade und 2—14 gerade Nr. Schlankefeye, Werderstraße, 1—9 ungerade und 2—12 gerade Nr.
Wahlstelle: Grindelberg 2 bei Riechers.
Wahlvorsteher: S. W. Stamm.
Stellvertreter: R. L. C. W. Schwan.

Bezirk 139. Hallerstraße, 49—83 ungerade Nr. Hansastraße, 19—37 ungerade und 20—42 gerade Nr. Hochallee, 1—113 ungerade und 2—112 gerade Nr. Innocentiastraße, 1—35 ungerade und 2—40 gerade Nr. Klosterstern Nr. 1, Oberstraße, 59—95 ungerade und 60—96 gerade Nr. Parkallee, 2—100 gerade Nr. Rothenbaumchauffee, 121—239 ungerade Nr. Werderstraße, 39—67 ungerade und 38—70 gerade Nr.
Wahlstelle: Hartungstraße 9/11 (Zogenheim).
Wahlvorsteher: C. L. Jebens.
Stellvertreter: B. C. L. Köster.

Bezirk 140. Brahmsallee, 73—125 ungerade und 60—82 gerade Nr. Innocentiastraße, 37—51 ungerade und 42—82 gerade Nr. Jsestraße, 13—63 ungerade und 10—36 gerade Nr. Jungfrauenthal, Klosterallee, von der Oberstraße bis Jsebeckanal (49—67 ungerade und 60—80 gerade Nr.), Oberstraße, 13—17 ungerade und 20—56 gerade Nr. Parkallee, 53—79 ungerade Nr.
Wahlstelle: Grindelberg 88 bei Dietrich.
Wahlvorsteher: P. M. Thumann.
Stellvertreter: Eduard Lepel.

Bezirk 141. Bogenstraße, vom Schlump links bis zur Grenze gegen Einsbüttel und rechts bis zum Jsebeckanal (1—23 ungerade und 2—32 gerade Nr.). Kiefort, Kleiner, Kiefortallee, 1—21 ungerade und 2—16 gerade Nr. Kippingstraße, Koopstraße, Schlump, Beim, 1—39 fortlauf. Nr.
Wahlstelle: Schlump 25 bei Putzfarten.
Wahlvorsteher: C. A. Bethge.
Stellvertreter: Georg Fraenkel.

Eppendorf.

Bezirk 142. Düppelstraße, Nr. 57, Eppendorferweg, 215—221 ungerade Nr. Gärtnerstraße, 5—19 ungerade und

6—32 gerade Nr. Hoheluftchauffee, 91—167 ungerade Nr. Wrangelstraße, 101—117 ungerade Nr.

Wahlstelle: Hoheluftchauffee 137 (Eingang auch Gärtnerstraße 10) bei Matreiß.

Wahlvorsteher: J. F. Langbein.
Stellvertreter: Ph. W. Reuting.

Bezirk 143. Eppendorferweg, 177—213 ungerade Nr. Gärtnerstraße, 21—91 ungerade Nr. Rottwißstraße, die geraden Nr. Wrangelstraße, 63—99 ungerade und 64—94 gerade Nr.

Wahlstelle: Eppendorferweg 177 bei Lof.

Wahlvorsteher: F. W. F. Michaelßen.
Stellvertreter: J. H. Th. Horstmann.

Bezirk 144. Alsenstraße. Düppelstraße, 25—53 ungerade Nr. Wrangelstraße, 100—118 gerade Nr.

Wahlstelle: Wrangelstraße 100 bei Scholle.

Wahlvorsteher: A. M. Korbitz.
Stellvertreter: W. L. A. Stahlbod.

Bezirk 145. Düppelstraße, 15—23 ungerade und 4—54 gerade Nr. Gärtnerstraße, 48—96 gerade Nr. Koldingstraße.

Wahlstelle: Gärtnerstraße 100 bei Stange.

Wahlvorsteher: R. M. J. Freese.
Stellvertreter: J. H. Bruhn.

Bezirk 146. Düppelstraße, 1—11 ungerade Nr. und Nr. 2. Eidelstedterweg, Nr. 62. Quiddornstraße, 1—47 ungerade und 14—50 gerade Nr.

Wahlstelle: Quiddornstraße 39 bei Wurzbach.

Wahlvorsteher: Pastor W. H. G. Koopmann.
Stellvertreter: F. N. Merkenz.

Bezirk 147. Bismarckstraße, 97—149 ungerade und 108—136 gerade Nr. Bogenstraße, Nr. 66. Eppendorferweg, 172—200 gerade Nr. Hoheluftchauffee, Nr. 9 und 11. Moltkestraße. Koonstraße. Wrangelstraße, 1—61 ungerade und 2—42 gerade Nr.

Wahlstelle: Hoheluftchauffee 79 bei Loden.

Wahlvorsteher: L. E. Benjamin.
Stellvertreter: J. C. F. Messur.

Bezirk 148. Bismarckstraße, 90—106 gerade Nr. Blücherstraße. Eppendorferweg, 152—170 gerade Nr. Gneisenaustraße. Mansteinstraße, Nr. 48. Scharnhorststraße.

Wahlstelle: Eppendorferweg 176 bei Hochholt.

Wahlvorsteher: Th. A. C. Krüger.
Stellvertreter: R. N. Pittlof.

Bezirk 149. Bismarckstraße, 80—88 gerade Nr. Eppendorferweg, 142—150 gerade Nr. Mansteinstraße, 1—43 ungerade und 4—46 gerade Nr. Scheideweg, die ungeraden Nr.

Wahlstelle: Eppendorferweg 142 bei Stüben.

Wahlvorsteher: D. L. S. Brandenburg.
Stellvertreter: P. Fr. Piper.

Bezirk 150. Contastraße. Eppendorferweg, 141—175 ungerade Nr. Gärtnerstraße, 93—125 ungerade und 98—116 gerade Nr. Goedenstraße, Nr. 46 und 48. Rottwißstraße, die ungeraden Nr. Mansteinstraße, 47—51 ungerade und 50—56 gerade Nr. Quiddornstraße, 49—53 ungerade Nr. und Nr. 52.

Wahlstelle: Eppendorferweg 175 bei Alendörfer.

Wahlvorsteher: F. F. C. Dahn.
Stellvertreter: J. J. F. Moeller.

Bezirk 151. Falkenried, 1—49 ungerade und 42—52 gerade Nr. Göslerstraße, 2—48 gerade Nr. Heidestraße, Nr. 1 und 3, Hoheluftchauffee, 13—87 ungerade und 2—64 gerade Nr. Lehmweg, 1—18 fortlauf. Nr. Neumünsterstraße, 1—15 fortlauf. Nr.

Wahlstelle: Hoheluftchauffee 49 bei Niefen.

Wahlvorsteher: F. W. A. Schmarjow.
Stellvertreter: D. C. Chr. Gutj.

Bezirk 152. Abendrothsweg, 45—75 ungerade Nr. Falkenried, 51—65 ungerade und 54—66 gerade Nr. Göslerstraße, 1—59 ungerade Nr. Heidestraße, 5—15 ungerade und 4—12 gerade Nr. Hoheluftchauffee, 66—78 gerade Nr.

Krempferstraße. Löwenstraße, 39—51 ungerade Nr. Neumünsterstraße, 17—25 ungerade und 16—28 gerade Nr.

Wahlstelle: Hoheluftchauffee 78 bei Storm.

Wahlvorsteher: H. J. Th. F. Durchschlag.
Stellvertreter: J. J. H. Harders.

Bezirk 153. Abendrothsweg, 64—84 gerade Nr. Breitenfelderstraße, 1—19 ungerade und 2—14 gerade Nr. Falkenried, 67—99 ungerade Nr. Heidestraße, 19—29 ungerade und 16—24 gerade Nr. Hoheluftchauffee, von Nr. 80 an die geraden Nr. und Haus ohne Nr. (Eingang vom Lockstedter Steinidamm). Isehoerweg. Martinistraße, 89—97 ungerade Nr. und von der Hoheluftchauffee links bis zur Grenze des Krankenhausgrundstücks. Neumünsterstraße, 31—37 ungerade und 30—42 gerade Nr.

Wahlstelle: Hoheluftchauffee 92 bei Steen.

Wahlvorsteher: W. E. L. Brockmann.
Stellvertreter: H. Fr. J. Jens.

Bezirk 154. Falkenried, 2—40 gerade Nr. Göslerstraße, 50—60 gerade Nr. Klosterallee, 100—110 gerade Nr. Lehmweg, 26—34 fortlauf. Nr. Löwenstraße, 1—35 ungerade Nr.

Wahlstelle: Falkenried 1 bei Grebe.

Wahlvorsteher: Dr. phil. D. H. Kammann.
Stellvertreter: J. Th. Matthiesen.

Bezirk 155. Abendrothsweg, 44—60 gerade Nr. Breitenfelderstraße, 21—35 ungerade und 20—64 gerade Nr. Curschmannstraße, 31—37 ungerade Nr. Falkenried, 70—84 gerade Nr. Löwenstraße, 53—77 ungerade und 50—60 gerade Nr. Martiniplatz. Martinistraße, vom Falkenried rechts bis zum Martiniplatz. Meldorferstraße.

Wahlstelle: Abendrothsweg 55 bei Fortstner.

Wahlvorsteher: Dr. phil. C. Meyer.
Stellvertreter: J. C. C. Krause.

Bezirk 156. Andreasbrunnen, Beim. Eppendorferlandstraße, die ungeraden Nr. von 1 bis zur Haynstraße und 24—76 gerade Nr. Gaedechensweg. Geffdenstraße. Godessroystraße. Goernestraße, die geraden Nr. Haynstraße, 3—15 ungerade und die geraden Nr. Heilwigstraße, 45—89 ungerade und 50—126 gerade Nr. Iseplatz. Isequal. Lenharzstraße, die geraden Nr. Loehsweg. Loogelag. Loogestieg. Loogestraße. Rainweg. Trummerweg. Wolbsenweg.

Wahlstelle: Eppendorferlandstraße 1 bei Janzig.

Wahlvorsteher: Dr. phil. P. St. Behrend.
Stellvertreter: J. F. W. Scheele.

Bezirk 157. Abendrothsweg, von der Löwenstraße bis zur Curschmannstraße (15—43 ungerade und 18—38 gerade Nr.). Breitenfelderstraße, von der Curschmannstraße rechts bis zum Reindeplatz. Curschmannstraße, 1—27 ungerade und die geraden Nr. Göslerstraße, 63—89 ungerade und 64—80 gerade Nr. Haynstraße, Nr. 25 und 27. Hujumerstraße. Lehmweg, 35—44 fortlauf. Nr. Lenharzstraße, die ungeraden Nr. Löwenstraße, 8—44 gerade Nr.

Wahlstelle: Eppendorfer Baum 47 bei Wriedt.

Wahlvorsteher: W. H. Wefeler.
Stellvertreter: A. A. G. C. Lange.

Bezirk 158. Eppendorfer Baum, 21—47 ungerade und 24—44 gerade Nr. Eppendorferlandstraße, 2—18 gerade Nr. Hegestieg. Hegestraße. Lehmweg, 45—58 fortlauf. Nr. Löwenstraße, Nr. 4.

Wahlstelle: Lehmweg 58 bei Niedmann.

Wahlvorsteher: B. H. F. Poops.
Stellvertreter: H. N. G. Sievers.

Bezirk 159. Breitenfelderstraße, von der Curschmannstraße links bis zum Reindeplatz. Curschmannstraße, links von der Martinistraße, rechts von der Breitenfelderstraße bis zur Landesgrenze. Friedelstraße, 14—36 gerade Nr. Martinistraße, 41—49 ungerade Nr. Niendorferstraße, 47—119 ungerade Nr. Reindeplatz. Schedestraße. Tarpenbeckstraße, 31—51 ungerade Nr.

Wahlstelle: Niendorferstraße 136 bei Kröpelin.

Wahlvorsteher: Pastor C. E. D. Freund.
Stellvertreter: F. H. Wöttger.

Bezirk 160. Martinistraße, 40—58 gerade Nr. Allgemeines Krankenhaus Eppendorf.
Wahlstelle: Im Staatskrankenhaus Eppendorf.
Wahlvorsteher: H. A. E. W. L. Fernerling.
Stellvertreter: H. Fr. Stolbt.

Bezirk 161. Friedestraße, Nr. 35, 45, 44 und 46. Regelhoffstraße, 7—59 ungerade Nr. Niendorferstraße, 131—155 ungerade und 48—152 gerade Nr. Tarpenbeckstraße, 55—61 ungerade Nr.
Wahlstelle: Friedestraße 46 bei Kneiske.
Wahlvorsteher: A. Chr. Stahmer.
Stellvertreter: Fr. W. Hüllenhagen.

Bezirk 162. Eppendorferlandstraße, 13—95 ungerade und 80—112a gerade Nr. Ericastraße, gerade Nr. bis Nr. 40. Goernerstraße, die ungeraden Nr. Heilwigstraße, von der Goernerstraße bis zur Ludolfstraße, Nr. 119 und 158, 160, 162. Kellinghusenstraße. Knauerstraße. Schrammsweg.
Wahlstelle: Eppendorferlandstraße 112 bei Groth.
Wahlvorsteher: H. Fr. Chr. Didié.
Stellvertreter: E. M. A. Sening.

Bezirk 163. Eppendorferlandstraße, 97—131 ungerade und 114—144 gerade Nr. Ericastraße, 1—59 ungerade und 42—74 gerade Nr. Heinickestraße. Lockstedterweg, Nr. 1 und 3. Ludolfstraße. Marktplatz. Martinistraße, 3—29a ungerade und 6—32 gerade Nr. Niendorferstraße, 1—39 ungerade Nr. Tarpenbeckstraße, die geraden Nr. bis Nr. 56. Temesweg.
Wahlstelle: Niendorferstraße 1/3 bei Vorchers.
Wahlvorsteher: M. F. B. Meißner.
Stellvertreter: A. F. J. Thiele.

Bezirk 164. Friedestraße, 47—75 ungerade und 48—56 gerade Nr. Regelhoffstraße, die geraden Nr. Lockstedterweg, 33—43 ungerade Nr. Schnelsenweg, die ungeraden Nr. Tale, Am. Tarpenbeckstraße, Nr. 63 und 65. Wendloherweg.
Wahlstelle: Tarpenbeckstraße 65 bei Vochholz.
Wahlvorsteher: H. P. Roggenbuck.
Stellvertreter: Karl Herbig.

Bezirk 165. Kösterstraße. Lockstedterweg, 45—119 ungerade und 68—114 gerade Nr. Nissenstraße, 4—18 gerade Nr. Schnelsenweg, 2—14 gerade Nr. Siemssenstraße. Tarpenbeckstraße, 69—139 ungerade und 76—148 gerade Nr. Tarpenbeckhöhe. Winkel, Im.
Wahlstelle: Marktplatz 21 bei Hahn.
Wahlvorsteher: E. H. Waage.
Stellvertreter: H. A. Stahmer.

Bezirk 166. Alsterkrugchauffee, 6—280 gerade Nr. Borstelchauffee, 1—15 ungerade Nr. Edgar Kofs Straße. Eppendorferlandstraße, 133—165 ungerade Nr. und Nr. 162. Ericastraße, 65—167 ungerade und 76—184 gerade Nr. Regelhoffstraße, 1—5 ungerade Nr. Lockstedterweg, 9—29 ungerade und 6—52 gerade Nr. Meentwiese. Niendorferstraße, 2—46 gerade Nr. Nissenstraße, 1—17 ungerade Nr. und Nr. 2. Rosenbrock. Schuackstraße. Tarpenbeckstraße, 58—72 gerade Nr.
Wahlstelle: Eppendorferlandstraße 157 bei Labarre.
Wahlvorsteher: H. L. W. Siny.
Stellvertreter: F. W. E. Beinitt.

Geeft-Vororte.

Bezirk 167.

Vorort Groß Borstel.

Wahlstelle: Borstelchauffee 236 bei Grethe.
Wahlvorsteher: H. C. G. Grethe.
Stellvertreter: E. F. B. Roggenbuck.

Vorort Fuhlsbüttel.

Bezirk 168. Ahornkamp. Alsterkrugchauffee, 433—635 ungerade, 338—544 gerade Nr. und Feuerwache. Binsfenweg. Doverkamp. Fuhlsbüttelerdamm. Hasenberge, Am. Hornkamp.

Maienweg, 25—285 ungerade und 162—164 gerade Nr. Kesselstraße. Subrentkamp. Beim. Weg beim Jäger. Weißenberge, Am. Zeppeinststraße.
Wahlstelle: Fuhlsbüttelerdamm 61 bei Morr.
Wahlvorsteher: F. F. Ph. H. Windler.
Stellvertreter: Chr. H. Seider.

Bezirk 169. Alsterkrugchauffee, 554—628 gerade Nr. Bergkoppelweg. Brombeerweg. Buschkamp. Erdkampsweg. Egelstraße. Farnstraße. Fliederweg. Gnadenbergweg. Heinrich Traun Platz. Heinrich Traun Straße. Geshredder. Hummelsbütteler Kirchenweg. Hummelsbütteler Landstraße. Regelfstieg. Kleekamp. Kurzerkamp. Langenhornerchauffee, 1—11 ungerade und 2—10 gerade Nr. Lupinentamp. Maienweg, 287—319 ungerade Nr. und Nr. 320. Nuskamp. Primelweg. Puttenzwiete. Rathsmühlendamm. Resedenweg. Rübenhoffstraße. Schlehdornweg. Storchneft, Beim. Trift. Wacholderweg. Weg Nr. 98 und 156.
Wahlstelle: Rathsmühlendamm 8 bei Bargmann.
Wahlvorsteher: H. H. Chr. Molbt.
Stellvertreter: A. G. Rischaw.

Vorort Langenhorn.

Bezirk 170. Eberhofweg. Auf dem Felde. Heinfelderstraße. Langenhornerchauffee, 17—211 ungerade, 18—234 gerade Nr. Moorreye. Redkamp. Rodentkampweg. Schäferhof, Beim. Tangstedter Landstraße, 25—59 ungerade und 10—160 gerade Nr. Tammenweg. Weg 6, 111, 144, 199, 233, 326. Wördenmoorweg.
Wahlstelle: Langenhornerchauffee 166 bei Riemann.
Wahlvorsteher: W. L. Sundlach.
Stellvertreter: N. Wittgaard.

Bezirk 171. Bornweg. Fohberg, Am. Garstedterweg. Langenhornerchauffee, 213—675 ungerade und 248—692 gerade Nr. Jrenanstalt. Ochsenzoll, Am. Ritterskamp. Tangstedter Landstraße, 186—554 fortlauf. Nr. Weg 53, 597.
Wahlstelle: Langenhornerchauffee 579 bei Lomfort.
Wahlvorsteher: E. C. J. Kiebel.
Stellvertreter: R. F. W. Teske.

Bezirk 172.

Vororte Klein Borstel und Ohlsdorf.

Wahlstelle: Fuhlsbüttelerstraße 759 bei Krohn.
Wahlvorsteher: E. F. Kühn.
Stellvertreter: Fr. Vochholt.

Bezirk 173.

Vorort Alsterdorf.

Wahlstelle: Alsterdorferstraße 300 bei Farmers.
Wahlvorsteher: E. C. Puhlmann.
Stellvertreter: G. R. D. Ehrensman.

Winterhude.

Bezirk 174. Agnesstraße. Andreastraße, 11—25 ungerade und 4—10 gerade Nr. Bellevue. Blumenstraße. Dorotheenstraße, 1—33 ungerade Nr. Fernsicht. Gellertstraße. Körnerstraße. Langenkamp, 9—33 ungerade Nr. Leinpfad, 1—22a fortlauf. Nr. Maria Louisen Straße, 2—58 gerade Nr. Mövenstraße. Rondeel. Scheffelstraße. Sierichstraße, 1—53 ungerade und 2—20 gerade Nr. Wentelstraße.
Wahlstelle: Dorotheenstraße 57 bei Kranert Wwe.
Wahlvorsteher: N. L. F. A. Waszmuth.
Stellvertreter: H. Fr. Momsen.

Bezirk 175. Andreastraße, 27—35 ungerade und 16—22 gerade Nr. Dorotheenstraße, 35—63 ungerade und 40—66 gerade Nr. Goldbeckplatz. Ruhnsweg, ungerade Nr. Mühlenkamp, 39—65 ungerade und 40—54 gerade Nr. Peter Marquard Straße, 1—3 ungerade und 2—16 gerade Nr. Semperstraße, 2—4 gerade Nr. Sierichstraße, 22—62 gerade Nr.
Wahlstelle: Peter Marquard Straße 9 bei Kaldenbach.
Wahlvorsteher: E. C. A. Ziehez.
Stellvertreter: J. H. P. Scharnberg.

Bezirk 176. Dorotheenstraße, 2—36 gerade Nrn. Gertigstraße, 1—13 ungerade und 4—18 gerade Nrn. Langenkamp, 1—7 a ungerade und gerade Nrn. Mühlenkamp, 1—37 ungerade und 2—38 gerade Nrn. Breenstraße, 1—9 ungerade und 4—10 gerade Nrn.

Wahlstelle: Gertigstraße 1 bei Böld.

Wahlvorsteher: Ed. Wb. Mühlke.

Stellvertreter: F. W. S. Leichter.

Bezirk 177. Ferkensfeltsweg, Forsmannstraße, 1—13 ungerade und 2—20 gerade Nrn. Gertigstraße, 15—31 ungerade und 20—48 gerade Nrn. Peter Marquard Straße, 18—20 gerade Nrn. Breenstraße, 11—13 ungerade und 12—22 gerade Nrn. Schinckelstraße, 1—15 ungerade und 2—10 gerade Nrn.

Wahlstelle: Gertigstraße 27 bei Schindler.

Wahlvorsteher: D. L. C. Reich.

Stellvertreter: H. G. C. Bär.

Bezirk 178. Forsmannstraße, 15—27 ungerade und 32—34 gerade Nrn. Ruhnsweg, gerade Nrn. Peter Marquard Straße, 5—21 ungerade Nrn. Schinckelstraße, 17—25 ungerade und 12—20 gerade Nrn. Semperstraße, 6—22 gerade Nrn. Wimmelsweg.

Wahlstelle: Geibelstraße 57 bei Borchert.

Wahlvorsteher: D. G. E. Dittmer.

Stellvertreter: J. K. Wiemer.

Bezirk 179. Forsmannstraße, 22—30 gerade Nrn. Geibelstraße. Gertigstraße, 33—35 ungerade Nrn.

Wahlstelle: Gertigstraße 63 bei Twesten.

Wahlvorsteher: C. S. Hornig.

Stellvertreter: L. F. Hofmann.

Bezirk 180. Barmbeckerstraße, 1—45 ungerade und 8—14 gerade Nrn. Gertigstraße, 55—69 ungerade und 56—68 gerade Nrn. Großhaidestraße. Jarreststraße, 1—59 ungerade und 2—60 gerade Nrn. Knickweg.

Wahlstelle: Barmbeckerstraße 33 bei Bucherpfennig.

Wahlvorsteher: J. D. Cordes.

Stellvertreter: F. W. C. Dffermann.

Bezirk 181. Barmbeckerstraße, 47—103 ungerade und 28—92 gerade Nrn. Glindweg. Goldbeckufer. Gottschedstraße. Krohnskamp, 9—87 ungerade und gerade Nrn. Opitzstraße. Semperstraße, 29—63 ungerade und 40—64 gerade Nrn. Weg 250. Weg 301.

Wahlstelle: Barmbeckerstraße 47 bei Schmidt.

Wahlvorsteher: Johs. Copp.

Stellvertreter: D. K. Borchers.

Bezirk 182. Cäcilienstraße. Dorotheenstraße, 93—103 ungerade und 68—106 gerade Nrn. Daidberg. Raempsweg. Krohnskamp, 1—7 ungerade Nrn. Moorfuhrweg. Rohnmoorweg. Roepersweg. Sierichstraße, 64—92 gerade Nrn.

Wahlstelle: Dorotheenstraße 98 bei Siemers.

Wahlvorsteher: Ed. Müller.

Stellvertreter: Th. Maafs.

Bezirk 183. Glärschenstraße. Dorotheenstraße, 105—131 ungerade und 108—140 gerade Nrn. Elefanten, gerade Nrn. Leinpfad, 23—98 fortlauf. Nrn. Maria Louisen Straße, 1—101 ungerade und 88—114 gerade Nrn. Sierichstraße, 87—183 ungerade und 96—120 gerade Nrn. Williststraße.

Wahlstelle: Sudtwalderstraße 16 bei Günther.

Wahlvorsteher: Dr. phil. D. Aufhäuser.

Stellvertreter: C. A. C. Hydekarken.

Bezirk 184. Barmbeckerstraße, 141—169 ungerade Nrn. Borgweg, mit Holzbarade und Milchwirtschaft im Stadtpar. Dorotheenstraße, 133—161 ungerade und 176—190 gerade Nrn. Grasweg. Ohlsdorferstraße, Nr. 93 und 20—48 gerade Nrn. Rillstraße. Ulmenstraße. Röhbera. Weg 197.

Wahlstelle: Dorotheenstraße 190 bei Herzberg.

Wahlvorsteher: J. C. Th. Zimmermann.

Stellvertreter: J. F. Kolzen.

Bezirk 185. Barmbeckerstraße, 171—177 ungerade Nrn. Elefanten, ungerade Nrn. Eppendorferstieg. Flemingstraße. Greflingerstraße. Gryphiusstraße. Sudtwalderstraße. Sierich-

straße, 122—172 gerade Nrn. Winterhuder Marktplatz, 3—5 und 12—19 fortlauf. Nrn. Winterhuderquai.

Wahlstelle: Ohlsdorferstraße 34 bei Carstens.

Wahlvorsteher: D. A. Chr. Pühl.

Stellvertreter: W. L. F. Th. Nader.

Bezirk 186. Ohlsdorferstraße, 3—43 ungerade und 2—34 gerade Nrn. Barmbeckerstraße, 179—191 ungerade und 148—170 gerade Nrn. Buchenstraße. Himmelstraße. Ohlsdorferstraße, 1—49 ungerade und 2—18 gerade Nrn. Winterhuder Marktplatz, 6—11 fortlauf. Nrn.

Wahlstelle: Himmelstraße 1 bei Hinz Wwe.

Wahlvorsteher: J. Fr. Dunder.

Stellvertreter: A. A. C. Wolf.

Bezirk 187. Bülsestraße. Nehmitstraße. Timmermannstraße. Wahlstelle: Ohlsdorferstraße 65 bei Hoppe.

Wahlvorsteher: H. J. Fr. Stein.

Stellvertreter: J. H. D. Heimsoth.

Bezirk 188. Ohlsdorferstraße, 53—149 ungerade und 40—140 gerade Nrn. Baumkamp. Krockmannstraße. Lattenkamp. Wahlstelle: Ohlsdorferstraße 86 bei Maschke.

Wahlvorsteher: G. A. Köcher.

Stellvertreter: J. H. A. Schlen.

Barmbeck.

Bezirk 189. Bachstraße, 2—64 gerade Nrn. Bartholomäusstraße, 1—77 ungerade und 2—76 gerade Nrn. Hamburgerstraße, 41—65 ungerade Nrn. Schützenhof, Beim alten, 2—26 gerade Nrn.

Wahlstelle: Beim alten Schützenhof 4 bei Klausen.

Wahlvorsteher: J. M. B. Niehn.

Stellvertreter: H. A. Pfeil.

Bezirk 190. Desenißstraße, 1—27 ungerade und 2—24 gerade Nrn. Hamburgerstraße, 67—103 ungerade Nrn. Heitmannstraße, 1—21 ungerade und 2—22 gerade Nrn. Könnhaidstraße, 1—19 ungerade Nrn. Schützenhof, Beim alten, 32—48 gerade Nrn. Wahlstelle: Desenißstraße 27 bei Götz.

Wahlvorsteher: Wilhelm Köhlig.

Stellvertreter: W. F. D. Giese.

Bezirk 191. Elsastraße, 1—63 ungerade Nrn. Hamburgerstraße, 105—121 ungerade Nrn. Meisterkamp, 41—51 ungerade Nrn. Könnhaidstraße, 2—60 gerade Nrn. Schmalenbiederstraße, 19—29 ungerade und 24—38 gerade Nrn.

Wahlstelle: Beim alten Schützenhof 51 bei Jansen.

Wahlvorsteher: J. A. Köhl.

Stellvertreter: J. A. L. Kellner.

Bezirk 192. Desenißstraße, 29—67 ungerade und 26—52 gerade Nrn. Diederichstraße, 1—25 ungerade Nrn. Heitmannstraße, 25—55 ungerade und 24—52 gerade Nrn. Könnhaidstraße, 21—57 ungerade Nrn. Schützenhof, Beim alten, 23—51 ungerade Nrn.

Wahlstelle: Beim alten Schützenhof 23 bei Meyer.

Wahlvorsteher: D. C. W. Schweride.

Stellvertreter: C. H. Meyer.

Bezirk 193. Bachstraße, 66—78b gerade Nrn. Bartholomäusstraße, 93—97 ungerade und 84—104 gerade Nrn. Diederichstraße, 27—33 ungerade Nrn. Frambeinstraße, 1—25 ungerade und 2—24 gerade Nrn. Schützenhof, Beim alten, 1—21 ungerade Nrn.

Wahlstelle: Bachstraße 64 bei von Holt.

Wahlvorsteher: H. L. A. Schmidt.

Stellvertreter: F. C. W. Schröder.

Bezirk 194. Desenißstraße, 69—87 ungerade und 52a—68a gerade Nrn. Diederichstraße, 2—30 gerade Nrn. Elsastraße, 67—69 ungerade Nrn. Frambeinstraße, 26—38 gerade Nrn. Heitmannstraße, 57—75 ungerade und 54—72a gerade Nrn. Jmsiedt, 1—17 ungerade Nrn. Meisterkamp, 44—52 gerade Nrn. Ramborgersweg, die geraden Nrn. Könnhaidstraße, 59—71 ungerade Nrn. und Nr. 70. Weidestraße Nr. 77.

Wahlstelle: Könnhaidstraße 71 bei Fahrenkrog.

Wahlvorsteher: J. H. W. Melchert.

Stellvertreter: M. H. Walthert.

Bezirk 195. Bachstraße, 80—96 gerade Arn. und Feuerwache 10. Niederichstraße, 32—36 gerade Arn. Flotowstraße, 1—21 ungerade und 2—20 gerade Arn. Bramheinstraße, 27—45 ungerade Arn. Jmstedt, 25—49 ungerade Arn. Mozartstraße, 43—49 ungerade und 44—56 gerade Arn.

Wahlstelle: Flotowstraße 2 bei Wülfflen.

Wahlvorsteher: C. F. H. Wachtmann.

Stellvertreter: A. E. Hoff.

Bezirk 196. Bachstraße, 100—110 gerade Arn. Grovestraße, Jmstedt, 34—60 gerade Arn. Martensweg. Osterbeckstraße, 60—82 gerade Arn. von Igen Straße. Weidestraße, 129—147 ungerade und 138—158 gerade Arn.

Wahlstelle: Osterbeckstraße 60 bei Fenor.

Wahlvorsteher: J. E. W. v. Sacht.

Stellvertreter: J. H. D. Lüders.

Bezirk 197. Flotowstraße, 23—55, ungerade Arn., Nr. 24 und Gaswerk. Jmstedt, 2—30 gerade Arn. Lachnerstraße. Lohfoppelstraße, 71—75 ungerade Arn. Osterbeckstraße, von der Grovebrücke bis zur Spohrstraße. Schleidenplatz. Spohrstraße. Volkmannstraße. Webersstraße. Weidestraße, 89—123 ungerade und 80—104 gerade Arn.

Wahlstelle: Schleidenplatz 30 bei Weber.

Wahlvorsteher: Henning Struwe.

Stellvertreter: J. J. Schmidt.

Bezirk 198. Klüggestraße. Flurstraße, 1—23 ungerade und 2—22 gerade Arn. Hinrichsenstraße, 23—35 ungerade Arn. Jarrestraße, 63—65 ungerade und 66—98 gerade Arn. Raemmer Ufer. Lohfoppelstraße, 40—54 gerade Arn. Ortrudstraße, 37—39 ungerade und 32—38 gerade Arn. Schleidenstraße. Sentastraße, 27—35 ungerade Arn.

Wahlstelle: Lohfoppelstraße 54 bei Maufe.

Wahlvorsteher: Hermann Wöbke.

Stellvertreter: H. A. R. Becker.

Bezirk 199. Hinrichsenstraße, 15—19 ungerade Arn. Rätbnerort, 1—23 ungerade Arn. Lohfoppelstraße, 57—69 ungerade und 36—38a gerade Arn. Ortrudstraße, 1—35 ungerade und 2—30 gerade Arn. Sentastraße, 1—23 ungerade und 2—38 gerade Arn. Weidestraße, 30—40 gerade Arn.

Wahlstelle: Rätbnerort 1 bei Wichers.

Wahlvorsteher: A. J. Rajewicz.

Stellvertreter: Carl Ullrich.

Bezirk 200. Bramfelderstraße, 1—23 ungerade Arn. Flachsland. Hinrichsenstraße, 2—14 gerade Arn. Hufnerstraße, 15—21 ungerade und 2—28 gerade Arn. Rätbnerort, 61—75 ungerade und 54—66 gerade Arn. Markt, Arn, 19—23 fortlauf. Arn. Maurienstraße, 1—20 fortlauf. Arn. Mirowsstraße. Osterbeckstraße, 102—107 fortlauf. Arn. Sentastraße, von der Hinrichsenstraße bis zur Osterbeckstraße.

Wahlstelle: Maurienstraße 15 bei Maufe.

Wahlvorsteher: F. Chr. Dieblich.

Stellvertreter: F. F. A. Blumberg.

Bezirk 201. Hinrichsenstraße, von der Hufnerstraße links bis zum Rätbnerort. Hufnerstraße, 1—13 ungerade Arn. Rätbnerkamp. Rätbnerort, 49—59 ungerade und 2—46a gerade Arn. Lohfoppelstraße, 1—55 ungerade und 2—32 gerade Arn. Markt, Arn, 5—18 fortlauf. Arn. Reesestraße. Vogteiweg. Weidestraße, 2—28 gerade Arn.

Wahlstelle: Hamburgerstraße 210 bei Dieterich.

Wahlvorsteher: G. H. C. Lohse.

Stellvertreter: B. Th. R. Lucas.

Bezirk 202. Elsastraße, 71—73 ungerade und 36—38 gerade Arn. Hamburgerstraße, 195—209 ungerade Arn. Markt, Arn, 1—4 fortlauf. Arn. Meisterkamp, 2—42 gerade Arn. Hamborgerweg, die ungeraden Arn. Könnhaidstraße, 72—76 gerade Arn. Weidestraße, 1—75 ungerade Arn.

Wahlstelle: Meisterkamp 42 bei Lüthmann.

Wahlvorsteher: A. H. Kampen.

Stellvertreter: J. F. H. Hüttmann.

Bezirk 203. Berthastraße. Elsastraße, 2—30 gerade Arn. Feslerstraße. Hamburgerstraße, 123—187 ungerade Arn. Meisterkamp, Nr. 1. Schmalenbederstraße, 1—17 ungerade und 2—22 gerade Arn.

Wahlstelle: Hamburgerstraße 157 bei Dreher.

Wahlvorsteher: H. G. A. Buchholz.

Stellvertreter: H. F. C. F. Schulz.

Bezirk 204. Birkenau, vom Verchenfeld bis zur Finkenau Nr. 41. Finkenau. Hamburgerstraße, 2—10 gerade Arn. Humboldtsweg. Verchenfeld, die geraden Arn. Oberaltenallee, 1—13 ungerade und 2—28 gerade Arn. Uferstraße, vom Verchenfeld bis zur Richardstraße Nr. 3.

Wahlstelle: Verchenfeld 10 (Hyzeum).

Wahlvorsteher: G. F. A. Ebers.

Stellvertreter: R. A. J. Vogt.

Bezirk 205. Bartholomäusweg. Hamburgerstraße, 12—84a gerade Arn. Oberaltenallee, 29—77 ungerade und 36—74a gerade Arn.

Wahlstelle: Richardstraße 1c bei Foerster.

Wahlvorsteher: C. G. R. Klose.

Stellvertreter: Chr. A. H. Schwaan.

Bezirk 206. Glückstraße, 1—13 ungerade und 2—26 gerade Arn. Hamburgerstraße, 86—102 gerade Arn. Holsteinischerkamp, 2—26 gerade Arn. Klinikweg. Marschnerstraße, 26—44 gerade Arn. Oberaltenallee, 77a—99 ungerade und 74b—86 gerade Arn. Richardstraße, 1—69 ungerade und 2—56 gerade Arn. Uferstraße, 15—20 fortlauf. Arn. und Realschule. Wagnerstraße, 1—57 ungerade und 2—74 gerade Arn. Wagnersweg.

Wahlstelle: Uferstraße 21 bei Fiedler.

Wahlvorsteher: F. H. Ohge.

Stellvertreter: R. A. H. Schäfer.

Bezirk 207. Bürgerstraße, 29—43 ungerade und 30—50 gerade Arn. Friedrichsbergerstraße, Nr. 33. Glückstraße, 28—84 gerade Arn. Heinstamp, 33—37 ungerade und 40—46 gerade Arn. Lorkingstraße. Uferstraße, 21—25 fortlauf. Arn. von Essen Straße, 43—57 ungerade und 36—38 gerade Arn.

Wahlstelle: Lorkingstraße 1 bei Schädlich.

Wahlvorsteher: H. F. W. J. Conow.

Stellvertreter: F. D. M. Wofz.

Bezirk 208. Glückstraße, 21—45 ungerade Arn. Heinstamp, 1—29 ungerade und 2—38 gerade Arn. Holsteinischerkamp, 38—76 gerade Arn. Marschnerstraße, 25a—41 ungerade Arn. Stieglitzstraße. von Essen Straße, 59—71 ungerade Arn.

Wahlstelle: Heinstamp 15 bei Land.

Wahlvorsteher: R. Chr. H. Schöer.

Stellvertreter: Henning Niehus.

Bezirk 209. Hamburgerstraße, 108—170 gerade Arn. Holsteinischerkamp, 1—43 ungerade Arn. Marschnerstraße, 1—25 ungerade und 2—24 gerade Arn. Vogelweide, 1—21 ungerade Arn. Wohldorferstraße, 1—15 ungerade und 2—22 gerade Arn. Wohldorferstraße, 1—19 ungerade und 2—14 gerade Arn.

Wahlstelle: Holsteinischerkamp 43 bei Schmidt.

Wahlvorsteher: J. E. Carlstedt.

Stellvertreter: G. R. H. Grupe.

Bezirk 210. Dehnhaide, 2—30 gerade Arn. Hamburgerstraße, 172—210 gerade Arn. Markt, Arn, Nr. 40 und 41. Stufkamp, die ungeraden Arn. Vogelweide, 23—41 ungerade und 24—48 gerade Arn. Wohldorferstraße, 21—33 ungerade Arn.

Wahlstelle: Wohldorferstraße 21 bei Löschel.

Wahlvorsteher: J. H. Meher.

Stellvertreter: H. A. H. Steffen.

Bezirk 211. Dehnhaide, 32—60 gerade Arn. Friedrichsbergerstraße, 73—85 ungerade Arn. Stufkamp, die geraden Arn. von Essen Straße, 111—127 ungerade Arn. und Nr. 124. Wohldorferstraße, 35—63 ungerade und 48—68 gerade Arn. Zeisigstraße, die ungeraden Arn.

Wahlstelle: Wohldorferstraße 48 bei Boese.

Wahlvorsteher: J. W. G. Salzmann.

Stellvertreter: B. E. G. Tiemann.

Bezirk 212. Amselfstraße, die ungeraden Arn. Friedrichsbergerstraße, 63—67 ungerade Arn. Hansdorferstraße, die ungeraden Arn. Nachtigallenstraße. von Essen Straße, 95—107 ungerade und 118—122a gerade Arn. Wohldorferstraße, 16—38 gerade Arn. Reiffstraße, die geraden Arn.

Wahlstelle: Wohldorferstraße 28 bei Klappauf.

Wahlvorsteher: J. J. H. Th. Ullrog.

Stellvertreter: A. H. Th. Stolz.

Bezirk 213. Hausdorferstraße, die geraden Nr. Holsteinischerkamp, 45—75 ungerade Nr. Vogelweide, 2—20 gerade Nr. Volksdorferstraße, 17—39 ungerade und 24—50 gerade Nr. von Esen Straße, 75—91 ungerade Nr.

Wahlstelle: Volksdorferstraße 22 bei Scharfenberg.

Wahlvorsteher: E. D. Duetsch.

Stellvertreter: S. Chr. Corbis.

Bezirk 214. Amselfstraße, die geraden Nr. Bürgerstraße, 1—27 ungerade und 2—28 gerade Nr. Friedrichsbergerstraße, 37—57 ungerade Nr. Glückstraße, 47—83 ungerade Nr. Holsteinischerkamp, 77—113 ungerade und 78—116 gerade Nr. von Esen Straße, 42—116 gerade Nr.

Wahlstelle: Holsteinischerkamp 97 a bei Brunotte.

Wahlvorsteher: A. Chr. Schumacher.

Stellvertreter: J. F. W. Schmidt.

Bezirk 215. Staatsfrankenanstalt Friedrichsberg.

Wahlstelle: Staatskrankenhaus Friedrichsberg, Konferenzzimmer im Verwaltungsgebäude Eilbecktal.

Wahlvorsteher: G. F. F. Weber.

Stellvertreter: Chr. F. Chr. Erdmann.

Bezirk 216. Ahrensburgerstraße, 55—75 ungerade Nr. und Bahnhofs Friedrichsberg. Angelnstraße. Ditmarsche Straße. Eilbecktal, vom Eilbeck bis zur Ahrensburgerstraße. Hinschenfelderstraße. Lauenburgerstraße. Stormarnerstraße, die ungeraden Nr. Lomdorferstraße.

Wahlstelle: Ditmarsche Straße 27 bei Clasen.

Wahlvorsteher: F. R. Muffel.

Stellvertreter: F. D. A. Hanewacker.

Bezirk 217. Ahrensburgerstraße, 1—31a ungerade und 2—46 gerade Nr. Bramfelderstraße, 22—66 gerade Nr. Damerowweg, vom Reyesweg bis zum Alten Teichweg. Dehnhaihe, Nr. 66. Dulsberg. Dulsberg, Zweiter. Eulenkamp. Lämmerfieth, 1—21 ungerade und 2—20 gerade Nr. Lünenweg. Pfenningsbusch, vom Reyesweg rechts bis zum Alten Teichweg (Nr. 28). Pinelsweg. Reyesweg. Teichweg, Alter. Weg Nr. 458 (Kiefkamp).

Wahlstelle: Bramfelderstraße 42 bei Laudenmann.

Wahlvorsteher: F. Chr. Th. Klüver.

Stellvertreter: W. L. C. Busch.

Bezirk 218. Damerowweg, vom Juliusweg bis zum Reyesweg (Nr. 1). Dehnhaihe, 43—155 ungerade Nr. Friedrichsbergerstraße, Nr. 89. Gerstenkamp, die geraden Nr. Juliusweg. Langenrethm, 2—36 gerade Nr. Langemannsweg. Pfenningsbusch, 1—13 ungerade Nr. Stückenstraße, 39—97 ungerade und 30—70 gerade Nr.

Wahlstelle: Stückenstraße 30 bei Braemer.

Wahlvorsteher: A. S. W. Weber.

Stellvertreter: C. E. M. Pingel.

Bezirk 219. Bramfelderstraße, 2—16 a gerade Nr. Dehnhaihe, 1—41 ungerade Nr. Farnsenerstraße. Gerstenkamp, die ungeraden Nr. Haferkamp. Langenrethm, die ungeraden Nr. und 38—68 gerade Nr. Markt, Am, 24—39 fortlauf. Nr. Pfenningsbusch, 15—37 ungerade Nr. Stückenstraße, 1—21 ungerade und 2—28 gerade Nr. Weizenkamp.

Wahlstelle: Dehnhaihe 5 bei Stein.

Wahlvorsteher: Wilhelm Hafs.

Stellvertreter: S. R. R. Düwel.

Bezirk 220. Adlerstraße. Bramfelderstraße, 66 a—164 gerade Nr. Dohlenweg. Geierstraße. Kranichweg. Lämmerfieth, von der Ahrensburgerstraße bis zum Pfauenweg (Nr. 37). Meienstraße. Pestalozzistraße, 49—59 ungerade und 50—56 gerade Nr. Pfauenweg. Wachtelstraße, 37—61 ungerade und 44—52 gerade Nr.

Wahlstelle: Bramfelderstraße 164 bei Stid.

Wahlvorsteher: P. D. A. Lembcke.

Stellvertreter: D. S. H. Kobrow.

Bezirk 221. Bramfelderstraße, 43—137 ungerade Nr. Habichtstraße. Hellbrookstraße, von der Steilhoperstraße bis zum Fieloh. Pestalozzistraße, 43—47 ungerade und 34—48 gerade Nr. Schlickweg. Steilhoperstraße, Nr. 199 und die geraden Nr. Fieloh. Wachtelstraße, 1—33 ungerade und 2—24 gerade Nr. Wea 103.

Wahlstelle: Bramfelderstraße 87 a bei Tegmeier.

Wahlvorsteher: L. M. Chr. Bohnsack.

Stellvertreter: M. F. S. Gimz.

Bezirk 222. Drosselstraße, 1—11 ungerade und 2—14 gerade Nr. Fuhlsbüttelerstraße, 2—40 gerade Nr. Pestalozzistraße, 17—29 ungerade und 18—26 gerade Nr. Starstraße. Steilhoperstraße, 1—131 ungerade Nr. Stellbergstraße, 1—23 ungerade und die geraden Nr.

Wahlstelle: Fuhlsbüttelerstraße 2 bei Fehrendt.

Wahlvorsteher: W. C. Schmidt.

Stellvertreter: C. F. A. Lehmann.

Bezirk 223. Drosselstraße, 18—20 gerade Nr. Fuhlsbüttelerstraße, 108—218 gerade Nr. Habichtplatz. Hagensweg. Heidhörn. Hellbrookstraße, 81—83 ungerade und 42—78 gerade Nr. Pfeiffersweg. Schwalbenplatz. Schwalbenstraße. Steilhoperstraße, 141—167 ungerade Nr. Stellbergstraße, 25—75 ungerade Nr. Suhrweg.

Wahlstelle: Fuhlsbüttelerstraße 166 bei Siebert.

Wahlvorsteher: G. E. Schlu.

Stellvertreter: S. L. Thonemann.

Bezirk 224. Drosselstraße, 23—37a ungerade Nr. Fuhlsbüttelerstraße, 1—105 ungerade Nr. Hufnerstraße, 49—71 ungerade und 30—98a gerade Nr. Maurienstraße, 30—48 gerade Nr. und die Gummifabrik. Osterbecksweg. Pestalozzistraße; 1—15 fortlauf. Nr. Poppenhufenstraße. Roggenkamp. Wisendamm.

Wahlstelle: Fuhlsbüttelerstraße 1 bei Wulf.

Wahlvorsteher: Chr. F. S. Frahm.

Stellvertreter: E. R. A. Harnsen.

Bezirk 225. Detmerstraße, die geraden Nr. Dieferswegstraße. Drögestraße. Drosselstraße, 22—38 gerade Nr. Fuhlsbüttelerstraße, 109—145 ungerade Nr. Hellbrookstraße, 36—40 gerade Nr. Hufnerstraße, 101—131 ungerade und 100—132 gerade Nr.

Wahlstelle: Hufnerstraße 100 bei Barg.

Wahlvorsteher: F. S. Th. Schacht.

Stellvertreter: A. G. Friß.

Bezirk 226. Detmerstraße, die ungeraden Nr. Flurstraße, nördlich der Hochbahn (280—314 gerade Nr. und die Wirtschaftsgebäude am Stadtparklee). Fuhlsbüttelerstraße, 147—223 ungerade Nr. Gensterstraße. Hellbrookstraße, 1—51 ungerade und 2—34 gerade Nr. Hermann Kauffmann Straße. Krüsistraße. Lienhardstraße. Oldachstraße. Rübenkamp, von der Hufnerstraße bis zum Weg 64, 1—27 ungerade Nr., 2—50 gerade Nr. und Haus ohne Nr. Ruthsweg. Wasmannstraße.

Wahlstelle: Lienhardstraße 1 bei Steinmann.

Wahlvorsteher: R. P. A. Schaar.

Stellvertreter: M. E. Wittwoch jr.

Bezirk 227. Bendixenweg. Brüggemannsweg. Dennerstraße. Elligersweg. Fuhlsbüttelerstraße, 261—425 ungerade und 276—456 gerade Nr. Harkloh. Lambrechtsweg. Langenfort. Lorichstraße. Manstadtsweg. Mildestieg. Rübenkamp, vom Weg 64 bis zur Grenze gegen Alsterdorf, Bahnhof Rübenkamp und 146—148 gerade Nr., Allgemeines Krankenhaus Barmbeck. Sandbalken. Wea 64.

Wahlstelle: Fuhlsbüttelerstraße 386 bei Feldmann.

Wahlvorsteher: B. Börjes.

Stellvertreter: D. R. A. Ehlers.

Uhlenhorst.

Bezirk 228. Adolphstraße. Auguststraße. Auerhoffstraße, 2—14 gerade Nr. Bassinstraße. Carlstraße. Fahrstraße. Gustav Freytag Straße. Heinrich Herz Straße, 1—7a ungerade und 2—4 gerade Nr. Hofweg, 3—59 ungerade und 2—26 gerade Nr. Langenzug, Am. Marienterrasse. Overbeckstraße, ungerade Nr. Schöne Aussicht. Theresienstieg. Uhlenhorsterweg, 1—19 ungerade Nr.

Wahlstelle: Heinrich Herz Straße 15 bei Bender.

Wahlvorsteher: Wolfgang Fehling.

Stellvertreter: A. E. L. Radge.

Bezirk 229. Auerhoffstraße, ungerade und 16—40 gerade Nr. Haidenweg. Heinrich Herz Straße, 9—53 ungerade Nr. und Nr. 40. Mundsburgerdamm, 53—69 ungerade Nr. Overbeck-

straße, gerade Nr. Bettumstraße. Schrötteringsweg. Uhlenhorsterweg, 21—51 ungerade Nr.
Wahlstelle: Uhlenhorsterweg 2 bei Kann.
Wahlvorsteher: A. P. F. Adam.
Stellvertreter: F. F. E. Maasch.

Bezirk 230. Arndtstraße, 1—15 ungerade und 2—30 gerade Nr. Canalstraße, 61—75 ungerade und 12—58 gerade Nr. Heinrich Herz Straße, 55—99 ungerade Nr. Stormsweg. Winterhuderweg, 1—27 ungerade Nr. Zimmerstraße, 34—64 gerade Nr.
Wahlstelle: Zimmerstraße 54 bei Wiechmann.
Wahlvorsteher: H. Boyßen.
Stellvertreter: A. C. Quast.

Bezirk 231. Arndtstraße, 17—37 ungerade Nr. Canalstraße, 1—59 ungerade und 2—10 gerade Nr. Höltystraße, 1—17 ungerade und 2—14 gerade Nr. Hofweg, Sportplatz, 40—58 gerade und 60—80 fortlauf. Nr. Richterstraße, ungerade Nr. Zimmerstraße, 1—51 ungerade und 2—30 gerade Nr.
Wahlstelle: Canalstraße 21/23 bei Sagebiel.
Wahlvorsteher: J. E. G. E. Drenthahn.
Stellvertreter: P. J. Friedrichs.

Bezirk 232. Goethestraße, 2—36 gerade Nr. Sebbelstraße. Hofweg, 81—98 fortlauf. Nr. Richterstraße, gerade Nr. Schentendorffstraße. Schillerstraße, 1—15 ungerade und gerade Nr. Bofsweg. Winterhuderweg, 29—47 ungerade Nr. Zimmerstraße, 53—57 ungerade Nr.
Wahlstelle: Canalstraße 9 bei Schlichting.
Wahlvorsteher: J. H. G. Fern.
Stellvertreter: L. E. Heimburg.

Bezirk 233. Goethestraße, 1—47 ungerade und 38—48 gerade Nr. Hauffstraße. Hofweg, 99—104 fortlauf. Nr. Osterbeckstraße, 1—47 ungerade und 2—58 gerade Nr. Reuterstraße.
Wahlstelle: Osterbeckstraße 40 bei Frahm.
Wahlvorsteher: G. F. Stude.
Stellvertreter: C. E. Rambow.

Bezirk 234. Herderstraße. Osterbeckstraße, 49—69 ungerade Nr. Schillerstraße, 29—39 ungerade Nr.
Wahlstelle: Schumannstraße 77 bei von Borgen.
Wahlvorsteher: Ph. C. E. Matthesen.
Stellvertreter: W. L. Glase.

Bezirk 235. Humboldtstraße, 119—137 ungerade und 114—142 gerade Nr. Mozartstraße, 1—27 ungerade Nr. Schumannstraße, 41—77 ungerade und 56—66 gerade Nr.
Wahlstelle: Mozartstraße 27 bei Muffert.
Wahlvorsteher: Eduard Abel.
Stellvertreter: W. E. Scheile.

Bezirk 236. Bachstraße, 79—155 ungerade Nr. Mozartstraße, 31—35 ungerade und 30—36 gerade Nr. Schumannstraße, 34—54 gerade Nr.
Wahlstelle: Bachstraße 79 bei Michaelis Wwe.
Wahlvorsteher: H. M. F. L. Moeller.
Stellvertreter: H. J. Arth.

Bezirk 237. Beethovenstraße, 15—47 ungerade Nr. Humboldtstraße, 84—112 gerade Nr. Mozartstraße, 22—28 gerade Nr. Schumannstraße, 1—39 ungerade und 2—32 gerade Nr.
Wahlstelle: Schumannstraße 11 bei Marquard.
Wahlvorsteher: J. W. Dunder.
Stellvertreter: C. Chr. E. Dume.

Bezirk 238. Bachstraße, Nr. 77. Beethovenstraße, 1—13 ungerade und 2—30 gerade Nr. Humboldtstraße, 75—117 ungerade und 74—76 gerade Nr. Mozartstraße, 2—20 gerade Nr. Schubertstraße, ungerade Nr. Winterhuderweg, 78—106 gerade Nr.
Wahlstelle: Beethovenstraße 14 bei Hagge.
Wahlvorsteher: J. W. G. Holzmann.
Stellvertreter: C. M. L. Chr. Dyr.

Bezirk 239. Bachstraße, 47—71 ungerade Nr. Heinrich Herz Straße, 113—149 ungerade Nr. Humboldtstraße, 49—73 ungerade und 46—72 gerade Nr. Schubertstraße, 2—10 gerade Nr.
Wahlstelle: Heinrich Herz Straße 123 bei Rasten.
Wahlvorsteher: H. C. W. A. Kern.
Stellvertreter: A. E. Witt.

Bezirk 240. Heinrich Herz Straße, 101—111 ungerade und 102—120 gerade Nr. Humboldtstraße, 13—47 ungerade Nr. Winterhuderweg, 14—76 gerade Nr.
Wahlstelle: Heinrich Herz Straße 102 bei Timmermann.
Wahlvorsteher: H. M. Conrad.
Stellvertreter: G. F. H. Heiden.

Bezirk 241. Bachstraße, 1—39 ungerade Nr. Hamburgerstraße, 1—39 ungerade Nr. Heinrich Herz Straße, 122—144 gerade Nr. Humboldtstraße, 1—11 ungerade und 2—44 gerade Nr. Winterhuderweg, 2—12 gerade Nr.
Wahlstelle: Hamburgerstraße 1 a bei Schur.
Wahlvorsteher: J. H. Sievers.
Stellvertreter: C. A. J. de Jong.

Sohsenfelde.

Bezirk 242. Aldermannstraße. Armgartstraße, 18—30 gerade Nr. Barcastraße, 2—14 gerade Nr. Ethofstraße, 7—51 ungerade und 4—10 gerade Nr. Graumannsweg, 37—77 ungerade und die geraden Nr. Zfflandstraße, 45—85 ungerade Nr. Ruhmühle, 1—39 ungerade Nr. (Nr. 1 a und 1 b siehe Bezirk 245). Papenhuderstraße, 2—16 gerade Nr. Sechslingspforte, 3—13 fortlauf. Nr.
Wahlstelle: Graumannsweg 2 bei Claus.
Wahlvorsteher: A. J. C. Storm.
Stellvertreter: C. F. D. Stierth.

Bezirk 243. Birkenau, 2—28 gerade Nr. Erlenkamp, die geraden Nr. Gertrudkirche, Bei der St. Hartwicusstraße, 10—20 fortlauf. Nr. Immenhof. Zuratenweg. Verchenfeld, die ungeraden Nr. Mundsburgerdamm, 27—47 ungerade und 22—52 gerade Nr. Schürbeckerstraße. Uhlenhorsterweg, 30—52 gerade Nr. Ulmenau.
Wahlstelle: Mundsburgerdamm 22 bei Näser.
Wahlvorsteher: A. J. H. Schlüter.
Stellvertreter: H. A. W. Kroß.

Bezirk 244. Armgartstraße, 2—14 gerade Nr. Buchtstraße. Erlenkamp, die ungeraden Nr. Graumannsweg, 1—35 ungerade Nr. Hartwicusstraße, 1—9 fortlauf. Nr. Mundsburgerdamm, 1—25 ungerade und 2—20 gerade Nr. Papenhuderstraße, 1—65 ungerade und 22—58 gerade Nr. Schwanenwik (nebst schwimmender Schiffshalle in der Sohsenfelder Bucht). Uhlenhorsterweg, 2—28 gerade Nr.
Wahlstelle: Papenhuderstraße 22 bei Schidebanz.
Wahlvorsteher: M. D. R. Sommer.
Stellvertreter: G. A. Kerstens.

Bezirk 245. Ethofstraße, 12—32 gerade Nr. Zfflandstraße, 15—43 ungerade und 16—92 gerade Nr. Ruhmühle, Nr. 1 a und 1 b. Mühlendamm, 55—61 ungerade Nr. Nollstraße. Schröderstraße, 1—17 ungerade Nr. Sechslingspforte, 14—18 fortlauf. Nr.
Wahlstelle: Zfflandstraße 60/62 bei Köhler.
Wahlvorsteher: P. D. Bollmer.
Stellvertreter: G. E. E. Blohm.

Bezirk 246. Alfredstraße, 1—9 ungerade Nr. Angerstraße, 1—23 ungerade und 2—22 gerade Nr. Eisenstraße. Lübeckerstraße, 45—99 ungerade und 80—98 gerade Nr. Neubertstraße, 1—5 ungerade und 2—8 gerade Nr. Wandsbeckerstieg, 40—98 gerade Nr.
Wahlstelle: Lübeckerstraße 45/47 bei Wagner.
Wahlvorsteher: C. E. H. Krauß.
Stellvertreter: H. F. G. Mewes.

Bezirk 247. Alfredstraße, Nr. 2. Englischer Stieg (siehe Lübeckerstraße Nr. 41). Zfflandstraße, 1—14 fortlauf. Nr. Lübeckerstraße, 1—43 b ungerade und 2—78 gerade Nr. Mühlendamm, 1—53 ungerade und 2—16 a gerade Nr. Schröderstraße,

23—49 ungerade und 2—36 gerade Nr. Steinhauerdamm. Wallstraße, 22—58 gerade Nr. Wandsbekerstieg, 1—25 ungerade, 2a und 2—38a gerade Nr.

Wahlstelle: Lübeckerstraße 2/4 bei Besenbühl.

Wahlvorsteher: H. Th. Weßdorf.

Stellvertreter: Otto Krumhausen.

Bezirk 248. Angerstraße, 25—33 ungerade und 24—46 gerade Nr. Comeniusplatz, Freiligrathstraße, Lübeckerstraße, 100—132 gerade Nr. Reismühle.

Wahlstelle: Reismühle 6 bei Zimmermann.

Wahlvorsteher: P. G. Dillner.

Stellvertreter: J. J. M. Kafus.

Bezirk 249. Eilenau, 21—24a fortlauf. Nr. Güntherstraße, Nr. 73, 75 und 62—102 gerade Nr. Hohenfelderstraße, Landwehr, die geraden Nr. und ohne Nr. (Bahnhof), Lessingstraße, die geraden Nr. Lübeckerstraße, 101—151 ungerade und 134—138 gerade Nr. Neubertstraße, 7—57 ungerade und 20—56 gerade Nr. Umlandstraße, 61—65 ungerade und 60—68 gerade Nr. Wandsbekerstieg, 69—97 ungerade Nr. Wartenau, die ungeraden Nr.

Wahlstelle: Lübeckerstraße 131 bei Steenbock.

Wahlvorsteher: D. C. Th. Stenshorn.

Stellvertreter: C. Chr. J. Drewes.

Bezirk 250. Eilenau, 9—20 fortlauf. Nr. Güntherstraße, 1—69 ungerade und 2—54 gerade Nr. Ruhmühle, die geraden Nr. Lenaufstraße, Lessingstraße, die ungeraden Nr. Mühlenkamp, 18—94 gerade Nr. Rossausweg, Umlandstraße, 33—59 ungerade und 8—58a gerade Nr. Wandsbekerstieg, 27—65 ungerade Nr.

Wahlstelle: Güntherstraße 44 bei Höppke.

Wahlvorsteher: Th. Chr. Plath.

Stellvertreter: Chr. J. F. Stegelmann.

Gilbeck.

Bezirk 251. Blumenau, Eilenau, 25—85 fortlauf. Nr., 107—125 ungerade und 86—136 gerade Nr. Hagenau, Richardstraße, 77—85 ungerade und 70—92 gerade Nr. Wandsbekerchauffee, 1—67 ungerade Nr. Wartenau, die geraden Nr.

Wahlstelle: Wandsbekerchauffee 67 bei Regebein.

Wahlvorsteher: W. Chr. H. Schweimler.

Stellvertreter: G. H. Birnbaum.

Bezirk 252. Conventstraße, die geraden Nr. Hasselbrookstraße, 1—7 ungerade und 2—16 gerade Nr. Ribitzstraße, 1—31 ungerade und 2—22 gerade Nr. Landwehr, 1—55 ungerade Nr. Wandsbekerchauffee, 2—32 gerade Nr.

Wahlstelle: Landwehr 53 bei Siegel.

Wahlvorsteher: L. C. Chr. J. Klüver.

Stellvertreter: P. Th. A. Niemann.

Bezirk 253. Conventstraße, 11a—29 ungerade Nr. Hasselbrookstraße, 9—43 ungerade und 18—52 gerade Nr. Hirschgraben, 38a—48 gerade Nr. Ribitzstraße, 24—58 gerade Nr.

Wahlstelle: Hasselbrookstraße 9 bei Praese.

Wahlvorsteher: A. Chr. V. Bobinus.

Stellvertreter: Henry Kaufmann.

Bezirk 254. Conventstraße, 1—11 ungerade Nr. Friedenskirche, Wei der, Hasselbrookstraße, 45—107 ungerade und 54—86 gerade Nr. Hirschgraben, 21—31 ungerade und 28—38 gerade Nr. Jordanstraße, 57—61 ungerade und 62—66 gerade Nr. Ribitzstraße, 33—79 ungerade und 60—66 gerade Nr. Papenstraße, 2—82 gerade Nr. Ritterstraße, 57—75 ungerade und 42—56 gerade Nr.

Wahlstelle: Hirschgraben 25 bei Behrens.

Wahlvorsteher: Otto Mehlen.

Stellvertreter: W. H. Diedrich.

Bezirk 255. Hirschgraben, 1—17 ungerade und 2—26 gerade Nr. Papenstraße, 1—97 ungerade und 84—98 gerade Nr. Ritterstraße, 23—55 ungerade und 18—40 gerade Nr. Wandsbekerchauffee, 34—140a gerade Nr.

Wahlstelle: Wandsbekerchauffee 128 bei Beer.

Wahlvorsteher: C. H. Wiebelig.

Stellvertreter: C. Chr. Fr. Dröge.

Bezirk 256. Hammersteindamm, 1—101 ungerade Nr. Lübbmannsweg, Mendesallee, Pappelallee, die ungeraden und 2—78 gerade Nr. Wandsbekerchauffee, 226—288 gerade Nr.

Wahlstelle: Wandsbekerchauffee 238 bei Feldmeyer.

Wahlvorsteher: C. J. C. L. Sartorius.

Stellvertreter: Th. C. W. Rheinfrank.

Bezirk 257. Hammerstraße, 2—56 gerade Nr. Holstenstraße, 1—39 ungerade Nr. Pappelallee, Nr. 80. Wandsbekerchauffee, Nr. 290.

Wahlstelle: Hammerstraße 22 bei Flügge.

Wahlvorsteher: C. S. D. Sökeland.

Stellvertreter: C. F. Chr. W. Bender.

Bezirk 258. Bekersweg, Jungmannstraße, Papenstraße, 99—117 ungerade Nr. Rossberg, Wandsbekerchauffee, 146—152 gerade Nr.

Wahlstelle: Papenstraße 107 bei Brammer.

Wahlvorsteher: H. N. Woortmann.

Stellvertreter: F. R. Thiemig.

Bezirk 259. Evastraße, Friedenstraße, Hammersteindamm, 2—56 gerade Nr. Hasselbrookstraße, 165—175 ungerade Nr. Peterskampweg, die ungeraden und 2—52 die geraden Nr. Tonistraße, Wandsbekerchauffee, 154—224 gerade Nr.

Wahlstelle: Hasselbrookstraße 175 bei Diepp.

Wahlvorsteher: J. F. D. Piening.

Stellvertreter: J. H. J. Schuhmacher.

Bezirk 260. Hasselbrookstraße, 109—139 ungerade, 88—160 gerade Nr. und ohne Nr. (Bahnhof), Papenstraße, 119—135 ungerade und 100—136 gerade Nr. Peterskampweg, 54—58 gerade Nr. Stoekhardsstraße, Nr. 69, 71, 76 und 78.

Wahlstelle: Papenstraße 121 bei Martens.

Wahlvorsteher: F. A. F. Kaune.

Stellvertreter: J. F. H. Wagnig.

Bezirk 261. Auenstraße, 1—23 ungerade und 2—24 gerade Nr. Gilbekerweg, 61—131 ungerade und 70—122 gerade Nr. Gilbedtal, 1—25 ungerade und 2—30 gerade Nr. Maystraße, 17—47 ungerade Nr. Ottostraße, die ungeraden Nr. von Essen Straße, 2a—26 gerade Nr.

Wahlstelle: von Essen Straße 26 bei Schlameus.

Wahlvorsteher: Th. Chr. L. Grethe.

Stellvertreter: J. F. A. Scheer.

Bezirk 262. Gilbekerweg, 21—59 ungerade und 2—68 gerade Nr. Ottostraße, die geraden Nr. Ritterstraße, Nr. 9 und 2—16 gerade Nr. Sandfrug, Sonnenau, von Essen Straße, 1—5 ungerade Nr. Wagnerstraße, 101—105 ungerade und 116—134 gerade Nr. Wandsbekerchauffee, 69—189 ungerade Nr.

Wahlstelle: Gilbekerweg 35 a bei Dührkop.

Wahlvorsteher: H. Fr. W. Philipp.

Stellvertreter: Paul Neugebauer.

Bezirk 263. Gilbekerweg, 124—164 gerade Nr. Fichtestraße, Kantstraße, 17—45 ungerade Nr. Leibnitzstraße, Schellingstraße, 1—25 ungerade und 2—28 gerade Nr. Wandsbekerchauffee, 191—253 ungerade Nr.

Wahlstelle: Schellingstraße 6 bei Busse.

Wahlvorsteher: C. W. M. Lührs.

Stellvertreter: Voi Rötger.

Bezirk 264. Auenstraße, 25—45 ungerade und 26—46 gerade Nr. Gilbekerweg, 133—167 ungerade Nr. Gilbedtal, 27—37 ungerade und 32—62 gerade Nr. Friedrichsbergerstraße, 1—11 ungerade und 2—14 gerade Nr. Maystraße, 1—15 ungerade und die geraden Nr. Wielandstraße, 47—57 ungerade Nr.

Wahlstelle: Gilbekerweg 157 bei Libbert.

Wahlvorsteher: C. W. Schülke.

Stellvertreter: W. R. Tostmann.

Bezirk 265. Börnestraße, Gilbekerweg, 203—235 ungerade und 212—216 gerade Nr. Holstenstraße, 41—65 ungerade Nr. Rückertstraße, 2—44 gerade Nr. Schellingstraße,

61—63 ungerade und 78—82 gerade Nrn. Wandsbekerchauffee, 303—329 ungerade Nrn.

Wahlstelle: Wandsbekerchauffee 307 bei Eggers.

Wahlvorsteher: F. A. Th. Kluge.

Stellvertreter: S. Th. A. Langbehn.

Bezirk 266. Gilbekerweg, 166—180 gerade Nrn. Kantstraße, 1—15 ungerade und die geraden Nrn. Schellingstraße, 27—41 ungerade und 30—66 gerade Nrn. Seumestraße, 1—15 ungerade Nrn. Wandsbekerchauffee, 255—279 ungerade Nrn. Wielandstraße, 1—41 ungerade und 2—18 gerade Nrn.

Wahlstelle: Gilbekerweg 176 bei Koch.

Wahlvorsteher: E. H. C. Zillmann.

Stellvertreter: J. H. W. Rapp.

Bezirk 267. Gilbekerweg, 192—210 gerade Nrn. Rinkelsweg. Rückertstraße, 1—43 ungerade Nrn. und Nr. 46. Schellingstraße, 51—59 ungerade und 68—76 gerade Nrn. Schlegelsweg, 9—15 ungerade und 12—18 gerade Nrn. Seumestraße, 2—40 gerade Nrn. Tiedsbergweg, 11—17 ungerade und 10—20 gerade Nrn. Wandsbekerchauffee, 281—301 ungerade Nrn.

Wahlstelle: Seumestraße 30 bei Witten.

Wahlvorsteher: H. C. D. Fahrholz.

Stellvertreter: E. A. W. Kettelmann.

Bezirk 268. Gilbekerweg, 169—201 ungerade und 182—190 gerade Nrn. Elbestal, 64—92 gerade Nrn. Kleiststraße. Rückertstraße, 45—55 ungerade und 48—56 gerade Nrn. Schellingstraße, 43—49 ungerade Nrn. Schlegelsweg, 1—7 ungerade und 2—10 gerade Nrn. Seumestraße, 17—59 ungerade und 42—52 gerade Nrn. Tiedsbergweg, 1—9 ungerade und 2—8 gerade Nrn. Wielandstraße, 20—58 gerade Nrn.

Wahlstelle: Gilbekerweg 182 bei Dabelstein.

Wahlvorsteher: J. W. A. Gädgens.

Stellvertreter: G. C. Stöckner.

Borgfelde.

Bezirk 269. Alfredstraße, 23—61 ungerade und 30—64 gerade Nrn. Antonstraße. Bürgerweide, 18—48 gerade Nrn. Burggarten. Claus Groth Straße, 21—63 ungerade Nrn. Malzweg, die geraden Nrn.

Wahlstelle: Claus Groth Straße 21 bei Steffens.

Wahlvorsteher: A. F. Röhling.

Stellvertreter: M. M. Voß.

Bezirk 270. Alfredstraße, Nr. 20. Baubürgerweg. Baustraße, 1—37 ungerade Nrn. und 2—28 gerade Nrn. Bürgerweide, 19—69 ungerade Nrn.

Wahlstelle: Malzweg 1 bei Wwe. Schröder.

Wahlvorsteher: C. Chr. A. Thöner.

Stellvertreter: G. J. F. Schmidt.

Bezirk 271. Baustraße, 30—36 gerade Nrn. Bethesdastraße, 25—49 ungerade Nrn. und Nrn. 46 und 48. Bürgerweide, 71—77 ungerade und 72—82 gerade Nrn. Burgstraße. Elise Averbied Straße, 1—15 ungerade Nrn.

Wahlstelle: Bürgerweide 72 bei Bohnhoff.

Wahlvorsteher: J. G. Prefs.

Stellvertreter: P. G. W. Hartung.

Bezirk 272. Bethesdastraße, 1—23 ungerade und 2—36 gerade Nrn. Bürgerweide, 50—70 gerade Nrn. Claus Groth Straße, 65—119 ungerade Nrn. und ohne Nr. (Standesamt Nr. 22). Elise Averbied Straße, 17—31 ungerade und die geraden Nrn. Malzweg, die ungeraden Nrn.

Wahlstelle: Claus Groth Straße 65 bei Wwe. Maafs.

Wahlvorsteher: E. D. Stellmann.

Stellvertreter: G. F. A. Wesche.

Bezirk 273. Borgfelderstieg. Borgfelde, Oben. Bürgerweide, 2a—16 gerade Nrn. Claus Groth Straße, 1—19 ungerade und die geraden Nrn. Wallstraße, 1—18 fortlauf. Nrn.

Wahlstelle: Oben Borgfelde 22 bei Fid.

Wahlvorsteher: Dr. Th. Tusch.

Stellvertreter: A. Wiberg.

Bezirk 274. Andelmannstraße, 11—71 ungerade Nrn. Ausschlägerweg, Nr. 2. Borgfelderallee. Borgfelderstraße, 10—48 fortlauf. Nrn. Heidentampsweg, von der Borgfelderstraße bis zum Andelmannsplatz.

Wahlstelle: Andelmannstraße 11 bei Lau.

Wahlvorsteher: G. A. Gaden.

Stellvertreter: G. A. Bod.

Bezirk 275. Andelmannstraße, 73—131 ungerade und die geraden Nrn. Ausschlägerweg, 4—32 gerade Nrn. Ciffestraße, 1—43 ungerade Nrn.

Wahlstelle: Andelmannstraße 2 bei Henneke.

Wahlvorsteher: A. C. C. Nitz.

Stellvertreter: W. H. R. Tangermann.

Bezirk 276. Andelmannsplatz. Ausschlägerweg, 34—56 gerade Nrn. Ciffestraße, 2—44 gerade Nrn. Normannenweg. Wifingerweg.

Wahlstelle: Normannenweg 17/19 bei Marck.

Wahlvorsteher: A. H. Schulz.

Stellvertreter: J. H. F. Fid.

Bezirk 277. Ausschlägerweg, 58—100 gerade Nrn. Campestraße, Nrn. 1 und 3 und 2—14 gerade Nrn. Süderstraße, 105—163 ungerade und 110—148 gerade Nrn. Wendenstraße, 133—207 ungerade und 130—180 gerade Nrn.

Wahlstelle: Ausschlägerweg 94 bei Büschel.

Wahlvorsteher: C. F. Gravenhorst.

Stellvertreter: G. H. W. Jagan.

Bezirk 278. Ausschlägerweg, Nrn. 102 und 104. Bullerbeich, 7—25 ungerade Nrn. Campestraße, 5—31 ungerade und 18—40 gerade Nrn. Robinsonstraße.

Wahlstelle: Campestraße 40 bei Frischmeier.

Wahlvorsteher: C. H. F. P. E. Tessen.

Stellvertreter: Hinrich Destmann.

Bezirk 279. Basedowstraße. Bisswärder Steindamm. Brackdamm. Bullerbeich, 41—69 ungerade und die geraden Nrn. Campestraße, 33—115 ungerade und 46—50 gerade Nrn. Hammerbeich, 2—6 gerade Nrn. Salzmannstraße.

Wahlstelle: Bullerbeich 41 bei Böttger.

Wahlvorsteher: F. A. Krausch.

Stellvertreter: J. A. W. Tiemann.

Hamn.

Bezirk 280. Blöcken, Auf den. Caspar Voght Straße. Fahrentamp. Fuchsloch. Griesstraße, vom Hammersteindamm bis zur Eisenbahn. Hammerhof. Hammersteindamm, 62—116 gerade Nrn. und der ehemalige Hammerhof (Kirchenpauer-Realgymnasium). Hammerstraße, von der Lübecker Eisenbahn südlich (die rechte Seite). Höfen, Hinter den, 51—63 ungerade und 44—86 gerade Nrn. Hornerweg, von der Hammer Kirche bis zur Grenze gegen Horn, 1—21 ungerade Nrn., Haus ohne Nr. neben der Eisenbahn und 46—104 gerade Nrn. Lohhof. Marienthalerstraße, 142—146 gerade Nrn. und vom Hammersteindamm bis zur Hammerstraße. Mittelstraße, 99—121 ungerade Nrn. Moorende. Sievetingsallee, von Stoedhardtstraße ab bis Weg Nr. 199 gerade Nrn., 50—60. Stoedhardtstraße, 32—40 gerade Nrn. Weg Nr. 199. Weg Nr. 200. Weg Nr. 560. Weg südlich der Lübecker Eisenbahn zwischen Jordanstraße und Landesgrenze.

Wahlstelle: Hammersteindamm 68 bei Koch.

Wahlvorsteher: H. Cl. Böge.

Stellvertreter: C. Chr. Behn.

Bezirk 281. Jordanstraße, 5—55 ungerade und 8—60 gerade Nrn. Landwehr, 61—83 ungerade Nrn. Landwehrdamm. Marienthalerstraße, 1—45b ungerade und 2—44 gerade Nrn. Mittelstraße, 1—17 ungerade Nrn.

Wahlstelle: Mittelstraße 1 bei Wwe. Ubers.

Wahlvorsteher: L. A. Böge.

Stellvertreter: G. H. A. Rasmussen.

Bezirk 282. Marienthalerstraße, 47—63 ungerade und 52—60 gerade Nrn. Mittelstraße, 19—67 ungerade Nrn. Ritterstraße, 77—169 ungerade und 58—136 gerade Nrn. Saling.

Wahlstelle: Mittelstraße 55 bei Drescher.

Wahlvorsteher: A. H. P. Lund.

Stellvertreter: J. W. A. Groh.

Bezirk 283. Marienthalerstraße, 65—159 ungerade und 102—140 gerade Nr. Stoeckhardtstraße, 63—67 ungerade und 68—74 gerade Nr.

Wahlstelle: Marienthalerstraße 120 bei Cummerow.

Wahlvorsteher: C. H. W. F. Lüders.

Stellvertreter: F. A. Eising.

Bezirk 284. Griesstraße, 1—73 ungerade und 2—44 gerade Nr. Marienthalerstraße, 64—100 gerade Nr. Schulendecks. Weg. Sievekingallee, 1—31 ungerade und 2—32 gerade Nr. Stoeckhardtstraße, 45—59 ungerade und 48—66 gerade Nr.

Wahlstelle: Sievekingallee 11 bei Träumler.

Wahlvorsteher: H. H. Ritscher Köhler.

Stellvertreter: H. L. H. S. Löhde.

Bezirk 285. Diagonalstraße, 1—39 ungerade Nr. Droopweg, 1—11 ungerade Nr. Hammer Kirche, Bei der. Hammerlandstraße, 31—241 ungerade und 158—182 gerade Nr. Hirtenstraße, die geraden Nr. Hübsweg, Nr. 4. Krugtwiete. Weg Nr. 282.

Wahlstelle: Hammerlandstraße 127/129 bei Golgert.

Wahlvorsteher: M. M. A. Jahn.

Stellvertreter: J. A. A. Wiedermann.

Bezirk 286. Ellernbusch. Höfen, Hinter den, 1—49 ungerade und 2—42 gerade Nr. Mittelstraße, 71—97 ungerade Nr. Stoeckhardtstraße, 1—31 ungerade und 2—30 gerade Nr. Wolfsbäumen.

Wahlstelle: Mittelstraße 75 bei Bredfeld.

Wahlvorsteher: Chr. E. S. Carlens.

Stellvertreter: W. H. F. Bahr.

Bezirk 287. Braufspark. Bunsensweg. Dobbelerweg, von der Diagonalstraße bis zum Wichernsweg, die ungeraden Nr. von Nr. 35 an und Nr. 50. Droopweg, die geraden Nr. Droopweg, Zweiter. Ciffelstraße, 561—575 ungerade und 624—630 gerade Nr. Ewaldsweg. Grünerweg. Hammerlandstraße, die geraden Nr. von Nr. 192 an. Hornerlandstraße, 2—16 gerade Nr. Hübsweg, die ungeraden und 24—34 gerade Nr. Rüdgersweg. Wendenstraße, von der Diagonalstraße östlich, Nr. 493. Wichernsweg.

Wahlstelle: Hammerlandstraße 232 bei Fick.

Wahlvorsteher: C. C. W. A. Müller.

Stellvertreter: H. F. W. Schmidt.

Bezirk 288. Boonsweg. Dobbelerweg, vom Kenglersweg bis zum Rumpffsweg, Nr. 4 und 6. Ciffelstraße, 483—507 ungerade und 484—498 gerade Nr. Hammerlandstraße, 68—102 gerade Nr. Kenglersweg. Louisenweg, 1—19 ungerade Nr. Bröbenweg, vom Louisenweg bis zum Rumpffsweg, 33—45 ungerade und 20—30 gerade Nr. Rumpffsweg, die geraden Nr.

Wahlstelle: Rumpffsweg 20 bei Fröger.

Wahlvorsteher: H. F. Chr. Fimm.

Stellvertreter: C. H. C. Wildens.

Bezirk 289. Borstelmannsweg, 1—41 ungerade und 2—70 gerade Nr. Diagonalstraße, 2—34 gerade Nr. Dobbelerweg, 5—33 ungerade Nr. und Nr. 18. Döhnerstraße. Ciffelstraße, Nr. 511. Hammerlandstraße, 104—146 gerade Nr. Rumpffsweg, die ungeraden Nr.

Wahlstelle: Borstelmannsweg 64 bei Ritter.

Wahlvorsteher: A. H. Schwarz.

Stellvertreter: H. F. L. C. Mayer.

Bezirk 290. Borstelmannsweg, 43—195 ungerade und 74—78 gerade Nr. Dalenstieg. Diagonalstraße, vom Dobbelerweg bis zum Hammerdeich, gerade Nr. Dobbelerweg, von der Döhnerstraße bis zur Diagonalstraße, gerade Nr. Ciffelstraße, 513—519 ungerade und 504—608 gerade Nr. Hammerdeich, 135—261 ungerade Nr. Osterbrook. Schadesweg. Steinbeckerstraße. Süderstraße, vom Borstelmannsweg bis zur Grenze gegen Horn, 282—304 gerade Nr. Wendenstraße, vom Borstelmannsweg bis zur Diagonalstraße, Nr. 459, 461, 454 und 468.

Wahlstelle: Ciffelstraße 519 bei Bohne.

Wahlvorsteher: C. F. H. Koch.

Stellvertreter: H. H. Müller.

Bezirk 291. Borstelmannsweg, 84—194 gerade Nr. Hammerdeich, 95—131 ungerade und 116—222 gerade Nr.

Kreuzbrook. Süderstraße, 244—280 gerade Nr. Wendenstraße, Nr. 441.

Wahlstelle: Borstelmannsweg 160 bei Buchendahl.

Wahlvorsteher: G. H. A. Röttger.

Stellvertreter: F. L. W. Witten.

Bezirk 292. Bethesdastraße, 51—61 ungerade und 50—66 gerade Nr. Dorfgang. Hammerlandstraße, 21—25 ungerade Nr. Hirtenstraße, die ungeraden Nr. Jordanstraße, Nr. 1 und 2—6 gerade Nr. Meridianstraße. Mittelstraße, die geraden Nr. Ohlendorffstraße. Schwarzestraße.

Wahlstelle: Bethesdastraße 51 bei Hennecke.

Wahlvorsteher: G. E. L. Reinecke.

Stellvertreter: H. N. Herrmann.

Bezirk 293. Dimpfelsweg, die ungeraden Nr. Ciffelstraße, 269—481 ungerade und 440—482 gerade Nr. Hammerlandstraße, 32—62 gerade Nr. Hammerweg. Louisenweg, 21—81 ungerade und 20—28 gerade Nr. Bröbenweg, vom Hammerweg bis zum Louisenweg, Nr. 3. Vikarienweg.

Wahlstelle: Louisenweg 63 bei Schlatermund.

Wahlvorsteher: C. F. L. Fenzen.

Stellvertreter: C. M. F. H. Holtshufen.

Bezirk 294. Borgfelderstraße, 68—93 fortlauf. Nr. Claudiusstraße. Dimpfelsweg, die geraden Nr. Ciffelstraße, 67—267 ungerade und 382—436 gerade Nr. Gesundbrunnen, Beim. Grevenweg, 1—71 ungerade, 2—8 gerade Nr. und ohne Nr. (Eisbahn). Hammerlandstraße, Haus ohne Nr. (vor Nr. 6) und 6—26 gerade Nr.

Wahlstelle: Borgfelderstraße 88 bei Wwe. Helmers.

Wahlvorsteher: Max Hirschfeld.

Stellvertreter: J. C. Schweer.

Bezirk 295. Auschlägerweg, 1—49 ungerade Nr. Borgfelderstraße, 50—67 fortlauf. Nr. Bredelbaumpark. Ciffelstraße, 45—65 ungerade und 48—78 gerade Nr. Wendenstraße, 223—299 ungerade Nr.

Wahlstelle: Anckelmannstraße 130 bei Malzhahn.

Wahlvorsteher: D. E. F. Lamprecht.

Stellvertreter: Chr. F. W. Borf.

Bezirk 296. Auschlägerweg, 53—95 ungerade Nr. Bardenweg. Voigenweg, die geraden Nr. Limbernweg. Grevenweg, 66—122 gerade Nr. Hammerdeich, 1—33 ungerade Nr. Sorbenstraße, vom Auschlägerweg bis zum Grevenweg, 1—7 ungerade und 2—240 gerade Nr. Süderstraße, 169—193 ungerade und 160—198 gerade Nr. Teutonenweg. Wendenstraße, Nr. 301 und 252—272 gerade Nr.

Wahlstelle: Süderstraße 186 bei Pflugmacher.

Wahlvorsteher: J. H. D. Heynath.

Stellvertreter: D. P. Borowicz.

Bezirk 297. Grevenweg, 81—93 ungerade Nr. Louisenweg, 38—66 gerade Nr. Sorbenstraße, 25—63 ungerade Nr. Wendenstraße, 305—393 ungerade und 304—388 gerade Nr.

Wahlstelle: Wendenstraße 304 bei Erensson.

Wahlvorsteher: L. F. Bull.

Stellvertreter: Max Brandt.

Bezirk 298. Voigenweg, die ungeraden Nr. Grevenweg, 95—133 ungerade und 126—134 gerade Nr. Hammerdeich, 35—93 ungerade und 8—110 gerade Nr. Louisenweg, 87—153 ungerade Nr., ohne Nr. (Polizeiwache) und 68—152 gerade Nr. Sorbenstraße, vom Grevenweg bis zum Louisenweg rechts, Nr. 72. Süderstraße, 195—285 ungerade und 200—240 gerade Nr. Wendenstraße, 395—439 ungerade und 400—440 gerade Nr.

Wahlstelle: Süderstraße 193 bei Hadler.

Wahlvorsteher: F. H. Eggers.

Stellvertreter: J. L. F. von Levern.

Horn.

Bezirk 299. Bauerweg, 103—113 ungerade Nr. (Ablers Wohnungen). Obergerstraße. Hertogestraße. Hornerlandstraße, 9—257 ungerade und 22—240 gerade Nr. Wagenfelderplatz. Wagenfelderstraße. Rennbahnstraße, die geraden Nr. ohne

Nr. 120. Sandkamp. Schiffbeckerstraße. Steinfurthstraße, die ungeraden Nrn.

Wahlstelle: Hornerlandstraße 171 bei Hoops.
Wahlvorsteher: J. A. Behnte.
Stellvertreter: S. Th. Dvens.

Bezirk 300. Bauerberg, ohne die ungeraden Nrn. 103—113. Großerkamp. Hermannsthal. Hornerweg, 189—239 ungerade, 210—284 gerade Nrn. und das Rauhe Haus. Moraststraße. Rennbahnstraße, 73—119 ungerade Nrn. und Nr. 120. Abiemsweg. Rudolphstraße. Tribünenweg. Weg Nr. 12. Weg Nr. 41. Weg Nr. 110. Weg Nr. 111.

Wahlstelle: Bauerberg 69 bei Maafs.
Wahlvorsteher: S. A. Fed.
Stellvertreter: Paul Hellmers.

Bezirk 301. Hammerdeich, von der Grenze gegen Hamm bis zum Weg nach der Blauen Brücke. Hornerlandstraße, 259—487 ungerade und 246—496 gerade Nrn. Steinfurthstraße, die geraden Nrn. Weg nach der Blauen Brücke. Weg Nr. 152. Weg Nr. 153. Weg Nr. 191.

Wahlstelle: Hornerlandstraße 328/330 bei Alex.
Wahlvorsteher: Dr. W. S. D. Chr. Fromm.
Stellvertreter: E. L. Kethwisch.

Billwärder Ausschlag.

Bezirk 302. Bullenhuserdamm. Großmannplatz. Großmannstraße. Grünen Brücke, Bei der.

Wahlstelle: Billhornerdeich 136 bei Penning.
Wahlvorsteher: F. F. L. Dehnerdt.
Stellvertreter: C. Chr. Jäger.

Bezirk 303. Auschläger Elbdeich. Billhornerdeich, 93 bis Ende ungerade und 100 bis Ende gerade Nrn. Billstraße 59 bis Ende ungerade und 92 bis Ende gerade Nrn.

Wahlstelle: Billhornerdeich 93 bei Schramm.
Wahlvorsteher: S. F. S. Paape.
Stellvertreter: A. H. J. S. Mönkemeyer.

Bezirk 304. Billhorner Brückenstraße, 1—35 ungerade und 2—64 gerade Nrn. Billhornerdeich, 83—91 ungerade Nrn. Billstraße, 5—23 ungerade und 2—90 gerade Nrn. Heidenkampsweg, Nrn. 276 und 278. Nieburstraße.

Wahlstelle: Billhornerdeich 87 bei Wehn.
Wahlvorsteher: M. D. Keller.
Stellvertreter: K. F. G. Lüdecke.

Bezirk 305. Billhorner Brückenstraße, 68—84 gerade Nrn. Billhorner Canalstraße. Billhorner Mühlenweg, 1—55 ungerade und 6—32 gerade Nrn. Billhorner Röhrendamm, 15—109 ungerade Nrn. Lindleystraße, 1—37 ungerade und 2—40 gerade Nrn. Markmannstraße, 7—109 ungerade Nrn.

Wahlstelle: Billhorner Röhrendamm 37 bei Peterßen.
Wahlvorsteher: C. S. W. Eggers.
Stellvertreter: August Dunkel.

Bezirk 306. Billhorner Brückenstraße, 92—128 gerade Nrn. Billhorner Röhrendamm, 2—72 gerade Nrn. Billwärder Neudeich, 5—13 ungerade Nrn. Brandshofer Schleuse, Auf der. Reginenstraße, 3—31 ungerade und 2—28 gerade Nrn.

Wahlstelle: Billhorner Röhrendamm 44 bei Hammacher.
Wahlvorsteher: F. E. W. Knoop.
Stellvertreter: Fr. W. G. Lampe.

Bezirk 307. Billhorner Brückenstraße, 101 bis Ende ungerade und 132—148 gerade Nrn. Billhorner Mühlenweg, 62—112 gerade Nrn. Billhorner Röhrendamm, 76—93 gerade Nrn. Billwärder Neudeich, 15—167 ungerade und 2—180 gerade Nrn. Reginenstraße, 37—55 ungerade und 30—44 und 72 gerade Nrn.

Wahlstelle: Billwärder Neudeich 110 bei Lüdecke.
Wahlvorsteher: Pastor S. W. Ahrens.
Stellvertreter: A. P. D. Deud.

Bezirk 308. Billhorner Mühlenweg, 89—109 ungerade Nrn. Billwärder Neudeich, Nr. 169. Lindleystraße, 102—112 gerade Nrn. Strefowstraße, 3—45 ungerade und 2—63 gerade Nrn.

Wahlstelle: Billhorner Mühlenweg 99 bei Bünning.
Wahlvorsteher: S. E. Th. Päglov.
Stellvertreter: J. S. S. Peterßen.

Bezirk 309. Hardenstraße, 10—88 gerade Nrn. Lindleystraße, 80—100 gerade Nrn. Strefowstraße, 47—97 ungerade Nrn.

Wahlstelle: Billwärder Neudeich 273 bei Kuhn.
Wahlvorsteher: F. B. S. Gottho.
Stellvertreter: F. W. May.

Bezirk 310. Billhorner Mühlenweg, 57—83 ungerade Nrn. Billhorner Röhrendamm, 100—206 gerade Nrn. Hardenstraße, die ungeraden und 4—8 gerade Nrn. Lindleystraße, 66—78 gerade Nrn.

Wahlstelle: Hardenstraße 49 bei Sparr.
Wahlvorsteher: S. L. C. Lenzelmann.
Stellvertreter: G. W. E. Wolfau.

Bezirk 311. Billhorner Röhrendamm, 111—209 ungerade Nrn. Lindleystraße, 50—64 gerade Nrn. Markmannstraße, 4—62 gerade Nrn.

Wahlstelle: Billh. Röhrendamm 147 bei von Helmst Wwe.
Wahlvorsteher: F. S. Nissen.
Stellvertreter: S. J. G. L. Schröder.

Bezirk 312. Auschläger Elbdeich, 2—12 gerade Nrn. Billwärder Neudeich, 173—379 ungerade und 190—378 gerade Nrn. Entenwärder. Lindleystraße, 95—109 ungerade Nrn. und Nr. 116. Strefowstraße, 70—108 gerade Nrn.

Wahlstelle: Auschläger Elbdeich 4 bei Bod.
Wahlvorsteher: S. G. A. Scharbt.
Stellvertreter: J. P. S. Möller.

Bezirk 313. Billhorner Röhrendamm, 211—227 ungerade und 212—254 gerade Nrn. Lindleystraße, 71—93 ungerade Nrn. Strefowstraße, 101—133 ungerade Nrn. Vierländerstraße, 2—26 gerade Nrn.

Wahlstelle: Strefowstraße 123 bei Kern.
Wahlvorsteher: G. A. Eichhorn.
Stellvertreter: C. M. Chr. Gerds.

Bezirk 314. Billhornerdeich, 1—43 ungerade und 42—44 gerade Nrn. Billhorner Röhrendamm, 229—269 ungerade Nrn. Vierländerstraße, 28—176 gerade Nrn.

Wahlstelle: Vierländerstraße 56 bei Sobocki.
Wahlvorsteher: Franz Hoffmann.
Stellvertreter: Johannes Lind.

Bezirk 315. Billhorner Canalstraße, Zweite. Billhornerdeich, 47—69 ungerade und 52—90 gerade Nrn. Lindleystraße, 41—55 ungerade und 44—48 gerade Nrn. Markmannstraße, 111—123 ungerade und 64—82 gerade Nrn. Vierländerstraße, 1—123 ungerade Nrn.

Wahlstelle: Billhornerdeich 58 bei Schlüter Wwe.
Wahlvorsteher: L. S. Chr. Kuhl.
Stellvertreter: F. W. A. Thiesßen.

Bezirk 316. Auschlägerallee, 1—67 ungerade und 30—52 gerade Nrn. Freihafenstraße. Markmannstraße, 96—148 gerade Nrn. Vierländerstraße, 125—265 ungerade Nrn. Zollvereinsstraße.

Wahlstelle: Zollvereinsstraße 68 bei Lüss.
Wahlvorsteher: S. Chr. Gotje.
Stellvertreter: A. F. W. Chr. Kohnke.

Bezirk 317. Auschlägerallee, 69—181 ungerade und 174—206 gerade Nrn. Auschläger Elbdeich, ohne 2—12 gerade Nrn. Billwärder Insel. Kaltehofe. Markmannstraße, 127—211 ungerade und 150—178 gerade Nrn. Rothenburgstraße. Stadtwaterkunst. Tiefstad (Bahnhof). Vierländerstraße, 178—300 gerade Nrn. und ohne Nrn. (Zollgebäude und Steuerposten).

Wahlstelle: Auschlägerallee 125 bei Jbens.
Wahlvorsteher: Hermann Usinger.
Stellvertreter: A. B. C. Fr. Volkmer.

Bezirk 318.

Worort Billbrook.

Wahlstelle: Billbrookdeich 20 bei Fink.
Wahlvorsteher: Johannes Affenbaum.
Stellvertreter: Ludwig Rohrs.

Bezirk 319.**Stadtteil Steinwärder-Waltershof,
Al. Grasbrook.**

Wahlstelle: Reihofstraße 9/13 (Speisehalle 4).
Wahlvorsteher: F. G. H. Hopfgarten.
Stellvertreter: Valentin Kefzler.

Weddel.

Bezirk 320. Bahndamm, Am. Niedernfelderstraße, die geraden Nr. Beutestraße, vom Sieldeich bis zum Weddeler Marktplat (1—21 ungerade und 6—30 gerade Nr.). Prielstraße. Sieldeich, von Am Bahndamm bis zur Niedernfelderstraße (1—41 ungerade und 2—42 gerade Nr.). Slomanplatz. Slomanstraße. Tunnelstraße, Weddeler Brückenstraße, von der Elbbrücke rechts bis zum Weddeler Marktplat (2—76 gerade Nr.). Weddeler Elbdeich. Weddeler Marktplat. Wilhelmsbürgerplat. Wilhelmsbürgerstraße.

Wahlstelle: Sieldeich 17 bei Ohlmeier.
Wahlvorsteher: J. W. G. Pefjoon.
Stellvertreter: A. H. Köhlf.

Bezirk 321. Einsiedelbeich. Georgswärderdamm. Harburgerchauffee. Hofstraße. Kaltehofe. Müggenger Schleufe. Neuhäuserdamm. Niedernfelderstraße, die ungeraden Nr. Oberländerweg. Oberwärderdamm. Beute. Beutestraße, links von der Weddeler Brückenstraße. Sieldeich, von der Niedernfelderstraße bis zur Wilhelmsbürgerstraße (43—145 ungerade und 44—134 gerade Nr.). Weddeler Brückenstraße, von der Elbbrücke links und vom Weddeler Marktplat rechts bis zum Sieldeich (die ungeraden und 78—118 gerade Nr.). Zollhafen, Am. Haltepunkt Weddel.

Wahlstelle: Sieldeich 119 bei Therkorn.
Wahlvorsteher: P. N. Peters.
Stellvertreter: C. F. R. Verdief.

2. Landherrenschaft der Geestlande.**Bezirk 322.****Landgemeinde Farmsen mit Berne.**

Werk- und Armenhaus.

Wahlstelle: Hauptstraße 131/133 bei Moefing, früher Mohrmeyer.
Wahlvorsteher: H. A. H. Proggmann.
Stellvertreter: D. H. Eggers.

Bezirk 323.**Landgemeinde Volksdorf.**

Wahlstelle: Farmsener Landstraße 193 bei Paulus (Hotel Stadt Hamburg).
Wahlvorsteher: P. L. Mahr.
Stellvertreter: Claus Ferd Jensen.

Bezirk 324.**Landgemeinde Wohldorf-Ohlstedt.**

Wahlstelle: Wohldorf bei Zimmermann (Hotel zur Schleiße).
Wahlvorsteher: F. B. Stieforth.
Stellvertreter: Richard Zimmermann.

Bezirk 325.**Landgemeinde Groß Hansdorf-Schmalenbeck.**

Wahlstelle: Groß Hansdorf, Mühlendamm bei Dunfer.
Wahlvorsteher: C. H. Th. Bankes.
Stellvertreter: W. C. C. G. Rodde.

3. Landherrenschaft der Marschlande.**Landgemeinde Billwärder a. d. Bille.**

Bezirk 326. Billwärder a. d. Bille, zweites und drittes Quartier.
Wahlstelle: Billwärder an der Bille Nr. 180 bei Proggmann (Gasthof zur Mühle).
Wahlvorsteher: Richard Odemann.
Stellvertreter: Ernst Knoblauch.

Bezirk 327. Billwärder a. d. Bille, viertes Quartier.
Wahlstelle: Billwärder an der Bille Nr. 217 bei Küster (Heckathen).
Wahlvorsteher: C. F. Bruns.
Stellvertreter: F. Chr. Chr. Küster.

Bezirk 328.**Landgemeinde Moorfleth.**

Wahlstelle: Elbdeich 47 bei Hüde.
Wahlvorsteher: Hermann Mint.
Stellvertreter: J. H. W. Helmke.

Bezirk 329.**Landgemeinde Allermöhe.**

Wahlstelle: Allermöhe Nr. 255 bei Knoblauch.
Wahlvorsteher: Hermann Odemann.
Stellvertreter: Ad. Graumann.

Bezirk 330.**Landgemeinde Spadenland.**

Wahlstelle: Spadenland Nr. 23 bei Wippermann Wwe.
Wahlvorsteher: H. Ad. Jacobsen.
Stellvertreter: H. N. Busch.

Bezirk 331.**Landgemeinde Tatenberg.**

Wahlstelle: Tatenberg Nr. 18 bei von Dehen.
Wahlvorsteher: Gustav Odemann.
Stellvertreter: W. H. Bartels.

Bezirk 332.**Landgemeinde Ochsenwärder.**

Wahlstelle: Eichholzfelder Deich 15 bei Ramn.
Wahlvorsteher: D. C. M. Wulff.
Stellvertreter: F. H. L. Schulz.

Bezirk 333.**Landgemeinde Reitbrook.**

Wahlstelle: Reitbrook Nr. 47 bei Börs.
Wahlvorsteher: G. A. Wulf.
Stellvertreter: C. F. Steffens.

Bezirk 334.**Landgemeinde Moorwärder.**

Wahlstelle: Moorwärder Nr. 40 bei Stuhlmann.
Wahlvorsteher: Gustav Buhr.
Stellvertreter: Ferdinand Ewers.

Bezirk 335.**Landgemeinde Moorburg.**

Wahlstelle: Moorburg Nr. 140 bei Lohmann.
Wahlvorsteher: Hermann Westphalen.
Stellvertreter: H. H. Gerkens.

Landgemeinde Finkenwärder,**Elbinseln Große und Kleine Dradenau.**

Bezirk 336. Nuedeich. Garnstück. Kehrwieber. Land-scheideweg, Nr. 1. Müggenger. Sandhöhe. von Cöllns Weg. Große Dradenau. Kleine Dradenau.
Wahlstelle: Finkenwärder, Sandhöhe 11 bei Mitsche.
Wahlvorsteher: W. C. D. Harms.
Stellvertreter: Johannes J. Fid.

Bezirk 337. Kirchenweg. Landscheideweg, 40—110 fortlauf. Nr. Nr. Norderelbdeich, Ostlicher. Norderelbdeich, Westlicher. Norderschulweg. Steendiek. Westerdeich.

Wahlstelle: Finkenwärder, Ostlicher Norderelbdeich 62 bei Newes.

Wahlvorsteher: P. H. W. Ebeling.
Stellvertreter: J. J. Wüpper.

4. Landherrenschaft Bergedorf.

Stadt Bergedorf.

Bezirk 338. Ambergstraße. Augustastraße. Auguststraße. Baum, Am. Bismarckstraße. Blücherstraße. Brauerstraße. Glindersweg. Goethestraße. Grasweg. Grünerweg. Hansastraße. Hauptmannstraße. Heinrichstraße. Heuerstraße. Hochallee. Hohler Weg. Hundebaum. Jacobsstraße. Lamprechtstraße. Lübeckerstraße. Möörkenweg. Moltkestraße. Reinbeckerweg. Roonstraße. Sanderstraße. Schlabuschweg. Schulstraße. Steinkamp.

Wahlstelle: Reinbeckerweg 77 bei Gützow.
Wahlvorsteher: H. J. Wellbrod.
Stellvertreter: H. G. W. Pappenhagen.

Bezirk 339. Bergstraße. Birkenhain, Am. Brink, Am. Feldstraße. Gojenbergsweg. Karolinenstraße. Kirchhofsweg. Mohnhof. Schulbrooksweg. Wege, Am. Weg 1426. Wenterferstraße.

Wahlstelle: Am Brink 2 bei Graf.
Wahlvorsteher: M. F. W. J. Seyden.
Stellvertreter: J. Th. Th. Frank.

Bezirk 340. Bleichertwiete. Brunnenstraße. Gärtnerstraße. Hasselstraße. Hermannstraße. Pollhojsbrücke, An der. Rosenstraße. Rothenhauschauffee.

Wahlstelle: Brunnenstraße 74 bei Westner.
Wahlvorsteher: F. A. M. Frand.
Stellvertreter: W. H. F. Kuhl.

Bezirk 341. Brookstraße. Deich, Am neuen. Deichstraße. Graben, Hinterm. Großestraße. Hohen Stege, Am. Holzhide. Hude. Kaiser Wilhelm Platz. Kuhberg. Kupferhof. Markt. Neuestraße. Pool, Am. Ritterstraße. Sachsenstraße. Schiffwasser, Am. Schlossstraße. Sillemstraße. Specken. Südstraße. Töpfertwiete.

Wahlstelle: Neuestraße 19 bei Pittcher.
Wahlvorsteher: Bernhard Otto.
Stellvertreter: M. J. D. Kauffmann.

Bezirk 342. Bahnstraße. Ernst Mantiuss Straße. Friedrichstraße. Grabenstraße. Holstenstraße. Kampchauffee. Kampdeich. Kampstraße. Querstraße, Erste. Querstraße, Zweite. Querstraken, Hinter den. Serrahnstraße. Weidenbaumsweg.

Wahlstelle: Weidenbaumsweg 32 bei Kruse.
Wahlvorsteher: F. W. Wiesner.
Stellvertreter: M. A. G. W. Viehl.

Bezirk 343.

Landgemeinde Curslack.

Wahlstelle: Curslack 98 bei Eggers.
Wahlvorsteher: Casar Eggers.
Stellvertreter: Klaus W. Heitmann.

Bezirk 344.

Landgemeinde Altengamme.

Wahlstelle: Altengamme Nr. 96 (Harden's Gasthof).
Wahlvorsteher: J. H. Scheer.
Stellvertreter: Joh. Fruchtenicht.

Bezirk 345.

Landgemeinde Neuengamme (mit Ohe und West Krauel).

Wahlstelle: Neuengamme 131 bei Stahlbuhl (Stadt Lübed).
Wahlvorsteher: H. C. Steffen.
Stellvertreter: Hinrich Reimers.

Landgemeinde Kirchwärder.

Bezirk 346. Nordseite: Seefeld. Holsaake. Kirchenbauerschaft.

Wahlstelle: Seefeld (Timmann's Gasthof).
Wahlvorsteher: F. G. J. Busch.
Stellvertreter: Hermann Heitmann.

Bezirk 347. Südseite: Elbdeich; Nr. 1—175. Heerweg, Nr. 1—48. Querweg, Nr. 1—45.

Wahlstelle: Elbdeich 104 (Birdmann's Gasthof).
Wahlvorsteher: P. L. Wörmer.
Stellvertreter: Chr. Heint. Grube.

Bezirk 348. Südseite: Elbdeich, Nr. 176—358. Querweg, Nr. 46—158.

Wahlstelle: Elbdeich 256 (Hars Gasthof).
Wahlvorsteher: Claus Grube.
Stellvertreter: J. W. Warnde.

Bezirk 349.

Landgemeinde Ost Krauel.

Wahlstelle: Ost Krauel 22 bei Mohls.
Wahlvorsteher: Hermann Meyns.
Stellvertreter: P. H. Michaelis.

Landgemeinde Geesthacht.

Bezirk 350. Bahnhof Geesthacht. Bahnhof Düneberg. Bergedorferstraße. Bohnenstraße. Elbstraße. Grenzstraße. Hafen, Am. Hafenstraße, Nr. 1, 8b, 8c, 9—16 fortlauf. Nr. Hedtholz, Im. Hohenhornweg. Landstraße, Alte, 5—25 fortlauf. Nr. Markt, 1—3 fortlauf. Nr. Mühlenstraße. Nelsenstraße. Neuestraße, 7—11 fortlauf. Nr. Sandstraße.

Wahlstelle: Am Markt 1 bei Jovers (Hotel Stadt Hamburg).
Wahlvorsteher: R. H. Schmidt.
Stellvertreter: Hermann Buchholz.

Bezirk 351. Bergstraße, Große. Bergstraße, Kleine. Fährstieg. Fährstraße. Hegebergstraße. Kayberg. Langer. Rehrwieder. Markt, 6—11 fortlauf. Nr. Marktstraße. Schulstraße. Sielstraße. Waldstraße.

Wahlstelle: Am Markt 4 bei Heitmann.
Wahlvorsteher: F. J. L. Burmeister.
Stellvertreter: Wilhelm Mohrmann.

Bezirk 352. Bogenstraße. Buntenscamp, Am. Dösselbuchberge, Am. Friedhofstraße. Hafenstraße, 2—8a und 8d fortlauf. Nr. Krummstraße. Landstraße, Alte, 1—4 fortlauf. Nr. Lauenburgerstraße. Marksweg. Neuestraße, 1—6 und 12—14 fortlauf. Nr. Norderstraße. Nichtweg. Riesdahl (Rosenblöcken). Schmiedelstraße. Schüttbergstraße. Trift. Twiete. Winkelfstraße. Wortherweg.

Wahlstelle: Marktstraße 1 bei Fölsch (Geesthachter Hof).
Wahlvorsteher: R. H. Messerschmidt.
Stellvertreter: E. E. Wulff.

5. Landherrenschaft Ritzebüttel.

Stadt Cuxhaven.

Bezirk 353. Abendrothstraße. Bahnhofstraße mit Bahnhof. Bauvereinsstraße. Burggrabenstraße. Durchschnitt. Grobener Chauffee, An der. Hardewief, Große. Hardewief, Kleine. Hörn. Lehmkuhle. Marktplatz. Meyerstraße. Neufeld. Neufelder Seedeich. Neufelderstraße. Neustraße. Nordersteinstraße. Osterreihe. Robelstraße. Südersteinstraße. Süderwichweg (Altenwalderchauffee), von Brookstraße. Borwerk. Wehl, Am. Wernerstraße. Westerreihe. Westermischweg (Brodeswalder Chauffee). Wetterstraße.

Wahlstelle: Nordersteinstraße 11 (Hotel zur Börse).
Wahlvorsteher: J. Chr. Schlüter.
Stellvertreter: E. H. W. Plath.

Bezirk 354. Alterweg. Annenstraße. Deichstraße. Dorotheenstraße. Elisabethstraße. Friedrich Carl Straße. Friedrichstraße, 1—14 und 32—46 fortlauf. Nr. Grünerweg, 17a—41 fortlauf. Nr. Hermannstraße. Sinksplatz. Raemmererplatz. Mittelstraße. Mühlenweg. Poststraße. Prielstraße. Wilhelminenstraße. Wilhelmstraße.
Wahlstelle: Friedrich Carl Straße 1 bei Meyer.
Wahlvorsteher: W. H. C. Klemet.
Stellvertreter: J. D. Hahn.

Bezirk 355. Nusendeich. Blohmstraße. Catharinenstraße. Elbstraße. Fahrenholzstraße. Friedrichstraße, 16—30 fortlauf. Nr. Grünerweg, 1—17 und 42 bis Ende fortlauf. Nr. Hafen, Am neuen. Hafentstraße. Heimrichstraße. Kafenerstraße. Kirchenpauerstraße. Lenzstraße. Marienstraße. Neue Reihe. Ostseite. Präsident Herwig Straße. Reinekestraße. Schillerstraße. Seebeich, Am, 1—26 fortlauf. Nr. Woltmannstraße. Hollfaje.

Wahlstelle: Alterweg 1 (Hohenzollernhof).

Wahlvorsteher: H. H. C. Kirchhoff.

Stellvertreter: J. F. C. Gjeraae.

Bezirk 356. Adolfsstraße. Batteriestraße. Bernhardtstraße. Dohrmannstraße. Emmastraße. Graf Moltke Straße. Hamburg Amerika Straße. Jänischstraße (Heinrich Vohlen Straße). Helgoländerstraße. Höpdestraße. Preddhllstraße. Prinzessinentrist. Strichweg, 1—113 ungerade Nr., 2—118 gerade Nr.

Wahlstelle: Seebeich (Schlers Badehaus).

Wahlvorsteher: F. J. Vogt.

Stellvertreter: E. F. M. Reinhard.

Bezirk 357. Dühnerweg, alter. Feldweg. Hochdöfe. Kirche, hinter der. Kreuzweg. Mühlenrist. Pastoratsweg. Steinmannerstraße. Stickenbüttelerweg. Strandstraße. Strichweg, 115—201 ungerade Nr., 118a—210 gerade Nr.

Wahlstelle: Strichweg (Hotel Stadt Cuxhaven).

Wahlvorsteher: August Giesen.

Stellvertreter: B. F. Höpfe.

Bezirk 358. Kafernen.

Wahlstelle: Strichweg (Hotel zur schönen Aussicht).

Wahlvorsteher: R. A. Uermark.

Stellvertreter: F. H. C. Ohlen.

Bezirk 359.

Landgemeinde Groden.

Wahlstelle: Schulhaus, Gemeinbezimmer.

Wahlvorsteher: R. A. Lamm.

Stellvertreter: A. H. H. Gaedeke.

Bezirk 360.

Landgemeinden Süderwisch und Westermisch, Stickenbüttel, Sahlenburg, Duhnen, Holte und Spangen.

Wahlstelle: Brodeswalde bei Warncke (Hotel Waldschloß).

Wahlvorsteher: A. C. Stöven.

Stellvertreter: C. H. von Elm.

Bezirk 361.

Landgemeinden Arensch und Berensch, Guden-dorf, Oxfedt.

Wahlstelle: Oxfedt bei Venjen.

Wahlvorsteher: G. H. Mangels.

Stellvertreter: H. L. Ahrens.

Bezirk 362.

Landgemeinde Neuwerk.

Wahlstelle: Gemeindegauz (Hotel Rose).

Wahlvorsteher: G. H. Fischer.

Stellvertreter: L. W. Griebel.

II. Bremen.

I. Stadt Bremen.

Bezirk 1. Allerstraße. Altenwall. Balge, Hinter der. Balgebrückstraße. Bauhof, Am. Baumwollbörse. Blumenstraße. Bohnspforte. Fuldastraße. Gartenstraße. Hammestraße. Hohestraße. Holzspforte, Hinter der. Holzstraße. Kleinestraße. Klosterkirchenstraße. Klosterortstraße. Klosterstraße. Konturstraße. Königstraße. Langewieren. Marterburg. Schnoor. Spiekerbartstraße. Stavenamm. Stavenstraße. Steinstraße. Tiefer. Werderstraße. Werderufer, Am. Werrastraße. Wüfesteäte.

Wahlstelle: St. Johannis-Schule, Eingang Langewieren.

Wahlvorsteher: Ernst v. d. Linde.

Stellvertreter: Chr. Gries.

Bezirk 2. Bischofsnadel. Buchstraße. Bürgerstraße. Dom, Am, mit Börse und Nebengebäude. Domscheide. Domshof. Dechanastraße. Fleischstraße. Glockengang. Hafentstraße. Hurrelberg. Kaiser-Wilhelm-Platz. Ruhgang. Langenstraße, Nr. 1—19 und 128—145 (vom Markt bis Kahlenstraße). Markt, Am. Marktstraße. Nadelgang. Ostertorstraße. Ostertorzwallstraße. Petristraße. Sandstraße. Seemannstraße. U. L. Frauen-Kirchhof. Violettstraße. Wachstraße. Wagesstraße, Große. Wagesstraße, Kleine. Wall, Nr. 169—211 (vom Ostertor bis Bischofsator). Wilhadistraße.

Wahlstelle: Schule an der Marktstraße.

Wahlvorsteher: Ferd. Halenza.

Stellvertreter: Dr. Gustav Haud.

Bezirk 3. Ansgaritorzwallstraße. Herdentorzwallstraße. Hundestraße, Große. Hundestraße, Kleine. Katharinenstraße. Knochenhauerstraße. Kreyenstraße. Museumstraße. Obernstraße. Papenstraße. Pelzerstraße. Queerenstraße. Schulhof. Schlüsselkorb. Sögestraße. Spizenfel. Wall, Nr. 113—168 und 212 und 213 (vom Bischofsator bis Ansgaritor). Wallstraße. Wegeende. Zeughausgang.

Wahlstelle: Turnhalle, Katharinenstraße.

Wahlvorsteher: Heim. Bod.

Stellvertreter: Herm. v. d. Emde sen.

Bezirk 4. Abutenstraße. Ansgaritrampforte. Bredenstraße. Brill, Am. Böttcherstraße. Burgstraße. Bönemannstraße. Fangturm. Fischerstraße, Große. Fischerstraße, Kleine. Geeren. Heerenstraße. Heimlichenstraße. Heinkenstraße. Hufilterstraße. Jacobikirchhof. Josephsgang. Kahlenstraße. Kalkstraße. Kirchenstraße. Kranpforte. Langenstraße, Nr. 20 bis 127 (von Kahlenstraße bis Geeren). Wichamstraße. Martinikirchhof. Martinistraße. Molkenstraße. Pieperstraße. Schlachte. Schlachtpforte 1. Schlachtpforte 2. Schlachtpforte, Letzte. Schmiedestraße. Schütting, Hinter dem. Schüttingstraße. Sempffstraße. Ulenstein. Vennkohlststraße. Stintbrücke. Wallfahrt, Kurze. Wendenstraße. Willenstraße.

Wahlstelle: Jacobi-Halle, Jacobikirchhof.

Wahlvorsteher: Fr. v. Essen.

Stellvertreter: Emil Meier.

Bezirk 5. Abtentorstraße. Abtentorzwallstraße. Ansgarikirche, An der. Ansgarikirchhof. Ansgaritorstraße. Blöten-gang. Brummengang. Denehengang. Dieferzgang. Grüm-macherstraße. Hankenstraße. Hasenpforte. Havemannsgang. Jacobistraße. Kaiserstraße. Pehrmanngang. Kieffstraße. Klattengang. Nagelspforte. Neuenstraße. Plaggang. Schmidz-gang, Nr. 1. Schützenwallstraße. Schwanenstraße. Wall, Nr. 93—112 (vom Ansgaritor bis Abtentor).

Wahlstelle: Gewerbehauz, Ansgaritorstraße.

Wahlvorsteher: H. Behrens-Nicolai.

Stellvertreter: Bernh. Ebeling jr.

Bezirk 6. Altenweg. Budelmannsgang. Büdzgang. Corfgang. Diepenau. Doventorstraße. Faulenstraße. Fettengang. Fuhrleutenstraße. Grafenstraße. Hafenstraße. Hanewinkelsgang. Heißenbüttelsgang. Henschenstraße. Del-mühlenstraße. Rosenstraße. Spielleutenstraße. Timmerstraße. Töferbohmstraße. Wall, Nr. 45—92 (vom Abtentor bis Doventor).

Wahlstelle: Gewerkschaftshaus, Faulenstraße 58/60.

Wahlvorsteher: Conr. Wagt.

Stellvertreter: Mag. Reisenberger.

Bezirk 7. Bremerzgang. Dragengang. Großenstraße. Grottenhof. Hillerszgang. Hollmannszgang. Huchpforte. Zippen. Klevenhufengang. Knoopstraße. Krummenstraße, Große. Krumpfenstraße, Kleine. Kümmlkampszgang. Laafszgang. Mauer, Hinter der. Neuegang. Papfengang, Großer. Papfengang, Kleiner. Schauengang. Schmidzgang, Nr. 2. Stephanikirchhof. Auf. Stephanitor, Vor dem. Stephanitorzwallstraße. Stöverstraße. Vogelfangszgang. Wall, Nr. 1 bis 42 und 215—220 (vom Stephanitor bis Doventor). Wasserstraße. Wendtzgang. Wichelnburg. Wichelnburgstraße. Wichmannszgang. Willsteinsgang.
Wahlstelle: Schule an der Großenstraße.
Wahlvorsteher: Herm. Brüggemann.
Stellvertreter: Joh. Glander.

Bezirk 8. Bastianstraße. Brückenstraße. Brüderstraße. Deich, Am, Nr. 83 bis Ende (von Brautstraße bis Seefahrtsschule). Güntherstraße. Heiligenstädzgang. Huntelngang. Von. Johannisstraße, Große, 1—73 ungerade und 2—68 gerade Nr. (von Osterstraße bis Rolandstraße und Schulstraße). Lahrmannshof. Leibnizstraße. Leinestraße. Meyersgang, Nr. 2. Neustadtswall, Nr. 6—14 c und 81—91 (von Osterstraße bis Schulstraße). Osterstraße. Rüdertstraße. Seefahrtsschule, Bei der. Waldbammstraße.
Wahlstelle: Schule am Neustadtswall (Vulthauptsschule).
Wahlvorsteher: Ph. Heineken.
Stellvertreter: Adolf Gruel.

Bezirk 9. Annenstraße, Große. Annenstraße, Kleine. Vadmansshof. Bedersstraße. Bischofshof. Brüningsgang A. Brüningsgang B. Göthhof, Nr. 2. Hagenshof. Johannisstraße, Große, von Nr. 110 gerade Nr. (von Rolandstraße und Schulstraße bis Süderstraße). Kranenstraße, Große. Kranenstraße, Kleine. Kunsthof. Lümannshof. Markt, Am neuen. Meyershof. Nienabersgang. Neustadtswall, Nr. 15—21 a (von Schulstraße bis Süderstraße). Ohlmeyershof. Plinkerstraße. Prallengang. Rolandstraße. Schulstraße. Stangenhof. Süderstraße. Warnkengang.
Wahlstelle: Restaurant Große Johannisstraße 86/88.
Wahlvorsteher: H. Schildknecht jr.
Stellvertreter: F. Tröger.

Bezirk 10. Allee, Kleine. Bachmannshof. Behrensengang. Belloisweg. Corffenhof. Evershof. Hohentorstraße, 57—95 ungerade und 52—86 gerade Nr. (von Westerstraße bis Neustadtswall). Johannisstraße, Große, 111—237 ungerade und 112—232 gerade Nr. (von Süderstraße bis Hohentor). Johannisstraße, Kleine. Müllerstraße. Neustadtswall, Nr. 22 bis 80, ausschließlich Kasernen, Chemischem Laboratorium und Hohentorzkaserne (von Süderstraße bis Neustadtsbahnhof). Wulzenstraße.
Wahlstelle: Schule an der Kleinen Allee.
Wahlvorsteher: Friedr. Widmann.
Stellvertreter: Joh. Mähl sen.

Bezirk 11. Allee, Große. Belloisshof. Brautstraße. Deich, Am, Nr. 51—82 (von Große Allee bis Brautstraße). Dudwizgang. Grünenstraße, Nr. 1—36 c und 100—124 (von Brautstraße bis Große Allee). Häfchenstraße. Herrlichkeit. Kurzestraße. Leerhof. Westerstraße.
Wahlstelle: Schule an der Westerstraße.
Wahlvorsteher: Prof. Dr. Robert Viebig.
Stellvertreter: Ludw. Schröder.

Bezirk 12. Allarmstraße. Antonstraße. Deich, Am, Nr. 1—50 (vom Hohentorshafen bis Große Allee). Dreieck, Auf dem. Gerberhof. Gröpelingerstraße. Grünenstraße, Nr. 37 bis 99 b (von Große Allee bis Neustadtsbahnhof). Grünefeldkamp. Gurtzhof. Hohentorstraße, Nr. 1—55 und 2—50 (von Am Deich bis Westerstraße). Neustadtsbahnhof. Obenburgerstraße. Sandweg. Schützenstraße. Sortillienstraße. Wallstraße, Neue.
Wahlstelle: Kaiserhalle, Große Allee 9.
Wahlvorsteher: Heinr. Ostermann.
Stellvertreter: Ad. Lerche.

Bezirk 13. Akazienstraße. Dangasterstraße. Delmenhorsterstraße. Eichenstraße. Gaswerk, Am. Hempenweg. Hohentorshafen. Huberstraße. Ladestraße. Mittelfeldstraße. Schillingstraße. Westerdeich, Nr. 1—61. Woltmershauser-

straße, 71—117 ungerade und 68—278 gerade Nr. (vom Hohentor bis Helmerweg).
Wahlstelle: Chysium, Woltmershauserstraße 200.
Wahlvorsteher: Joh. Hustedt.
Stellvertreter: Dietr. Steinmeh.

Bezirk 14. Bohnenkamp, Auf dem. Bohnenkampsweg. Goosfeldkamp. Harpstedterstraße. Heiligenroderstraße. Helmerweg. Huchtingerstraße. Ochtmstraße. Rechtenfletherstraße. Stuhrerstraße. Wildeshäuserstraße. Woltmershauserstraße, 119—297 ungerade und 280—460 gerade Nr. (vom Helmerweg bis Goosfeldkamp).
Wahlstelle: Schule an der Rechtenfletherstraße.
Wahlvorsteher: Georg L. Becker.
Stellvertreter: W. Schroer.

Bezirk 15. Dungestraße. Kamphoferdamm. Stromerstraße. Westerdeich, Nr. 62—214. Wiedhoffstraße. Woltmershauserstraße von 299 bis Ende ungerade und von 462 bis Ende gerade Nr. (vom Goosfeldkamp bis Ende).
Wahlstelle: Weferschlößchen, Westerdeich 133.
Wahlvorsteher: A. Telgmann.
Stellvertreter: Herm. Diekmann.

Bezirk 16. Fakenburgerstraße. Hohentorstraße, Nr. 92 bis Ende (von Neustadtswall bis Hohentorsheerstraße). Redarstraße. Neustadts-Güterbahnhof. Seumestraße. Weizenkampstraße, Nr. 1—33 und 167—204 (von Pappelstraße bis Woltmershauser Allee). Woltmershauser Allee. Woltmershauser Parade.
Wahlstelle: Schule an der Woltmershauser Allee.
Wahlvorsteher: Friedr. Wetjen.
Stellvertreter: Ferd. Bodmann.

Bezirk 17. Hohentorsheerstraße. Weizenkampstraße, Nr. 34—166 (von Pappelstraße bis Warturmer Heerstraße). Ullmenstraße.
Wahlstelle: Gemeindehaus, Hohentorsheerstraße 15.
Wahlvorsteher: A. Jbbeken.
Stellvertreter: Heinr. Bodemann.

Bezirk 18. Elbstraße. Erlenstraße. Oberstraße. Reedeich, Am. Seefeld, Am. Warturmer Heerstraße.
Wahlstelle: Schule an der Oberstraße.
Wahlvorsteher: L. Wendel.
Stellvertreter: E. Hüniger.

Bezirk 19. Dudwizstraße. Effenerstraße. Industriestraße. Meterstraße, 69 bis Ende ungerade und 72 bis Ende gerade Nr. (von Pappelstraße bis Vulkanstraße). Moselstraße. Neuenlanderstraße, 1—43 ungerade und 2—140 gerade Nr. (von Hohentorsheerstraße bis Kirchweg). Pappelstraße, 2—76 gerade und 1—83 ungerade Nr. (von Fakenburgerstraße bis Delmestraße). Rheinstraße. Vulkanstraße.
Wahlstelle: Schule von Fräulein Waetge, Mainstraße 67.
Wahlvorsteher: Fr. Müller.
Stellvertreter: C. Sporleder.

Bezirk 20. Friedrich-Wilhelmstraße. Lahnstraße. Mainstraße. Meterstraße, 1—67 ungerade und 2—70 gerade Nr. (von Neustadts-Contrescarpe bis Pappelstraße). Neustadts-Contrescarpe, Nr. 46 bis Ende (von Bachstraße bis Hohentorsheerstraße).
Wahlstelle: Hilfschule an der Mainstraße.
Wahlvorsteher: Dr. Langheim.
Stellvertreter: Adolf Gerlach.

Bezirk 21. Ahmannshäuserstraße. Bachstraße, Nr. 94 bis Ende (von Pappelstraße bis Ende). Biebricherstraße. Delmestraße. Donaufstraße. Jllerstraße. Jfarstraße. Pappelstraße, 85 bis Ende ungerade und 78 bis Ende gerade Nr. (von Delmestraße bis Bachstraße). Rübeshheimerstraße. Wiesbadenerstraße.
Wahlstelle: Hilfschule an der Mainstraße.
Wahlvorsteher: Georg Lipmann.
Stellvertreter: Herm. Struß.

Bezirk 22. Bachstraße, 1—93 ungerade und 2 a—92 gerade Nr. (von Neustadts-Contrescarpe bis Pappelstraße). Gassfeldstraße, Nr. 1—19 (von Bachstraße bis Hegelstraße).

Hegelstraße. Hermannstraße, Nr. 1—30 b und 85—122 (von Neustadts-Contrefcarpe bis Kornstraße). Kantstraße. Kornstraße, Nr. 1—46 (von Bachstraße bis Lehnstedterstraße). Neustadts-Contrefcarpe, 1—47 ungerade und 2—44 gerade Nr. (von Buntentorssteinweg bis Bachstraße).

Wahlstelle: Schule an der Kantstraße.

Wahlvorsteher: Chr. Thewes.

Stellvertreter: Fritz Willenbücher.

Bezirk 23. Gassfeldstraße, 21—71 ungerade und 20—150 gerade Nr. (von Hegelstraße bis Kirchweg). Hermannstraße, Nr. 32—84 (von Kornstraße bis Gassfeldstraße). Lehnstedterstraße, Nr. 1—44 und 107—145 (von Buntentorssteinweg bis Kornstraße). Ottostraße. Thedinghauserstraße, Nr. 1—22 (von Bachstraße bis Kirchweg). Wulfsloopstraße.

Wahlstelle: Kinderbewahranstalt, Gassfeldstraße 53.

Wahlvorsteher: Rich. Trage.

Stellvertreter: Ernst Niemeier.

Bezirk 24. Kornstraße, 47—95 ungerade und 48—84 gerade Nr. (von Lehnstedterstraße bis Graudenzerstraße und Mödernstraße). Lehnstedterstraße, Nr. 46—106 (von Kornstraße bis Gassfeldstraße). Meyerstraße, 71 bis Ende ungerade und 84 bis Ende gerade Nr. (von Kornstraße bis Ende). Rafingstraße.

Wahlstelle: J. M. Hartmann, Kornstraße 59.

Wahlvorsteher: Chr. Witte.

Stellvertreter: Herrn. Siemers.

Bezirk 25. Buntentorssteinweg, 1—111 ungerade und 3 bis 148 gerade Nr. (von Osterstraße bis Gneisenaufstraße). Dohrmannshof. Dorotheenstraße. Geschworenentweg. Hoffmannstraße. Kleefstraße. Oldehoffshof. Meyerstraße, 1—69 ungerade und 2—82 gerade Nr. (von Buntentorssteinweg bis Kornstraße). Sedanstraße, 1—75 ungerade und 2—72 gerade Nr. (von Buntentorssteinweg bis Kornstraße).

Wahlstelle: Schule am Geschworenentweg.

Wahlvorsteher: Diedr. Kieselhorst.

Stellvertreter: Friedr. Dibjeda.

Bezirk 26. Belfortstraße. Graudenzerstraße. Gneisenaufstraße, 39 bis Ende ungerade und 42 bis Ende gerade Nr. (von Hardenbergstraße bis Ende). Mödernstraße. Kettelbeckstraße. Polbergerstraße. Koffbachstraße. Sedanstraße, 74 bis 126 gerade und 77—125 ungerade Nr. (von Kornstraße bis Gassfeldstraße). Waterloostraße. Yorkstraße, 40 bis Ende gerade und 43 bis Ende ungerade Nr. (von Hardenbergstraße bis Ende).

Wahlstelle: Technikum an der Claudiusstraße.

Wahlvorsteher: Carl Behle.

Stellvertreter: Joh. Krohn.

Bezirk 27. Bruchstraße. Buntentorssteinweg, 113—203 ungerade und 150—254 gerade Nr. (von Gneisenaufstraße bis Kirchweg). Gellerstraße, Nr. 1—45 (von Buntentorssteinweg bis Hardenbergstraße). Gneisenaufstraße, 1—37 ungerade und 2—40 gerade Nr. (von Buntentorssteinweg bis Hardenbergstraße). Hardenbergstraße. Kirchweg, 1—33 ungerade und 2—38 gerade Nr. (von Buntentorssteinweg bis Hardenbergstraße). Yorkstraße, 1—41 ungerade und 2—38 gerade Nr. (von Buntentorssteinweg bis Hardenbergstraße).

Wahlstelle: Kinderbewahranstalt, Am Buntentorssteinweg 149.

Wahlvorsteher: Carl Arens.

Stellvertreter: Heinr. Klante.

Bezirk 28. Brinkumerstraße. Claudiusstraße. Gellertstraße, Nr. 46 bis Ende (von Hardenbergstraße bis Ende). Jagobornstraße. Kirchweg, 35 bis Ende ungerade und 40 bis Ende gerade Nr. (von Hardenbergstraße bis Ende). Kornstraße, 86 bis Ende gerade und 97 bis Ende ungerade Nr. (von Graudenzerstraße und Mödernstraße bis Ende). Neanderstraße. Wähmannstraße. Willigstraße.

Wahlstelle: Technikum an der Claudiusstraße.

Wahlvorsteher: Claus Steffens.

Stellvertreter: Andreas Jacobi.

Bezirk 29. Buntentorssteinweg, 205 bis Ende ungerade und 256 bis Ende gerade Nr. (von Kirchweg bis Ende). Duntakshof. Gassfeldstraße, Nr. 341 bis Ende (von Kirchweg bis Ende). Huckelriede. Jahnstraße. Meinkenhof. Neuen-

landerstraße, 142 bis Ende gerade Nr. (von Kirchweg bis Ende). Nollendorferstraße. Rütenhof. Stadtwerber. Thedinghauserstraße von Kirchweg bis Ende. Bohnenstraße.

Wahlstelle: Schule am Buntentorssteinweg 245.

Wahlvorsteher: Fr. Kuhlmann.

Stellvertreter: G. Meybohm.

Bezirk 30. Alexanderstraße. Bleicherstraße. Deichstraße. Friedrichstraße. Köpfenstraße. Körnerstraße. Mittelstraße. Mozartstraße. Mühlenstraße. Osterdeich, Nr. 1—55 (von Altenwall bis Sietwall). St. Paulistraße. Poststraße. Reederstraße. Weserstraße.

Wahlstelle: Ostertorssteinweg 70/71, Eingang für Frauen.

Eingang für Männer: St. Paulistraße 4/6.

Wahlvorsteher: Adolf Dsenbrück.

Stellvertreter: Siegr. Dsenbrück jun.

Bezirk 31. Amöigstraße. Bernhardstraße. Blücherstraße. Borchersweg. Körnerwall. Kreuzstraße. Luisestraße. Runken, In der. Schildstraße. Sietpfad. Sietwall. Weberstraße.

Wahlstelle: Restaurant Ost. Posern, In der Runken 21.

Wahlvorsteher: Herrn. Wiebranz.

Stellvertreter: Friedr. Janßen.

Bezirk 32. Im krummen Nr. Broßstraße. Eschenstraße. Feltenstraße. Hollerstraße. Kuhlén, An den. Linienstraße. Osterdeich, Nr. 56—69 (von Sietwall bis Lüneburgerstraße). Prangenstraße. Schmidtstraße. Seilerstraße. Taubenstraße.

Wahlstelle: Schule an der Schmidtstraße.

Wahlvorsteher: Friedr. Starke.

Stellvertreter: Joh. Volkert.

Bezirk 33. Berlinerstraße. Bremerstraße. Brunnenstraße. Grundstraße. Heidelbergerstraße. Lübeckerstraße. Lüneburgerstraße. Mecklenburgerstraße. Ring, Im. Sophienstraße.

Wahlstelle: Kinderbewahranstalt, Lübeckerstraße.

Wahlvorsteher: Joh. Schwöbmann.

Stellvertreter: Heinr. Windels.

Bezirk 34. Braunschweigerstraße. Cellerstraße. Hamburgerstraße, 1—121 ungerade und 2—116 gerade Nr. (von Lüneburgerstraße bis Verdenerstraße). Harzburgerstraße. Ilfenburgerstraße. Osterdeich, Nr. 70—107 f (von Lüneburgerstraße bis Verdenerstraße). Peterswerder, Auf dem. Rotenburgerstraße.

Wahlstelle: Seminar, Eingang Hamburgerstraße.

Wahlvorsteher: Wilh. v. Uchtrup.

Stellvertreter: G. Pattenhausen.

Bezirk 35. Achimerstraße. Arbergerstraße. Deich, Am langen. Hemelingerstraße. Hoyaerstraße. Meer, Am schwarzen. Myrtenstraße. Dranienstraße. Sorgenfrei.

Wahlstelle: Schule an der Hemelingerstraße, Eingang

Achimerstraße.

Wahlvorsteher: Diedr. Lampe.

Stellvertreter: Heinr. Zurbelde.

Bezirk 36. Büdeburgerstraße. Friedrich-Karlstraße. Getekamp. Hildesheimerstraße. Hulsberg, 1—31 ungerade und 2—42 gerade Nr. (von Verdenerstraße bis Nienburgerstraße und Schaumburgerstraße). Hülfsstraße. Mindenerstraße. Nienburgerstraße. Schaumburgerstraße. Verdenerstraße. Walderseestraße. Wisch, In der.

Wahlstelle: Schule an der Hemelingerstraße, Eingang

Hemelingerstraße.

Wahlvorsteher: Ernst Schiffner.

Stellvertreter: G. Dreier.

Bezirk 37. Blankenburgerstraße. Clausthalerstraße. Hamburgerstraße, 120 bis Ende gerade und 151 bis Ende ungerade Nr. (von Verdenerstraße bis Weserluff). Henriettenstraße. Herzbergerstraße. Hulsberg, 33—145 ungerade und 44—138 gerade Nr. (von Nienburgerstraße und Schaumburgerstraße bis Staderstraße). Osterdeich, Nr. 110—145 und Weserluff (von Verdenerstraße bis Hasteder Ring). Pauliner Marsch. Pfählen, Bei den 3. Schierkerstraße. Staderstraße. Stolbergerstraße. Trefeburgerstraße. Wernigeroderstraße. Wunstorferstraße.

Wahlstelle: Weserluff, Osterdeich.

Wahlvorsteher: Friedr. Kalbaufe.

Stellvertreter: Heinrich Meyer.

Bezirk 38. Alfelderstraße. Dölvestraße. Dorfstraße, Alte. Einbeckerstraße. Fährstraße. Fleetraße, Nr. 1—57 (von Fährstraße bis Inselstraße). Goslarerstraße. Hastedter Heerstraße, 1—183 ungerade und 2—198 gerade Nr. (von Bei den 3 Pfählen bis Fährstraße). Hastedter Ring. Hefsenstraße. Hohwisch, Auf der. Kirchbachstraße, Nr. 1—57 (von Hastedter Heerstraße bis Eisenbahndamm). Osterdeich, Nr. 146—199 (von Hastedter Ring bis Inselstraße). Suhrfeldstraße. Wahrerweg.

Wahlstelle: Schule auf der Hohwisch.
Wahlvorsteher: Chr. Reimers.
Stellvertreter: Eugen D. Lampe.

Bezirk 39. Deichbruchstraße. Glückstraße. Hastedter Heerstraße, 185—337 ungerade und 200—372 gerade Nr. (von Fährstraße bis Malerstraße und Neuenweg). Hohnholtstraße. Inselstraße. Kirchhofstraße. Klinikuhlenstraße. Linden, Bei den vier. Mahndorferstraße. Malerstraße. Mühlenburgstraße. Sodenstich.

Wahlstelle: Centralhallen, Hastedter Heerstraße 215.
Wahlvorsteher: Wilh. Wittorff.
Stellvertreter: Carl Bullenkamp.

Bezirk 40. Drakenburgerstraße. Duisburgerstraße. Fleetraße, Nr. 58 bis Ende (von Inselstraße bis Osterdeich). Osnabrückerstraße. Osterdeich, Nr. 200 bis Ende (von Inselstraße bis Ende). Falzburgerstraße. Postweg. Rosenberg, Am, 56 bis Ende gerade und 63 bis Ende ungerade Nr. (von Alter Postweg bis Osterdeich). Schellenhof. Tannenkamp.

Wahlstelle: Schule am alten Postweg.
Wahlvorsteher: Herm. Lust.
Stellvertreter: Christ. Dau.

Bezirk 41. Fliederstraße. Föhrenstraße. Hastedter Heerstraße, 339 bis Ende ungerade und 374 bis Ende gerade Nr. (von Malerstraße bis Ende). HOLLUNDERSTRASSE. Neuenweg. Plattenheide. Quintschlag. Rosenberg, Am, 1—61 b ungerade und 2—54 gerade Nr. (von Hastedter Heerstraße bis Alter Postweg). Sagehornerstraße. Wahrerstraße, 162—182 gerade Nr. Wejerdamm. Winkelstraße.

Wahlstelle: Odeon, Hastedter Heerstraße 374.
Wahlvorsteher: Diedr. Eben.
Stellvertreter: Heinr. Hamann.

Bezirk 42. St. Jürgenstraße, Nr. 90 bis Ende, einschließlich Krankenanstalt (von Humboldtstraße bis Bismarckstraße). Feldstraße, 55—131 ungerade und 78—162 gerade Nr. (von Hornerstraße bis St. Jürgenstraße). Lindhornstraße. Olgastraße. Pagentornerstraße. Theresenstraße. Tresckowstraße. Wendtstraße. Wernerstraße.

Wahlstelle: Knabenheim, Theresenstraße 24.
Wahlvorsteher: Gint. Randermann.
Stellvertreter: Jasper Wendt.

Bezirk 43. Friesenstraße, Nr. 28—95 (von Hornerstraße bis St. Jürgenstraße). Jürgenstraße, St., Nr. 2—88 (von Vor dem Steintor bis Humboldtstraße). Lessingstraße. Stedingenstraße. Vagtstraße.

Wahlstelle: Schule an der Lessingstraße.
Wahlvorsteher: Hugo Dannenberg.
Stellvertreter: H. Conrad.

Bezirk 44. Alwinenstraße. Fesensfeld, Nr. 1—69 (von Vor dem Steintor bis Humboldtstraße). Hornerstraße, Nr. 1—59 (von Vor dem Steintor bis Humboldtstraße). Sachsenstraße. Steintor, 69 bis Ende ungerade und 64 bis Ende gerade Nr. (von Grundstraße bis Lüneburgerstraße und St. Jürgenstraße).

Wahlstelle: Kaffee Wellmann, Vor dem Steintor 181.
Wahlvorsteher: Frih Meher.
Stellvertreter: Paul Wahl.

Bezirk 45. Fehrfeld. Friesenstraße, Nr. 1—27 und 96 bis 124 (von Vor dem Steintor bis Hornerstraße). Gleimstraße. Goethestraße. Humboldtstraße, 1—59 ungerade und 2—42 gerade Nr. (von Dobben bis Herderstraße). Ritterstraße. Römerstraße. Schweizerstraße. Steintor, 1—67 ungerade und 2—62 gerade Nr. (von Sielwall bis Grundstraße und Wielandstraße). Wielandstraße.

Wahlstelle: Gemeindehaus, Wielandstraße 13.
Wahlvorsteher: C. H. Plate.
Stellvertreter: Daniel Sanders.

Bezirk 46. Bredenkamp. Feldstraße, 1—53 ungerade und 2—76 gerade Nr. (von Dobben bis Hornerstraße). Fesensfeld, Nr. 70 bis Ende (von Humboldtstraße bis Bismarckstraße). Frankfurterstraße. Hartungstraße. Hornerstraße, Nr. 60 bis 129 (von Humboldtstraße bis Bismarckstraße). Humboldtstraße, 61—189 ungerade und 44—196 gerade Nr. (von Herderstraße bis St. Jürgenstraße). Kesslerstraße. Rutenbergstift.

Wahlstelle: Taubstummenanstalt, Humboldtstraße 183.
Wahlvorsteher: Gustav Waltemath.
Stellvertreter: A. Menze.

Bezirk 47. Besselstraße. Bismarckstraße. Häfen, Nr. 1 bis 6 und 105—108 (von Dobben bis Albrechtstraße und Gertrudenstraße). Herderstraße. Mathildenstraße. Moonstraße. Schönhausenstraße.

Wahlstelle: Casino, Eingang an den Häfen 106.
Wahlvorsteher: Direktor J. Schierloh.
Stellvertreter: J. Rasmers.

Bezirk 48. Albrechtstraße. Bischofstraße. Bohnenstraße. Dobben, Nr. 31—52 i und 98—130 (von Dobbenweg bis Humboldtstraße). Gertrudenstraße. Häfen, Nr. 7—35 und 80—104 (von Albrechtstraße und Gertrudenstraße bis Meinkenstraße). Heinrichstraße. Kohlhöferstraße. Lerchenstraße. Meinkenstraße. Meinkenstraße, Kleine. Sonnenstraße. Basmerstraße.

Wahlstelle: Töchterchule von Fräulein Roselius, Lerchenstraße 4/6.
Wahlvorsteher: Eduard Groschupp.
Stellvertreter: Friedr. Armbrecht.

Bezirk 49. Bauernstraße. Blumenstraße. Charlottenstraße. Contrescarpe, Nr. 1—43 (von Ostertor bis Bischofstor). Dobben, Nr. 53—97 (von Vor dem Steintor bis Humboldtstraße). Hohenpfad. Krestingstraße. Kreuz, Beim steinernen. Landweg. Ostertorsteinweg. Kulenstraße. Wulvesstraße.

Wahlstelle: Restaurant Paulsburg, Ostertorsteinweg, Eingang Wulvesstraße.
Wahlvorsteher: Herm. Freh.
Stellvertreter: Lüder Solte.

Bezirk 50. Adlerstraße. Dobben, Am, Nr. 1—30 und 131—152 (von Nembertstraße bis Dobbenweg). Dobbenweg. Fedelhören. Häfen, Nr. 36—79 (von Meinkenstraße bis Fedelhören). Hoppenbank. Mendestraße. Nembertkirchhof. Nembertstift. Nembertstraße. Schleismühle, Außer der. Wilhelmstraße.

Wahlstelle: Nembertischule, Fedelhören.
Wahlvorsteher: Franz Fund.
Stellvertreter: Aug. Brauns.

Bezirk 51. Albrecht-Dürerstraße. Bentheimstraße. Brahmstraße. Colmarerstraße. Damweg. Eisenbahnstraße. Esserstraße. Gabriel-Seidlstraße. Geisbergstraße. Georg-Gröningstraße, 35—53 ungerade und 12—76 gerade Nr. (von Holler-Allee bis Schubertstraße). Graf-Moltkestraße. Hagenauerstraße. Holbeinstraße. Lothringerstraße. Lürmanstraße. Meherstraße. Nembrandtstraße. Saarbrückerstraße. Schubertstraße. Schwachhauser Heerstraße, 1—69 ungerade und 2—54 gerade Nr. (von Schleismühle bis Straßburgerstraße und Schubertstraße). Straßburgerstraße. Umlandstraße.

Wahlstelle: Concordia, Schwachhauser Heerstraße.
Wahlvorsteher: F. Köhnen.
Stellvertreter: Conrad Langkam.

Bezirk 52. Albersstraße. Arensburgstraße. Bürgermeister-Smidtplatz. Bürgermeister-Smidtstraße, 1—63 ungerade und 2—58 gerade Nr. (von Schwachhauser Heerstraße bis Wachmannstraße). Claussenstraße. Dionstraße. Donandstraße. Georg-Gröningplatz. Georg-Gröningstraße, 95 bis Ende ungerade und 86 bis Ende gerade Nr. (von Schubertstraße bis Ende). Gete. Gravelottestraße. Gustav-Freitagstraße. Händelstraße. Joseph-Haydnstraße. Kirchbachstraße, 58 bis Ende (von Eisenbahndamm bis Schwachhauser Heerstraße). Klugkiststraße. Kurfürstenallee. Lörkingstraße. Orleansstraße. Paschenburgstraße. Schwachhauser Heerstraße, 58—132 gerade und 83—183 ungerade Nr. (von Schubertstraße bis Schwachhauser Ring und Kirchbachstraße). Schwachhauser Ring, 9—11 a

ungerade Nr. (von Schwachhauser Heerstraße bis Wachmannstraße). Bionvillestraße. Weisenburgerstraße. Wörtherstraße.
Wahlstelle: Schule von Fräulein Victor, an der Bürgermeister-Smidtstraße.

Wahlvorsteher: Mr. Kunge.

Stellvertreter: Heinr. Bauer.

Bezirk 53. Beckfeldstraße. Vordenauesstraße. Brandenburgerstraße. Buchenstraße. Charlottenburgerstraße. Clauewigstraße. Emanuellstraße. Emmastraße, 262—266 gerade und 275—299 ungerade Nr. (von Buselstraße bis Schwachhauser Heerstraße). Friedhoffstraße. Großbeerenstraße. Großgörschenstraße. Heinststraße. Hohenzollernstraße. Kabbachstraße. Kronprinzenstraße. Voignigstraße. Ortfeldstraße. Potsdamerstraße. Pragerstraße. Riensbergerstraße. Scharnhorststraße. Schenkendorffstraße. Schumannstraße. Schwachhauser Heerstraße, 185—339 ungerade und 134—208 gerade Nr. (von Schwachhauser Ring und Kirchbachstraße bis Stadtgrenze). Schwarzenbergstraße. Spandauerstraße.

Wahlstelle: Volksschule an der Schwachhauser Heerstraße 233.

Wahlvorsteher: Gust. Ulrich.

Stellvertreter: Arnd H. Meyer.

Bezirk 54. Altmanstraße. Benqueststraße. Bulthauptstraße. Bürgermeister-Smidtstraße von Wachmannstraße bis Emmastraße. Bürgerpark. Buselstraße. Emmastraße, 2 bis 128 gerade Nr. (von Parkallee bis Buselstraße). Fitzgerstraße. Franziusstraße. Hartwigstraße. Hermann-Milnerstraße. Lüderichstraße. Munte, Jur. Otto-Gildemeisterstraße. Parkallee, Nr. 79 bis Ende (von Hollerallee bis Ende). Schwachhauser Ring, 151—153 ungerade und 78—86 gerade Nr. (von Parkallee bis Wachmannstraße). Stadtwald. Wachmannstraße. Wahlstelle: Ludwigslust, Schwachhauser Heerstraße.

Wahlvorsteher: Werner Menke.

Stellvertreter: Carl Friele.

Bezirk 55. Barkhof, Am. Blumenthalstraße. Capriwi-
straße. Delbrückstraße. Franz-Lisztstraße. Goebenstraße. Gustav-Deetjenallee. Hagensstraße. Hohenlohestraße. Holler-
Allee. Kaiser-Friedrichstraße. König-Albertstraße. Parkallee, 1—77 ungerade und 2—48 gerade Nr. (von Rembertitunnel bis Holler-Allee). Parkbahnhof. Parkstraße. Richard-Wagner-
straße.

Wahlstelle: Neues Gymnasium, Parkallee 39.

Wahlvorsteher: Martin Melloh.

Stellvertreter: M. Fode.

Bezirk 56. Bahnhofstraße. Brake, An der. Contrescarpe, Nr. 44—85 (von Bischofstor bis Herdentor). Frühlingstraße. Gartenweg. Gerhardtstraße. Grünenhof. Grünenweg. Herdentorssteinweg. Pniefstraße. Lindenstraße. Löningstraße. Nichtweg. Nöbekamp. Schillerstraße. Simonstraße. Weide, An der.

Wahlstelle: H. Esmann, An der Weide 41/42.

Wahlvorsteher: Hans Hundel.

Stellvertreter: Carl Friele.

Bezirk 57. Bahnhof. Bahnhofplatz. Barkhof, Sinter dem Kleinen. Birkenstraße. Bornstraße. Breitenweg, Nr. 1 bis 19 und 44—61 (von Herdentorssteinweg bis Georgstraße). Contrescarpe, Nr. 88—116 (von Herdentorssteinweg bis Ansgaritor). Falkenstraße. Ferdinandstraße. Georgstraße. Karlstraße. Marienstraße. Philosophenweg. Roßstraße. Weide-
straße. Große. Wiesenstraße.

Wahlstelle: Volksschullehrerinnen-Seminar, Karlstraße.

Wahlvorsteher: Aug. Brandt.

Stellvertreter: Bernhd. K. Koltenius.

Bezirk 58. Bissestraße. Breitenweg, Nr. 20—43 (von Georgstraße bis Düffernstraße). Bürgerstieg. Contrescarpe, 117—144 (von Bornstraße bis Doventorssteinweg). Düffern-
straße, Nr. 1—18 und 123—144 (von Falkenstraße bis Breitenweg). Ellhornstraße. Helle, Kleine. Hopfenstraße. Karo-
linastraße. Lingenstraße. Michaeliskirchhof, An dem. Michaelis-
kirchhof, Alter. Wandrahm. Wandrahmweg. Weidestraße. Kleine. Weinstraße.

Wahlstelle: Städtisches Theater, Kleine Helle.

Wahlvorsteher: Alfons Friele.

Stellvertreter: Wilh. Grube.

Bezirk 59. Bürenstraße. Charlottenkamp. Contrescarpe, Nr. 145—182 (von Doventorssteinweg bis Oberstraße). Doventorsbeich. Doventorssteinweg, 1—75 ungerade und 2 bis 86 gerade Nr. (von Wandrahm bis Oberstraße). Düffern-
straße, Nr. 30—60 und 93—122 (von Breitenweg bis Oberstraße). Huzmannskamp. Johanniskamp. Kaufmannsmühlen-
kamp. Ludwigstraße. Michaelisstraße. Nicolaistraße. Stein-
häuserstraße. Tillmannskamp. Weserbahn, An der.

Wahlstelle: Michaelis-Schule, Doventorsbeich.

Wahlvorsteher: Max Böttcher.

Stellvertreter: Carl Bathmann.

Bezirk 60. Andreesstraße. Buschstraße. Fındorffstraße, 2 bis 6 gerade und 1—25 ungerade Nr. (vom Tunnel bis Plantage und Schlachthoffstraße). Herbststraße, 1—13 ungerade Nr. (von Kastanienstraße bis Andreesstraße und Plantage). Jägerstraße. Plantage. Tarnstedterstraße. Worpßweder-
straße, 4—6 gerade Nr. (von Kastanienstraße bis Andrees-
straße). Ziegelstraße.

Wahlstelle: Hilfer, Fındorffstraße 25.

Wahlvorsteher: Fr. Senning.

Stellvertreter: Fr. Göring.

Bezirk 61. Admiralstraße. Falkenbergerstraße. Fındorff-
straße, 8—52 gerade Nr. (von Plantage bis Goesselstraße). Geibelstraße. Goesselstraße, Nr. 1—55 (von Fındorffstraße bis Winterstraße). Winterstraße, 19—39 ungerade und 24—38 gerade Nr. (von Admiralstraße bis Timmersloherstraße und Buddestraße). Schlachthoffstraße.

Wahlstelle: Schlachthofrestaurant, Schlachthoffstraße.

Wahlvorsteher: Diedr. Thewes.

Stellvertreter: Herm. Benede.

Bezirk 62. Blocklanderstraße. Brandtstraße. Buddestraße. Fındorffstraße, 54—94 gerade Nr. (von Goesselstraße bis Buddestraße). Sommerstraße.

Wahlstelle: Schule an der Herbststraße.

Wahlvorsteher: Carl Höder.

Stellvertreter: W. Frenking.

Bezirk 63. Goesselstraße, 57—151 ungerade und 56—166 gerade Nr. (von Winterstraße bis Hemmstraße). Herbststraße, 31—107 ungerade und Schule und 66—108 gerade Nr. (von Andreesstraße und Plantage bis Lienthalerstraße). Lienthaler-
straße. Seeburgerstraße. Worpßwederstraße, 76—108 gerade und 81—107 ungerade Nr. (von Andreesstraße bis Lienthaler-
straße).

Wahlstelle: Schule an der Herbststraße.

Wahlvorsteher: Joh. Wiemken.

Stellvertreter: Oskar Rahner.

Bezirk 64. Borgfelderstraße. Chemikerstraße. Dres-
denersstraße. Eideborferstraße. Fındorffallee. Fındorffstraße, 96 bis Ende gerade Nr. (von Buddestraße bis Ende). Frei-
bergerstraße. Göttingerstraße. Grünbergstraße. Herbststraße, 109—111 ungerade und 110 bis Ende gerade Nr. (von Lienthalerstraße bis Ende). Patreplerstraße. Leipzigerstraße. Maadeburgerstraße. Meißenerstraße. Neufischstraße. Thielen-
straße. Timmersloherstraße. Torquauerstraße. Weidedamm, An. Winterstraße, Nr. 40 bis Ende (von Timmersloher-
straße und Buddestraße bis Ende). Worpßwederstraße, Nr. 109 bis Ende (von Lienthalerstraße bis Ende). Zwickauer-
straße.

Wahlstelle: Kinderbewahranstalt, Herbststraße 111.

Wahlvorsteher: G. Rowold.

Stellvertreter: A. Garbe.

Bezirk 65. Ansbacherstraße. Augsburgstraße. Bam-
bergerstraße. Bayreutherstraße. Böhmestraße. Brenzger-
straße. Erfurterstraße. Erlangerstraße. Fallinabostelerstraße. Kreisingerstraße. Frieleingerstraße. Furherstraße. Gothaer-
straße. Hemmstraße, 75—165 ungerade und 78—210 gerade Nr., außer Auswandererhallen (von Tunnel bis Ende). Riß-
fingerstraße. Kulmbacherstraße. Landskutterstraße. Lindauer-
straße. Münchenerstraße. Münchengerstraße. Passauerstraße. Regensburgerstraße. Soltauerstraße. Staraburgerstraße. Utkremer Ring. Walsroderstraße. Würzburgerstraße.

Wahlstelle: Schule an der Gothaerstraße.

Wahlvorsteher: Werner Haschaen jr.

Stellvertreter: Helmuth Friedrichsen.

Bezirk 66. Bergstraße. Doventorssteintweg, 77—105 ungerade und 90—128 gerade Nr. (von Oberstraße bis Panzenberg). Düsternstraße, Nr. 70—92 (von Oberstraße bis Panzenberg). Haferkamp, 1—3 b ungerade und 104—108 gerade Nr. (von Panzenberg bis Lüjowerstraße). Kamp, Auf dem. Kronenstraße. Lauterbachstraße. Lüjowerstraße, 41—167 ungerade und 56—168 gerade Nr. (von Nordstraße bis Ubbremerstraße). Nordstraße, 1—53 ungerade und 2—66 gerade Nr. (von Oberstraße bis Krautstraße und Bülowstraße). Oberstraße, Nr. 1—46 (von Nordstraße bis Düsternstraße). Reinholdstraße. Schwalbenstraße. Seefahrtshof. Sternstraße.

Wahlstelle: Schule an der Sternstraße.
Wahlvorsteher: Max Rebhan.
Stellvertreter: Louis Nageler.

Bezirk 67. Bollmannstraße. Germaniastraße. Haferkamp, Nr. 4—103 (von Lüjowerstraße bis Nordstraße). Kettenstraße. Kielstraße. Krautstraße. Nordstraße, 55—75 ungerade und 72—86 gerade Nr. (von Krautstraße und Bülowstraße bis Haferkamp und Zweigstraße). Viktoriastraße.

Wahlstelle: Wilhadi-Restaurant, Haferkamp 35.
Wahlvorsteher: Louis Hoyer.
Stellvertreter: Joh. Stolle.

Bezirk 68. Unterstraße. Elmerstraße. Pastingstraße. Kumpstraße. Mauersstraße. Nordstraße, 83 a—95 ungerade und 86 a—114 gerade Nr. (von Haferkamp und Zweigstraße bis Hansastraße). Schifferstraße. Steffensweg, 1—13 ungerade und 2—6 gerade Nr. (von Wartburgstraße bis Hansastraße). Unterstraße. Wartburgstraße, 1—43 ungerade und 2—14 gerade Nr. (von Haferkamp bis Hansastraße).

Wahlstelle: Schule an der Nordstraße, Eingang Wartburgstraße.
Wahlvorsteher: Joh. Weber.
Stellvertreter: A. Klingberg.

Bezirk 69. Landwehrstraße, Nr. 1—97 (von Haferkamp bis Hansastraße). Laubenstraße. Mandelstraße. Ransenstraße. Relfenstraße. Osterholzerstraße. Rumbeststraße.

Wahlstelle: Burhops Gesellschaftshaus, Relfenstraße 21/23.
Wahlvorsteher: Friedr. Ihme.
Stellvertreter: Heinr. Lienhoop.

Bezirk 70. Aue, An der. Hemmstraße, 1—45 ungerade und 2—76 gerade Nr. (von Panzenberg bis Tunnel). Zunftstraße. Kastanienstraße. Margarethenstraße. Nordernehrstraße. Oberstraße, Nr. 48—81 (von Düsternstraße bis Hemmstraße). Panzenberg. Ubbremerstraße, Nr. 1—29 c und 171—200 (von Panzenberg bis Vorkumstraße und Laubenstraße). Zebornstraße.

Wahlstelle: Pannings Restaurant, Panzenberg.
Wahlvorsteher: Wilh. Klotz.
Stellvertreter: Wilh. Rahms.

Bezirk 71. Alsenstraße. Vorkumstraße. Düppelstraße. Hansastraße, 233 bis Ende ungerade und 224 bis Ende gerade Nr. (von Ubbremerstraße bis Ende). Hufenweg. Kohlenstraße. Sylterstraße. Ubbremerstraße, Nr. 30—170 (von Vorkumstraße und Laubenstraße bis Waller Heerstraße). Wittenbergerstraße.

Wahlstelle: Kaffee Vorkum, Ubbremerstraße 30.
Wahlvorsteher: Franz Mewes.
Stellvertreter: W. Gerken.

Bezirk 72. Gramblerstraße. Hansastraße, Nr. 111 bis 231 und 86—222 (von Steffensweg bis Ubbremerstraße). Landwehrstraße, Nr. 98—126 und 99—123 (von Hansastraße bis Lutherstraße). Lesumerstraße. Osterlangerstraße. Schröderstraße. Steffensweg, Nr. 23—35 und 12—46 (von Hansastraße bis Lutherstraße). Wiechmannstraße.

Wahlstelle: Volksbad, Steffensweg 23.
Wahlvorsteher: Robert Borchers.
Stellvertreter: Aug. Schomburg.

Bezirk 73. Erasmusstraße. Erwinstraße. Hansastraße, Nr. 50—84 und 61—109 (von Nordstraße bis Steffensweg). Nordstraße, 97—171 ungerade und 116—162 gerade Nr. (von Hansastraße bis Schulze-Delischstraße und Neptunstraße). Steinbachstraße. Thüringerstraße. Wartburgstraße, Nr. 53

bis Ende und 22 bis Ende (von Hansastraße bis Am Syndikusshof).

Wahlstelle: Männer- und Jünglingsverein, Erwinstraße 32.
Wahlvorsteher: Johann Wader.
Stellvertreter: Daniel Graami.

Bezirk 74. Arndtstraße. Calvinstraße. Lutherstraße.

Wahlstelle: Schule an der Calvinstraße.
Wahlvorsteher: Herm. Düfelmeier.
Stellvertreter: Rob. Hennings.

Bezirk 75. St. Magnuszstraße. Zwinglistraße.

Wahlstelle: Schule an der Calvinstraße. Eingang Zwinglistraße.
Wahlvorsteher: Wilh. Nieder.
Stellvertreter: Wilh. Bischoff.

Bezirk 76. Numunderstraße. Grohnerstraße. Hauffstraße. Landwehrstraße, 130 bis Ende gerade und 125 bis Ende ungerade Nr. (von Lutherstraße bis Ende). Leuchtenburgerstraße. Rönnebeckerstraße. Schönebeckerstraße, Nr. 51—149 (von Steffensweg bis Grohnerstraße). Wilhelmshavenstraße.

Wahlstelle: Schule an der Hauffstraße. Eingang Hauffstraße.
Wahlvorsteher: Christoph Hudde.
Stellvertreter: Ernst Tessien.

Bezirk 77. Gustav-Adolfstraße. Schönebeckerstraße, Nr. 1—46 (von Nordstraße bis Steffensweg). Schulze-Delischstraße. Steffensweg, 37—97 ungerade und 48—126 a gerade Nr. (von Lutherstraße bis Grenzstraße).

Wahlstelle: Restaurant Marienburg, Steffensweg 88/92.
Wahlvorsteher: Heinr. Vieth.
Stellvertreter: Aug. Arend.

Bezirk 78. Grenzstraße, Nr. 155—212 (von Steffensweg bis Nordstraße). Nordstraße, 173—227 ungerade und 204—242 gerade Nr. (von Schulze-Delischstraße und Neptunstraße bis Fabrikstraße und Grenzstraße). Stephanstraße. Syndikusshof.

Wahlstelle: Kinderpflegeheim, Nordstraße 270.
Wahlvorsteher: Wilh. Lecker.
Stellvertreter: Heinr. Stöck.

Bezirk 79. Blütenstraße. Elisabethstraße, Nr. 52a—100 (von Steffensweg bis Nordstraße). Gabelsbergerstraße. Gutenbergstraße. Scheffelstraße.

Wahlstelle: Schule an der Hauffstraße. Eingang Grenzstraße.
Wahlvorsteher: Aug. Breiter.
Stellvertreter: Herm. Hepten.

Bezirk 80. Bassumerstraße. Grenzstraße, Nr. 1—151 (von Ubbremerstraße bis Steffensweg). Steffensweg, 99—183 ungerade und 128—190 gerade Nr. (von Grenzstraße bis Waller Ring). Sulingerstraße. Twistringerstraße. Warfletherstraße.

Wahlstelle: Schule am Steffensweg.
Wahlvorsteher: Joh. Gartelmann.
Stellvertreter: Herm. Selle.

Bezirk 81. Bergerstraße. Burchardstraße. Dietrichstraße. Elisabethstraße, Nr. 1—28 und 128—150 (von Waller Heerstraße bis Wegesackerstraße). Gustavstraße. Hoffnungstraße. Osterfeuerbergstraße, Nr. 1—38 und 104—134 (von Ubbremerstraße bis Theodorstraße und Cleonorenstraße). Neuterstraße. Waller Heerstraße, Nr. 1—72 (von Ubbremerstraße bis Lokomotivschuppen und Helgoländerstraße).

Wahlstelle: Schule an der Elisabethstraße.
Wahlvorsteher: Carl Stidnath.
Stellvertreter: Heinr. Klepper.

Bezirk 82. Auguststraße. Cleonorenstraße. Fiegenstraße. Holsteinerstraße. Holtenauerstraße. Rötnerweg. Lehmfuhlenstraße. Osterfeuerbergstraße, Nr. 39—103 (von Theodorstraße und Cleonorenstraße bis Auguststraße). Parallelweg. Nendsbürgerstraße. Schleswigerstraße. Theodorstraße. Bollmerstraße.

Wahlstelle: Schule an der Schleswigerstraße. Eingang Theodorstraße.
Wahlvorsteher: Fr. Bohmann.
Stellvertreter: Wilh. Bunt.

Bezirk 83. Bayernstraße. Eternförderstraße. Elms-
hornestraße. Fleetstraße. Flensburgerstraße. Glücksburger-
straße. Hohweg. Husumerstraße. Lauenburgerstraße. Neuer
Rampsweg. Raßburgerstraße. Trabemünderstraße. Waller
Heerstraße, 141—193 ungerade und 144—182 gerade Nr. (von
Waller Ring bis Ritter-Raschenstraße). Waller Ring, 143 bis
Ende ungerade und 150 bis Ende gerade Nr. (von Waller
Heerstraße bis Ubbremmer Ring). Wiedaufstraße.

Wahlstelle: Dohrmanns Kaffee, Waller Heerstraße 163.

Wahlvorsteher: Wilh. Clausen.

Stellvertreter: Arndt Wiedau.

Bezirk 84. Derfflingerstraße. Dessauerstraße. Elsflether-
straße. Geestemünderstraße. Helgoländerstraße, 1—69 ungerade
und 2—84 gerade Nr. (von Waller Heerstraße bis Begefader-
straße). Keithstraße. Piddkamp. Schwerinstraße. Seydlitz-
straße. Waller Heerstraße, Nr. 72 a—138 (von Lokomotiv-
schuppen und Helgoländerstraße bis Waller Ring). Waller
Ring (von Nordstraße bis Waller Heerstraße). Winterfeld-
straße. Zietenstraße.

Wahlstelle: Schule an der Elsfletherstraße.

Wahlvorsteher: Heinr. Busch.

Stellvertreter: Gustav Wagner.

Bezirk 85. Brakerstraße. Bremerhavenerstraße, 1—89
ungerade und 2—132 gerade Nr. (von Grenzstraße bis Waller
Ring). Breslauerstraße. Debesdorferstraße. Dornumstraße.
Elisabethstraße, Nr. 29—51 und 103—127 (von Begefader-
straße bis Steffensweg). Helgoländerstraße, 73 bis Ende un-
gerade und 96 bis Ende gerade Nr. (von Begefaderstraße bis
Bremerhavenerstraße). Lankenauerstraße. Lemwerderstraße.
Logstedterstraße. Lübbstedterstraße. Sandstedterstraße. Bege-
faderstraße, 1—113 ungerade und 2—84 gerade Nr. (von
Grenzstraße bis Waller Ring). Wulsdorferstraße.

Wahlstelle: Hilfschule an der Begefaderstraße 84.

Wahlvorsteher: Friedr. Elvers.

Stellvertreter: Herm. Bode.

Bezirk 86. Bedertejastraße. Bevestedterstraße. Bremer-
vörderstraße. Columbusstraße. Gerhards-Rohlfstraße. Leut-
weinplatz. Leutweinstraße. Nachtigallstraße. Nordstraße, 331
bis 361 ungerade Nr. (von Columbusstraße bis Bremer-
havenerstraße).

Wahlstelle: Schule am Holzhafen.

Wahlvorsteher: Habbo Kramer.

Stellvertreter: Ferd. Biltmann.

Bezirk 87. Auricherstraße. Bergedorferstraße. Bremer-
havenerstraße, 91—165 ungerade Nr. (von Waller Ring bis
Emderstraße). Brinkstraße. Emderstraße. Langeoogerstraße.
Langereife. Leererstraße. Neuenburgerstraße. Oldesloerstraße.
Blönerstraße. Ritter-Raschenplatz. Ritter-Raschenstraße. Son-
derburgerstraße. Spieteroogerstraße. Begefaderstraße, 177 bis
213 ungerade und 182—192 gerade Nr. (von Waller Ring
bis Ritter-Raschenstraße). Wangeroogerstraße.

Wahlstelle: Schule an der Ritter-Raschenstraße.

Wahlvorsteher: Aug. Niemeier.

Stellvertreter: Hans Meyer.

Bezirk 88. Ackerstraße. Achterbergstraße. Amatastraße.
Altenecherstraße. Apenraderstraße. Bardewischerstraße. Barken.
An den. Dünenstraße. Fischerhuderstraße. Grassbergerstraße.
Gröpelinger Heerstraße, Nr. 1—118 (von Waller Heerstraße
bis Moorstraße). Fadelstraße. Lübbenstraße. Löhnhorster-
straße. Meente, An der. Nordenhamerstraße. Osternburger-
straße. Ottersbergerstraße. Pastorenweg, 1—21 ungerade und
2—32 gerade Nr. (von Waller Heerstraße bis Altenecher-
straße). Rastederstraße. Ritterhuderstraße. Rübekampstraße.
Sottrumerstraße. Seemenjefstraße. Stiftstraße. Wallerstraße.
Waller Heerstraße, Nr. 197 bis Ende (von Ritter-Raschen-
straße bis Gröpelinger Heerstraße). Waller See, Am. Winter-
weg. Alter. Willstedterstraße. Zevenerstraße.

Wahlstelle: Schule an der Ritterhuderstraße, Eingang
Fischerhuderstraße.

Wahlvorsteher: Albert Bille.

Stellvertreter: Heinr. Menkens.

Bezirk 89. Barenburg. Bonifaciusstraße. Feierabend-
weg. Gabriellstraße. Greiswalderstraße. Gröpelinger Heer-
straße, 201 bis Ende ungerade Nr. (von Lindenhofstraße bis

Ende). Halmerweg. Heibergstraße. Humannstraße. Mlihen-
burg. Lupinenstraße. Mähländsweg. Marfelerstraße. Par-
chimerstraße. Raphaelstraße. Rostockerstraße. Scharmbecker-
straße. Schwarzerweg. Schwanebeckerstraße. Stotelerstraße.
Straßunderstraße. Wasserhorsterstraße. Wischhusenstraße. Wis-
marerstraße. Wittkeindstraße. Wummenstedterstraße.

Wahlstelle: Fortbildungsschule an der Humannstraße.

Wahlvorsteher: Gottfr. Streithorst.

Stellvertreter: Karl Cornelius.

Bezirk 90. Adelsenstraße. Bersestraße. Danzigerstraße.
Elbingerstraße. Fargerstraße. Gröpelinger Heerstraße, 200 bis
Ende gerade Nr. (von Lindenhofstraße bis Ende). Habemann-
straße. Industrie- und Handelshafen. Kirchenallee. Königs-
bergerstraße. Lobbendorferstraße. Meyenburgerstraße. Mühlen-
berg, Am. Refumerstraße. Schulststraße. Stettinerstraße.
Waltjenstraße. Werthafen. Werftstraße.

Wahlstelle: Schule an der Kirchenallee.

Wahlvorsteher: F. F. Desselmann.

Stellvertreter: Heinr. Baumann.

Bezirk 91. Bauenerstraße. Bugtehuderstraße. Dennewitz-
straße. Glogauerstraße. Gürlikerstraße. Lindenhofstraße.
Pastorenweg, 176—210 gerade und 189—215 ungerade Nr.
(von Morgenlandstraße bis Lindenhofstraße). Schweidnitzer-
straße. Steinhuderstraße. Hammersbeckerstraße. Ohlenhof,
Beim. Ortstraße.

Wahlstelle: Schule Beim Ohlenhof.

Wahlvorsteher: D. H. Ahlers.

Stellvertreter: Joh. Friedrichs.

Bezirk 92. Bremerhavenerstraße, Nr. 200 bis Ende (von
Emderstraße bis Werftstraße). Geeststraße. Gohgräfenstraße.
Goosestraße. Gröpelinger Heerstraße, Nr. 119—199 (von
Moorstraße bis Lindenhofstraße und Beim Ohlenhof). Hirsch-
bergerstraße. Köskinerstraße. Leuthenerstraße. Liegnitzstraße.
Liegnyplatz. Lissaerstraße. Luchtbergstraße. Moorstraße.
Morgenlandstraße. Nikolausstraße. St. Pastorenweg, 61 bis
179 ungerade und 50—154 gerade Nr. (von Altenecherstraße
bis Morgenlandstraße). Stendorferstraße.

Wahlstelle: Kaffee Mattfeldt, Gröpelinger Heerstraße 159/163.

Wahlvorsteher: Georg Friedhoff.

Stellvertreter: Hinr. Rohlfing.

Bezirk 93. Bogenstraße. Cuxhavenerstraße. Eintracht-
straße. Fabrikstraße. Friedenstraße. Großgerauerstraße.
Heimatstraße. Holz- und Fabrikenhafen. Libauerstraße. Nord-
straße, 261—329 ungerade Nr. (von Grenzstraße bis Co-
lumbusstraße und Bogenstraße) und 260—360 gerade Nr.
(von Fabrikstraße bis Bremerhavenerstraße). Pfeilstraße.
Rampenstraße. Rigaerstraße. Tilsiterstraße. Wiedstraße.
Wiskmannstraße.

Wahlstelle: Volksheim, Nordstraße 300.

Wahlvorsteher: Ludw. Renzel.

Stellvertreter: D. Müller jr.

Bezirk 94. Bingerstraße. Gröpelingerdeich. Karlsruher-
straße. Köskenerstraße. Konstanzerstraße. Mannheimerstraße.
Wormserstraße.

Wahlstelle: Arbeitsnachweisbureau, Gröpelingerdeich 12/13.

Wahlvorsteher: Heinr. Schütt.

Stellvertreter: Heinr. Wattenberg.

Bezirk 95. Bonnerstraße. Crefelderstraße. Coblenzer-
straße. Düsseldorfstraße. Gladbacherstraße. Lloydstraße,
51—139 ungerade und 50—154 gerade Nr. (von Düsseldorf-
straße bis Hafen II). Mainzerstraße. Neptunstraße.

Wahlstelle: Schule an der Nordstraße, Eingang Nordstraße.

Wahlvorsteher: W. Rahms.

Stellvertreter: Bernhd. Schnieders.

Bezirk 96. Ahornstraße. Altonaerstraße. Baumstraße.
Bülowplatz. Bülowstraße. Eibenstraße. Hansastraße, 1—45
ungerade und 2—24 gerade Nr. (von Gröpelingerdeich bis
Nordstraße). Lloydstraße, Nr. 3 und 34—46 gerade Nr. (von
Korffsdeich bis Düsseldorfstraße). Melanchtonstraße. Palmen-
straße. Rosenkranz. Talfstraße. Tritonstraße. Vereinsstraße.
Zweigstraße.

Wahlstelle: Schule an der Talfstraße.

Wahlvorsteher: Herm. Ghele.

Stellvertreter: H. Overhoff.

Bezirk 97. Hindwams. Contrescarpe, Nr. 183—224 (von Döberstraße bis Hindwams). Fichtenstraße. Fischerdeich. Mehrsmannsdeich. Korffsdeich. Löwenhof. Lüthomerstraße, 1—37 ungerade und 2—54 gerade Nr. (von Contrescarpe bis Nordstraße). Muggenburg. Muggenburgerstraße. Reeperbahn. Sandberg. Sandersdeich. Spicherenstraße. Stephanikirchenweide. Stephanitorzhollwerk. Stephanitorzsteinweg. Tannensstraße. Tacklenborgstraße. Walfischstraße. Weserbahnhof. Zollausflußgebiet. Zollpfad.
Wahlstelle: Knabenheim, Sandersdeich 1 a.
Wahlvorsteher: Ehler Meyer.
Stellvertreter: Adolf Voigt sen.

Bezirk 98. Kasernen. Chemisches Laboratorium. Hohentorskasernen. Technikum. Schule an der Kleinen Allee.
Wahlstelle: Kasernen, Neustadtswall.
Wahlvorsteher: Bilorz.
Stellvertreter: Schmidt.

Bezirk 99. Auswandererhallen von Mitzler an der Hemmstraße.
Wahlstelle: Mitzlers Auswandererhallen, Hemmstraße.
Wahlvorsteher: Volkstädt, Auswandererhallen, Hemmstraße.
Stellvertreter: Gemein.

2. Stadt Vegesack.

Bezirk 100. Bahnhofstraße. Bismarckstraße. Bremerstraße. Grenzstraße. Grünestraße. Hafen, Am. Hafenstraße. Nordstraße. Poststraße. Richteweg. Rohrstraße. Weserstraße, Nr. 1—11 und 82—95. Wilhelm-Hartmannstraße.
Wahlstelle: Erdgeschöß des Stadthauses.
Wahlvorsteher: Carl Lüdtk.
Stellvertreter: Alwin Reißmann.

Bezirk 101. Breitestraße. Gartenstraße. Gerhard-Rohlfstraße. Kimmstraße. Kirchenstraße. Sandstraße. Schmalestraße. Sedanplatz, Am. Vulkanstraße. Weserstraße Nr. 12 bis 80/81.
Wahlstelle: Tonhallen, Gerhard-Rohlfstraße.
Wahlvorsteher: Direktor Gaetke.
Stellvertreter: Wilh. Strohmeier.

3. Stadt Bremerhaven.

Bezirk 102. Bürgermeister-Smidtstraße, Nr. 1—21 und 2—22. Deich, Nr. 1—17 und 2—38 a. Fährstraße, Nr. 1 bis Ende. Geestfähre, Bei der. Hafen, Am alten. Hafen, Am, Nr. 1—53 a. Hafenstraße. Karlsburg. Markt, Am, Nr. 1—7 und 2—18. Marktstraße, Nr. 1—13 und 2—16. Mittelstraße, Nr. 1—9 b. Poststraße.
Wahlstelle: Beermanns Hotel, Bürgermeister-Smidtstraße 1/3.
Wahlvorsteher: Diedr. Buschmann.
Stellvertreter: Ludwig Gerrels.

Bezirk 103. Deich, Nr. 19—25 b und 40—62. Fährstraße, Nr. 2 bis Ende. Geeststraße, Nr. 1 bis Ende. Grabenstraße, Nr. 1—39 und 2—34. Markt, Am, Nr. 9—19. Osterstraße. Thulefiusstraße, Nr. 1—11 und 2—14.
Wahlstelle: Hermanns Hotel, Am Markt 19.
Wahlvorsteher: Hermann Ffels.
Stellvertreter: August Hentel.

Bezirk 104. Deich, Nr. 27—37 und 64—78. Geeststraße, Nr. 2 bis Ende. Grabenstraße, Nr. 36—62 und 41—65. Kurzestraße, Nr. 1—19 a und 2—18 b. Langestraße, Nr. 1 bis 23 und 2—22. Thulefiusstraße, Nr. 13 bis Ende und 14 a bis Ende.
Wahlstelle: Central-Hotel, Bürgermeister-Smidtstraße 9/11.
Wahlvorsteher: Hermann Bargmann.
Stellvertreter: Wilhelm Wende.

Bezirk 105. Deich, Nr. 39—47 c und 80—112. Grabenstraße, Nr. 64 bis Ende und 67 bis Ende. Kirchenstraße, Nr. 7 c bis Ende. Kirchenstraßentreppe, südliche Seite. Kurzestraße, Nr. 18 c bis Ende und 19 b bis Ende. Langestraße, Nr. 24—44 und 25—49 a. Marktstraße, Nr. 15 a bis Ende. Mittelstraße, Nr. 11 bis Ende und 14 bis Ende.
Wahlstelle: Loge zu den drei Ankern, Deich 116.
Wahlvorsteher: Wilh. Wesch.
Stellvertreter: Carl Beyell.

Bezirk 106. Bürgermeister-Smidtstraße, Nr. 23—69 und 24—84. Deich, Nr. 49—65 und 114—132 a. Grünestraße, Nr. 2—30. Hafen, Am, Nr. 55 bis Ende. Kirchenstraße, Nr. 1—7 b und 2 bis Ende. Kirchenstraßentreppe, nördliche Seite. Langestraße, Nr. 51—71. Marktstraße, Nr. 16 a bis Ende. Mittelstraße, Nr. 2—12. Mühlenstraßentreppe, südliche Seite.
Wahlstelle: Stadthaus, Bürgermeister-Smidtstraße 45.
Wahlvorsteher: Hermann Sand.
Stellvertreter: Georg Ludolph.

Bezirk 107. Deich, Nr. 67—91 und 134—180. Grünestraße, Nr. 1—23. Jakobstraße, Nr. 1—15 a und 2—12. Keilstraße, Nr. 19 bis Ende und 20 bis Ende. Langestraße, Nr. 70—112 und 73—119. Mühlenstraße, Nr. 14 bis Ende. Mühlenstraßentreppe, nördliche Seite. Rampenstraße, Nr. 1 bis 25 und 2—28. Uferstraße.
Wahlstelle: Schillerschule, Langestraße 116.
Wahlvorsteher: Johann Dirks.
Stellvertreter: Karl Fischer.

Bezirk 108. Ankerstraße, Nr. 1—29 und 2—30. Bahnhofstraße, von Keilstraße bis Lloydstraße. Baumstraße. Bürgermeister-Smidtstraße, Nr. 71—99 a und 86—114 b. Grünestraße, Nr. 25—49 und 32—56. Hafenhäuser. Keilstraße, Nr. 1—17 und 2—18. Langestraße, Nr. 114—118. Lloydgarage an der Keilstraße. Schifferstraße, 1—29 a und 2 bis Lloydstraße. Stiefstraße, Nr. 14 bis Ende und 15 bis Ende. Strandhalle. Weststraße.
Wahlstelle: Hotel Karlsruhof, Bürgermeister-Smidtstraße 104.
Wahlvorsteher: Georg Madrian.
Stellvertreter: Karl Adam.

Bezirk 109. Deich, Nr. 93 bis Ende und 182 bis Ende. Grenzstraße, Nr. 19 bis Ende. Jakobstraße, Nr. 14 bis Ende und 17 bis Ende. Jakobstraßentreppe. Langestraße, Nr. 121 bis Ende. Lloydstraße, Nr. 1 bis Ende und 2 bis Ende. Rampenstraße, Nr. 27 bis Ende und 30 bis Ende. Schmalestraße. Siegesplatz. Stiefstraße, Nr. 1—13 a und 2 bis 12.
Wahlstelle: Städtische Turnhalle am Siegesplatz.
Wahlvorsteher: August Graue.
Stellvertreter: August Ruhlmann.

Bezirk 110. Ankerstraße, Nr. 31 bis Ende und 32 bis Ende. Bahnhofstraße, von Lloydstraße bis Sonnenstraße. Bürgermeister-Smidtstraße, Nr. 101 bis Ende und 116 bis Ende. Gasstraße. Grenzstraße, Nr. 1—17 und 2 bis Ende. Grünestraße, Nr. 43—57 und 58—70. Langestraße, Nr. 120 bis Ende. Schifferstraße, Nr. 31 bis Ende, westliche Seite von Lloydstraße bis Ende. Sonnenstraße.
Wahlstelle: Schankwirtschaft von Robert Strauß, Bürgermeister-Smidtstraße 105.
Wahlvorsteher: Johannes Bösch.
Stellvertreter: Carl Seedorf.

Bezirk 111. Bahnhofstraße von Sonnenstraße bis Schleusenstraße. Bismarckstraße. Bogenstraße. Cäcilienstraße. Grünestraße, Nr. 59 bis Ende und 70 bis Ende. Hafen, Am neuen. Hospitalstraße. Kaiserstraße, Nr. 1—17 und 2—26. Kronprinzentallee. Parallelstraße von der Querstraße bis zur Schleusenstraße. Querstraße. Rutenbergstraße. Schleufe, Neue. Schleusenstraße. Wilhelmstraße.
Wahlstelle: Wechjungs Hotel, Bürgermeister-Smidtstraße 118.
Wahlvorsteher: Heinrich Ruhlmann.
Stellvertreter: Johann Möbius.

Bezirk 112. Bahnhofstraße von Schleusenstraße bis Ende. Bremerstraße. Brinkamahof. Deutschesstraße. Gartenstraße. Gitter, Am. Gneisenaustraße. Hansastraße. Hardenbergstraße. Kaiserhafen, Am alten und neuen. Kaiserstraße, Nr. 19 bis Ende und 28 bis Ende. Kleinestraße. Nordstraße. Parallelstraße von der Schleusenstraße bis Ende. Rickmersstraße. Sommerstraße. Zollstraße. Überhaupt der nördlich der Schleusenstraße belegene Stadtteil außer den Schiffen.
Wahlstelle: Vorschule zum Nyem, verlängerte Grünestraße (Kaiser-Friedrichplatz).
Wahlvorsteher: Hermann Schütte.
Stellvertreter: Dr. Antonio Pane.

Bezirk 113. Die in den Häfen liegenden Schiffe, umfassend die angemusterten Seelente, welche in Bremerhaven ihren Wohnsitz haben, ohne polizeilich für eine Stadtwohnung gemeldet zu sein, ferner die Personen des Soldatenstandes der in den hiesigen Häfen liegenden Marinesfahrzeuge.

Wahlstelle: Hotel „Roter Sand“, Kaiserstraße 85.

Wahlvorsteher: Heinr. Rahmeyer.

Stellvertreter: August Herb.

4. Landgebiet.

Bezirk 114. Landgemeinde Horn, nördlicher Bezirk, bestehend aus Horn, Lehe, Lehesiederich und Oberblockland.

Wahlstelle: St. Pauli-Restaurant.

Wahlvorsteher: Friedr. Schumacher.

Stellvertreter: Adolf Wedermann.

Bezirk 115. Landgemeinde Horn, südlicher Bezirk, bestehend aus Vahr und Sebaldsbrück.

Wahlstelle: Viktoria-Höhe.

Wahlvorsteher: Heinrich Wurthmann.

Stellvertreter: Christian Dierks.

Bezirk 116. Landgemeinde Oberneuland-Nordwinkel.

Wahlstelle: Carl Reinecke.

Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Ab. Numund.

Stellvertreter: Heinr. Schulte.

Bezirk 117. Landgemeinde Osterholz.

Wahlstelle: Joh. Lachmund, Heerstraße 136.

Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher C. Numund.

Stellvertreter: Beigeordneter Herm. Bischoff.

Bezirk 118. Landgemeinde Borgfeld.

Wahlstelle: Carl Peters Wwe., Borgfelder Landstraße 24.

Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Behrens.

Stellvertreter: Chr. Klüber.

Bezirk 119. Landgemeinde Blockland.

Wahlstelle: Gerd Garbade, Dammsiel.

Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher H. Havendam.

Stellvertreter: Hinrich Pape, Niederblockland 7.

Bezirk 120. Landgemeinde Olesbshausen.

Wahlstelle: Schulturnhalle.

Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher A. Bosse.

Stellvertreter: Ralms.

Bezirk 121. Landgemeinde Grambke.

Wahlstelle: Schankwirtschaft Joh. Warnken, Burg, Bürger Heerstraße 30.

Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Martens.

Stellvertreter: Hermann Meyer, Grambke, Dorfstraße 14.

Bezirk 122. Landgemeinde Büren.

Wahlstelle: Wirtschaft von Krend Hagens, Mittelsbüren 17.

Wahlvorsteher: Joh. Bosse, Mittelsbüren 31.

Stellvertreter: Joh. Hafe, Niederbüren 1.

Bezirk 123. Landgemeinde Neuenland, einschließlich Sielhaus und Arsterdamm.

Wahlstelle: Zum Krimpel.

Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher H. Bohne.

Stellvertreter: Diedr. Meyer.

Bezirk 124. Landgemeinde Arsten, ausschließlich Arsterdamm und Sielhaus.

Wahlstelle: Joh. Bollmann, Arsten 51.

Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Bollmann, Arsten 40.

Stellvertreter: Herm. Budelmann, Arsten 128.

Bezirk 125. Landgemeinde Habenhausen, ausschließlich Sielhaus.

Wahlstelle: Schierloh, Im Dorf 77.

Wahlvorsteher: Gerh. Meier, Im Dorf 76.

Stellvertreter: Aug. Schuster, Im Dorf 144.

Bezirk 126. Landgemeinde Huchting.

Wahlstelle: Dsmers Caffee, Kirchhuchtinger Landstraße 97.

Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Lampe, Kirchhuchting.

Stellvertreter: Johs. Borchers, Mittelshuchting.

Bezirk 127. Landgemeinde Rablinghausen.

Wahlstelle: W. Wähmann Wwe., Lankeauerdeich 73.

Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Heinrich Hüneke.

Stellvertreter: Beigeordneter Bernhard Fasmer.

Bezirk 128. Landgemeinde Strom.

Wahlstelle: J. Ahrens, Strom 21.

Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher E. Köhler.

Stellvertreter: Beigeordneter Chr. Lampe.

Bezirk 129. Landgemeinde Seehausen.

Wahlstelle: Oltmann Hagens, Wirtschaft, Hasenbürener Landstraße 82.

Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Joh. Kämena.

Stellvertreter: Joh. Ernst Meybohm, Hasenbürener Landstraße 102.

III. Regierungsbezirk Stade.

1. Kreis Achim.

Gemeinde Hemelingen.

Bezirk 1. Bahnhofstraße. Bernhardstraße. Bertramstraße. Brunostraße. Dieblichstraße. Glockenstraße. Hermannstraße. Johannesstraße. Kirchenstraße. Ludwigstraße. Moltkestraße. Orleansstraße. Passenstraße. Poststraße. Richtigweg. Sandstraße. Sonnenstraße. Spinnstraße. Tannenkamp. Wilhelmstraße.

Wahlstelle: Gasthaus von Kirsten, Poststraße.

Wahlvorsteher: Baumann Diedr. Dsmers.

Stellvertreter: Arbeiter Friedrich Nabeck.

Bezirk 2. Bahnhof, Am neuen. Bahnhof Hemelingen. Brüggeweg. Bergstraße. Hasenstraße und Hasen. Heinrichstraße. Holzstraße. Holzstraße, Kleine. Karstraße. Klausstraße. Marktplatz. Mittelstraße.

Wahlstelle: Gasthaus von H. Walbmann, Holzstraße.

Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Christern.

Stellvertreter: Schuhmacher Diedrich Dohrmann.

Bezirk 3. Blumenstraße. Bruch, Auf dem. Bruchweg. Deichstraße. Eisenbahnstraße. Flurstraße. Gartenstraße. Grabenstraße. Hahnenstraße. Heunweg. Kurzestraße. Langenstraße. Ringstraße. Sanderstraße. Schlangstraße. Weberstraße. Werkstättenstraße.

Wahlstelle: Alter Krug (Georg Seekamp), Langenstraße.

Wahlvorsteher: Beigeordneter Seekamp.

Stellvertreter: Arbeiter Konrad Schmidt.

Bezirk 4. Aunenstraße. Auguststraße. Bischofsnadel. Blücherstraße. Bösestraße. Bullstraße. Eiernstraße. Friedrichstraße. Georgstraße. Genriettenstraße. Heumarstraße. Malerstraße. Marienstraße. Marschstraße. Marschstraße, Kleine. Meyerstraße. Neustadtstraße. Rischstraße. Sandhofstraße. Schlut, Im. Seekampstraße. Stadkamp. Verdener Chaussee. Verdenerstraße. Ziegelstraße. Ziegelei Dreher-Brücke.

Wahlstelle: Centralhalle (Georg Seekamp), Verdenerstraße.

Wahlvorsteher: Rektor Ahlers.

Stellvertreter: Lagerhalter Eugen Reinermann.

Bezirk 5. Gemeinde Arbergen.

Wahlstelle: Gasthof Lankeau.

Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Meier.

Stellvertreter: Kriegsbeigeordneter Michaelis.

Bezirk 6. Gemeinde Mahndorf.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Hüneke.

Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Tietjen.

Stellvertreter: Beigeordneter Tietjen.

Bezirk 7. Gemeinde Vollen.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Gerfen.

Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Eimers.

Stellvertreter: Beigeordneter Herm. Lueken.

Bezirk 8. Gemeinde Upphusen.
Wahlstelle: Gastwirtschaft Wilking.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Bischoff.
Stellvertreter: Beigeordneter C. Rowohlt.

Bezirk 9. Gemeinde Bierden.
Wahlstelle: Gastwirtschaft Meher.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Seekamp.
Stellvertreter: Beigeordneter Baum. Jäger.

Bezirk 10. Gemeinde Achim (Haus-Nr. 1—300).
Wahlstelle: Hotel Stadt Bremen.
Wahlvorsteher: Beigeordneter Brüns.
Stellvertreter: Baumann Hinrich Puvogel.

Bezirk 11. Gemeinde Achim (Haus-Nr. 301 bis Schluß).
Wahlstelle: Gastwirtschaft „Obeon“.
Wahlvorsteher: Beigeordneter Meislahn.
Stellvertreter: Fabrikant Friedr. Runne.

Bezirk 12. Gemeinde Uesen.
Wahlstelle: Gastwirtschaft Lübben.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Bolger.
Stellvertreter: Beigeordneter Heemsoth.

Bezirk 13. Gemeinde Baden.
Wahlstelle: Gastwirtschaft Badenerberg (Pape).
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Bischoff.
Stellvertreter: Beigeordneter Baum. Wendt.

Bezirk 14. Gemeinde Etelsen.
Wahlstelle: Gastwirtschaft Wätjen.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Wilkens.
Stellvertreter: Gutsinpektor Lüddete.

Bezirk 15. Gemeinde Hagen-Grunden.
Wahlstelle: Gastwirtschaft Stadtlander.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher: F. Blohme.
Stellvertreter: Stellvertretender Gemeindevorsteher Hofbesitzer Puvogel.

Bezirk 16. Gemeinde Cluvenhagen.
Wahlstelle: Gastwirtschaft Bischoff.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Meyer.
Stellvertreter: Beigeordneter Bischoff.

Bezirk 17. Gemeinde Daverden.
Wahlstelle: Gastwirtschaft Flammann.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Behling.
Stellvertreter: Beigeordneter Baumann Brüne Bischoff.

Bezirk 18. Gemeinden Alldorf u. Hinzendorf-Stellenfelde.
Wahlstelle: Gastwirtschaft Forde in Alldorf.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Bischoff in Hinzendorf-Stellenfelde.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Dittmer in Alldorf.

Bezirk 19. Gemeinden Grassdorf u. Giers- u. Schanzendorf.
Wahlstelle: Gastwirtschaft Dunker, Giers- und Schanzendorf.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Sellner, Giers- und Schanzendorf.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Dittmer in Grassdorf.

Bezirk 20. Gemeinde Wümmingen.
Wahlstelle: Gastwirtschaft Freimuth in Posthausen.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Küfel.
Stellvertreter: Beigeordneter Küfel.

Bezirk 21. Gemeinden Ottersberg und Campe.
Wahlstelle: Gieschens Hotel (Hülfebus) in Ottersberg.
Wahlvorsteher: Bürgermeister Giese in Ottersberg.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Angelbeck in Campe.

Bezirk 22. Gemeinden Otterstedt und Eckever.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Greifenkranz in Otterstedt.
Wahlvorsteher: Beigeordneter von Seebach in Otterstedt.
Stellvertreter: Beigeordneter Baumann Ficken in Eckever.

Bezirk 23. Gemeinden Bentel und Narthauen.
Wahlstelle: Gastwirtschaft Heidmann in Narthauen.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Mahnen in Narthauen.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Lange in Bentel.

Bezirk 24. Gemeinde Quellhorn.
Wahlstelle: Gastwirtschaft Holsten.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Fahrz.
Stellvertreter: Beigeordneter Detjen.

Bezirk 25. Gemeinde Fischershude.
Wahlstelle: Gastwirtschaft Bellmann.
Wahlvorsteher: Bürgermeister Blanken.
Stellvertreter: Beigeordneter Baumann Feintr. Brettmann.

Bezirk 26. Gemeinde Bassen.
Wahlstelle: Gastwirtschaft F. C. W. Bischoff.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Ficken.
Stellvertreter: Beigeordneter F. Dsmerz.

Bezirk 27. Gemeinden Sagehorn und Bodhorst.
Wahlstelle: Gastwirtschaft Kadebart in Sagehorn.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher D. Dsmerz in Sagehorn.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Dsmerz in Bodhorst.

Bezirk 28. Gemeinden Dyten und Schaphusen.
Wahlstelle: Gastwirtschaft Schwarmann in Dyten.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Meher in Dyten.
Stellvertreter: Beigeordneter Detjen in Schaphusen.

Bezirk 29. Gemeinde Embßen.
Wahlstelle: Gastwirtschaft Lueßen.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher: Brüns.
Stellvertreter: Beigeordneter Baumann Wilkens.

Bezirk 30. Gemeinde Dorstel.
Wahlstelle: Gastwirtschaft Segelken.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Jäger.
Stellvertreter: Beigeordneter Detjen.

Bezirk 31. Gemeinden Meyer- und Clüverdam und Dyterdam.
Wahlstelle: Gastwirtschaft Freitag in Dyterdam.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Böse in Dyterdam.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Kahlmann in Meyer- und Clüverdam.

2. Kreis Blumenthal.

Bezirk 1. Schwarzen.
Wahlstelle: Dienemann.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Bahr.
Stellvertreter: Tischler F. Gröne, Vorbruch.

Bezirk 2. Rade.
Wahlstelle: Friedrichs.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Morisse.
Stellvertreter: Former F. Birtnier, Rade.

Bezirk 3. Vorbruch.
Wahlstelle: Freitag.
Wahlvorsteher: Arbeiter R. Gerken, Vorbruch.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Seebeck.

Bezirk 4. Neuenkirchen.
Wahlstelle: Böhle.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Illies.
Stellvertreter: Tischler F. Köhler, Neuenkirchen.

Bezirk 5. Refum.
Wahlstelle: Hemme.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Föge.
Stellvertreter: Dreher Joh. Kroog, Refum.

Bezirk 6. Numund I. Bergstraße. Blumenstraße. Buchstraße. Bremerstraße. Feldstraße. Grenzstraße. Grünestraße. Kleinestraße. Kirchenstraße. Krummestraße. Langestraße. Neuestraße. Nordstraße. Schmalestraße. Steinstraße. Zollstraße. Die Ortschaften Vorchshöhe und Voraumund.
Wahlstelle: Gemeindehaus.
Wahlvorsteher: Lehrer D. Rabe.
Stellvertreter: Schlosser F. Bergmann.

Bezirk 7. Numund II. Bahnhofstraße. Brunnenstraße. Goethestraße. Kaiserstraße. Menkestraße. Schillerstraße. Schulkenstraße. Teestraße. Verbindungsweg. Wertstraße. Winkelstraße.

Wahlstelle: Schühenhof.
Wahlvorsteher: Lagerhalter Casse.
Stellvertreter: Bücherrevisor J. Benning.

Bezirk 8. Numund III. Bertholdstraße. Bodenbergstraße. Gartenstraße. Heerstraße. Johannisstraße. Kurze-
straße. Lindenstraße. Mittelstraße. Mühlenstraße. Nawahl-
straße. Nelkenstraße. Schulstraße. Vereinsstraße. Wert-
eingang. Weserstraße. Wiesenstraße.

Wahlstelle: Braue.
Wahlvorsteher: Beigeordneter Dausauer.
Stellvertreter: W. Zöllig.

Bezirk 9. Bededorf und Hammersbeck.

Wahlstelle: Forsthaus.
Wahlvorsteher: F. Humbert, Bededorf.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Breer.

Bezirk 10. Blumenthal I. Albrechtstraße. Bergstraße. Blumenstraße. Bremerstraße. Donaustraße. Feldstraße, Nr. 1—50. Fleethstraße. Grenzstraße. Kaffeestraße. Langestraße, Nr. 1—98. Löhstraße. Mühlenstraße, Nr. 1—40. Weser-
straße.

Wahlstelle: Floke.
Wahlvorsteher: Kaufmann Ed. Hoffmann.
Stellvertreter: Lagerhalter M. Deitmann.

Bezirk 11. Blumenthal II. Bahnhofstraße. Beckstraße. Dillenerstraße. Ellhornstraße, Nr. 56 bis Schluß. Farger-
straße, Nr. 34 bis Schluß. Feldstraße, Nr. 51 bis Schluß. Galgenbergstraße. Gangstraße. Heidstraße. Kamp, Am alten.
Kleinestraße. Kurzestraße. Langestraße, Nr. 99 bis Schluß. Lindenstraße. Neuestraße. Nordstraße, Nr. 1—21. Rönne-
bederstraße. Sadtstraße. Schmidtstraße. Schulstraße. Wert-
straße. Wietingstraße.

Wahlstelle: Moll.
Wahlvorsteher: Louis Voß, Bahnhofstraße 20.
Stellvertreter: Rektor Reimold.

Bezirk 12. Blumenthal III. Bismarckstraße. Garten-
bergstraße. Kellerstraße. Kirchenstraße. Koppelstraße. Lieb-
rechtstraße. Lutherstraße. Moltkestraße. Mühlenstraße, Nr. 41 bis Schluß. Nordstraße, Nr. 22 bis Schluß. Oststraße. Roon-
straße. Steinstraße. Viktoriastraße. Wilhelmstraße. Zschörnerstraße.

Wahlstelle: Fide.
Wahlvorsteher: Kaufmann Wickelund.
Stellvertreter: F. Wehling, Mühlenstraße 93.

Bezirk 13. Blumenthal IV. Bertholdstraße. Bodhorn. Bodhornenerweg. Ellhornstraße, Nr. 1—55. Fargerstraße, Nr. 1—33. Fredeholz. Lissumerstraße. Mittelstraße. Neuen-
kirchenweg. Schwanewederstraße. Waldweg.

Wahlstelle: Diercks.
Wahlvorsteher: J. Jsenberg, Ellhornstraße 17.
Stellvertreter: Kaufmann M. Wende.

Bezirk 14. Burgdamm.

Wahlstelle: Gehrhardt.
Wahlvorsteher: Hinr. Kruse, Breidenstraße 199.
Stellvertreter: Zigarrenfabrikant Wichelmann.

Bezirk 15. Lesumstotel.

Wahlstelle: Wessel.
Wahlvorsteher: Georg Geils, Burgdamm, Hasenstraße.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Bötjer.

Bezirk 16. Stendorf, Wollah, Erbe.

Wahlstelle: Gastwirt Lamden in Wollah.
Wahlvorsteher: F. Langer, Burgdamm, Kellerstraße.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Lamden in Wollah.

Bezirk 17. Stubben, Platzenwerbe.

Wahlstelle: Bruns in Platzenwerbe.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Seebeck, Stubben.
Stellvertreter: F. Rampe, Burgdamm, Kellerstraße.

Bezirk 18. Leuchtenburg, Löhnhorst, Eggestedt, Brundorf.
Wahlstelle: Köster in Löhnhorst.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Meyer in Löhnhorst.
Stellvertreter: L. Rohrmann in Löhnhorst.

Bezirk 19. Farge.

Wahlstelle: Bruns.
Wahlvorsteher: Dreher J. Köster, Farge, Kapellenstraße 211.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Laylor.

Bezirk 20. Neurönebeck.

Wahlstelle: Mittel.
Wahlvorsteher: Dreher K. Grebe.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Trautmann.

Bezirk 21. Grohn I. Bahnhofstraße mit Bahnhof. Blumenstraße. Buchstraße. Chauffee, Bremer. Färberstraße. Friedrichsdorferstraße. Hasenstraße. Johannesstraße. Land-
straße. Langestraße, bis Brahe und Ottes Ecke. Markt, Am. Nordstraße. Otto Freije Straße. Nichtweg. Schulstraße. Schmiedstraße. Schmalestraße. Wegeackerstraße.

Wahlstelle: Girndt.
Wahlvorsteher: F. Pahlbröder.
Stellvertreter: Lehrer Bergstedt.

Bezirk 22. Grohn II. Berge, Auf dem. Bergstraße. Brunnenstraße. Claus Heinrich Straße. Fabrikstraße. Gar-
tenweg. Höfen, Auf den. Johanneskamp. Kurzestraße. Lesumstraße. Langestraße, von Kronen-Ecke bis Ende. Magnufer, St. Oststraße. Schönebederstraße. Sonnenkamp. Sonnenstraße. Wasser, Am. Wilhelmstraße.

Wahlstelle: Stiesel.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Homann.
Stellvertreter: Elektriker L. Sander.

Bezirk 23. Ginnebeck, Schwanewede, Schulkamp.

Wahlstelle: Meyer in Schwanewede.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Frau in Schwanewede.
Stellvertreter: Schiffbauer S. Bomhoff, Schwanewede.

Bezirk 24. Meyenburg.

Wahlstelle: Am. Seebeck.
Wahlvorsteher: Dreher Rohrmann, Schwanewede.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Cammann.

Bezirk 25. St. Magnus.

Wahlstelle: Blote.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Mahlstedt.
Stellvertreter: E. Beder, Hauptstraße.

Bezirk 26. Schönebeck.

Wahlstelle: Grothusen.
Wahlvorsteher: F. Grüne, Schönebeck, Am Heidberg.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Mangels.

Bezirk 27. Lesum.

Wahlstelle: Meyer.
Wahlvorsteher: Rektor Hauschildt.
Stellvertreter: Rif. Groß, Weststraße.

3. Kreis Bremervörde.

a) Stadt Bremervörde.

Bezirk 1. Altesstraße. Amtsallee. Bahnhof, Am. Bahn-
hoffstraße. Bergstraße. Brunnenstraße. Brunsberg. Damm-
straße. Flutstraße. Gnarrenburgerstraße. Hagenahstraße. Ritter-
straße. Straße G. Westerende. Westlich der Dste.

Wahlstelle: Friedrich Röttings Gasthof.
Wahlvorsteher: Bürgervorsteher Friedrich Otten.
Stellvertreter: Bürgervorsteher Wilhelm Küßling.

Bezirk 2. Hasen, Am. Hasenstraße. Huddelberg. Kir-
chenstraße. Neuestraße. Platz, Großer. Platz, Kleiner. Osterende. Ostlich der Dste. Rahlandsweg. Sackstraße. Schulstraße.

Wahlstelle: von Husens Gasthof.
Wahlvorsteher: Senator Johann Kleen.
Stellvertreter: Bürgervorsteher Ludwig Tomforde.

b) übriger Kreis Bremervörde.

Bezirk 1. Alfstedt.

Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Otten.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Otten.
 Stellvertreter: Beigeordneter H. Müller.

Bezirk 2. Altwistedt mit Ahe.

Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Fischer.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Fischer.
 Stellvertreter: Beigeordneter Gerken.

Bezirk 3. Anderlingen.

Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Behnken.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Behnken.
 Stellvertreter: Beigeordneter Schröder.

Bezirk 4. Augustendorf.

Wahlstelle: Bei dem Beigeordneten Meyer.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Ehlers.
 Stellvertreter: Beigeordneter Meyer.

Bezirk 5. Barchel mit Poggemühlen.

Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Bückmann.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Bückmann.
 Stellvertreter: Beigeordneter Müller.

Bezirk 6. Barkhausen.

Wahlstelle: Bei dem Gastwirt Tschadert.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Witte.
 Stellvertreter: Beigeordneter Schnakenberg.

Bezirk 7. Basdahl.

Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Steinberg.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Steinberg.
 Stellvertreter: Beigeordneter Bude.

Bezirk 8. Bavern.

Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Heins.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Heins.
 Stellvertreter: Beigeordneter Radmann.

Bezirk 9. Brillit mit Nübehorst.

Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Steinberg.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Steinberg.
 Stellvertreter: Beigeordneter Ravensburg.

Bezirk 10. Buhusen.

Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Burfeind.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Burfeind.
 Stellvertreter: Beigeordneter Viebrock.

Bezirk 11. Dahldorf.

Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Homburg.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Homburg.
 Stellvertreter: Beigeordneter Rugen.

Bezirk 12. Deinstedt.

Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Seeba.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Seeba.
 Stellvertreter: Beigeordneter Derding.

Bezirk 13. Ebersdorf.

Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Grafelmann.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Grafelmann.
 Stellvertreter: Beigeordneter Hinf.

Bezirk 14. Einstellige Höfe ohne Sünderwald und Hof Freitag.

Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Ohlandt.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Ohlandt.
 Stellvertreter: Beigeordneter v. Glahn.

Bezirk 15. Elm.

Wahlstelle: Bei dem Gastwirt Schomaker.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Busch.
 Stellvertreter: Beigeordneter Tiedemann.

Bezirk 16. Engeo.

Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Steffens.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Steffens.
 Stellvertreter: Beigeordneter Dieberici.

Bezirk 17. Fahren Dahl.

Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Korbes.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Korbes.
 Stellvertreter: Beigeordneter Holtermann.

Bezirk 18. Fahren Dorf.

Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Radmann.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Radmann.
 Stellvertreter: Beigeordneter Wilshusen.

Bezirk 19. Farven.

Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Viebrock.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Viebrock.
 Stellvertreter: Beigeordneter Borchers.

Bezirk 20. Fehrenbruch.

Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Behnken.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Behnken.
 Stellvertreter: Beigeordneter Pape.

Bezirk 21. Friedrichsdorf.

Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Schütt.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Schütt.
 Stellvertreter: Beigeordneter Hastedt.

Bezirk 22. Glinde.

Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Gerken.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Gerken.
 Stellvertreter: Beigeordneter Tiedemann.

Bezirk 23. Gnarrenburg.

Wahlstelle: Bei dem Gastwirt Diedmann.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Liedweg.
 Stellvertreter: Beigeordneter Garms.

Bezirk 24. Grafel.

Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Borchers.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Borchers.
 Stellvertreter: Beigeordneter Heins.

Bezirk 25. Granstedt.

Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Burfeind.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Burfeind.
 Stellvertreter: Beigeordneter Martens.

Bezirk 26. Haafel.

Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Meyer.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Meyer.
 Stellvertreter: Beigeordneter Wilshusen.

Bezirk 27. Heseedorf.

Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Michaelis.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Michaelis.
 Stellvertreter: Beigeordneter Wilkens.

Bezirk 28. Hipsstedt, Gutsbezirk Hingel und die Höfe Sünderwald und Freitag.

Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Seebeck.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Seebeck.
 Stellvertreter: Beigeordneter Reinecke.

Bezirk 29. Hünau.

Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Matthias.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Matthias.
 Stellvertreter: Beigeordneter Hastedt.

Bezirk 30. Hfellersheim.

Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Giese.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Giese.
 Stellvertreter: Beigeordneter Tiedemann.

Bezirk 31. Kirchwistedt mit Forst und Stemmermühlen.

Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Noes.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Noes.
 Stellvertreter: Beigeordneter Sahlander.

Bezirk 32. Klenkendorf.

Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Schlüter.
 Wahlvorsteher: Vorsteher Schlüter.
 Stellvertreter: Beigeordneter Korbes.

Bezirk 33. Kolheim mit Findorf.
Wahlstelle: Bei dem Lehrer Schluer.
Wahlvorsteher: Lehrer Schluer.
Stellvertreter: Beigeordneter Renken.

Bezirk 34. Ruffstedt.
Wahlstelle: Bei dem Gastwirt Bullwinkel.
Wahlvorsteher: Vorsteher Hünken.
Stellvertreter: Beigeordneter Gartelmann.

Bezirk 35. Ruffstedtermoor.
Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Lietjen.
Wahlvorsteher: Vorsteher Lietjen.
Stellvertreter: Beigeordneter Behrens.

Bezirk 36. Langenhäusen.
Wahlstelle: Bei dem Gastwirt Hansen.
Wahlvorsteher: Vorsteher Lindemann.
Stellvertreter: Beigeordneter Schriever.

Bezirk 37. Lavenstedt.
Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Pape.
Wahlvorsteher: Vorsteher Pape.
Stellvertreter: Beigeordneter Steffens.

Bezirk 38. Lindorf.
Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Brase.
Wahlvorsteher: Vorsteher Brase.
Stellvertreter: Beigeordneter Dettmer.

Bezirk 39. Malsfeldt.
Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Fittschen.
Wahlvorsteher: Vorsteher Fittschen.
Stellvertreter: Beigeordneter Quell.

Bezirk 40. Mehedorf.
Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Holst.
Wahlvorsteher: Vorsteher Holst.
Stellvertreter: Beigeordneter Haase.

Bezirk 41. Minstedt.
Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Schröder.
Wahlvorsteher: Vorsteher Schröder.
Stellvertreter: Beigeordneter Burfeind.

Bezirk 42. Mintenburg.
Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Demant.
Wahlvorsteher: Vorsteher Demant.
Stellvertreter: Beigeordneter Thoden.

Bezirk 43. Neuendamm.
Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Poppe.
Wahlvorsteher: Vorsteher Poppe.
Stellvertreter: Beigeordneter Mangels.

Bezirk 44. Nieder Ochtenhausen.
Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Gordenhagen.
Wahlvorsteher: Vorsteher Gordenhagen.
Stellvertreter: Beigeordneter Burfeind.

Bezirk 45. Ober Ochtenhausen.
Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Meyer.
Wahlvorsteher: Vorsteher Meyer.
Stellvertreter: Beigeordneter Bland.

Bezirk 46. Derel.
Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Neumann.
Wahlvorsteher: Vorsteher Neumann.
Stellvertreter: Beigeordneter Diekmann.

Bezirk 47. Dese.
Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Seeba.
Wahlvorsteher: Vorsteher Seeba.
Stellvertreter: Beigeordneter Sethmann.

Bezirk 48. Ohrel.
Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Schröder.
Wahlvorsteher: Vorsteher Schröder.
Stellvertreter: Beigeordneter Wichern.

Bezirk 49. Ostendorf.
Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Hoops.
Wahlvorsteher: Vorsteher Hoops.
Stellvertreter: Beigeordneter Mangels.

Bezirk 50. Ottendorf.
Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Budt.
Wahlvorsteher: Vorsteher Budt.
Stellvertreter: Lehrer Kopers.

Bezirk 51. Plönjeshausen.
Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Borchers.
Wahlvorsteher: Vorsteher Borchers.
Stellvertreter: Beigeordneter Knabbe.

Bezirk 52. Sandbostel.
Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Hind.
Wahlvorsteher: Vorsteher Hind.
Stellvertreter: Beigeordneter Pape.

Bezirk 53. Saßenholz.
Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Warnden.
Wahlvorsteher: Vorsteher Warnden.
Stellvertreter: Beigeordneter Dubbels.

Bezirk 54. Seedorf.
Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Ehlers.
Wahlvorsteher: Vorsteher Ehlers.
Stellvertreter: Beigeordneter Müller.

Bezirk 55. Selsingen mit Barnewinkel.
Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Pape.
Wahlvorsteher: Vorsteher Pape.
Stellvertreter: Beigeordneter Bornemann.

Bezirk 56. Spreckens.
Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Burfeind.
Wahlvorsteher: Vorsteher Burfeind.
Stellvertreter: Lehrer Prigge.

Bezirk 57. Volkmarst.
Wahlstelle: Bei dem Vorsteher Hessen.
Wahlvorsteher: Vorsteher Hessen.
Stellvertreter: Lehrer v. d. Knefebeck.

4. Stadtkreis Geestemünde.

Bezirk 1. Borriesstraße. Buchholzstraße. Bülowstraße. Deich, Am. Geeste. Geestestraße. Geeste, Straße an der. Geesthelle. Köperstraße. Markt, Am. Marktstraße. Querstraße. Reede. Schleuse, An der. Schleusenstraße. Wilhelmstraße.

Wahlstelle: Lehrtes Hotel, Am Markt 10.
Wahlvorsteher: Kaufmann Ferd. W. Krehmborg.
Stellvertreter: Buchhändler Jenke.

Bezirk 2. Barbarossastraße. Blesmannstraße. Dockgang. Dockstraße. Dürenstraße. Gutenbergstraße. Hohenstaufenstraße. Hohenzollernring. Holzhasen, Am. Holzstraße. Kanal. Kanalstraße. Karolingerstraße. Krummestraße. Ludwigstraße. Poststraße, Alte. Rheinstraße. Rudolfstraße. Sägestraße. Schlachthofstraße. Schönianstraße. Schulstraße. Schulstraße, nördlich vom Kanal. Zweigbahn, An der, nebst Achgelis Eisengießerei.

Wahlstelle: Hotel Hannover, Am Deich 21.
Wahlvorsteher: Fabrikant Jak. Gerlach.
Stellvertreter: Gasdirektor H. Dohert.

Bezirk 3. Adolfsstraße. Ankerstraße. Bahnhof, Alter. Bahnhofsallee. Deichstraße. Ernststraße. Fuhrmannsweg. Georgstraße, von der Leher- bis zur Mag-Dietrichstraße. Grabenstraße. Handelshafen. Kleinststraße. Körnerstraße. Neustraße. Parallelstraße. Quaistraße. Schieferstraße. Schulstraße, südlich vom Kanal. Seebeck's Werft. Teestraße. Weststraße.

Wahlstelle: Lunitz' Gasthaus, Teestraße 11.
Wahlvorsteher: Geschäftsführer C. Dreher.
Stellvertreter: Bürgervorsteher F. Fischer.

Bezirk 4. Bergstraße. Alexenerstraße. Brakerstraße. Bremerstraße. Dominikstraße. Eisteichstraße. Einzwarderstraße. Ellhornstraße. Fischereihafen, Am (Ost- und Westseite). Georgstraße, südlich von der Mag.-Dietrichstraße. Grünerweg. Grünestraße. Heinrichstraße. Herwigstraße. Hölbelstraße. Hoheweg. Jöbbrigstraße. Lenthestraße. Lünestraße. Mag.-Dietrichstraße. Neulandstraße. Nordseestraße. Rampenstraße. Sachsenstraße. Sandstraße. Schmiedestraße. Weidestraße.

Wahlstelle: Turnhalle der Allmerschule, Allmersstraße 2.
Wahlvorsteher: Senator Carl D. Rodenburg.
Stellvertreter: Fabrikant D. Rehnaber.

Bezirk 5. Allmersstraße. Felde, Im. Feldstraße. Finlenstraße. Freiligrathstraße. Friesenstraße. Goethestraße. Hülßen. Kirchenstraße. Klopstockstraße. Lechenstraße. Moor, Im. Mühlenstraße, von der Georgstraße bis zur Schillerstraße. Pfarrstraße. Reuterstraße. Schillerstraße, südlich von der Mühlenstraße. Sörlangstraße. Wittekindstraße.

Wahlstelle: Turnhalle der Schule am Neumarkt.
Wahlvorsteher: Weinhändler C. Hillen.
Stellvertreter: Direktor Fr. Spöring.

Bezirk 6. Birkenstraße. Deutscher Ring. Elsäfferstraße. Hartwigstraße. Mühlenstraße, östlich von der Schillerstraße. Osterstraße. Schiffdorfer Chaussee. Schillerstraße, von der Leher- bis zur Mühlenstraße. Vierhöfen. Wielandstraße.

Wahlstelle: L. Ahrens' Gasthaus „Zur Mühle“, Mühlenstr. 55.
Wahlvorsteher: Bürgervorsteher/Wortführer A. Lührs.
Stellvertreter: Bürgervorsteher G. Rüscher.

Bezirk 7. Buchstraße. Gartenstraße. Johannesstraße. Reilstraße. Kreuzstraße. Mittelstraße. Neumarkt. Paschstraße. Spichernstraße. Weisenburgerstraße.

Wahlstelle: Schlemmermeyers „Livoli“, Mühlenstraße 45.
Wahlvorsteher: Bürgervorsteher Manselmann.
Stellvertreter: Kaufmann H. Kumpf.

Bezirk 8. Bismarckstraße. Bülfenstraße. Bürgerpark. Fischerstraße. Friedrichstraße. Frühlingstraße. Kaiser-Wilhelm-Platz. Karlstraße. Rehdingenstraße. Kurzestraße. Leherstraße. Lutherstraße. Neifenstraße. Paulstraße. Rosenstraße. Sedanplatz. Waldstraße.

Wahlstelle: Lohjes Gasthaus „Zur Börse“, Georgstraße 5.
Wahlvorsteher: Bürgervorsteher J. Kühne.
Stellvertreter: Landwirt C. Koop.

5. Landkreis Geestemünde.

Bezirk 1. Beverstedt, Beverstedtermühlen, Deelbrügge, Taben, Meyerhof, Wachholz.

Wahlstelle: Lindenbergs Gasthaus in Beverstedt.
Wahlvorsteher: Fleckensvorsteher Hölting in Beverstedt.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Müller in Wachholz.

Bezirk 2. Osterdorf, Wehldorf.

Wahlstelle: Heins Gasthaus in Osterdorf.
Wahlvorsteher: Vorsteher Stemmermann in Osterdorf.
Stellvertreter: Vorsteher Brede in Wehldorf.

Bezirk 3. Wellen.

Wahlstelle: Suhrs Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Suhr.
Stellvertreter: Rittergutbesitzer von der Hellen.

Bezirk 4. Heerstädt, Dohren, Heherhöfen, Lohje bei Beverstedt.

Wahlstelle: Mehrtens Gasthaus in Heerstädt.
Wahlvorsteher: Vorsteher Wittichen in Heerstädt.
Stellvertreter: Vorsteher Ahrens in Heherhöfen.

Bezirk 5. Stinstedt.

Wahlstelle: Meyners Gasthaus.
Wahlvorsteher: Beigeordneter Bischoff.
Stellvertreter: Vorsteher Geils.

Bezirk 6. Freschluneberg.

Wahlstelle: Ehlers Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Nahbers.
Stellvertreter: Beigeordneter Lübken.

Bezirk 7. Westerbeverstedt.

Wahlstelle: Woltmanns Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Woltmann.
Stellvertreter: Beigeordneter Koopmann.

Bezirk 8. Wollingst.

Wahlstelle: Studes Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Rademacher.
Stellvertreter: Beigeordneter Ahrens.

Bezirk 9. Appeln.

Wahlstelle: Büttelmanns Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Tiefen.
Stellvertreter: Beigeordneter Büttelmann.

Bezirk 10. Frelsdorf, Frelsdorfermühlen.

Wahlstelle: Brünjes Gasthaus in Frelsdorf.
Wahlvorsteher: Vorsteher Hansen in Frelsdorf.
Stellvertreter: Vorsteher Mehrtens in Frelsdorfermühlen.

Bezirk 11. Donnern.

Wahlstelle: Pülschens Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Roes.
Stellvertreter: Beigeordneter Pülschen.

Bezirk 12. Berghövede, Nüdel.

Wahlstelle: Lantenaus Gasthaus in Berghövede.
Wahlvorsteher: Vorsteher Brede in Berghövede.
Stellvertreter: Vorsteher Grimm in Nüdel.

Bezirk 13. Sellstedt.

Wahlstelle: Böckmanns Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher von Glahn.
Stellvertreter: Beigeordneter Henden.

Bezirk 14. Geestenseth.

Wahlstelle: Götjens Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Otten.
Stellvertreter: Beigeordneter Fiden.

Bezirk 15. Altluneberg.

Wahlstelle: Ottens Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Wille.
Stellvertreter: Beigeordneter Betjemann.

Bezirk 16. Vogstedt.

Wahlstelle: Martens Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Haase.
Stellvertreter: Beigeordneter Durfeindt.

Bezirk 17. Düring.

Wahlstelle: Mendorfs Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Köhner.
Stellvertreter: Beigeordneter Sasse.

Bezirk 18. Neuenlande (ausschließlich Neuenlander Moor und Keepen), Büttel.

Wahlstelle: J. Meyers Gasthaus in Neuenlande.
Wahlvorsteher: Vorsteher Börger in Neuenlande.
Stellvertreter: Vorsteher Bollwinkel in Büttel.

Bezirk 19. Neuenlander Moor, Keepen, Schwegen.

Wahlstelle: Tietjens Gasthaus in Keepen.
Wahlvorsteher: Vorsteher Honnen in Schwegen.
Stellvertreter: Beigeordneter von Liehn in Neuenlander Moor.

Bezirk 20. Langendamms Moor.

Wahlstelle: Rüks Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Feldmann.
Stellvertreter: Beigeordneter Hagelmann.

Bezirk 21. Nechtenfleth.

Wahlstelle: Hennings Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Knoop.
Stellvertreter: Beigeordneter Otten.

Bezirk 22. Sandstedt.

Wahlstelle: B. Meyers Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Dresselhaus.
Stellvertreter: Beigeordneter Schmidt.

Bezirk 23. Offenwarden.
Wahlstelle: Wahlstedts Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Volte.
Stellvertreter: Beigeordneter Pohorst.

Bezirk 24. Werfabe.
Wahlstelle: Matthies Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Seba.
Stellvertreter: Beigeordneter Matthies.

Bezirk 25. Rechtebe, Wurthfleth.
Wahlstelle: Dietrichs Gasthaus in Wurthfleth.
Wahlvorsteher: Vorsteher Wigel in Wurthfleth.
Stellvertreter: Beigeordneter Behrje in Wurthfleth.

Bezirk 26. Nthlebe.
Wahlstelle: Wolters Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Seebeck.
Stellvertreter: Beigeordneter Rippe.

Bezirk 27. Hagen.
Wahlstelle: Segelcks Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Renken.
Stellvertreter: Beigeordneter Ahlers.

Bezirk 28. Kassebruch.
Wahlstelle: Hellweges Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Tienten.
Stellvertreter: Beigeordneter Allmers.

Bezirk 29. Driffsethe.
Wahlstelle: v. Thuns Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Tienten.
Stellvertreter: Beigeordneter Wendelken.

Bezirk 30. Hahnenknoop.
Wahlstelle: Bathmanns Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Warnke.
Stellvertreter: Beigeordneter Hinnermann.

Bezirk 31. Wotel.
Wahlstelle: Püds Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Schnakenberg.
Stellvertreter: Beigeordneter Hölling.

Bezirk 32. Agstedt, Lohe bei Bramstedt.
Wahlstelle: Brünjes Gasthaus in Agstedt.
Wahlvorsteher: Vorsteher Fuhrken in Agstedt.
Stellvertreter: Vorsteher Puchahn in Lohe.

Bezirk 33. Lübberstedt, Wohlthöfen.
Wahlstelle: Prigges Gasthaus in Lübberstedt.
Wahlvorsteher: Vorsteher Bullwinkel in Lübberstedt.
Stellvertreter: Vorsteher Prigge in Wohlthöfen.

Bezirk 34. Harrendorf, Finna.
Wahlstelle: Hüllens Gasthaus in Finna.
Wahlvorsteher: Vorsteher Döfcher in Finna.
Stellvertreter: Vorsteher Fide in Harrendorf.

Bezirk 35. Bramstedt.
Wahlstelle: Gerken's Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Bühring.
Stellvertreter: Hofbesitzer D. Quode.

Bezirk 36. Dorfshagen.
Wahlstelle: Bruns Gasthaus.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Dreden.
Stellvertreter: Beigeordneter Fiden.

Bezirk 37. Abstedt.
Wahlstelle: Spedeters Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Gerken.
Stellvertreter: Beigeordneter Heesemann.

Bezirk 38. Goope, Wulsbüttel, Heine.
Wahlstelle: Schwoges Gasthaus in Wulsbüttel.
Wahlvorsteher: Vorsteher Freefe in Wulsbüttel.
Stellvertreter: Vorsteher Hannen in Heine.

Bezirk 39. Lehnstedt, Neuenhausen.
Wahlstelle: Hebeders Gasthaus in Born.
Wahlvorsteher: Vorsteher Cordes in Neuenhausen.
Stellvertreter: Vorsteher Mehrtens in Lehnstedt.

Bezirk 40. Abdestedt mit Bahnhof Stubben, Brunshausen, Elfershude.
Wahlstelle: Niemehers Gasthaus in Abdestedt.
Wahlvorsteher: Vorsteher Niemeher in Abdestedt.
Stellvertreter: Vorsteher Schwinge in Brunshausen.

Bezirk 41. Wehdel.
Wahlstelle: Ehlers Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Tienten.
Stellvertreter: Beigeordneter Hünner.

Bezirk 42. Hollen.
Wahlstelle: Grotheers Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Meyer.
Stellvertreter: Beigeordneter Seedorf.

Bezirk 43. Wittstedt.
Wahlstelle: Schmonsees Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Wohlers.
Stellvertreter: Beigeordneter Könner.

Bezirk 44. Heise.
Wahlstelle: Schmonsees Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Ahrens.
Stellvertreter: Beigeordneter Grotheer.

Bezirk 45. Wulsdorf I. Bahnhofstraße, Bremerstraße, Engelstraße, Friedhoffstraße, Friedrichstraße, Rampaderstraße, Reilstraße, Kirchenstraße, Langestraße, Lindenallee, Marienstraße, Osterstraße, Schulgartenstraße, Sielweg, Süderstraße, Wielanderweg, Weserstraße, Nr. 1—70, Zingelke.
Wahlstelle: Ohlands Gasthaus, Weserstraße 29.
Wahlvorsteher: Vorsteher Dr. Scheffer.
Stellvertreter: Forbmacher Heinr. Kniemeher.

Bezirk 46. Wulsdorf II. Anhöhe, Alfenstraße, Deichstraße, Feldstraße, Gärtnerstraße, Groden, Grünestraße, Kleinestraße, Kurzestraße, Lühowstraße, Mühlenweg, Parallelstraße, Querstraße, Rampenstraße, Reithstraße, Weserstraße, Nr. 71—250, Weststraße, Wilhelmstraße.
Wahlstelle: Schützenhof, Weserstraße 224.
Wahlvorsteher: Hofbesitzer Eduard Schröder.
Stellvertreter: Arbeiter Hinrich Lembke.

Bezirk 47. Lanhausen, Welle.
Wahlstelle: Ahrens Gasthaus in Lanhausen.
Wahlvorsteher: Vorsteher Honnen in Welle.
Stellvertreter: Vorsteher Hanfing in Lanhausen.

Bezirk 48. Schiffdorf, Apeler.
Wahlstelle: Dohrmanns Gasthaus in Schiffdorf.
Wahlvorsteher: Vorsteher Brünje in Schiffdorf.
Stellvertreter: Beigeordneter Adrian in Schiffdorf.

Bezirk 49. Bramel.
Wahlstelle: Böntes Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Stuthmann.
Stellvertreter: Beigeordneter Stender.

Bezirk 50. Stotel, Hethhorn, Holte.
Wahlstelle: Grafenhof in Stotel.
Wahlvorsteher: Vorsteher Hellmer in Stotel.
Stellvertreter: Vorsteher Rohe in Hethhorn.

Bezirk 51. Fleeste.
Wahlstelle: Stahmers Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Stahmer.
Stellvertreter: Beigeordneter Müller.

Bezirk 52. Nefse.
Wahlstelle: Bodes Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Wohlers.
Stellvertreter: Beigeordneter Schumacher.

6. Kreis Hadeln.**a) Stadt Otterndorf.****Bezirk 1. Otterndorf.**

Wahlstelle: Rathhaus, Magistrats-Sitzungszimmer.
 Wahlvorsteher: Bürgermeister Haafemann.
 Stellvertreter: Senator Gottendorff.

b) übriger Kreis Hadeln.**Bezirk 1. Altenbruch.**

Wahlstelle: Kirchspielshaus.
 Wahlvorsteher: Schultheiß Döschner.
 Stellvertreter: Landschöpfung Bulla.

Bezirk 2. Lüdingworth.

Wahlstelle: Kirchspielshaus.
 Wahlvorsteher: Schultheiß Th. Mohr.
 Stellvertreter: Landschöpfung Umd. Boye.

Bezirk 3. Franzenburg.

Wahlstelle: Gasthaus von S. Wolberich.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Wolberich.
 Stellvertreter: Beigeordneter Hey.

Bezirk 4. Oster Ihlienworth.

Wahlstelle: Kirchspielshaus.
 Wahlvorsteher: Schultheiß Timm.
 Stellvertreter: Landschöpfung Johanns.

Bezirk 5. Wester Ihlienworth.

Wahlstelle: Kirchspielshaus.
 Wahlvorsteher: Schultheiß Foltmer.
 Stellvertreter: Landschöpfung Schult.

Bezirk 6. Neuenkirchen.

Wahlstelle: Kirchspielshaus.
 Wahlvorsteher: Schultheiß Lange.
 Stellvertreter: Landschöpfung Herm. Mohr.

Bezirk 7. Nordleba.

Wahlstelle: Kirchspielshaus.
 Wahlvorsteher: Schultheiß Wendör.
 Stellvertreter: Landschöpfung Rohde.

Bezirk 8. Odisheim.

Wahlstelle: Kirchspielshaus.
 Wahlvorsteher: Schultheiß Hey.
 Stellvertreter: Landschöpfung Schade.

Bezirk 9. Osterbruch.

Wahlstelle: Kirchspielshaus.
 Wahlvorsteher: pr. Schultheiß Mohr.
 Stellvertreter: Landschöpfung Blameyer.

Bezirk 10. Osterende Otterndorf.

Wahlstelle: Kirchspielshaus.
 Wahlvorsteher: Schultheiß Dost.
 Stellvertreter: Landschöpfung Hahl.

Bezirk 11. Westerende Otterndorf.

Wahlstelle: Kirchspielshaus.
 Wahlvorsteher: Schultheiß Twießelmann.
 Stellvertreter: Landschöpfung Piesen.

Bezirk 12. Steinau.

Wahlstelle: Kirchspielshaus.
 Wahlvorsteher: Schultheiß von Thaden.
 Stellvertreter: Landschöpfung Schmeelf.

Bezirk 13. Neubachenbruch.

Wahlstelle: Schulhaus.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Bartenhagen.
 Stellvertreter: Beigeordneter Georg Heitmann.

Bezirk 14. Wanna.

Wahlstelle: Kirchspielshaus.
 Wahlvorsteher: Schultheiß Mohrmann.
 Stellvertreter: Landschöpfung Schumacher.

7. Kreis Jork.**a) Stadt Bugtehude.**

Bezirk 1. Abtstraße, von Lümann bis Quast. Bollweg. Breitestraße. Etebeich. Fischerstraße, von Scheller bis Klehn. Friedrichstraße. Hafen, Am. Halpagenstraße. Harburgerstraße. Hohentannen. Insel. Kirche, Bei der. Kirchenstraße. Langestraße, von Wehde bis Bundt und von Lümann bis Müller. Liebfrauenstraße. Ludwigstraße. Melcherstieg. Ostleth. Ostmoor. Petersmoor. Ritterstraße, von Dammann bis Burmester (Wohlert). Weide. Westmoor.
 Wahlstelle: Brandtscher großer Saal, Langestraße.
 Wahlvorsteher: Baugewerkschuldirektor Professor Braune.
 Stellvertreter: Kaufmann Ferdinand Gerden.

Bezirk 2. Abtstraße, von Strudmann bis Veiter. Bahnhofsstraße. Bleicherstraße. Brücken, Zwischen den. Briningstraße. Etebrüggerstraße. Fischerstraße, von Hoyer bis alte Herberge. Geestore, Vor dem Brendel, Niebessell. Giselbertstraße. Langestraße, von Wilhelm Hoyer bis Wetterli. Liebfrauentirchhof. Markstore, Vor dem. Moortorstraße. Parkstraße. Petriplatz (einschließlich Wilh. Kramer). Pohlstraße. Poststraße. Ritterstraße, von Warnede bis Pfingsten. Sanderei. Schütsenhofweg. Stabenort. Wafnerstraße. Wehdenhof. Westleth. Ziegeltamp.

Wahlstelle: Bepers großer Saal, Bahnhofstraße.
 Wahlvorsteher: Realschuldirektor Dr. Feiler.
 Stellvertreter: Postmeister Schumann.

b) übriger Kreis Jork.

Bezirk 1. Hinterbrack, Kohlenhusen, Borstel, Neuenfleuse, Wisch, Lühe, Höhen, Gehrden, Elbinsel Ganderwand.
 Wahlstelle: Gastwirtschaft Johann Pickenpad in Borstel.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Wilkens in Borstel.
 Stellvertreter: Beigeordneter S. Stechmann in Borstel.

Bezirk 2. Cranz (Elbe).

Wahlstelle: Gastwirtschaft W. Böttcher.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Brähm.
 Stellvertreter: Beigeordneter Köpfe.

Bezirk 3. Etebrügge.

Wahlstelle: Gastwirtschaft J. Lindemann.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Wriede.
 Stellvertreter: Beigeordneter Heinrich Warburg.

Bezirk 4. Frankop, Bradenburg, Hohenwisch.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Helene Dierks in Frankop.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Jonas in Frankop.
 Stellvertreter: Beigeordneter J. Stöllen in Frankop.

Bezirk 5. Grünendeich, Huttleth, Mojenhörn, Elbeich, Sandhörn, Sietwende.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Joh. Gosh in Grünendeich.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Feindt in Grünendeich.
 Stellvertreter: Beigeordneter Nieper in Grünendeich.

Bezirk 6. Bergfried, Neßstraße, Guderhandviertel, Domäne Neuho.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Hinr. Garm in Guderhandviertel.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Nieper in Guderhandviertel.
 Stellvertreter: Beigeordneter Peter Gründahl in Guderhandviertel.

Bezirk 7. Hasselwerder, Neuenfelde, Cranz-Neuenfelde, Liedenkummer, Neuho.

Wahlstelle: Gastwirtschaft R. Stahmer in Neuenfelde.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Bundt in Neuenfelde.
 Stellvertreter: Beigeordneter Jonas in Neuenfelde.

Bezirk 8. Bachenbrod, Siebenhöfen, Hollern, Speersort.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Heitmann in Hollern.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Blohm in Hollern.
 Stellvertreter: Beigeordneter Rodorp in Siebenhöfen.

Bezirk 9. Hove.

Wahlstelle: Schankwirt Johannes Sietas.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Lindemann.
 Stellvertreter: Beigeordneter Schacht.

Bezirk 10. Jork, Gehrden, Hinterdeich.

Wahlstelle: Gastwirtschaft W. Lohmeier in Jork.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Schacht in Jork.
 Stellvertreter: Beigeordneter Schuback in Jork.

Bezirk 11. Königreich, Leeswig.

Wahlstelle: Gastwirtschaft J. Fölsch in Königreich.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Palm in Königreich.
 Stellvertreter: Beigeordneter Hauschildt in Königreich.

Bezirk 12. Ladekop.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Nieper.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Behrens.
 Stellvertreter: Beigeordneter Moje.

Bezirk 13. Ort, Hohenselde, Mittelnkirchen, Mudweg und Hinterdeich.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Somsleth in Mittelnkirchen.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Feindt in Ort.
 Stellvertreter: Beigeordneter Stechmann in Hohenselde.

Bezirk 14. Moorende, Finkenreich.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Carsten Busch in Moorende.
 Wahlvorsteher: Stellvert. Gemeindevorsteher Gevefoth in Moorende.
 Stellvertreter: Beigeordneter Heinrich Quast in Moorende.

Bezirk 15. Neuenkirchen, Altenschluse, Mudweg und Hinterdeich.

Wahlstelle: Gastwirtschaft H. Somsleth in Neuenkirchen.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Schlieker in Neuenkirchen.
 Stellvertreter: Beigeordneter H. Somsleth in Neuenkirchen.

Bezirk 16. Neuland, Gut Vogelsang.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Hermann Heitmann in Neuland.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Olbehaver in Neuland.
 Stellvertreter: Beigeordneter Olbehaver in Neuland.

Bezirk 17. Rintop, Bierzigstüden, Neufeld und Hinterdeich.

Wahlstelle: Gastwirtschaft H. Rehder in Rintop.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Quast in Rintop.
 Stellvertreter: Hofbesitzer Peter Stehr in Bierzigstüden.

Bezirk 18. Rübke, Gut Vogelsang.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Gerd Rübke in Rübke.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Prange in Rübke.
 Stellvertreter: Beigeordneter Harms in Rübke.

Bezirk 19. Steinkirchen, Guttfleth, Wetterndorf, Sandhörn, Sietwende, Bächenbrod.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Somsleth in Steinkirchen.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Cordes in Steinkirchen.
 Stellvertreter: Beigeordneter J. Stechmann in Steinkirchen.

Bezirk 20. Siebenhöfen, Wöhrden, Symphonie, Melau, Bassenfleth, Twielenfleth, Brunshausener Aufendeich.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Heinr. Köpfe in Twielenfleth.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Bey in Bassenfleth.
 Stellvertreter: Beigeordneter Johs. Heinrich in Bassenfleth.

S. Kreis Rehdingen.**Bezirk 1. Gemeinde Bückfleth.**

Wahlstelle: Gasthaus Witwe Witt.
 Wahlvorsteher: Kaufmann Adolf Wilhelmi.
 Stellvertreter: Eigenwohner Rudolf Schlichting in Horn.

Bezirk 2. Gemeinde Assel.

Wahlstelle: Fahnkes Gasthaus.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Th. Wilhelmi in Barnkrug.
 Stellvertreter: Gemeindevorsteher H. Otto.

Bezirk 3. Von der Gemeinde Drochtersen die Dörfschaften Hohenblöden, Gauensiet, Drochtersen, Sietwende, Theisbrügge, Mühlenhasen und Gauensiefersand.

Wahlstelle: Hintelmanns Gasthaus in Drochtersen.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Wedemeyer in Gauensiet.
 Stellvertreter: Hofbesitzer Cl. Seydecker in Gauensiet.

Bezirk 4. Von der Gemeinde Drochtersen die Dörfschaften Gauensiefersand, Drochtersermoor, Aschhorn, Aschhornermoor, Theisbrüggermoor.

Wahlstelle: Willmanns Gasthaus in Drochtersermoor.
 Wahlvorsteher: Hospächter Hermann Witt in Aschhorn.
 Stellvertreter: Hospächter Cl. Beckmann in Aschhorn.

Bezirk 5. Die nicht zu den unter 3 und 4 bezeichneten Dörfschaften gehörigen Gebietsteile der Gemeinde Drochtersen.

Wahlstelle: Hinfchs Gasthaus an der Dornbuscher Fähre.
 Wahlvorsteher: Gutsbesitzer G. H. Nlf zu Dornbusch.
 Stellvertreter: Hofbesitzer H. Tripmader in Rindorf.

Bezirk 6. Gemeinde Krausand.

Wahlstelle: Buhrfeinds Gasthaus.
 Wahlvorsteher: Hofbesitzer Joh. Jungclaus.
 Stellvertreter: Arbeiter Johs. Schildt.

Bezirk 7. Gemeinde Neuland und von der Gemeinde Hamelwörden die Bauerschaft Wolfsbruch.

Wahlstelle: W. Hinfchs Gasthaus in Neuland.
 Wahlstelle: Gemeindevorsteher H. von Allwörden in Neuland.
 Stellvertreter: Gemeindevorsteher Aug. Möller in Neuland.

Bezirk 8. Gemeinde Hamelwörden mit Ausschluß der Bauerschaft Wolfsbruch.

Wahlstelle: Dohrmanns Gasthaus in Hamelwörden.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher v. Borstel in Flügelhof.
 Stellvertreter: Beigeordneter Fritz Richter in Hollerdeich.

Bezirk 9. Gemeinde Freiburg (Samtgemeinde).

Wahlstelle: Scheels Gasthaus in Freiburg.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Meyer in Allwörden.
 Stellvertreter: Gemeindevorsteher von Thun in Laad.

Bezirk 10. Gemeinde Oederquart.

Wahlstelle: Loods Gasthaus in Oederquart.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Brümmer in Oederquart.
 Stellvertreter: Mühlenbesitzer Schütt in Sietwende.

Bezirk 11. Gemeinde Krummendeich.

Wahlstelle: Schildts Gasthaus in Krummendeich.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher A. Scholwin in Wechtern.
 Stellvertreter: Beigeordneter D. v. Borstel in Wechtern.

Bezirk 12. Von der Gemeinde Balje die Bauerschaften Eggerkamp, Rittershausen und von der Bauerschaft Faulenhofe die Dörfschaften Faulenhofe und Elbdeich-Faulenhofe.

Wahlstelle: Kövers Gasthaus, Landeshaus, in Balje.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Schlichting in Balje.
 Stellvertreter: Gemeindevorsteher Wisch in Faulenhofe.

Bezirk 13. Von der Gemeinde Balje die Bauerschaft Balje und der nicht zum Stammbezirk 12 gehörige Gebietsteil der Bauerschaft Faulenhofe.

Wahlstelle: Bodelmanns Gasthaus in Hörne.
 Wahlvorsteher: Gutsächter Rühlke in Rudenbüttel.
 Stellvertreter: Hospächter Georg Efers in Hörne.

9. Kreis Lehe.**a) Stadt Lehe.**

Bezirk 1. Anton-Viehlfstraße. Bramskampweg. Grubke. Kämpen, Auf den. Langenerstraße. Leherheide. Parkbahnhof. Am. Parkstraße. Siebenbergensweg. Speckenbüttel. Tannen- kamp. Am. Triftstraße. Verbindungs-Chaussee. von Glahn- straße. Wursterstraße.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Jägerhof, Wursterstraße 130.
 Wahlvorsteher: Gärtner Meher.
 Stellvertreter: Geschäftsführer Dellerich.

Bezirk 2. Brookaderweg. Holzacker. Judenkirchhof. Langestraße. Lotjeweg. Pieperstraße. Schierholzweg. Spadenerstraße.

Wahlstelle: Reformierte Schule, Langestraße 90.
 Wahlvorsteher: Senator Fr. Timmermann.
 Stellvertreter: Lagerhalter Ring.

Bezirk 3. Bernhardtstraße. Brookstraße. Hökerstraße. Johannesstraße. Krummestraße. Langenerstraße, Nr. bis 66 und 51. Markt, Am. Marktstraße. Nettelstraße. Nonnenstraße. Nordstraße.

Wahlstelle: Mädchenschule, Am Markt 5.
Wahlvorsteher: Laternenwärter Hohn.
Stellvertreter: Kaufmann Meyer.

Bezirk 4. Bahnhof, Am. Blumenstraße. Dionysiusstraße. Fleeth, Am. Friedhoffstraße. Friesenstraße. Kreuzstraße. Neuestraße. Oststraße, einschließlich Lazarett. Poststraße, Nr. bis 66 und 107. Wischader.

Wahlstelle: Postschule, Poststraße 17.
Wahlvorsteher: Rentier Gitz.
Stellvertreterin: Frau Waldow.

Bezirk 5. Artillerie-Kaserne. Gärtnerstraße. Georgstraße. Poststraße, Nr. von 70 und 111 bis Ende. Schlachthof. Sollingstraße. Süßstraße.

Wahlstelle: Gärtnerstraße, Gärtnerstraße 48.
Wahlvorsteher: Werführer Zeitmann.
Stellvertreter: Schlachthofdirektor Riens.

Bezirk 6. Auguststraße. Friedrichstraße. Kaiser-Wilhelmstraße, ohne Kaserne. Kleinestraße. Neulandstraße. Parallelstraße.

Wahlstelle: Neulandschule, Neulandstraße 71.
Wahlvorsteher: Privatmann Bröder.
Stellvertreter: Schlosser Bause.

Bezirk 7. Batteriestraße. Büttelerstraße. Fröh-Neuterstraße. Gartenstraße. Goethestraße, Nr. 101—103 a. Karlstraße. Lessingstraße. Schillerstraße, Nr. 38 und 39 bis Ende. Wülbernstraße.

Wahlstelle: Reformierte Schule, Fröh-Neuterstraße 12.
Wahlvorsteher: Schankwirt Mägger.
Stellvertreter: Kohlenhändler Johanning.

Bezirk 8. Körnerstraße, Nr. 33 und 44 bis Ende. Kurze-straße. Mühlenstraße. Rüdigersstraße.

Wahlstelle: Gewerbliche Fortbildungsschule, Mühlenstraße 40.
Wahlvorsteher: Schlosser Posteen.
Stellvertreter: Buchhändler Schlobohm.

Bezirk 9. Bismarckstraße. Keilstraße. Lutherstraße. Uhlaustraße.

Wahlstelle: Lyzeum, Lutherstraße 7.
Wahlvorsteher: Lagerhalter Voigt.
Stellvertreter: Maurermeister Werth.

Bezirk 10. Auestraße. Hafestraße, Nr. bis 81 und 116. Mittelstraße. Schillerstraße, Nr. 1—17. Sielstraße. Weserstraße.

Wahlstelle: Oberrealschule, Hafestraße 81.
Wahlvorsteher: Dr. phil. Hohlz.
Stellvertreter: Mechaniker Schulze.

Bezirk 11. Deichstraße. Geeststraße. Goethestraße. Grabenstraße. Hafestraße, von Aue bis Nr. 139 und 174. Luisestraße. Weidestraße. Schulstraße. Werffstraße und Birkenweg.

Wahlstelle: Deichschule, Schulstraße 1.
Wahlvorsteherin: Frau Schud.
Stellvertreter: Klempner Leerz.

Bezirk 12. Adolfsstraße. Grünerhof. Heinrichstraße. Ristnerstraße. Neubrückshelmer. Hollinlandsbahnhof.

Wahlstelle: Katholische Schule, Schillerstraße 7.
Wahlvorsteher: Schiffszimmerer Menkens.
Stellvertreter: Kaufmann Coordes.

Bezirk 13. Buchstraße. Goethestraße, Nr. 27—53 und 28—58. Körnerstraße, bis Nr. 32. Moltkestraße.

Wahlstelle: Körnerschule, Keilstraße 46.
Wahlvorsteher: Senator Ristner.
Stellvertreter: Expedient Röseler.

Bezirk 14. Dorotheastrasse. Hafestraße, Nr. 143 und 176 bis Ende. Hannastraße. Hopfenstraße. Kleißstraße.

Fronprinzenallee. Kurfürstenstraße. Marienstraße. Rutenbergstraße. Weststraße. Wilhelmstraße.

Wahlstelle: Schankwirtschaft Rudelsburg, Goethestraße 1.
Wahlvorsteher: Mlodzahmeister Ahlers.
Stellvertreter: Badeanstaltsbesitzer Stölpe.

b) übriger Kreis Lehe.

Bezirk 1. Alfstedt.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Stürde.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Götjen.
Stellvertreter: Beigeordneter Kl. Wittschieben.

Bezirk 2. Altenwalbe.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Roster.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Wülken.
Stellvertreter: Beigeordneter Färber.

Bezirk 3. Ankelehe.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Döcher.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Stelling.
Stellvertreter: Beigeordneter Henden.

Bezirk 4. Bederkesa.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Wwe. Heinken.
Wahlvorsteher: Bürgermeister Müller.
Stellvertreter: Beigeordneter Ebbinghaus, Krooß.

Bezirk 5. Cappel.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Tantz.
Wahlvorsteher: Beigeordneter Gust. Mayer.
Stellvertreter: Beigeordneter Am. Arps.

Bezirk 6. Cappeler Neufeld.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Siatz.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Siatz.
Stellvertreter: Beigeordneter Sielken.

Bezirk 7. Debstedt.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Janzen.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Lührs.
Stellvertreter: Beigeordneter Splittje.

Bezirk 8. Deichsende.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Struß.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Struß.
Stellvertreter: Beigeordneter Höpfe.

Bezirk 9. Dorum.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Landeshaus.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Ringe.
Stellvertreter: Beigeordneter Siers.

Bezirk 10. Drangstedt.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Rüsck.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Fink.
Stellvertreter: Beigeordneter Dreher.

Bezirk 11. Elmlohe und Marschkamp.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Müller, Elmlohe.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher v. d. Rieth, Elmlohe.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Müller, Marschkamp.

Bezirk 12. Flögeln und Fidemühlen.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Dröge, Flögeln.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Dröge, Flögeln.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Hink, Fidemühlen.

Bezirk 13. Großenhain.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Mangels.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Otten.
Stellvertreter: Beigeordneter Hinr. Brüns.

Bezirk 14. Hofjel.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Benze jr.
Wahlvorsteher: Beigeordneter Seegerz.
Stellvertreter: Beigeordneter Lehrer Bohmann.

Bezirk 15. Hymendorf.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Jürgenz.
Wahlstelle: Gemeindevorsteher Uetje.
Stellvertreter: Beigeordneter Stelljes.

Bezirk 16. Jmsum.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Dreher.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Brinkama.
Stellvertreter: Beigeordneter Altona.

Bezirk 17. Röhlen.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Scheper.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Clausen.
Stellvertreter: Beigeordneter Hillebrandt.

Bezirk 18. Krempe.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Schütt.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Mangels.
Stellvertreter: Beigeordneter Stürken.

Bezirk 19. Rührstedt.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Hildebrandt.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Peper.
Stellvertreter: Beigeordneter Mangels.

Bezirk 20. Langen.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Henden.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Hahn.
Stellvertreter: Beigeordneter Wilhelm Hahn.

Bezirk 21. Lintig.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Bredehöft.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Fick.
Stellvertreter: Beigeordneter Dücker.

Bezirk 22. Medelstedt.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Clausen.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Borstelmann.
Stellvertreter: Beigeordneter Claus Mangels.

Bezirk 23. Midlum.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Mingst.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Ahrens.
Stellvertreter: Beigeordneter Meincke.

Bezirk 24. Miffelwarden.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Nichters.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher von der Osten.
Stellvertreter: Beigeordneter Siebs.

Bezirk 25. Mulsam.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Himmers.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Himmers.
Stellvertreter: Beigeordneter Eibz.

Bezirk 26. Neuenwalde.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Stöver.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Risch.
Stellvertreter: Beigeordneter Deterling.

Bezirk 27. Nordholz.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Frey.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Luhn.
Stellvertreter: Beigeordneter Jenz.

Bezirk 27 a. Flugplatz Nordholz.
Wahlstelle: Flugplatz.
Wahlvorsteher: Obermaat Schweinförth.
Stellvertreter: Obermaat Atteln.

Bezirk 28. Padingbüttel.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Lammers.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher von Lehe.
Stellvertreter: Beigeordneter Winpenn.

Bezirk 29. Ringstedt und Hainmühlen.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Mangels, Ringstedt.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Gäwer, Ringstedt.
Stellvertreter: Beigeordneter Roes.

Bezirk 30. Sievern.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Tienken.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Henden.
Stellvertreter: Beigeordneter Emmer.

Bezirk 31. Spaden.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Fegebank.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Hellwege.
Stellvertreter: Beigeordneter Jürgen I.

Bezirk 32. Spiela.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Schoof.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Spind.
Stellvertreter: Beigeordneter Dreher.

Bezirk 33. Spiefaer Neufeld.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Fitter.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Jken.
Stellvertreter: Beigeordneter Osterdorff.

Bezirk 34. Wanhöden.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Horeis.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Horeis.
Stellvertreter: Beigeordneter von der Vieth.

Bezirk 35. Wehden und Laven.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Hartlieb, Wehden.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Immen.
Stellvertreter: Beigeordneter Burmeister.

Bezirk 36. Wremen.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Peus.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Wiebald.
Stellvertreter: Beigeordneter Sterf.

10. Kreis Neuhaus.

Bezirk 1. Abbenfeth.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Rohrs.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Lamke.
Stellvertreter: Beigeordneter Steffens.

Bezirk 2. Altendorf.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Brüggemann.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Schmoldt.
Stellvertreter: Beigeordneter Meyer.

Bezirk 3. Armstorf, Dornfode, Langenmoor.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Steffens in Armstorf.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Siems in Armstorf.
Stellvertreter: Beigeordneter Ney in Armstorf.

Bezirk 4. Wasbeck.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Nönn in Wasbeck.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Rath in Wasbeck.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher v. d. Vieth in Bornberg.

Bezirk 5. Belum.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Raum.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Wichmann.
Stellvertreter: Beigeordneter Heinr. Rath.

Bezirk 6. Bülfau.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Wienberg.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher v. Kampen.
Stellvertreter: Beigeordneter Joh. Jesper.

Bezirk 7. Cadenberge.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Jark.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher v. Altwörden.
Stellvertreter: Beigeordneter Thumann.

Bezirk 8. Geversdorf.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Blohm.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Kröncke.
Stellvertreter: Beigeordneter Clawaß.

Bezirk 9. Großenwürden.
Wahlstelle: Gastwirtschaft v. Spreckels.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher v. Könn.
Stellvertreter: Beigeordneter Schilling.

Bezirk 10. Hademühlen, Heefel, Ißbeck, Rahden, Wohlenbeck.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Söhl in Hademühlen.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Kadmann in Hademühlen.
Stellvertreter: Beigeordneter Tiedemann in Hademühlen.

Bezirk 11. Hechthausen, Wisch.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Schmoldt in Hechthausen.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Schlichtmann in Hechthausen.
 Stellvertreter: Gemeindevorsteher Richters in Wisch.

Bezirk 12. Hemm.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Janßen.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Kröncke.
 Stellvertreter: Stellbesitzer August Bruns.

Bezirk 13. Hemmoor.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Waller.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Köllner.
 Stellvertreter: Beigeordneter Waller.

Bezirk 14. Hollen.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Springer.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Springer.
 Stellvertreter: Beigeordneter Duf.

Bezirk 15. Hüll.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Janßen.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Stelling.
 Stellvertreter: Beigeordneter Schröder.

Bezirk 16. Hensee.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Decker.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Umlandt.
 Stellvertreter: Beigeordneter Bösch.

Bezirk 17. Hedingbruch.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Diederichs.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Richters.
 Stellvertreter: Beigeordneter Otto v. Seth.

Bezirk 18. Kleinwürden.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Froge.
 Wahlvorsteher: Beigeordneter Hellwege.
 Stellvertreter: Landwirt Schütt.

Bezirk 19. Klint.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Holten.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Danter.
 Stellvertreter: Beigeordneter Jungclaus.

Bezirk 20. Lamstedt.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Cl. v. d. Mehden.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Tiedemann.
 Stellvertreter: Beigeordneter Gründahl.

Bezirk 21. Laumühlen.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von H. Schlichting.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Plate.
 Stellvertreter: Beigeordneter Bardenhagen.

Bezirk 22. Mittelstenage.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Ratt.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Wehber.
 Stellvertreter: Beigeordneter Wilkens.

Bezirk 23. Mooraumoor.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Jakob Stockfisch.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Bagts.
 Stellvertreter: Beigeordneter Tiedemann.

Bezirk 24. Neuhaus an der Oste.

Wahlstelle: Festhalle im Bürgerpark.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Schlichting.
 Stellvertreter: Beigeordneter Winter.

Bezirk 25. Neuland.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Jarf.
 Wahlvorsteher: Beigeordneter Wedemeyer.
 Stellvertreter: Lehrer v. Slahn.

Bezirk 26. Rindorf.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Tiedemann.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Tiedemann.
 Stellvertreter: Beigeordneter Meyer.

Bezirk 27. Nordahn, Barrel.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Peters in Nordahn.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Pingel in Nordahn.
 Stellvertreter: Gemeindevorsteher Wilkens in Barrel.

Bezirk 28. Oberndorf, links der Oste.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Meyer in Oberndorf.
 Wahlvorsteher: Beigeordneter Meyer in Oberndorf.
 Stellvertreter: Hofbesitzer J. H. Tamm in Braad.

Bezirk 29. Oberndorf, rechts der Oste.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von See in Bentwisch.
 Wahlvorsteher: Hofbesitzer Joh. Duf in Schwarzenmoor.
 Stellvertreter: Fährbesitzer W. v. See in Bentwisch.

Bezirk 30. Dypeln.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Galnke.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Heming.
 Stellvertreter: Beigeordneter Dittmer.

Bezirk 31. Oßen.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Osterholz.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Wisch.
 Stellvertreter: Beigeordneter Brandt.

Bezirk 32. Stinstedt.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Ratt.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Rüber.
 Stellvertreter: Beigeordneter Steffens.

Bezirk 33. Voigtbing.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Ratt in Höftgrube.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Looß.
 Stellvertreter: Hofbesitzer Kößing.

Bezirk 34. Warstade.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Fürgens.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Hafe.
 Stellvertreter: Beigeordneter Wild.

Bezirk 35. Westersode.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Mangels.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Janßen.
 Stellvertreter: Beigeordneter Rathjens.

Bezirk 36. Wingst I (Abt. Altfedingen, Westerhamm und Grift).

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Fick in Westerhamm.
 Wahlvorsteher: Abteilungsvorsteher Fastert in Kleverberg.
 Stellvertreter: Stellbesitzer Fick in Kleverberg.

Bezirk 37. Wingst II (Abt. Weizenmoor, Dobrock und Neuenbeich).

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Peter Füge in Dobrock.
 Wahlvorsteher: Abteilungsvorsteher Gooß in Dobrock.
 Stellvertreter: Abteilungsvorsteher Freundenthal in Weizenmoor.

Bezirk 38. Vornberg.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Dohrmann.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher v. d. Lieth.
 Stellvertreter: Stellbesitzer Bruns.

II. Kreis Osterholz.**Bezirk 1. Ritterhude.**

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Schröder.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Evers.
 Stellvertreter: Beigeordneter Luerßen.

Bezirk 2. Erve, Loge-Werschenrege, Dvelgünne, Osterhagen-Zhpohl.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Plate in Werschenrege.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Kuhlken in Osterhagen-Zhpohl.
 Stellvertreter: Gemeindevorsteher Bärje in Erve.

Bezirk 3. Scharmbeckstotel.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Böttger.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Brünjes.
 Stellvertreter: Beigeordneter Behr.

Bezirk 4. Heilshorn.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Ahrens.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Seegecken.
Stellvertreter: Beigeordneter Heißenbüttel.

Bezirk 5. Osterholz, Ahrensfelde.
Wahlstelle: Tietjens Hotel in Osterholz.
Wahlvorsteher: Beigeordneter Murken.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Hünken in Ahrensfelde.

Bezirk 6. Waakhausen, Viehland.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Mehrrens in Waakhausen.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Schnaars in Waakhausen.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Pape in Viehland.

Bezirk 7. Hülseberg.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Mehrrens.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Hünjes.
Stellvertreter: Gastwirt Mehrrens.

Bezirk 8. Garlstedt.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Ahrens.
Wahlvorsteher: Beigeordneter Schnaars.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Gerken.

Bezirk 9. Ohlenstedt, Vornwohld.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Cordes in Ohlenstedt.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Seedorf in Ohlenstedt.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Bullwinkel in Vornwohld.

Bezirk 10. Scharmbeck, Sandbederbruch.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Schiekle (Livolt).
Wahlvorsteher: Ratsherr Behrmann.
Stellvertreter: Rentier G. Heyn.

Bezirk 11. Buschhausen I, Buschhausen II, Bargeten.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Steeneck in Buschhausen I.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Tietjen in Buschhausen I.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Sengstacke, Buschhausen II.

Bezirk 12. Westerbeck.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Seedorf.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Schröder.
Stellvertreter: Beigeordneter Steeneck.

Bezirk 13. Vintel.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Jacobs.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Wellbrock.
Stellvertreter: Beigeordneter Pape.

Bezirk 14. Pennigbüttel, Wiste.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Heilshorn in Pennigbüttel.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Rattenhorn in Pennigbüttel.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Tietjen in Wiste.

Bezirk 15. Neuendamm, Neuensfelde, Altenbrück.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Dreher in Neuendamm.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Brunßen in Neuendamm.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Schrieser in Neuensfelde.

Bezirk 16. Freißbüttel.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Brünjes.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Brünjes.
Stellvertreter: Beigeordneter Tienken.

Bezirk 17. Mühle, Sandhausen, Altendamm.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Wohltmann in Mühle.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Wohltmann in Mühle.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Rönemann in Sandhausen.

Bezirk 18. Teufelsmoor.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Tietjen.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Tietjen.
Stellvertreter: Beigeordneter J. Tietjen.

Bezirk 19. Hambergen.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Müller 70.
Wahlvorsteher: Kaufmann Buschbaum.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Wendelken.

Bezirk 20. Heißenbüttel, Heilsdorf, Spreddig, Ströhe.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Prigge in Spreddig.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Behrens in Ströhe.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Müller in Heilsdorf.

Bezirk 21. Hellingst.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Witte.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Sieling.
Stellvertreter: Beigeordneter Witte.

Bezirk 22. Oldendorf.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Tietjen.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Tietjen.
Stellvertreter: Beigeordneter Puchhaber.

Bezirk 23. Paddewisch, Steden.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Schaper in Paddewisch.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Dörgeloh in Paddewisch.
Stellvertreter: Beigeordneter Seedorf in Steden.

Bezirk 24. Wallhöfen.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Fehler.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Wohltmann.
Stellvertreter: Beigeordneter Ahrens.

Bezirk 25. Friedensheim, Vornreihe.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Thoden in Friedensheim.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Wendelken in Friedensheim.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Müller in Vornreihe.

Bezirk 26. Vollerfode, Giehle.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Meher in Giehlermühlen.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Bullwinkel in Vollerfode.
Stellvertreter: Beigeordneter Bullwinkel in Giehle.

Bezirk 27. Giehlermoor, Ahrensdorf.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Wellbrock in Giehlermoor.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Schnakenberg in Giehlermoor.
Stellvertreter: Beigeordneter Grotheer in Giehlermoor.

Bezirk 28. Meinershagen.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Tietjen.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Grotheer.
Stellvertreter: Beigeordneter Semken.

Bezirk 29. Osterfode, Nordfode.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Hohling in Osterfode.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Schnakenberg.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Gerbau in Nordfode.

Bezirk 30. Lilienthal, Hüge, Butendiek.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Peters in Lilienthal.
Wahlvorsteher: Beigeordneter Tiedemann in Lilienthal.
Stellvertreter: Beigeordneter Brüning.

Bezirk 31. Trupe, Truperdeich, Feldhausen.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Wacker in Trupe.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Rohlmann in Trupe.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Heißenbüttel in Truperdeich.

Bezirk 32. Falkenberg, Moorhausen.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Fr. Behrens in Falkenberg.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Behrens in Falkenberg.
Stellvertreter: Beigeordneter J. H. Wöltjen in Falkenberg.

Bezirk 33. Heiberg, Trupermoor.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Bein in Heiberg.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Meher in Heiberg.
Stellvertreter: Beigeordneter Rohdenburg in Trupermoor.

Bezirk 34. Kleinmoor, Klostermoor.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Meyerdierts in Kleinmoor.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Bunger in Kleinmoor.
Stellvertreter: Beigeordneter Hinken in Klostermoor.

Bezirk 35. Oberende, Dorfmoor.
Wahlstelle: Gastwirtschaft von Meyerdierts in Oberende.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Barnstoff in Dorfmoor.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Tietjen in Oberende.

Bezirk 36. Niederende, St. Jürgen, Wührden-Mittelbauer.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Blendermann in Wührden.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Poppe in Niederende.
 Stellvertreter: Gemeindevorsteher Detjen in Wührden-Mittelbauer.

Bezirk 37. Westerweide, Südweide, Wörpedahl.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Dreier in Westerweide.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Poppe in Westerweide.
 Stellvertreter: Gemeindevorsteher Haar in Südweide.

Bezirk 38. Moorende, Worphausen, Schrötersdorf.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Poppe in Moorende.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Brüning in Moorende.
 Stellvertreter: Gemeindevorsteher Wendelken in Worphausen.

Bezirk 39. Neumooringen, Mooringen, Lüningshausen.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Gerdes in Neumooringen.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Stelljes in Mooringen.
 Stellvertreter: Gemeindevorsteher Heißenbüttel in Neumooringen.

Bezirk 40. Wörpedorf, Grasberg.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Böckmann in Wörpedorf.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Sander in Grasberg.
 Stellvertreter: Gemeindevorsteher Schnackenberg in Wörpedorf.

Bezirk 41. Huzfeld, Schmalenbeck, Eidedorf.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Buerhop in Huzfeld.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Behrens in Huzfeld.
 Stellvertreter: Gemeindevorsteher Gieschen in Eidedorf.

Bezirk 42. Seebergen, Rautendorf, Weinkaufsmoor.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Haltermann in Seebergen.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Haltermann in Seebergen.
 Stellvertreter: Gemeindevorsteher Schnackenberg in Rautendorf.

Bezirk 43. Dannenberg, Meinershausen, Mittelsmoor, Grassdorf.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Renken in Dannenberg.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Böschchen in Dannenberg.
 Stellvertreter: Gemeindevorsteher Notermund in Grassdorf.

Bezirk 44. Seehausen, Lüschenndorf.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Fußls in Seehausen.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Wahrenburg in Seehausen.
 Stellvertreter: Gemeindevorsteher Dylrogge in Lüschenndorf.

Bezirk 45. Otterstein, Adolphsdorf, Bergedorf.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Meyer in Otterstein.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Wellbrock in Otterstein.
 Stellvertreter: Gemeindevorsteher Feldmann in Adolphsdorf.

Bezirk 46. Mevensfeldt, Winkelmoor, Schlußdorf.

Wahlstelle: Schule in Mevensfeldt.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Haar in Mevensfeldt.
 Stellvertreter: Gemeindevorsteher Bue in Winkelmoor.

Bezirk 47. Worpzweide, Weherdeelen, Ostendorf, Osterweide, Wehermoor.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Kellner in Worpzweide.
 Wahlvorsteher: Hofbesitzer F. Böttjer in Worpzweide 8.
 Stellvertreter: Gemeindevorsteher Gerken in Ostendorf.

Bezirk 48. Hütendorf, Hüttenbusch-Wieh.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Stelljes in Hütendorf.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Schriefer in Hüttenbusch.
 Stellvertreter: Beigeordneter Stelljes in Hüttenbusch.

Bezirk 49. Heudorf, Fünfhausen.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Finken in Heudorf.
 Wahlvorsteher: Landwirt Schröder in Heudorf 3.
 Stellvertreter: Gastwirt Behnke in Heudorf.

Bezirk 50. Neu-St. Jürgen, Ueberhamm.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Wendelken in Neu-St. Jürgen.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Brüning in Neu-St. Jürgen.
 Stellvertreter: Beigeordneter Grimm in Ueberhamm.

Bezirk 51. Worpheim, Nordweide, Lüningssee.

Wahlstelle: Gastwirtschaft von Poppe in Worpheim.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Semken in Worpheim.
 Stellvertreter: Beigeordneter Lindemann in Nordweide.

12. Kreis Rotenburg.**Bezirk 1. Abbendorf.**

Wahlstelle: Bei Gastwirt Lüdemann.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Trochelmann.
 Stellvertreter: Beigeordneter Meyer.

Bezirk 2. Mhausen.

Wahlstelle: Bei Gastwirt Lohmann.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Jutemann.
 Stellvertreter: Beigeordneter Lange.

Bezirk 3. Bartelsdorf.

Wahlstelle: Bei Gastwirt Bünning.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Weseloh.
 Stellvertreter: Beigeordneter Trochelmann.

Bezirk 4. Bleckwedel.

Wahlstelle: Bei Gemeindevorsteher Vollmer.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Vollmer.
 Stellvertreter: Beigeordneter Hogrefe.

Bezirk 5. Böttersen.

Wahlstelle: Bei Gastwirt Hoops.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Holsten.
 Stellvertreter: Beigeordneter Bammann.

Bezirk 6. Borschel.

Wahlstelle: Bei Gastwirt Böbling.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Kellner.
 Stellvertreter: Beigeordneter Wahlers.

Bezirk 7. Bothel.

Wahlstelle: Bei Gastwirt Meyer.
 Wahlvorsteher: Beigeordneter Sackmann.
 Stellvertreter: Hofbesitzer Precht.

Bezirk 8. Brokel, Trochel.

Wahlstelle: Bei Gastwirt Bruns.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Grohbrüg.
 Stellvertreter: Beigeordneter Kühfel.

Bezirk 9. Buchholz.

Wahlstelle: Bei Hofbesitzer Hüner.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Dankers.
 Stellvertreter: Beigeordneter Bremer.

Bezirk 10. Clüverborstel.

Wahlstelle: Bei Gastwirt Köhrs.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Rathjen.
 Stellvertreter: Beigeordneter Dohrmann.

Bezirk 11. Dreefel.

Wahlstelle: Bei Gemeindevorsteher Lüdemann.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Lüdemann.
 Stellvertreter: Beigeordneter Hogrefe.

Bezirk 12. Drügenbostel.

Wahlstelle: Bei Gastwirt Bremer.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Möhrmann.
 Stellvertreter: Beigeordneter Bammann.

Bezirk 13. Eversinghausen.

Wahlstelle: Bei Gemeindevorsteher Kahrs.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Kahrs.
 Stellvertreter: Beigeordneter Heitmann.

Bezirk 14. Eversen.

Wahlstelle: Bei Gastwirt Meyer.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Allermann.
 Stellvertreter: Beigeordneter Haase.

Bezirk 15. Fintel.

Wahlstelle: Bei Gastwirt Duenfell.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Springhorn.
 Stellvertreter: Beigeordneter Brockmann.

- Bezirk 16. Gassel.**
Wahlstelle: Bei Gastwirt Meyer.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Meyer.
Stellvertreter: Beigeordneter Rosebrock.
- Bezirk 17. Gassendorf.**
Wahlstelle: Bei Gastwirt Holfsten.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Fresen.
Stellvertreter: Beigeordneter Holfsten.
- Bezirk 18. Gasteedt.**
Wahlstelle: Bei Gemeindevorsteher Röhrs.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Röhrs.
Stellvertreter: Beigeordneter Gödecke.
- Bezirk 19. Hellwege.**
Wahlstelle: Bei Gastwirt Prüser.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Schröder.
Stellvertreter: Beigeordneter Jntemann.
- Bezirk 20. Helvestef.**
Wahlstelle: Bei Gastwirt Frid.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Behrens.
Stellvertreter: Beigeordneter Lüdemann.
- Bezirk 21. Hemsbünde.**
Wahlstelle: Bei Gastwirt Ebeling.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Wulff.
Stellvertreter: Beigeordneter Worthmann.
- Bezirk 22. Hemslingen.**
Wahlstelle: Bei Gastwirt Heitmann.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Veersemann.
Stellvertreter: Beigeordneter Precht-Vellen.
- Bezirk 23. Hchwege.**
Wahlstelle: Bei Gastwirt Dittmer.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Lüdemann.
Stellvertreter: Beigeordneter Lüdemann.
- Bezirk 24. Hiddingen.**
Wahlstelle: Bei Gastwirt Meyer.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Stolte.
Stellvertreter: Beigeordneter Rajen.
- Bezirk 25. Hüperhöfen.**
Wahlstelle: Bei Gastwirt Böbling.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Dierks.
Stellvertreter: Beigeordneter Rajen.
- Bezirk 26. Horstedt.**
Wahlstelle: Bei Gastwirt Bahrenburg.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Hoops.
Stellvertreter: Beigeordneter Freese.
- Bezirk 27. Jeddungen.**
Wahlstelle: Bei Gastwirt Carstens.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Danker.
Stellvertreter: Beigeordneter Schröder.
- Bezirk 28. Jcersdorf.**
Wahlstelle: Bei Gastwirt Römer.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Meinken.
Stellvertreter: Beigeordneter Wahlers.
- Bezirk 29. Kirchwassede.**
Wahlstelle: Bei Gastwirt Lienhop.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Meyer.
Stellvertreter: Beigeordneter Freese.
- Bezirk 30. Lüdingen.**
Wahlstelle: Bei Gemeindevorsteher Dieckhoff.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Dieckhoff.
Stellvertreter: Beigeordneter Hofbesitzer Jndorf.
- Bezirk 31. Moor Dorf.**
Wahlstelle: Bei Gemeindevorsteher Helberg.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Helberg.
Stellvertreter: Beigeordneter Holfsten.

- Bezirk 32. Mulmsborn.**
Wahlstelle: Bei Gastwirt Ahrens.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Blanken.
Stellvertreter: Beigeordneter Cordes.
- Bezirk 33. Nindorf.**
Wahlstelle: Bei Gastwirt Kregel.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Eymann.
Stellvertreter: Beigeordneter Haase.
- Bezirk 34. Ostervesede.**
Wahlstelle: Bei Gastwirt Dreves.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Heidtmann.
Stellvertreter: Beigeordneter Behnemann.
- Bezirk 35. Ottingen.**
Wahlstelle: Bei Gastwirt Dreves.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Bremer in Niepholm.
Stellvertreter: Beigeordneter Dreves.
- Bezirk 36. Reesum.**
Wahlstelle: Bei Gastwirt Seeger.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Bindeler.
Stellvertreter: Beigeordneter Engelsen.
- Bezirk 37. Rickenbostel.**
Wahlstelle: Bei Gastwirt Bruns.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Rosebrock.
Stellvertreter: Beigeordneter Cohrs.
- Bezirk 38. Rosebruch.**
Wahlstelle: Bei Gastwirt Dittmer.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Dittmers.
Stellvertreter: Beigeordneter Bremer.
- Bezirk 39. Rotenburg I. Ahe. In der. Bahnhof, Am. Bahnhofstraße. Brauerstraße. Bremerstraße. Föhrenhof, Haus. Goethestraße. Gothard, Gut. Grafel. Grafelerdamm. Großestraße, Nr. 1—17 und 43—55 (westlich der Kirchstraße). Gemphöfen, Vor den. Hoffeldstraße. Kalandshof. Kirchhof, Am. Kirchstraße. Lühne. Mühlenstraße. Nödenstraße. Pferdemarkt. Schillerstraße. Straße 23. Straße 26. Verdenerstraße. Wasser, Am. Weicheler Damm.**
Wahlstelle: Gasthaus Altwein.
Wahlvorsteher: Senator Vorwerk.
Stellvertreter: Bürgervorsteher Linnich.
- Bezirk 40. Rotenburg II. Bergstraße. Birkenweg. Elise-Überdieckstraße. Fuhrenstraße. Gartenstraße, Große. Gartenstraße, Kleine. Glodengießerstraße. Großestraße, Nr. 18—42 (östlich der Kirchstraße). Garburgerstraße. Lindenstraße, einschließlich Wyl. Lohstraße. Markt, Am neuen. Mittelweg. Nordstraße. Sande, Am. Turmstraße. Wallbergstraße.**
Wahlstelle: Bei Gastwirt Peters.
Wahlvorsteher: Senator Behrens.
Stellvertreter: Bürgervorsteher Lemme.
- Bezirk 41. Scheefel, Beerse.**
Wahlstelle: Bei Gastwirt Stahnleber.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Meyer.
Stellvertreter: Beigeordneter Crone.
- Bezirk 42. Schleeffel.**
Wahlstelle: Bei Gastwirt Hoops.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Bruns.
Stellvertreter: Beigeordneter Dierks.
- Bezirk 43. Schwiltschen.**
Wahlstelle: Bei Gastwirt Ebeling.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Dittmers.
Stellvertreter: Beigeordneter Twiefel.
- Bezirk 44. Söhlingen.**
Wahlstelle: Bei Gastwirt Röhrmann.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Lüdemann.
Stellvertreter: Beigeordneter Böbling.
- Bezirk 45. Sothel.**
Wahlstelle: Bei Gastwirt Miekner.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Bassen.
Stellvertreter: Beigeordneter Meinken.

Bezirk 46. Groß Sottrum.
Wahlstelle: Bei Gastwirt Fiden.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Behrens.
Stellvertreter: Beigeordneter Brettmann.

Bezirk 47. Klein Sottrum.
Wahlstelle: Bei Gastwirt Henke.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Lohmann.
Stellvertreter: Beigeordneter Becker.

Bezirk 48. Stapel.
Wahlstelle: Bei Gastwirt Schlichting.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Holsten.
Stellvertreter: Beigeordneter Windeler.

Bezirk 49. Stenzen.
Wahlstelle: Bei Gastwirt Trau.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Meyer.
Stellvertreter: Beigeordneter Fritschen.

Bezirk 50. Stutenborstel.
Wahlstelle: Bei Gastwirt Dohrmann.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Dohrmann.
Stellvertreter: Beigeordneter Cordes.

Bezirk 51. Süderwallfede.
Wahlstelle: Bei Gastwirt Stegmann.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Schumacher.
Stellvertreter: Beigeordneter Nissen.

Bezirk 52. Taaken.
Wahlstelle: Bei Gastwirt Dodenhoff.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Engelken.
Stellvertreter: Beigeordneter Schlobohm.

Bezirk 53. Unterstedt.
Wahlstelle: Bei Gastwirt Schmidt.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Vop.
Stellvertreter: Beigeordneter Lange.

Bezirk 54. Wahlbe.
Wahlstelle: Bei Gastwirt Brumthorst.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Behrens.
Stellvertreter: Beigeordneter Behrens.

Bezirk 55. Wiffelhövede.
Wahlstelle: Bei Gastwirt Schulz.
Wahlvorsteher: Senator v. Uffel.
Stellvertreter: Lehrer Köhrs.

Bezirk 56. Wassenen.
Wahlstelle: Bei Gastwirt Müller.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Müller.
Stellvertreter: Beigeordneter Müller.

Bezirk 57. Wehusen.
Wahlstelle: Bei Gastwirt Eggers.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Hüner.
Stellvertreter: Beigeordneter Meyer.

Bezirk 58. Wensebrod.
Wahlstelle: Bei Gemeindevorsteher Rathjen.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Rathjen.
Stellvertreter: Beigeordneter Lohmann.

Bezirk 59. Westersah.
Wahlstelle: Bei Gastwirt Dittmer.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Wahlers.
Stellvertreter: Beigeordneter Klee.

Bezirk 60. Westerholz.
Wahlstelle: Bei Gastwirt Behrens.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Behrens.
Stellvertreter: Beigeordneter Meyer.

Bezirk 61. Westervefede.
Wahlstelle: Bei Gastwirt Behrens.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Bassen.
Stellvertreter: Beigeordneter Bassen.

Bezirk 62. Westerwallfede.
Wahlstelle: Bei Gastwirt Martens.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Hestermann.
Stellvertreter: Beigeordneter Gelfe.

Bezirk 63. Winkeldorf.
Wahlstelle: Bei Gastwirt Dreves.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Hartjen.
Stellvertreter: Beigeordneter Hartjen.

Bezirk 64. Wittkopsbostel.
Wahlstelle: Bei Volkshöfner Fried, Nr. 4.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Mahnten.
Stellvertreter: Beigeordneter Fried.

Bezirk 65. Wittorf.
Wahlstelle: Bei Gastwirt Kösch.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Rosebrock.
Stellvertreter: Beigeordneter Scheele.

Bezirk 66. Wohlsdorf.
Wahlstelle: Bei Gastwirt Gerken.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Heitmann.
Stellvertreter: Beigeordneter Behrens.

Bezirk 67. Worth.
Wahlstelle: Bei Gastwirt Hellwinkel.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Delbenthal.
Stellvertreter: Beigeordneter Wichern.

13. Kreis Stade.

a) Stadt Stade.

Bezirk 1. Archivstraße. Archivstraße, Kleine. Bahnhofstraße. Beguinenstraße. Beguinenstraße, Kleine. Bischofshof. Bischofswieter. Breitestraße. Flutstraße. Gooz. Gründelstraße. Hagedorn. Hökerstraße. Holzstraße. Insel. Inselstraße. Kirchenstraße. Kurzestraße. Löffelstraße. Neubourgstraße. Pferdemarkt. Pferdestraße. Poststraße. Reeperbahn. Reithaus, Beim. Ritterstraße. Salztor, Beim. Salztorvorstadt (die ganze). Salztorswall. Sande, Am. Sattelmacherstraße. Schiefelstraße. Schmiedestraße, Große. Schmiedestraße, Kleine. Seminarstraße. Wallstraße. Wilhadikirchhof.
Wahlstelle: Bei Gastwirt Schulze, Holzstraße („Stadt Lüneburg“).
Wahlvorsteher: Zahnarzt Ehlers.
Stellvertreter: Bankier Menmen.

Bezirk 2. Bäckerstraße. Baumhausstraße. Börne, Bei der. Bungenstraße. Bürgerstraße. Burgstraße. Cosmaekirchhof, St. Fischmarkt. Hafen, Am. Hagedorn, Hinterm. Johannesstraße. Kalkmühlenstraße. Kehdingermühren. Kehdingerstraße. Kehdingerwall. Kloster, Beim. Mühlenstraße. Neuestraße. Pottwärder. Rosenstraße. Säbelberg. Salzstraße. Schiffertor, Beim. Spiegelberg. Steffenswieter. Steilestraße. Stohausstraße. Wasser Ost, Am. Wasser West, Am.
Wahlstelle: Bei Gastwirt Stodt, Fischmarkt („Goldener Stern“).
Wahlvorsteher: Schriftfeger Wilhelm.
Stellvertreter: Sattlermeister Deters.

Bezirk 3. Hohentorsvorstadt mit Kl. Thun und Bor Niensförde.
Wahlstelle: Bei Gastwirt Feindt, Harsfelderstraße 18.
Wahlvorsteher: Kaufmann Suthhof.
Stellvertreter: Mittelschullehrer Knoch.

Bezirk 4. Hohentvedel. Kehdingerwallvorstadt. Schiffer-torsvorstadt. Schwarzenberg.
Wahlstelle: Bei Gastwirt Meyer, Bremervörderstraße 37 („Goldener Löwen“).
Wahlvorsteher: Steinhändler Plate.
Stellvertreter: Zimmermeister Scheruhn.

b) übriger Kreis Stade.

Bezirk 1. Agathenburg.
Wahlstelle: Gastwirtschaft Schaumann.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Hoff.
Stellvertreter: Beigeordneter Rodorp.

Bezirk 2. Ahterstedt.

Wahlstelle: Gastwirtschaft W. Bockelmann.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Ehlers.
 Stellvertreter: Zimmermeister Dammann.

Bezirk 3. Ahrensmoor.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Meyer.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher C. Rehfinger.
 Stellvertreter: Beigeordneter Rehfinger.

Bezirk 4. Ahrenswahlde.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Brunkhorst.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Brunkhorst.
 Stellvertreter: Beigeordneter Meher.

Bezirk 5. Allkloster.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Peters.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Allers.
 Stellvertreter: Beigeordneter Liedemann.

Bezirk 6. Apensen.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Weseloh.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Mehrkens.
 Stellvertreter: Hofbesitzer Chr. Engelken.

Bezirk 7. Aspe.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Hauschildt.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Gerken.
 Stellvertreter: Beigeordneter Holfst.

Bezirk 8. Barge.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Dankers.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Bollmers.
 Stellvertreter: Beigeordneter Schradiek.

Bezirk 9. Bargasstedt und Frankenmoor.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Holfst in Bargasstedt.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Stelling in Bargasstedt.
 Stellvertreter: Beigeordneter Steffens in Bargasstedt.

Bezirk 10. Beckdorf.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Höst.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Dammann.
 Stellvertreter: Beigeordneter Brand.

Bezirk 11. Behrste.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Gerken in Hude.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Löhn.
 Stellvertreter: Beigeordneter Schlesselmann.

Bezirk 12. Bliedersdorf.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Marquardt.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Ellmers.
 Stellvertreter: Beigeordneter Hinrichs.

Bezirk 13. Blumenthal.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Bruns.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Helling.
 Stellvertreter: Beigeordneter Kerst.

Bezirk 14. Borstel.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Grell.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Wolper.
 Stellvertreter: Beigeordneter Hind.

Bezirk 15. Breitenwisch.

Wahlstelle: Schule.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher H. Schlichting.
 Stellvertreter: Beigeordneter P. Schlichting.

Bezirk 16. Brest.

Wahlstelle: Schule.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher D. Schmidt.
 Stellvertreter: Beigeordneter J. Schmidt.

Bezirk 17. Brobergen.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Buef.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Buef.
 Stellvertreter: Beigeordneter Heuter.

Bezirk 18. Brunschausen und Stadersand.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Schlichtmann in Brunschausen.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher von Borstel in Brunschausen.
 Stellvertreter: Gemeindevorsteher Spreckels in Stadersand.

Bezirk 19. Durweg.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Stegemann.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Hagenah.
 Stellvertreter: Beigeordneter Rademacher.

Bezirk 20. Campe.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Heel.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Würger.
 Stellvertreter: Beigeordneter Bösch.

Bezirk 21. Cranenburg.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Dankers.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Martens.
 Stellvertreter: Beigeordneter Hellwege.

Bezirk 22. Dammschausen.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Dammann.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Kröger.
 Stellvertreter: Beigeordneter Bremer.

Bezirk 23. Deinste.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Nsmus.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Wilkens.
 Stellvertreter: Beigeordneter Schmedtjen.

Bezirk 24. Dollern.

Wahlstelle: Gastwirtschaft H. Lamde (früher Münder).
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher F. Lamde.
 Stellvertreter: Beigeordneter P. Vollmer.

Bezirk 25. Dudenbüttel und Weissenmoor.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Balthasar in Dudenbüttel.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Mügge in Dudenbüttel.
 Stellvertreter: Beigeordneter Bollmers in Dudenbüttel.

Bezirk 26. Einstellige Höfe und Haddorf.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Seemann in Grünerwald.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Seemann in Grünerwald.
 Stellvertreter: Gemeindevorsteher Bollmers in Haddorf.

Bezirk 27. Engelschoff und Hammahermoor.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Bardenhagen in Engelschoff.
 Wahlvorsteher: Beigeordneter Jark in Engelschoff.
 Stellvertreter: Gemeindevorsteher Stüben in Hammahermoor.

Bezirk 28. Effel.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Wiebusch.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Schomader.
 Stellvertreter: Beigeordneter Gerken.

Bezirk 29. Estorf.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Strunve.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Hinrichs.
 Stellvertreter: Beigeordneter Reh.

Bezirk 30. Goldbed.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Augustin.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Detje.
 Stellvertreter: Beigeordneter Vof.

Bezirk 31. Gräpel.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Meier.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Schomader.
 Stellvertreter: Beigeordneter Drewe.

Bezirk 32. Groß Fredenbed.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Wiebusch.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Liedemann.
 Stellvertreter: Beigeordneter Lohmann.

Bezirk 33. Groß Sterneberg.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Spreckels.
 Wahlvorsteher: Gutsbesitzer Liedemann.
 Stellvertreter: Stellbesitzer Brandt.

Bezirk 34. Sagen.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Wiebusch.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Nobohm.
 Stellvertreter: Beigeordneter Hinf.

Bezirk 35. Sagenah.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Ahrens.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Hoops.
 Stellvertreter: Beigeordneter Heitmann.

Bezirk 36. Sammah.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Meyer.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Spreckels.
 Stellvertreter: Beigeordneter Hoops.

Bezirk 37. Sarjefeld.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Springstube.
 Wahlvorsteher: Fleckensvorsteher Schreiber.
 Stellvertreter: Beigeordneter Bagts.

Bezirk 38. Hedendorf und Grundoldendorf.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Dammann in Hedendorf.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Gerken in Hedendorf.
 Stellvertreter: Gemeindevorsteher Tobaben in Grundoldendorf.

Bezirk 39. Heinbodel.

Wahlstelle: Schule.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Heins.
 Stellvertreter: Beigeordneter Schradiek.

Bezirk 40. Helmste.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Klindworth.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Steffens.
 Stellvertreter: Beigeordneter Dankers.

Bezirk 41. Himmelsporten.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Efers.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Dollenberg.
 Stellvertreter: Beigeordneter Vollmers.

Bezirk 42. Hollenbeck.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Hinf.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Bagts.
 Stellvertreter: Beigeordneter Meinke.

Bezirk 43. Horneburg.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Stechmann.
 Wahlvorsteher: Fleckensvorsteher Löhden.
 Stellvertreter: Beigeordneter Dronia.

Bezirk 44. Jffendorf.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Lütjen.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Dammann.
 Stellvertreter: Beigeordneter Meyer.

Bezirk 45. Katerbeck.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Schaffen.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Ahrens.
 Stellvertreter: Beigeordneter Meyer.

Bezirk 46. Klein Fredenbeck.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Gerken.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Kopers.
 Stellvertreter: Beigeordneter Burfeind.

Bezirk 47. Kuhla.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Müller.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Tiedemann.
 Stellvertreter: Beigeordneter v. Spreckelsen.

Bezirk 48. Rutenholz und Sadersdorf.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Braasch in Rutenholz.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Martens in Rutenholz.
 Stellvertreter: Gemeindevorsteher Gerken in Sadersdorf.

Bezirk 49. Mittelsdorf.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Schlichting.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Hoops.
 Stellvertreter: Gemeindevorsteher Spreckels.

Bezirk 50. Mulsam und Hohenmoor.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Mau in Mulsam.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Tomforde in Mulsam.
 Stellvertreter: Gemeindevorsteher Dankers in Hohenmoor.

Bezirk 51. Neukloster und Heitmannshausen.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Dammann in Neukloster.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Dammann in Neukloster.
 Stellvertreter: Gemeindevorsteher Prigge in Heitmannshausen.

Bezirk 52. Rindorf.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Rünne.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Gehlsen.
 Stellvertreter: Beigeordneter Bellmann.

Bezirk 53. Rottensdorf.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Bellmann.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Alpers.
 Stellvertreter: Beigeordneter Burfeind.

Bezirk 54. Orsdorf.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Seeba.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Brundhorst.
 Stellvertreter: Beigeordneter Heins.

Bezirk 55. Ohrensen.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Gerken.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Klindworth.
 Stellvertreter: Beigeordneter Lamke.

Bezirk 56. Oldendorf.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Neumann.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Hinrichs.
 Stellvertreter: Beigeordneter Wildt.

Bezirk 57. Ottendorf.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Detjen.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Fiden.
 Stellvertreter: Beigeordneter Tibken.

Bezirk 58. Ottenen.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Hinrichs.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Dammann.
 Stellvertreter: Beigeordneter Dittmer.

Bezirk 59. Reith.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Schröder.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Prigge.
 Stellvertreter: Beigeordneter Fitzchen.

Bezirk 60. Revenahe.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Hinrichs in Cammerbusch.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Bösch.
 Stellvertreter: Beigeordneter Vietz.

Bezirk 61. Rutschwedel.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Hinrichs.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Dammann.
 Stellvertreter: Beigeordneter Kopers.

Bezirk 62. Sauensiek.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Klindworth.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Brandt.
 Stellvertreter: Beigeordneter Bösch.

Bezirk 63. Schöllisch.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Holthufen.
 Wahlvorsteher: Beigeordneter Kolster.
 Stellvertreter: Eigenwohner Feldmann.

Bezirk 64. Schwinge.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Gerdes.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Radmann.
 Stellvertreter: Beigeordneter Kröger.

Bezirk 65. Wangerfen und Wotel.

Wahlstelle: Gastwirtschaft Dammann in Wangerfen.
 Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Pape in Wangerfen.
 Stellvertreter: Gemeindevorsteher Benede in Wotel.

Bezirk 66. Wedel.
Wahlstelle: Gastwirtschaft Siems.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Schomaker.
Stellvertreter: Beigeordneter Heitmann.

Bezirk 67. Wiergerfen.
Wahlstelle: Gastwirtschaft Bieths.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Ehlen.
Stellvertreter: Beigeordneter Mehrkens.

Bezirk 68. Wiepenkathen.
Wahlstelle: Gastwirtschaft Kathjens.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Seeba.
Stellvertreter: Beigeordneter Vollmers.

Bezirk 69. Wohlerst.
Wahlstelle: Gastwirtschaft Witt.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Wilkens.
Stellvertreter: Beigeordneter Radmann.

14. Kreis Verden.

a) Stadt Verden.

Bezirk 1. Allerstraße. Bäckerstraße. Behrensweg. Birkenstraße. Bremer Straße. Brunnenweg. Carlshöhe. Gartenstraße. Große Straße, Nr. 1—70. Herrlichkeit. Hohe Leuchte. Höltemerder. Johannisstraße. Johanniswall. Katharinenstraße. Ludwigstraße. Mauer, hinter der. Rassestraße. Neumühlener Weg mit Waldwärterhaus. Nonnentamp. Piepenbrink. Reeperbahn. Ritterstraße. Stifhoffstraße. Syndikatstraße. Wallstraße, Kleine. Ziegeleistraße. Zollstraße.
Wahlstelle: Gasthof Dunker (oberer Saal).
Wahlvorsteher: Weinhändler Vogt.
Stellvertreter: Zigarrenarbeiter Wehrum.

Bezirk 2. Borsteler Weg. Fabrikstraße. Holzmarkt. Hospitalstraße. Lindhooper Chaussee. Kaserne und Lazarett. Marienstraße. Ostertorstraße. Südstraße.
Wahlstelle: Nikolaischule (Zeichensaal oben).
Wahlvorsteher: Direktor Dr. Köster.
Stellvertreter: Lehrer Thies.

Bezirk 3. Bahnhofstraße. Bergstraße. Brücken, Zwischen den. Brückstraße. Friedrichstraße. Georgstraße. Große Straße, Nr. 71—142. Groß-Hutbergerstraße. Klein-Hutbergerweg. Labusenstraße. Mühlenberg. Nagelschmiedestraße. Nikolaisstraße. Obere Straße. Pulverschuppen. Sandberg. Sandbergsmauer, hinter der. Schanze. Schlepenführerstraße. Stienchenstraße. Tempelsforte. Wiehe, auf dem. Windmühlenstraße.
Wahlstelle: Gasthof Hölte (oberer Saal).
Wahlvorsteher: Expedient Hagth.
Stellvertreter: Lehrer Hein.

Bezirk 4. Andreasstraße. Andreaswall. Bodentamp. Burgberg. Domstraße. Eiser Straße. Fährstraße. Feldstraße. Fischerstraße, Große. Fischerstraße, Kleine. Grüne Straße. Kirchhoffstraße. Kirchstraße. Klüvental. Klüventalstraße. Lugenstein. Mühlenort. Nikolaiwall. Platz. Rosenweg. Schachthof. Sedanstraße. Strukturstraße.
Wahlstelle: Gasthof Bruer (oberer Saal).
Wahlvorsteher: Bankdirektor Rosenbrock.
Stellvertreter: Maurermeister Fremy.

b) übriger Kreis Verden.

Bezirk 1. Langwedel.
Wahlstelle: Gastwirt Melchior Brüser.
Wahlvorsteher: Bürgermeister Meyer.
Stellvertreter: Beigeordneter Hinrich Bischoff.

Bezirk 2. Gißel.
Wahlstelle: Gastwirt Schröder.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Seefamp.
Stellvertreter: Beigeordneter Rötner W. Müller.

Bezirk 3. Völkerfen und Haberloh.
Wahlstelle: Gastwirt D. Haselhoff, Völkerfen.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Haselhoff, Völkerfen.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Dierks, Haberloh.

Bezirk 4. Holtum (Geest).
Wahlstelle: Gastwirt Rosebrock.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Meyer.
Stellvertreter: Beigeordneter Rötner Dieder. Lange.

Bezirk 5. Walle.
Wahlstelle: Gastwirt S. Lührs.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Willenbrock.
Stellvertreter: Beigeordneter Rötner Hinr. Köster.

Bezirk 6. Holtebüttel.
Wahlstelle: Gastwirt S. Bruhns.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Dierks, Schillingen.
Stellvertreter: Beigeordneter Aub. Bruns.

Bezirk 7. Danelsen.
Wahlstelle: Gastwirtin Wwe. Früchtnicht.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Lütjens.
Stellvertreter: Beigeordneter Halb. Sündermann.

Bezirk 8. Salzmühlen und Neumühlen.
Wahlstelle: Gastwirt Müller, Scharnhorst.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Peterjen, Salzmühlen.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Haake, Neumühlen.

Bezirk 9. Scharnhorst.
Wahlstelle: Gastwirt Müller.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Meyer.
Stellvertreter: Beigeordneter Rötner Friedr. Kranz.

Bezirk 10. Kreepen und Deelsen.
Wahlstelle: Gastwirt Heitmann, Kreepen.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Heins, Kreepen.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Kohde, Deelsen.

Bezirk 11. Kirchlinteln.
Wahlstelle: Erholungsheim Gastwirt Sewerit.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Heitmann.
Stellvertreter: Beigeordneter Rötner Heinrich Dierks.

Bezirk 12. Weismühlen.
Wahlstelle: Gastwirt Haake.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Müller.
Stellvertreter: Beigeordneter Halb. Herm. Wöbse, Speken.

Bezirk 13. Sehlingen.
Wahlstelle: Gastwirt Ehlermann.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Luttmann.
Stellvertreter: Beigeordneter Halb. Friedr. Dittmer.

Bezirk 14. Obeweg.
Wahlstelle: Gastwirt Hege.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Früchtnicht, Gerkenhof.
Stellvertreter: Beigeordneter Halb. Peters.

Bezirk 15. Vendingbostel.
Wahlstelle: Gastwirt Heitmann.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Thies.
Stellvertreter: Beigeordneter Aub. Dierks.

Bezirk 16. Brunsbrock.
Wahlstelle: Gastwirt Köster, Kohlenförde.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Nordhausen.
Stellvertreter: Beigeordneter Helmke.

Bezirk 17. Heins.
Wahlstelle: Gastwirt Dierks.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Joost.
Stellvertreter: Beigeordneter Lüthmann.

Bezirk 18. Rüfenmoor und Verdenermoor.
Wahlstelle: Gastwirt Müller, Rüfenmoor.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Lüdemann, Rüfenmoor.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Rosebrock, Verdenermoor.

Bezirk 19. Borstel.
Wahlstelle: Gastwirt Lührs.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Behnke.
Stellvertreter: Beigeordneter Halb. Hinr. Lührs.

- Bezirk 20. Eise.**
Wahlstelle: Gastwirtin Wwe. Nieber.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Heemsoth.
Stellvertreter: Beigeordneter Köhner Lindhorst.
- Bezirk 21. Luttum.**
Wahlstelle: Gastwirtin Wwe. Hellwinkel.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Gödefe.
Stellvertreter: Beigeordneter Anb. Wöhlke.
- Bezirk 22. Armsen.**
Wahlstelle: Gastwirt Dittmer.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Warnke.
Stellvertreter: Beigeordneter Anb. Biester.
- Bezirk 23. Neddenaverbergen.**
Wahlstelle: Gastwirt Hesse.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Vollmer.
Stellvertreter: Beigeordneter Heinrich Müller.
- Bezirk 24. Wittlohe und Stammen.**
Wahlstelle: Gastwirt Rohde, Wittlohe.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Wortmann, Wittlohe.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Eggers, Stammen.
- Bezirk 25. Osteren.**
Wahlstelle: Gastwirt Dohmann.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Kuhlmann.
Stellvertreter: Beigeordneter Hofbesitzer Heinrich Böhling.
- Bezirk 26. Hohenaverbergen.**
Wahlstelle: Gastwirtin Wwe. Rengtorf.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Heemsoth.
Stellvertreter: Beigeordneter Heselberg.
- Bezirk 27. Weßen.**
Wahlstelle: Gastwirt Grotum.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Fischer.
Stellvertreter: Beigeordneter Vollm. Mahufe.
- Bezirk 28. Ahnebergen und Barneftedt.**
Wahlstelle: Gastwirt Bruns.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Röge, Ahnebergen.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Wehland, Barneftedt.
- Bezirk 29. Wahnebergen.**
Wahlstelle: Gastwirt Winter.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Casen.
Stellvertreter: Beigeordneter Hofbesitzer Meyer.
- Bezirk 30. Stedebergen.**
Wahlstelle: Gastwirt H. Drell.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Jünemann.
Stellvertreter: Beigeordneter Halb. Bischoff.
- Bezirk 31. Hönisch.**
Wahlstelle: Gastwirt C. Brüggemann.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Brüggemann.
Stellvertreter: Beigeordneter Mühlenbesitzer Wortmann.
- Bezirk 32. Stedorf und Geestefeld.**
Wahlstelle: Gastwirt Fedler, Stedorf.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Brecht, Stedorf.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher True, Geestefeld.
- Bezirk 33. Dörverden, Diensthoop und Barne.**
Wahlstelle: Gastwirt Joh. Heuckmann, Dörverden.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Otte, Dörverden.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Cordes, Barne.
- Bezirk 34. Döhlbergen.**
Wahlstelle: Gastwirt Pfaffenberger.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Dähne.
Stellvertreter: Beigeordneter Halb. Müffelmann, Rieda.
- Bezirk 35. Groß Hutbergen und Klein Hutbergen.**
Wahlstelle: Gastwirt C. Odewald, Groß Hutbergen.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Fehsenfeld, Groß Hutbergen.
Stellvertreter: Gemeindevorsteher Miemann, Klein Hutbergen.

- Bezirk 36. Amendorf.**
Wahlstelle: Gastwirt Schmedpeper.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Lohmann.
Stellvertreter: Beigeordneter Vollm. Hermann Brünis, Rigenbergen.

- Bezirk 37. Jutschede.**
Wahlstelle: Gastwirtin Adele Meyer.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Müller.
Stellvertreter: Beigeordneter Vollm. Esborn.

- Bezirk 38. Blender.**
Wahlstelle: Gastwirt H. Rode.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Blume.
Stellvertreter: Beigeordneter Eggeköhner Herrn. Meyer.

- Bezirk 39. Einje.**
Wahlstelle: Gastwirt Hamsfeld, Hiddestorf.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Kuhlentkamp, Hiddestorf.
Stellvertreter: Beigeordneter Halb. Herrn. Puvogel.

- Bezirk 40. Holtum (Marisch).**
Wahlstelle: Gastwirt Niebuhr.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Schröder.
Stellvertreter: Beigeordneter Vollm. Klinker.

- Bezirk 41. Wulmstorf.**
Wahlstelle: Gastwirt Kleemeyer.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Meyer.
Stellvertreter: Beigeordneter Chr. Büffenschütt.

- Bezirk 42. Morjum.**
Wahlstelle: Gastwirt H. Döhling.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Meyer.
Stellvertreter: Beigeordneter Halb. Martens.

- Bezirk 43. Beppen.**
Wahlstelle: Gastwirt H. Wacker.
Wahlvorsteher: Gemeindevorsteher Meyer.
Stellvertreter: Viertelm. Subhop.

15. Kreis Zeven.

- Bezirk 1. Flecken Zeven.**
Wahlstelle: Müllers Hotel (Cl. Eifers).
Wahlvorsteher: Fleckensvorsteher Bellmann.
Stellvertreter: Beigeordneter Kuhlmann.

- Bezirk 2. Badenstedt.**
Wahlstelle: Wohnung des Vorstehers Heins.
Wahlvorsteher: Vorsteher Heins.
Stellvertreter: Beigeordneter Tibe.

- Bezirk 3. Brüttendorf.**
Wahlstelle: Fährings Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Holsten.
Stellvertreter: Beigeordneter Heins.

- Bezirk 4. Oldendorf.**
Wahlstelle: Dittmers Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Heins.
Stellvertreter: Beigeordneter Heins.

- Bezirk 5. Brümmerhof.**
Wahlstelle: Papes Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Pape.
Stellvertreter: Beigeordneter Wichern.

- Bezirk 6. Gshum.**
Wahlstelle: Wwe. Fahjens Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Heitmann.
Stellvertreter: Beigeordneter Gohde.

- Bezirk 7. Bokel.**
Wahlstelle: Wohnung des Vorstehers Mertens.
Wahlvorsteher: Vorsteher Mertens.
Stellvertreter: Beigeordneter Grabau.

Bezirk 8. Hefedorf.
Wahlstelle: Fickens Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Holsten.
Stellvertreter: Beigeordneter Behrens.

Bezirk 9. Martum.
Wahlstelle: Selmers Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Michaelis.
Stellvertreter: Beigeordneter Bruns.

Bezirk 10. Wehldorf.
Wahlstelle: Meyers Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Ficken.
Stellvertreter: Beigeordneter Cordes.

Bezirk 11. Osterieftdt.
Wahlstelle: Radz Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Dittmer.
Stellvertreter: Beigeordneter Engelsen.

Bezirk 12. Godenstedt.
Wahlstelle: Breuers Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Schlegelmann.
Stellvertreter: Beigeordneter Müller.

Bezirk 13. Rodstedt.
Wahlstelle: Wohnung des Vorstehers Meyer.
Wahlvorsteher: Vorsteher Meyer.
Stellvertreter: Beigeordneter Detjen.

Bezirk 14. Rhade.
Wahlstelle: Tietzens Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Papen.
Stellvertreter: Beigeordneter Bammann.

Bezirk 15. Karlsruhen.
Wahlstelle: Speckers Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Specker.
Stellvertreter: Beigeordneter Louis Meyer.

Bezirk 16. Glinstedt.
Wahlstelle: Beckers Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Bagts.
Stellvertreter: Beigeordneter Gieschen.

Bezirk 17. Hanstedt.
Wahlstelle: Ottens Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Blanken.
Stellvertreter: Beigeordneter Harns.

Bezirk 18. Rhadereieftdt.
Wahlstelle: Mohrmanns Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Ringen.
Stellvertreter: Beigeordneter Steffens.

Bezirk 19. Heeslingen.
Wahlstelle: Schlenfermanns Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Harns.
Stellvertreter: Beigeordneter Behnen.

Bezirk 20. Voigen.
Wahlstelle: Tietzens Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Dankers.
Stellvertreter: Beigeordneter Ubers.

Bezirk 21. Branel.
Wahlstelle: Wohnung des Vorstehers Wülpern.
Wahlvorsteher: Vorsteher Wülpern.
Stellvertreter: Beigeordneter Lührs.

Bezirk 22. Weinstedt.
Wahlstelle: Wohnung des Vorstehers Martens.
Wahlvorsteher: Vorsteher Martens.
Stellvertreter: Beigeordneter Pils.

Bezirk 23. Weerten.
Wahlstelle: Wiebrocks Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Hauschild.
Stellvertreter: Beigeordneter Chlen.

Bezirk 24. Steddorf.
Wahlstelle: Grunerts Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Brinkmann.
Stellvertreter: Beigeordneter Zeller.

Bezirk 25. Wenje.
Wahlstelle: Müllers Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Benede.
Stellvertreter: Beigeordneter Ubers.

Bezirk 26. Wiersdorf.
Wahlstelle: Wohnung des Vorstehers Holsten.
Wahlvorsteher: Vorsteher Holsten.
Stellvertreter: Beigeordneter Holsten.

Bezirk 27. Groß und Klein Sittenfen.
Wahlstelle: Dehrs Gasthaus, Groß Sittenfen.
Wahlvorsteher: Vorsteher Gottschalk, Groß Sittenfen.
Stellvertreter: Vorsteher Kaiser, Klein Sittenfen.

Bezirk 28. Kalbe.
Wahlstelle: Wohnung des Vorstehers Behrens.
Wahlvorsteher: Vorsteher Behrens.
Stellvertreter: Beigeordneter Bösch.

Bezirk 29. Samersfen.
Wahlstelle: Mahntes Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Fahjen.
Stellvertreter: Beigeordneter Fahjen fen.

Bezirk 30. Groß Meckelsen.
Wahlstelle: Eckhoffs Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Rindworth.
Stellvertreter: Beigeordneter Rad.

Bezirk 31. Klein Meckelsen.
Wahlstelle: Thies' Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Hauschild.
Stellvertreter: Beigeordneter Ficken.

Bezirk 32. Ruhmühlen.
Wahlstelle: Behrens' Gasthaus.
Wahlvorsteher: Gutsvorsteher Behrens.
Stellvertreter: Beigeordneter Waldarbeiter Hinrichs.

Bezirk 33. Burgsittenfen.
Wahlstelle: Wohnung des Gutsvorstehers Weidenhöfer.
Wahlvorsteher: Gutsvorsteher Weidenhöfer.
Stellvertreter: Beigeordneter Waldwärter Eilmann.

Bezirk 34. Lengenbofel.
Wahlstelle: Wohnung des Vorstehers Hinrichs.
Wahlvorsteher: Vorsteher Hinrichs.
Stellvertreter: Beigeordneter Rindworth.

Bezirk 35. Groß und Klein Ippenfen.
Wahlstelle: Wohnung des Vorstehers Kaiser.
Wahlvorsteher: Vorsteher Kaiser.
Stellvertreter: Beigeordneter Brandt.

Bezirk 36. Liste.
Wahlstelle: Finklers Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Stemmann.
Stellvertreter: Beigeordneter Behrens.

Bezirk 37. Bierden.
Wahlstelle: Vorwohles Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Chr. Detjen.
Stellvertreter: Beigeordneter Diedr. Detjen.

Bezirk 38. Groß und Klein Wohufte.
Wahlstelle: Behrmanns Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Detjen.
Stellvertreter: Beigeordneter Dammann.

Bezirk 39. Freyerfen.
Wahlstelle: Beim Vorsteher Brinkmann.
Wahlvorsteher: Vorsteher Brinkmann.
Stellvertreter: Beigeordneter Dittmer.

Bezirk 40. Eisdorf.

Wahlstelle: Bodendorfs Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Lange.
Stellvertreter: Beigeordneter Friede.

Bezirk 41. Ghestorf.

Wahlstelle: Wohnung des Vorstehers Fittschen.
Wahlvorsteher: Vorsteher Fittschen.
Stellvertreter: Beigeordneter Fahren.

Bezirk 42. Frankenboitel.

Wahlstelle: Wohnung des Vorstehers Wilkens.
Wahlvorsteher: Vorsteher Wilkens.
Stellvertreter: Beigeordneter Brandt.

Bezirk 43. Volkensen.

Wahlstelle: Wohnung des Vorstehers Henning.
Wahlvorsteher: Vorsteher Henning.
Stellvertreter: Beigeordneter Bredhöft.

Bezirk 44. Gatte.

Wahlstelle: Buddes Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Müller.
Stellvertreter: Beigeordneter Jürs.

Bezirk 45. Rüspef.

Wahlstelle: Brunkhorfs Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Holsten.
Stellvertreter: Beigeordneter Willenbrod.

Bezirk 46. Wistedt.

Wahlstelle: Joh. Bammanns Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Holsten.
Stellvertreter: Beigeordneter Rape.

Bezirk 47. Wistedt.

Wahlstelle: Gottendorfs Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Meyer.
Stellvertreter: Beigeordneter Cordes.

Bezirk 48. Larmstedt.

Wahlstelle: Jagels Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Schnackenberg.
Stellvertreter: Beigeordneter Ehlen.

Bezirk 49. Altenbülstedt.

Wahlstelle: Kösters Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Grube.
Stellvertreter: Beigeordneter Köhnken.

Bezirk 50. Neuenbülstedt.

Wahlstelle: Kugens Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Wichels.
Stellvertreter: Beigeordneter Lüdecke.

Bezirk 51. Buchholz.

Wahlstelle: Kahrs Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Hoops.
Stellvertreter: Beigeordneter Köster.

Bezirk 52. Dipshorn.

Wahlstelle: Hillmanns Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Köster.
Stellvertreter: Beigeordneter Bohling.

Bezirk 53. Borwerk.

Wahlstelle: Wohnung des Vorstehers Ficken.
Wahlvorsteher: Vorsteher Ficken.
Stellvertreter: Beigeordneter Frees.

Bezirk 54. Kirchtimke.

Wahlstelle: Blankens Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Steffens.
Stellvertreter: Beigeordneter Ehlen.

Bezirk 55. Breddorf.

Wahlstelle: Knoops Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Gerken.
Stellvertreter: Beigeordneter Schnackenberg.

Bezirk 56. Geystedt.

Wahlstelle: Blankens Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Otten.
Stellvertreter: Beigeordneter Bohling.

Bezirk 57. Ostertimke.

Wahlstelle: Peins Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Mahnen.
Stellvertreter: Anbauer Meyer.

Bezirk 58. Steinfeld.

Wahlstelle: Köhrs Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Bohling.
Stellvertreter: Beigeordneter Tietjen.

Bezirk 59. Westertimke.

Wahlstelle: Dittmers Gasthaus.
Wahlvorsteher: Vorsteher Harns.
Stellvertreter: Beigeordneter Holsten.

3. Die Wahlvorschläge und ihre Verbindungen.

In Abänderung des § 11 R.W.G., nach dem die Wahlvorschläge spätestens am 21. Tage vor dem Wahltage beim Wahlkommissar einzureichen waren, wurde im § 3 der Verordnung zur Abänderung der Wahlen vom 19. Dezember 1918 (s. oben S. 13) bestimmt, daß die Wahlvorschläge spätestens am 4. Januar 1919 beim Wahlkommissar einzureichen seien. Die im § 12 der W.D. vorgeschriebene Aufforderung zur Einreichung der Wahlvorschläge wurden durch den für den 37. Wahlkreis ernannten Wahlkommissar, Herrn Senator Dr. Schaefer, Hamburg, am 23. Dezember 1918 erlassen. Sie wurde bekannt gegeben im Amtsblatt S. 2073 und lautete folgendermaßen:

Unter Bezugnahme auf §§ 11, 12 des Reichswahlgesetzes vom 30. November 1918, §§ 12 bis 16, 20 der Wahlordnung vom gleichen Tage, § 3 der zum Reichswahlgesetz erlassenen Abänderungs-Verordnung vom 19. Dezember 1918 werden die Wahlberechtigten aufgefordert, Wahlvorschläge spätestens am 4. Januar 1919 bei dem unterzeichneten Wahlkommissar (Hamburg 36, Welckerstraße 9) einzureichen.

Die Wahlvorschläge dürfen nicht mehr als 12 Namen

enthalten. Die Bewerber sind in den Wahlvorschlägen in erkennbarer Reihenfolge mit Ruf- und Familiennamen aufzuführen; ihr Stand oder Beruf sowie ihr Wohnort sind so deutlich anzugeben, daß über ihre Persönlichkeit kein Zweifel besteht. Von jedem vorgeschlagenen Bewerber ist eine Erklärung über seine Zustimmung zur Aufnahme in den Wahlvorschlag anzuschließen. Ein Bewerber darf in demselben Wahlkreis nur einmal vorgeschlagen werden.

Die Wahlvorschläge müssen von mindestens 100 im Wahlkreis zur Ausübung der Wahl berechtigten Personen unterzeichnet sein. Diese sollen ihren Unterschriften die Angabe ihres Berufs oder Standes und ihrer Wohnung beifügen. Sie haben gleichzeitig mit dem Wahlvorschlage Bescheinigungen der Gemeindebehörden vorzulegen, daß sie in die Wählerliste aufgenommen worden sind. Die Gemeindebehörden haben solche Bescheinigungen auf Antrag unverzüglich gebührenfrei auszustellen.

In jedem Wahlvorschlage soll ein Vertrauensmann bezeichnet werden, der für die Verhandlungen mit dem Wahlkommissar und zum Wahlausschusse, zur Rücknahme des Wahlvorschlags sowie zur Abgabe und Rücknahme von Verbindungs-erklärungen bevollmächtigt ist. In derselben Weise kann ein Stellvertreter des Vertrauensmanns bezeichnet werden. Fehlt die Bezeichnung des Vertrauensmanns, so gilt der erste Unterzeichner als solcher.

Mehrere Wahlvorschläge können miteinander verbunden werden. Die Verbindung muß von den Unterzeichnern der Wahlvorschläge oder ihren Bevollmächtigten übereinstimmend spätestens am 12. Januar 1919 beim unterzeichneten Wahlkommissar schriftlich erklärt werden. Verbundene Wahlvorschläge gelten den andern Wahlvorschlägen gegenüber als ein Wahlvorschlag; sie können nur gemeinschaftlich zurückgenommen werden. Jeder Wahlvorschlag darf nur einer Gruppe von verbundenen Wahlvorschlägen angehören.

Hamburg, den 23. Dezember 1918.

Der Wahlkommissar für den 37. Wahlkreis.
Schaefer.

Unter Bezugnahme auf diese Bekanntmachung wurden gemäß § 28 der Wahlordnung für die Wahlen zur verfassunggebenden deutschen Nationalversammlung vom 30. November 1918 sämtliche zugelassenen Wahlvorschläge in der Reihenfolge ihres Eingangs und in der Form, in der sie in der Sitzung des Wahlausschusses (s. unter Abschn. 5) am 13. Januar 1919 zugelassen sind, bekanntgemacht:

1. Wahlvorschlag Stolten.

- 1) Redakteur Otto Stolten in Hamburg, Schmilinskystraße 25,
- 2) Volksschullehrer C. August Hellmann in Hamburg, Hasselbrookstraße 11,
- 3) Gewerkschaftsangestellter Karl Deichmann in Neuenland bei Bremen, Rattenturmer Heerstraße 9,
- 4) Gewerkschaftssekretär Karl H. Hense in Hamburg, Schleidenplatz 8, I.,
- 5) Ehefrau Johanne Reize, geb. Leopold, in Hamburg, Silbecktal 62, III.,
- 6) Gewerkschaftsangestellter Carl Winkelmann in Bremen, Buntenthorssteinweg 124,
- 7) Vorsitzender des Deutschen Bauarbeiterverbandes Friedrich Paeplow in Hamburg, Wallstraße 1,
- 8) Genossenschaftssekretär Friedrich Peine in Bremen, Geeren 6/8,
- 9) Eisendreher Peter Petersen in Hamburg, Kieferstraße 29, Haus 25, I.,
- 10) Ehefrau Maria Bauz in Hamburg, Wendenstraße 297, III.,
- 11) Parteisekretär Heinrich Stubbe in Hamburg, Henriettenstraße 9,
- 12) Kaufmann Josef Rieger in Neu-Rahlstedt, Schillerstraße 5.

2. Wahlvorschlag Henke.

- 1) Redakteur Alfred Henke in Bremen, Sulingenstraße 33,
- 2) Ehefrau Linchen Baumann in Hamburg, Lohfoppelstraße 46,
- 3) Redakteur Wilhelm Bary in Lehe i. S., Körnerstraße 32,
- 4) Parteisekretär Paul Bergmann in Hamburg, Grevenweg 70,
- 5) Tabakarbeiter Albin Kerrl in Bremen, Neuenstraße 34,
- 6) Lagerhalter Hermann Reich in Hamburg, Vorstelmannsweg 88,
- 7) Schlosser Karl Bäcker in Schönebeck bei St. Magnus, Bremerchauffee 14,
- 8) Werkmeister Lambert Willems in Bremen, Herdenthorsteinweg 21,
- 9) Schlosser Paul Wagner in Hamburg, Humboldtstraße 131,
- 10) Expedient Adam Fraunkiewicz in Hemelingen bei Bremen, Karlstraße 73,
- 11) Schmied Walter Kuhl in Hamburg, Heußweg 94,
- 12) Arbeiter Ernst Thälmann in Hamburg, Siemensstraße 4.

3. Wahlvorschlag Nötting.

- 1) Kaufmann Edgar Nötting in Hamburg Rothenbaumchauffee 134,
- 2) Vorsitzende des Gau-Verbandes Hamburg des Gewerkschaftsvereins der Heimarbeiterinnen Deutschlands Frau Hedwig Fuchs in Hamburg, Reiberquai,
- 3) Großkaufmann Gustav Pelizaenus in Bremen, Caprivistraße 9,

- 4) Oberpostsekretär Wilhelm Hagedorn in Bremen, Mecklenburgerstraße 33,
- 5) Metallarbeiter Georg Bogler in Hamburg, Mesterkamp 44,
- 6) Rechtsanwalt Dr. jur. Carl Hertel in Bremen, Osterdeich 84,
- 7) Vorsitzende des Zweigvereins Hamburg des Katholischen Frauenbundes Deutschlands Agnes Schramm in Hamburg, Tesdorpfstraße 9,
- 8) Rektor Franz Fehlig in Lehe, Hafensstraße 103,
- 9) Baumeister Emil Brettschneider in Hamburg, Mansteinstraße 41,
- 10) Gewerkschaftssekretär Johann Dogler in Bremen, Landwehrstraße 125/127,
- 11) Vorarbeiter Georg Märkl in Blumenthal (Hannover), Grenzstraße 41,
- 12) Fabrikant Franz Neureuter in Hamburg, Große Allee 53.

4. Wahlvorschlag Alpers.

- 1) Reichstagsabgeordneter Lehrer Ludwig F. J. Alpers in Hamburg, Tesdorpfstraße 12,
- 2) Gutsbesitzer Franz von der Decken in Laumühlen bei Hecthausen,
- 3) Landwirt Johann Heinrich Meyer in Bülkau,
- 4) Professor Dr. Edmund Hoppe in Hamburg, Richardstraße 56,
- 5) Sanitätsrat Dr. Karl Brackmann in Bremerförde,
- 6) Arbeiter Heinrich Wehlen in Stade,
- 7) Kaufmann August Brüsse in Bremen, Orleansstraße 64,
- 8) Hofbesitzer Peter Giese in Mittelkirchen, Muddweg,
- 9) Schiffer Jürgen Oltau in Dornbusch, Kreis Rehdingen,
- 10) Hofbesitzer Heinrich Bammann in Walle, Kreis Verden,
- 11) Geschäftsführer Georg Schriefer in Geestemünde,
- 12) Stellmachermeister Peter Zimmermann in Lehe.

5. Wahlvorschlag Petersen.

- 1) Senator Dr. Carl Petersen in Hamburg, Gaedekensweg 16,
- 2) Lehrerin Dr. Gertrud Bäumer in Hamburg, Scheffelstraße 30,
- 3) Beamter Christian Koch in Hamburg, Zimmerstraße 37,
- 4) Gewerbetreibender Johannes Büll in Hamburg, Heußweg 3,
- 5) Kaufmann Carl Cohn in Hamburg, Adolphsbrücke 4,
- 6) Kaufmann Carl Jönsson in Hamburg, Esaststraße 23,
- 7) Arbeitersekretär Gerhard Meuthen in Hamburg, Marcusstraße 18,
- 8) Geschäftsführer des Hamburger Ausschusses für Siedlungswesen Carl Mönckeberg in Hamburg, Badestraße 7,
- 9) Oberpostsekretär Carl Ritscher in Hamburg, Hudtwalckerstraße 18,
- 10) Angestellter Henry Schaper in Hamburg, Immenhof 26,
- 11) Tischlermeister Wilhelm Schweinler in Hamburg, Wandsbekerstieg 65,
- 12) Hausfrau Bertha Wendt in Hamburg, Wrangelstraße 9.

6. Wahlvorschlag Böhmert.

- 1) Direktor des Statistischen Amtes in Bremen Dr. Wilhelm Böhmert,
- 2) Legationsrat und Gutsbesitzer Hartmann Freiherr von Richtigshofen in Wendenhof bei Schwerin i. M.,
- 3) Pastor Hugo Ruop in Duxel, Kreis Bremerförde,
- 4) Direktorin der Bildungsanstalt des Frauen-Erwerbs- und Ausbildungsvereins in Bremen Agnes Heineken,
- 5) Lehrer Johannes Cordes in Bremerhaven,
- 6) Beamter der Bremer Lagerhaus-Gesellschaft in Bremen Wilhelm Pieper,
- 7) Arbeitersekretär Hermann Meschkat in Bremen,
- 8) Gerichtsvollzieher Karl Dreper in Zeven,
- 9) Mittelschullehrer Gerhard Böcker in Stade,
- 10) Kaufmann Martin Wendke in Blumenthal,
- 11) Bürgermeister Carl Straat in Scharnbeck,
- 12) Ehefrau Minna Bahuson in Bremen.

7. Wahlvorschlag Buchmann.

- 1) Kaufmann Ernst August Buchmann in Hamburg, Harvestehuderweg 118,
- 2) Rechtsanwalt Alfred Jacobsen in Hamburg, Juratenweg 1,

- 3) Obermeister der Klempnerinnung Karl A. Gutknecht in Hamburg, Hoheweide 5,
- 4) Rechtsanwalt Dr. Augustus Friedrich Vorwerk in Hamburg, Gröningerstraße 10,
- 5) Frau Anna Schaper in Hamburg, Gurkittstraße 25,
- 6) Oberlandesgerichtsrat Dr. Andreas Koch in Hamburg, Hagelornstraße 49, Part.,
- 7) Oberlehrerin Ilse von Arnoldi in Hamburg, Cäcilienstraße 12, II,
- 8) Handlungsgehilfe Alfred Diller in Hamburg, Tarpenbeckstraße 48,
- 9) Pastor Karl Reimers in Hamburg, Hochallee 45,
- 10) Kaufmann Hans P. E. Brettschneider in Hamburg, Mittelweg 56 a,
- 11) Lehrer Wilhelm Braudt in Cuxhaven, Friedrichstraße 37,
- 12) Kaufmann Paul Hermann Rodak jr. in Hamburg, Hermannstraße 32/34.

8. Wahlvorschlag Mahlstaedt.

- 1) Rechtsanwalt Bruno Mahlstaedt in Bremen, Staderstraße 25,
- 2) Landwirt Johann Depken in Bremen, Schwachhauser Heerstraße 205,
- 3) Oberlehrerin Mathilde Plate in Bremen, Chemnitzerstraße 15,
- 4) Augenarzt Professor Dr. Grunert in Bremen, An der Brake 5,
- 5) Oberpostsekretär Justus Haverkamp in Bremen, Lahnstraße 27,
- 6) Vorsitzende des Deutsch-evang. Frauenbundes Bezirk Bremen Anna Fken in Bremen, Hornerstraße 74,
- 7) Oberbahnhofsvorsteher Hermann Schirmer in Bremen, Humannstraße 3,
- 8) Buchdruckereibesitzer Karl Schierenbeck in Bremen, Neuenstraße 7.

9. Wahlvorschlag Schöttler.

- 1) Kreisierarzt Dr. Schöttler in Oberndorf, Kreis Neuhaus,
- 2) Pastor B o s in Büttel, Kreis Geestmünde,
- 3) Regierungsbaumeister Walter Wellmann in Geestemünde,
- 4) Zimmermeister Martin Otte in Hollern, Kreis Jork,
- 5) Domänenpächter Ehlermann in Lubne, Kreis Rotenburg,
- 6) Lehrer D. Nic. Oszenbrügge in Cuxhaven,
- 7) Klostergutspächter Georg Weidenhöfer in Burg Sittensen, Kreis Zeven,
- 8) Hofbesitzer Ehlers in Eich bei Freiburg a./Elbe.

10. Wahlvorschlag Witthoefft.

- 1) Kaufmann Heinrich Witthoefft in Hamburg, Carlstraße 33,
- 2) Schulrat Hermann Otto in Stade, Schifferthorstraße 42;
- 3) Frau Emma Ender in Hamburg, Armgarthstraße 20,
- 4) Kaufmännischer Vorsitzender der Detailistenkammer Wilhelm Mähl in Hamburg, Schäferkampsallee 78,
- 5) Beamter Carl Grevsmühl in Hamburg, Hegestraße 52,
- 6) Drechslermeister Johannes Hirsch in Hamburg, Brands-twierte 42,
- 7) Landwirt und Fleckenvorsteher Rudolf Löhden in Horneburg a./Unterelbe,
- 8) Frau Ida Dehmel in Blankenese, Westerstraße 5,
- 9) Bankier Cornelius Freiherr von Berenberg-Gossler in Hamburg, Fontenay 8,
- 10) Rentier Theodor Held in Berlin-Wilmersdorf, Prinz-Regenten-Straße 89,
- 11) Technischer Beamter Dr.-Ing. Max Rehder in Hamburg, Andreasstraße 22,
- 12) Direktor Dr. Oscar Ruperti in Hamburg, Badestraße 17.

Von diesen Wahlvorschlägen sind durch die Vertrauensmänner übereinstimmend bis zum 12. d. M. beim Wahlkommissar schriftlich für miteinander verbunden erklärt worden:

- I. die Wahlvorschläge Buchmann, Mahlstaedt und Schöttler,
- II. die Wahlvorschläge Nölting und Alpers,
- III. die verbundenen Wahlvorschläge Buchmann-Mahlstaedt-Schöttler und die verbundenen Wahlvorschläge Nölting-Alpers,
- IV. die verbundenen Wahlvorschläge Buchmann-Mahlstaedt-Schöttler sowie Nölting-Alpers und der Wahlvorschlag Witthoefft,
- V. die Wahlvorschläge Stolten und Henfe,
- VI. die Wahlvorschläge Peterfen und Böhmert.

Die verbundenen Wahlvorschläge gelten bei der Ermittlung des Wahlergebnisses den anderen Wahlvorschlägen gegenüber als ein Wahlvorschlag.

Es sind nur Personen wählbar, deren Namen in einem der oben bekanntgegebenen Wahlvorschläge enthalten sind. Die Namen auf den einzelnen Stimmzetteln dürfen nur einem einzigen dieser Wahlvorschläge entnommen sein. Ein Stimmzettel ist ungültig, wenn er nicht wenigstens den Namen eines in den öffentlich bekanntgegebenen Wahlvorschlägen aufgeführten Bewerbers oder wenn er Namen aus verschiedenen Wahlvorschlägen enthält. Ein Stimmzettel, der einen oder mehrere einem einzigen Wahlvorschlag entnommene Namen enthält, wird diesem Wahlvorschlag in der Weise zugerechnet, daß er ohne Rücksicht darauf, wie viele Namen er enthält, als eine Stimme für diesen Wahlvorschlag gezählt wird.

4. Die Wahlberechtigten und die auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenen Stimmen nach Stimmbezirken.

Dem lebhaftesten Interesse für die Ergebnisse in den einzelnen Stimmbezirken, das sich durch die fast täglich beim Wahlamte einlaufenden Anfragen kundtut, werden die auf den folgenden Seiten abgedruckten beiden Zusammenstellungen gerecht. Tabelle 1 gibt die Einzelergebnisse aus den sämtlichen 1103 Stimmbezirken des 37. Wahlkreises wieder, während die Tabelle 2 eine Zusammenfassung der Wahlergebnisse nach Städten, Stadtteilen und Landkreisen bringt.

Tabelle 1: Die Wahlergebnisse nach den einzelnen Stimmbezirken im 37. Wahlkreis.

Nr.	Örtliche Abgrenzung	Zahl der		Zahl der		Zahl der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen									
		in die Wählerlisten einge-tragenen Wahl-berechtigten	zur Wahl zuge-lassenen Sol-daten, Dtsch.-Österr. ufw.	abgegebenen Stimmen		Sozialdemo-kratiscbe Partei		Zentrum (Nöl-ting)	Deutsch-hannoverische Partei (Alpers)	Deutsche Demo-kratiscbe Partei		Deutschnationale Volkspartei			Deutsche Volks-partei (Witt-hoosft)
				un-gültig	gültig	Mehr-heits-partei (Stolten)	Unab-hängige (Henke)			(Peter-sen)	(Böh-mert)	(Buch-mann)	(Mahl-staedt)	(Schött-ler)	
Hamburg.															
1	Teil der Altstadt ...	1 235	26	15	1 160	417	40	26	—	370	—	33	—	—	274
2	" " " ...	1 558	12	16	1 424	562	42	17	—	493	—	38	—	—	272
3	" " " ...	1 390	15	14	1 297	660	64	12	2	375	—	33	—	—	151
4	" " " ...	872	4	11	775	573	42	3	—	116	—	12	—	—	29
5	" " " ...	1 439	18	10	1 314	757	69	10	—	283	—	21	—	—	174
6	" " " ...	1 388	11	9	1 270	626	63	19	—	316	—	32	—	—	214
7	" " " ...	1 428	6	10	1 309	589	92	14	—	376	—	40	—	—	198
8	" " " ...	1 983	19	1	1 834	939	105	30	—	457	—	23	—	—	280
	Zusf. Altstadt	11 293	111	86	10 383	5 123	517	131	2	2786	—	232	—	—	1592
9	Teil der Neustadt ...	1 746	28	8	1 571	644	84	16	2	537	1	40	—	—	247
10	" " " ...	1 758	71	10	1 592	468	34	15	2	602	—	47	—	—	424
11	" " " ...	1 330	14	6	1 130	662	134	32	—	217	—	2	—	—	83
12	" " " ...	1 470	11	2	1 263	792	214	20	—	178	—	8	—	—	51
13	" " " ...	1 205	18	12	1 064	516	80	15	1	322	—	20	—	—	110
14	" " " ...	1 315	13	5	1 163	633	105	8	—	251	—	59	—	—	107
15	" " " ...	1 571	13	21	1 372	841	133	12	3	281	—	18	—	—	84
16	" " " ...	1 845	30	10	1 643	763	105	36	—	514	—	34	—	—	191
17	" " " ...	1 639	27	11	1 424	927	245	26	—	161	—	13	—	—	52
18	" " " ...	1 323	11	10	1 152	696	204	24	—	150	—	9	—	—	69
19	" " " ...	1 649	7	8	1 511	862	180	29	4	276	—	30	—	—	130
20	" " " ...	1 720	9	5	1 510	901	201	24	—	272	—	18	—	—	94
21	" " " ...	1 698	19	15	1 536	910	205	29	—	307	—	18	—	—	67
22	" " " ...	1 893	16	4	1 686	938	322	42	1	253	—	13	—	—	117
23	" " " ...	2 165	20	8	1 945	1 208	196	31	2	364	—	17	—	—	122
24	" " " ...	1 765	14	9	1 579	853	191	121	—	272	—	12	—	—	130
25	" " " ...	1 797	11	5	1 667	1 014	148	33	—	326	—	13	—	—	133
26	" " " ...	1 577	16	7	1 428	947	199	9	1	188	—	11	—	—	73
27	" " " ...	1 817	7	4	1 680	1 068	204	4	—	276	—	10	—	—	118
28	" " " ...	1 645	12	5	1 544	879	141	23	—	317	—	14	—	—	170
29	" " " ...	1 846	20	2	1 660	1 080	246	13	—	259	—	6	—	—	56
30	" " " ...	1 746	21	6	1 534	1 028	178	7	—	231	1	14	—	—	76
	Zusf. Neustadt	36 520	408	173	32 649	18 630	3749	569	16	6554	1	426	—	—	2704
31	Teil von St. Georg ..	1 906	16	11	1 642	943	98	30	—	342	—	27	—	—	202
32	" " " ...	1 950	19	4	1 713	461	33	46	—	592	—	85	—	—	496
33	" " " ...	1 497	58	6	1 319	638	77	7	—	407	—	31	—	—	159
34	" " " ...	1 649	20	6	1 426	742	86	22	2	374	—	35	—	—	165
35	" " " ...	1 923	22	15	1 700	820	87	33	1	493	—	40	—	—	226
36	" " " ...	2 179	29	1	1 864	579	45	77	—	604	—	98	—	—	461
37	" " " ...	1 987	10	5	1 705	850	77	118	—	412	—	50	—	—	198
38	" " " ...	1 798	47	8	1 353	617	28	36	—	362	—	40	—	—	270
39	" " " ...	1 967	13	11	1 667	973	143	38	—	354	—	25	—	—	134
40	" " " ...	1 825	10	8	1 579	902	78	19	—	357	—	50	—	—	173
41	" " " ...	2 125	21	6	1 761	713	83	19	3	577	—	45	—	—	321
42	" " " ...	1 742	13	19	1 491	560	57	33	—	496	—	76	—	—	269
43	" " " ...	2 121	55	12	1 819	1 025	109	29	—	370	—	64	—	—	222
44	" " " ...	1 523	13	3	1 354	198	73	16	1	337	—	31	—	—	198

Nr.	Stimmbezirke Örtliche Abgrenzung	Zahl der		Zahl der		Zahl der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen									
		in die Wählerlisten einge- tragenen Wahl- berechtigten	zur Wahl ange- lassenen Sol- daten, Dsch. Österr. u. v.	un- gültig	gültig	Sozialdemo- fratische Partei		Zentrum (Nöl- ting)	Deutsch- hannoverische Partei (Alpers)	Deutsche Demo- fratische Partei		Deutschnationale Volkspartei			Deutsche Volks- partei (Witt- hoefft)
						Mei- heits- partei (Stolten)	Unab- hängige (Henke)			(Peter- sen)	(Böh- mert)	(Buch- mann)	(Mahl- staedt)	(Schött- ler)	
45	Teil von St. Georg..	1 794	23	8	1 566	864	112	27	—	340	—	16	—	—	207
46	" " " "	2 025	5	3	1 712	692	109	17	2	558	—	41	—	—	293
47	" " " "	1 744	18	6	1 608	1 125	81	14	1	310	—	7	—	—	70
48	" " " "	1 972	18	3	1 808	1 193	125	32	—	332	—	13	—	—	113
49	" " " "	1 578	17	21	1 453	1 057	82	21	1	192	—	16	—	—	84
50	" " " "	2 090	9	2	1 882	1 316	164	18	3	286	—	8	—	—	87
51	" " " "	1 738	14	15	1 612	1 248	94	24	3	173	—	10	—	—	60
52	" " " "	1 871	8	13	1 738	1 329	123	9	7	205	—	20	—	—	45
53	" " " "	1 716	8	13	1 570	1 231	146	16	—	125	—	9	—	—	43
54	" " " "	1 688	8	12	1 561	1 247	137	17	—	114	—	12	—	—	34
55	" " " "	1 820	16	18	1 717	1 318	130	20	—	194	—	6	—	—	49
56	" " " "	1 604	9	5	1 501	1 169	136	4	—	147	—	9	—	—	36
57	" " " "	1 378	12	2	1 294	1 061	79	10	—	78	—	15	—	—	51
58	" " " "	1 569	11	9	1 497	1 194	129	9	—	131	—	1	—	—	33
59	" " " "	1 644	13	6	1 560	1 199	100	3	3	160	—	10	—	—	85
60	" " " "	1 940	14	14	1 793	1 070	70	5	—	463	—	9	—	—	176
61	" " " "	1 872	10	9	1 684	1 233	53	19	—	569	—	29	—	—	281
62	" " " "	1 752	9	10	1 558	892	103	11	—	345	—	27	—	—	180
Zus. St. Georg.....		57 987	568	284	51 507	30 459	3047	799	27	10 799	—	955	—	—	5421
63	Teil von St. Pauli..	2 211	13	10	2 014	908	172	13	—	652	—	36	—	—	233
64	" " " "	2 077	58	18	1 920	1 071	196	18	—	468	—	34	—	—	133
65	" " " "	1 507	10	14	1 404	942	150	13	—	201	—	13	—	—	85
66	" " " "	1 831	16	5	1 685	925	183	25	—	386	—	36	—	—	130
67	" " " "	1 522	17	4	1 436	932	164	16	—	238	—	7	—	—	79
68	" " " "	1 701	18	2	1 709	1 018	178	11	—	403	—	23	—	—	76
69	" " " "	1 679	9	25	1 513	931	207	—	—	308	—	22	—	—	45
70	" " " "	2 011	8	9	1 819	1 037	220	20	—	435	—	15	—	—	92
71	" " " "	1 880	11	6	1 646	986	169	8	—	396	—	22	—	—	65
72	" " " "	1 545	5	5	1 405	840	96	11	—	344	—	20	—	—	94
73	" " " "	2 107	16	6	1 880	580	128	21	—	811	—	66	—	—	274
74	" " " "	1 818	10	5	1 659	1 022	347	8	—	205	—	25	—	—	52
75	" " " "	1 842	19	19	1 613	936	396	5	—	213	—	14	—	—	49
76	" " " "	2 053	6	29	1 677	806	361	12	4	387	—	11	—	—	96
77	" " " "	2 011	9	21	1 629	671	378	11	—	434	—	11	—	—	124
78	" " " "	2 024	13	11	1 786	969	325	9	—	360	—	20	—	—	103
79	" " " "	1 873	10	12	1 614	794	472	8	—	287	—	15	—	—	38
80	" " " "	1 837	19	4	1 563	876	381	9	—	224	—	18	—	—	55
81	" " " "	1 682	18	7	1 538	789	407	18	—	264	—	15	—	—	45
82	" " " "	1 873	4	2	1 702	954	320	7	2	351	—	16	—	—	52
83	" " " "	1 685	8	11	1 531	845	458	13	—	176	—	7	—	—	32
84	" " " "	1 537	2	8	1 376	778	423	12	—	122	—	4	—	—	37
85	" " " "	1 451	10	9	1 319	756	321	3	—	194	—	12	—	—	33
Zus. St. Pauli.....		41 757	309	242	37 438	20 366	6452	271	6	7 859	—	462	—	—	2022
86	Teil von Eimsbüttel	2 170	16	—	1 890	653	89	19	5	703	—	83	—	—	338
87	" " " "	2 086	13	7	1 846	882	146	14	1	533	—	39	—	—	231
88	" " " "	1 974	14	1	1 761	1 110	185	9	—	360	—	16	—	—	81
89	" " " "	1 953	6	6	1 733	800	110	17	—	522	—	54	—	—	230
90	" " " "	1 755	15	5	1 541	975	167	13	—	299	—	13	—	—	74
91	" " " "	1 896	17	10	1 747	1 259	184	11	—	249	—	12	—	—	32
92	" " " "	1 799	7	10	1 600	927	197	18	—	339	—	35	—	—	84
93	" " " "	1 909	6	4	1 681	805	108	12	—	548	—	40	—	—	168
94	" " " "	1 960	1	6	1 748	631	105	30	2	602	—	81	—	—	297
95	" " " "	1 899	14	5	1 737	968	154	20	—	435	—	28	—	—	132
96	" " " "	2 007	6	3	1 786	877	120	23	—	565	—	40	—	—	161
97	" " " "	2 120	14	3	1 976	911	56	15	—	786	—	43	—	—	165
98	" " " "	2 063	8	15	1 887	993	165	16	—	560	—	41	—	—	112
99	" " " "	1 829	8	6	1 690	563	99	23	2	728	—	37	—	—	238
100	" " " "	2 171	2	8	1 916	765	133	18	—	703	—	20	—	—	277
101	" " " "	2 452	17	6	2 183	764	136	29	—	978	—	63	—	—	213
102	" " " "	2 431	22	3	2 177	1 267	229	16	—	535	—	28	—	—	102
103	" " " "	2 254	9	18	2 044	1 183	220	22	—	477	—	42	—	—	100
104	" " " "	1 963	8	14	1 782	1 096	202	18	—	376	—	19	—	—	71
105	" " " "	1 880	19	1	1 737	1 294	211	22	—	164	—	10	—	—	36
106	" " " "	1 881	14	9	1 711	1 125	223	15	—	283	—	11	—	—	54
107	" " " "	1 643	17	1	1 542	1 120	278	12	—	111	—	12	—	—	9

Nr.	Stimmbezirke Örtliche Abgrenzung	Zahl der		Zahl der		Zahl der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen									
		in die Wähler- listen einge- tragenen Wahl- berechtigten	zur Wahl ange- lassenen Sol- daten, Dsch. Dterr. u. w.	un- gültig	gültig	Sozialdemo- kratische Partei		Zentrum (Nöl- ting)	Deutsche Danno- verische Partei (Alpers)	Deutsche Demo- kratische Partei		Deutschnationale Volkspartei			Deutsche Volks- partei (Witt- hoefft)
						Mehr- heits- partei (Stolten)	Unab- hängige (Henke)			(Peter- sen)	(Böh- mert)	(Buch- mann)	(Mahl- staedt)	(Schött- ler)	
108	Teil von Eimsbüttel	2 008	12	2	1 860	1 266	224	10	2	306	—	13	—	—	29
109	" " "	1 892	20	6	1 754	1 132	228	13	—	296	—	17	—	—	68
110	" " "	1 826	23	9	1 708	1 199	138	31	—	289	—	9	—	—	42
111	" " "	2 114	9	8	1 948	1 370	235	32	—	278	—	14	—	—	19
112	" " "	1 871	114	7	1 801	1 186	252	26	—	247	—	24	—	—	71
113	" " "	1 852	10	5	1 673	1 072	162	17	3	336	—	29	—	—	52
114	" " "	1 849	23	6	1 722	1 204	194	27	—	245	—	27	—	—	25
115	" " "	1 992	15	2	1 779	1 068	174	34	—	412	—	23	—	—	68
116	" " "	1 999	11	4	1 795	904	102	26	—	555	—	54	—	—	154
117	" " "	1 689	13	2	1 585	925	151	14	2	424	—	17	—	—	52
118	" " "	2 082	11	3	1 931	663	103	43	—	684	—	81	—	—	357
119	" " "	2 189	17	3	1 850	584	51	63	—	715	—	129	—	—	308
120	" " "	2 419	10	2	2 222	534	46	21	1	1 053	—	128	—	—	439
121	" " "	1 986	8	6	1 806	311	29	28	—	878	—	94	—	—	466
122	" " "	2 291	12	3	1 979	730	107	37	—	839	—	59	—	—	207
123	" " "	2 411	20	2	2 154	567	50	42	3	932	—	130	—	2	428
Zusf. Eimsbüttel . . .		76 565	581	211	69 287	35 693	5763	858	21	19 345	—	1615	—	2	5990
124	Teil von Rotherbaum	2 229	23	12	1 994	667	42	21	—	721	—	72	—	—	471
125	" " "	2 140	32	8	1 915	588	38	22	6	852	—	35	—	—	374
126	" " "	1 656	23	16	1 473	419	49	24	—	618	—	49	—	—	314
127	" " "	476	171	12	397	246	26	7	—	84	—	2	—	—	32
128	" " "	2 246	15	15	1 907	484	41	13	—	961	1	60	—	—	347
129	" " "	1 743	14	14	1 563	358	30	5	—	873	—	33	—	—	264
130	" " "	1 713	20	9	1 560	376	24	8	—	837	—	36	—	—	279
131	" " "	1 964	25	3	1 820	552	41	10	1	791	2	73	—	—	350
132	" " "	2 261	7	5	2 080	446	16	18	—	804	—	115	—	—	681
133	" " "	2 281	20	12	2 053	422	23	43	3	716	—	118	—	—	728
Zusf. Rotherbaum . . .		18 709	350	106	16 762	4 558	330	171	10	7 257	3	593	—	—	3840
134	Teil von Harvestehude	1 969	13	6	1 795	423	20	11	—	604	—	121	—	—	616
135	" " "	2 304	14	12	2 121	494	13	18	—	631	—	147	—	—	818
136	" " "	2 368	21	5	2 214	323	16	15	—	1 051	—	79	—	—	730
137	" " "	2 052	10	15	1 887	341	26	18	—	833	—	74	—	—	595
138	" " "	2 219	12	14	2 003	501	24	20	3	951	—	64	—	—	440
139	" " "	2 003	8	4	1 856	321	28	20	—	658	—	76	—	—	753
140	" " "	2 210	17	3	2 062	285	24	19	—	916	—	97	—	—	721
141	" " "	1 941	17	2	1 770	752	38	13	1	606	—	38	—	—	322
Zusf. Harvestehude . .		17 066	112	61	15 708	3 440	189	134	4	6 250	—	696	—	—	4995
142	Teil von Eppendorf . .	1 976	7	2	1 832	981	132	24	—	479	—	30	—	—	186
143	" " "	2 022	44	8	1 884	1 063	107	17	1	481	—	50	—	—	165
144	" " "	1 951	17	3	1 785	1 286	213	17	—	212	—	13	—	—	44
145	" " "	1 983	12	13	1 827	1 077	141	27	—	428	—	25	—	—	129
146	" " "	1 874	16	11	1 740	1 065	136	32	—	403	—	21	—	—	83
147	" " "	2 307	23	6	2 128	475	39	36	—	982	—	63	—	—	533
148	" " "	2 316	14	3	2 100	619	44	21	—	1 122	—	61	—	—	233
149	" " "	2 229	14	14	2 073	786	82	32	2	880	—	49	—	—	242
150	" " "	2 169	6	5	1 937	685	91	52	—	898	—	37	—	—	174
151	" " "	2 118	40	1	1 930	665	121	15	—	785	—	33	—	—	311
152	" " "	2 149	7	2	1 938	843	85	19	—	717	—	23	—	—	251
153	" " "	2 174	15	6	1 974	720	63	12	—	860	—	38	—	—	281
154	" " "	1 801	11	4	1 647	1 017	209	18	—	326	—	8	—	—	69
155	" " "	2 210	30	1	2 020	786	55	13	2	832	—	62	—	—	270
156	" " "	2 379	11	8	2 209	359	14	20	—	924	—	108	—	1	783
157	" " "	2 477	14	10	2 274	650	57	10	—	949	—	99	—	—	509
158	" " "	2 312	10	7	2 109	717	88	15	—	921	—	57	—	—	311
159	" " "	1 471	2	9	1 327	610	53	16	—	340	—	65	—	—	243
160	" " "	1 664	—	5	1 105	392	46	61	—	248	—	45	—	—	313
161	" " "	1 676	10	6	1 554	1 132	170	9	—	173	—	19	—	—	51
162	" " "	2 251	14	11	2 081	822	101	19	2	637	—	73	—	—	427
163	" " "	2 250	17	6	2 023	847	136	21	—	652	—	59	—	—	308
164	" " "	2 200	19	10	1 983	1 460	236	10	—	210	—	23	—	—	44
165	" " "	1 976	16	12	1 781	736	68	18	—	582	—	128	—	—	249
166	" " "	2 140	13	4	1 967	613	66	11	7	820	—	104	—	—	346
Zusf. Eppendorf		52 075	382	167	47 228	20 406	2553	545	14	15 861	—	1293	—	1	6555

Nr.	Stimmbezirke Örtliche Abgrenzung	Zahl der		Zahl der		Zahl der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen									
		in die Wählerlisten einge- tragenen Wahl- berechtigten	zur Wahl ange- lassenen Sol- daten, Dfisch. u. s. w.	un- gültig	gültig	Sozialdemo- kratische Partei		Zentrum (Nöl- ting)	Deutschna- tionale Volkspar- tei (Alpers)	Deutsche Demo- kratische Partei		Deutschnationale Volkspar- tei			Deutsche Volks- par- tei (Witt- hoeft)
						Mehr- heits- par- tei (Stolten)	Unab- hängige (Henke)			(Peter- sen)	(Böh- mert)	(Buch- mann)	(Mahl- staedt)	(Schött- ler)	
167	Groß Borstel	1 807	9	13	1 628	652	29	6	—	489	—	108	—	—	344
168	Teil von Fuhsbüttel	1 283	3	2	1 155	459	34	27	—	500	—	49	—	—	86
169	" " "	2 152	7	—	1 982	758	73	20	5	797	—	97	—	—	232
	Zuf. Fuhsbüttel ...	3 435	10	2	3 137	1 217	107	47	5	1297	—	146	—	—	318
170	Teil von Langenhorn	710	4	2	673	368	23	—	2	196	—	25	—	—	59
171	" " "	902	2	—	786	501	21	7	—	180	—	41	—	—	36
	Zuf. Langenhorn ...	1 612	6	2	1 459	869	44	7	2	376	—	66	—	—	95
172	Dahlsdorf und Klein Borstel	1 271	4	14	1 173	459	40	8	2	444	—	49	—	—	171
173	Mfsterdorf	1 243	2	—	1 152	456	24	11	2	336	—	169	—	—	154
174	Teil von Winterhude	2 184	11	6	2 018	598	22	13	4	463	—	122	—	—	796
175	" " "	1 742	14	8	1 618	807	65	14	1	353	—	44	—	—	334
176	" " "	1 988	18	10	1 813	990	86	18	1	525	—	32	—	—	161
177	" " "	1 556	12	9	1 406	938	146	7	—	226	—	14	—	—	75
178	" " "	1 765	10	7	1 647	1 235	170	8	—	178	—	12	—	—	44
179	" " "	1 733	9	2	1 623	1 231	177	18	—	154	—	3	—	—	40
180	" " "	1 728	3	3	1 598	1 165	225	15	—	149	—	4	—	—	40
181	" " "	1 871	10	8	1 753	1 078	166	22	—	415	—	4	—	—	68
182	" " "	1 722	9	3	1 634	894	59	7	—	358	—	50	—	—	266
183	" " "	2 053	14	7	1 900	701	41	23	—	527	—	98	—	—	510
184	" " "	1 417	12	5	1 316	549	54	8	—	481	—	43	—	—	181
185	" " "	1 824	18	8	1 668	442	40	13	1	621	—	78	—	—	473
186	" " "	1 879	9	9	1 734	916	80	21	—	547	—	39	—	—	131
187	" " "	1 527	5	12	1 422	972	103	31	—	240	—	25	—	—	46
188	" " "	1 484	3	4	1 381	650	80	52	—	467	—	32	—	—	100
	Zuf. Winterhude ...	26 473	157	101	24 531	13 166	1519	270	7	5704	—	600	—	—	3265
189	Teil von Barmbeck ..	2 010	18	4	1 832	1 190	165	17	—	364	—	32	—	—	64
190	" " "	2 027	10	15	1 868	936	104	37	—	635	—	41	—	—	115
191	" " "	1 769	11	9	1 621	1 142	143	33	—	239	—	18	—	—	46
192	" " "	1 821	9	7	1 695	1 275	115	45	2	192	—	6	—	—	60
193	" " "	2 145	26	5	1 974	1 410	154	34	2	299	—	10	—	—	65
194	" " "	1 944	16	3	1 834	1 338	180	52	—	216	3	7	—	—	38
195	" " "	2 050	16	—	1 907	1 426	198	14	—	231	1	12	—	—	25
196	" " "	2 237	15	14	2 038	1 449	261	21	—	233	—	22	—	—	52
197	" " "	2 026	17	5	1 872	1 193	185	77	—	328	—	19	—	—	70
198	" " "	1 790	6	6	1 678	1 212	240	17	—	177	—	7	—	—	25
199	" " "	1 813	9	9	1 694	1 197	164	63	1	233	—	9	—	—	27
200	" " "	2 112	10	3	1 958	1 076	134	22	—	608	—	32	—	—	86
201	" " "	2 015	22	6	1 881	1 030	155	27	—	522	—	41	—	—	106
202	" " "	1 985	17	11	1 862	1 213	156	87	1	336	—	18	—	—	51
203	" " "	1 842	11	—	1 708	1 040	126	31	—	368	—	43	—	—	100
204	" " "	1 563	77	7	1 448	448	29	11	—	466	—	51	—	—	443
205	" " "	1 854	2	9	1 144	516	39	41	—	338	—	32	—	—	173
206	" " "	2 490	34	14	2 121	735	78	33	7	665	—	86	—	—	517
207	" " "	2 009	14	3	1 886	1 004	139	18	2	566	—	34	—	—	123
208	" " "	1 972	16	4	1 832	1 239	182	26	1	294	—	32	—	—	58
209	" " "	2 030	11	17	1 896	1 052	121	31	—	529	—	40	—	—	123
210	" " "	1 898	18	13	1 781	1 265	164	10	—	226	—	33	—	—	83
211	" " "	1 753	13	5	1 659	1 243	162	9	—	184	—	16	—	—	45
212	" " "	1 976	11	26	1 847	1 330	220	28	3	214	—	11	—	—	41
213	" " "	1 888	6	18	1 705	1 272	177	17	—	186	—	13	—	—	40
214	" " "	1 951	16	6	1 771	1 137	186	20	—	299	—	31	—	—	98
215	" " "	476	179	1	551	346	41	9	—	92	—	26	—	—	37
216	" " "	2 341	17	14	2 220	1 597	145	16	—	398	—	5	—	—	59
217	" " "	2 159	8	13	1 985	1 252	197	15	—	396	—	34	—	—	91
218	" " "	2 162	15	8	2 009	1 415	236	12	—	288	—	12	—	—	46
219	" " "	2 340	8	14	2 101	1 385	168	12	—	376	—	27	—	—	133
220	" " "	2 330	21	28	2 125	1 533	187	13	—	307	—	30	—	—	55
221	" " "	2 145	14	6	1 950	1 268	93	5	—	428	—	30	—	—	126

Nr.	Stimmbezirke Örtliche Abgrenzung	Zahl der in die Wähler- listen einge- tragenen Wahl- berechtigten		Zahl der abgegebenen Stimmen		Zahl der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen									
		zur Wahl zuge- lassenen Sol- daten, Dsch.- Österr. usw.	un- gültig	gültig	Sozialdemo- kristische Partei		Zentrum (Nöi- ting)	Deutsche Danno- verische Partei (Alpers)	Deutsche Demo- kristische Partei		Deutschnationale Volkspartei			Deutsche Volks- partei (Witt- hoefft)	
					Mehr- heits- partei (Stolten)	Unab- hängige (Henke)			(Peter- sen)	(Böh- mert)	(Buch- mann)	(Mahl- staedt)	(Schött- ler)		
222	Teil von Barmbeck ..	2 234	18	7	2 079	1 407	146	15	—	424	—	18	—	—	69
223	" " " ..	2 074	21	6	1 955	1 013	117	8	—	623	—	39	—	—	155
224	" " " ..	2 269	18	3	2 123	1 282	144	18	—	571	—	18	—	—	90
225	" " " ..	2 325	20	6	2 184	1 431	182	30	—	435	—	25	—	—	81
226	" " " ..	2 100	15	9	1 917	1 329	197	21	2	310	—	22	—	—	36
227	" " " ..	1 706	207	5	1 556	908	51	9	1	397	—	45	—	—	145
Zus. Barmbeck		77 631	992	339	71 267	45 534	5881	1004	22	13 993	4	1027	—	—	3802
228	Teil von Uhlenhorst ..	2 186	7	9	2 028	377	17	26	—	403	—	98	—	—	1107
229	" " " ..	2 215	10	6	2 035	271	22	43	1	598	—	161	—	—	939
230	" " " ..	1 961	11	4	1 813	861	75	10	3	586	—	36	—	—	242
231	" " " ..	1 780	8	6	1 637	507	42	21	—	489	—	81	—	—	497
232	" " " ..	1 908	2	8	1 711	669	71	11	—	550	—	88	—	—	322
233	" " " ..	1 955	8	8	1 810	819	55	10	1	596	—	93	—	—	236
234	" " " ..	1 561	5	16	1 417	992	127	17	2	219	—	20	—	—	40
235	" " " ..	1 612	22	11	1 491	1 040	170	21	2	222	—	7	—	—	29
236	" " " ..	1 650	13	11	1 528	1 093	117	20	—	239	—	14	—	—	45
237	" " " ..	1 456	9	16	1 330	984	137	10	—	153	—	8	—	—	38
238	" " " ..	1 635	14	9	1 507	987	98	14	—	322	—	20	—	—	66
239	" " " ..	1 625	29	15	1 511	1 039	122	10	—	206	—	29	—	—	105
240	" " " ..	1 671	5	6	1 547	892	92	20	2	366	—	47	—	—	128
241	" " " ..	1 334	10	11	1 210	664	76	14	—	310	—	40	—	—	106
Zus. Uhlenhorst		24 549	153	136	22 575	11 195	1221	247	11	5 259	—	742	—	—	3900
242	Teil von Hohenfelde ..	2 504	17	14	2 256	591	52	39	—	759	—	131	—	—	684
243	" " " ..	2 442	14	20	2 263	403	27	29	—	653	—	143	—	—	1008
244	" " " ..	2 098	14	10	1 951	309	35	43	—	463	—	161	—	—	940
245	" " " ..	2 256	24	14	2 043	936	107	24	1	656	—	71	—	—	248
246	" " " ..	2 432	33	17	2 065	700	71	229	—	605	—	77	—	—	383
247	" " " ..	2 625	—	18	2 321	501	57	38	2	936	—	119	—	—	668
248	" " " ..	2 072	41	9	1 876	830	67	23	—	629	—	54	—	—	273
249	" " " ..	2 364	14	15	2 142	696	43	30	1	654	—	125	—	—	593
250	" " " ..	2 434	13	10	2 230	478	49	27	—	784	—	189	—	—	703
Zus. Hohenfelde		21 227	170	127	19 147	5 444	508	482	4	6 139	—	1070	—	—	5500
251	Teil von Eilbeck	1 902	11	5	1 796	326	9	18	—	345	—	220	—	—	878
252	" " " ..	2 207	18	3	1 990	716	38	19	—	748	—	97	—	—	372
253	" " " ..	1 982	18	18	1 822	859	54	26	—	596	—	64	—	—	223
254	" " " ..	2 324	5	14	2 139	705	56	26	2	823	—	103	—	—	424
255	" " " ..	2 159	4	10	1 962	663	73	17	5	704	—	98	—	—	402
256	" " " ..	2 092	10	8	1 947	910	78	9	—	645	—	49	—	—	256
257	" " " ..	1 772	10	7	1 639	857	48	6	—	558	—	39	—	—	131
258	" " " ..	2 165	6	5	2 001	1 060	79	15	1	607	—	62	—	—	177
259	" " " ..	2 186	9	3	2 035	797	57	13	—	762	—	98	—	—	308
260	" " " ..	2 275	11	9	2 095	747	34	14	—	918	—	104	—	—	278
261	" " " ..	2 281	14	3	2 112	788	35	15	1	791	—	110	—	—	372
262	" " " ..	2 155	9	19	1 943	650	59	21	—	700	—	114	—	—	399
263	" " " ..	2 346	8	12	2 021	799	37	18	—	774	—	108	—	—	285
264	" " " ..	2 139	9	13	1 987	665	46	23	1	910	—	96	—	—	246
265	" " " ..	1 571	3	3	1 459	674	58	9	—	428	—	63	—	—	227
266	" " " ..	1 881	11	7	1 724	1 070	83	7	—	400	—	34	—	—	130
267	" " " ..	1 916	12	17	1 795	992	88	30	—	528	—	36	—	—	121
268	" " " ..	2 423	9	16	2 284	1 099	49	21	3	775	—	90	—	—	247
Zus. Eilbeck		37 776	177	172	34 751	14 377	981	307	13	12 012	—	1585	—	—	5476
269	Teil von Borgfelde ..	1 899	12	12	1 789	795	50	21	—	505	—	56	—	—	362
270	" " " ..	2 052	9	20	1 862	995	53	29	1	396	—	168	—	1	219
271	" " " ..	1 698	21	7	1 595	731	57	16	—	398	—	61	—	—	332
272	" " " ..	2 026	14	3	1 861	665	53	37	3	678	—	83	—	—	342
273	" " " ..	2 260	7	9	2 076	445	39	41	—	714	—	97	—	—	740
274	" " " ..	1 827	13	8	1 639	896	101	25	—	391	—	44	—	—	182
275	" " " ..	1 944	9	8	1 779	851	70	41	1	609	—	38	—	—	169
276	" " " ..	1 870	10	7	1 741	1 001	94	13	—	508	—	27	—	—	98
277	" " " ..	1 755	12	5	1 578	1 158	89	12	—	281	—	6	—	—	32
278	" " " ..	1 824	5	5	1 693	1 350	76	25	—	191	—	18	—	—	33
279	" " " ..	1 735	7	1	1 666	1 284	77	12	2	223	—	8	—	—	60
Zus. Borgfelde		20 890	119	85	19 279	10 171	759	272	7	4 894	—	606	—	1	2569

Nr.	Stimmbezirke Örtliche Abgrenzung	Zahl der		Zahl der		Zahl der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen									
		in die Wählerlisten einge-tragenen Wahlberechtigten	zur Wahl zugelassenen Sol-daten, Dtsch.-Österr.-u. s. w.	un-gültig	gültig	Sozialdemo-kratistische Partei		Zentrum (Nöl-ting)	Deutlich-gannoverische Partei (Alpers)	Deutsche Demo-kratistische Partei		Deutschnationale Volkspartei			Deutsche Volks-partei (Witt-hoefft).
						Mehr-heits-partei (Stolten)	Unab-hängige (Henke)			(Peter-sen)	(Böh-mert)	(Buch-mann)	(Mahl-staadt)	(Schött-ler)	
280	Teil von Hamm	2 020	6	2	1 813	486	49	12	—	759	—	104	—	—	403
281	" " "	2 139	13	1	1 994	575	48	15	3	730	—	127	—	—	496
282	" " "	2 405	19	—	2 283	456	37	29	4	913	—	155	—	—	689
283	" " "	2 462	34	8	2 207	922	65	27	—	905	—	59	—	—	229
284	" " "	2 266	15	7	2 064	423	22	28	—	1 060	—	70	—	—	461
285	" " "	2 263	16	6	2 075	584	61	16	—	694	—	141	—	—	579
286	" " "	2 189	7	10	2 028	842	46	16	4	831	—	61	—	—	228
287	" " "	2 021	8	13	1 822	1 166	133	12	2	370	—	51	—	—	88
288	" " "	2 263	20	7	2 129	1 416	111	9	—	465	—	25	—	—	103
289	" " "	2 246	7	4	2 078	1 425	138	13	—	396	—	35	—	—	71
290	" " "	2 094	11	21	1 949	1 564	181	11	—	148	—	11	—	—	34
291	" " "	1 937	—	2	1 801	1 503	152	13	1	97	—	7	—	—	28
292	" " "	2 404	11	—	2 229	423	26	26	—	906	—	140	—	—	708
293	" " "	2 007	11	7	1 895	800	67	4	—	660	—	53	—	—	311
294	" " "	2 190	9	9	2 011	804	67	31	1	654	—	88	—	—	366
295	" " "	2 280	6	5	2 059	806	60	25	—	848	—	57	—	—	263
296	" " "	2 167	10	9	1 997	1 333	137	33	—	397	—	24	—	—	73
297	" " "	1 933	12	2	1 816	1 373	143	9	—	247	—	13	—	—	31
298	" " "	2 098	—	4	1 966	1 398	194	8	—	276	—	13	—	—	77
Zusf. Hamm		41 384	215	113	38 216	18 299	1737	337	15	11 356	—	1234	—	—	5238
299	Teil von Horn	1 997	16	7	1 869	968	60	15	1	453	—	178	—	—	194
300	" " "	1 546	13	9	1 446	848	95	3	1	285	—	123	—	—	91
301	" " "	1 414	23	1	1 307	969	93	8	—	175	—	20	—	—	42
Zusf. Horn		4 957	52	17	4 622	2 785	248	26	2	913	—	321	—	—	327
302	Teil v. Billw. Ausschf.	1 710	9	9	1 592	1 151	119	116	—	180	—	6	—	—	20
303	" " "	2 163	15	8	1 991	1 480	162	40	—	261	—	9	—	—	39
304	" " "	2 127	6	15	1 951	1 347	165	21	—	348	—	9	—	—	61
305	" " "	2 003	13	9	1 836	1 277	141	32	3	300	—	27	—	—	56
306	" " "	1 825	19	10	1 685	1 214	108	13	—	274	—	29	—	—	47
307	" " "	1 946	11	1	1 828	1 246	70	14	1	371	—	38	—	—	88
308	" " "	1 698	11	14	1 564	1 268	98	38	—	134	—	3	—	—	23
309	" " "	1 517	5	6	1 405	1 141	133	33	—	83	—	6	—	—	9
310	" " "	1 613	2	4	1 466	1 070	98	21	—	206	—	13	—	—	58
311	" " "	2 037	3	15	1 867	1 453	142	33	—	186	—	17	—	—	36
312	" " "	1 844	10	14	1 709	1 340	99	18	—	199	—	7	—	—	46
313	" " "	1 394	4	3	1 284	942	74	38	—	169	—	11	—	—	50
314	" " "	1 711	3	16	1 546	1 205	86	21	—	194	—	22	—	—	18
315	" " "	2 029	7	12	1 894	1 316	107	31	—	365	—	33	—	—	42
316	" " "	1 821	9	5	1 674	1 312	108	18	—	205	—	10	—	—	21
317	" " "	1 904	19	12	1 791	1 422	116	20	—	184	—	11	—	—	38
Zusf. Billw. Ausschlag		29 342	146	153	27 083	20 184	1826	507	4	3659	—	251	—	—	652
318	Billbrook	560	5	6	519	384	18	3	—	37	—	46	—	—	31
319	{Steinwärder-Waltershof, Hl. Grasbrook	1 705	7	11	1 535	797	39	12	2	634	—	12	—	—	39
320	Teil von Veddel	2 330	20	11	2 184	1 498	160	28	2	426	—	18	—	—	52
321	" " "	2 027	195	7	1 671	1 009	210	29	—	315	—	12	—	—	96
Zusf. Veddel		4 357	215	18	3 855	2 507	370	57	2	741	—	30	—	—	148
Zusf. Stadt Hamburg		612 191	5250	2639	556 891	287 171	37 951	7081	200	144 994	8	14 334	—	4	65 148
322	Landgem. Farmsen m. Berne	993	7	5	703	395	19	—	—	246	—	1	—	—	42
323	Landgem. Volksdorf	615	12	1	560	254	1	—	—	123	—	57	—	—	125
324	Landgem. Wohld.-Ohstfeldt	350	1	1	317	116	7	—	—	73	—	20	—	—	101
325	Edgm. Gr. Hansb.-Schmal.	399	—	1	360	141	5	—	—	117	—	27	—	—	70

Nr.	Stimmbezirke Örtliche Abgrenzung	Zahl der		Zahl der		Zahl der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen									
		in die, Wähler- listen einge- tragenen Wahl- berechtigten	zur Wahl ange- lassenen Sol- daten, Dirig. Offiz. u. v.	abgegebenen Stimmen		Sozialdemo- kratische Partei		Zentrum (Nöl- ting)	Deutsche Han- noverische Partei (Alpers)	Deutsche Demo- kratische Partei		Deutschnationale Volkspartei			Deutsche Volks- partei (Witt- hoefft)
				un- gültig	gültig	Mehr- heits- partei (Stolten)	Unab- hängige (Henke)			(Peter- sen)	(Böh- mert)	(Buch- mann)	(Mahl- staedt)	(Schött- ler)	
326	Teile von Landgem. Bill- wärder a. d. W.	396	9	1	373	214	10	—	—	32	—	76	—	—	41
327	" " " "	437	5	1	390	162	5	—	—	126	—	68	—	—	29
	Zus. Landgem. Billw. a. d. Wille	833	14	2	763	376	15	—	—	158	—	144	—	—	70
328	Landgem. Moorfleth .	564	—	1	514	180	3	2	—	79	—	7	—	—	243
329	Landgem. Altermöhe .	631	4	—	564	309	—	2	—	156	—	19	—	—	78
330	Landgem. Spadenland	252	1	—	220	136	—	—	—	54	—	19	—	—	11
331	Landgem. Tatenberg .	160	1	—	148	37	—	—	—	27	—	1	—	—	83
332	Landgem. Döfswärder ...	1 195	—	4	977	472	—	—	—	321	—	49	—	—	135
333	Landgem. Reitbrook .	266	—	2	214	70	—	—	—	104	—	22	—	—	18
334	Landgem. Moorwärder ...	291	2	—	251	141	—	—	—	38	—	22	—	—	50
335	Landgem. Moorburg .	1 146	3	2	1042	344	126	—	3	289	—	60	—	—	220
336	Teil von Landgem. Finken- wärder, Große und Kleine Dradenau	1 050	2	—	964	497	15	—	—	414	—	4	—	—	34
337	T. v. Landg. Finkenwärder	1 209	5	1	1116	578	9	—	—	497	—	14	—	—	18
	Zus. Finkenw. u. Drab.	2 259	7	1	2080	1075	24	—	—	911	—	18	—	—	52
338	Teil v. Stadt Bergedorf	2 108	17	8	1989	576	28	95	—	540	—	157	—	—	593
339	" " "	1 899	10	18	1759	873	51	24	—	470	—	56	—	—	285
340	" " "	2 075	14	3	1947	1198	73	35	—	500	—	11	—	—	130
341	" " "	2 247	22	23	2089	1158	60	17	—	540	—	45	—	—	269
342	" " "	1 919	17	6	1801	1090	86	23	—	394	—	19	—	—	189
	Zus. Stadt Bergedorf	10 248	80	58	9585	4895	298	194	—	2444	—	288	—	—	1466
343	Landgem. Curslack .	1 002	—	2	883	365	15	5	—	328	—	21	—	—	149
344	Landgem. Altengamme ...	858	4	1	713	480	2	—	—	112	—	6	—	—	113
345	Landgem. Neugamme mit Dhe und West Krauel ..	1 349	—	5	1115	570	4	—	—	371	—	112	—	—	58
346	Landgem. Kirchwärder	640	—	1	502	217	—	—	—	130	—	34	—	—	121
347	" " "	962	—	1	787	352	13	—	—	190	—	9	—	—	223
348	" " "	1 019	3	2	867	378	6	—	—	277	—	4	—	—	202
	Zus. Landgem. Kirchw.	2 621	3	4	2156	947	19	—	—	597	—	47	—	—	546
349	Landgem. Ost Krauel.	113	—	—	107	45	—	—	—	27	—	—	—	—	35
350	Landgem. Geesthacht .	1 016	3	—	923	416	165	4	—	296	—	13	—	—	29
351	" " "	1 283	2	3	1168	628	275	4	—	222	—	16	—	—	23
352	" " "	1 290	4	1	1188	507	427	1	—	222	—	19	—	—	12
	Zus. Landgem. Geesth.	3 589	9	4	3279	1551	867	9	—	740	—	48	—	—	64
353	Teil v. Stadt Cuxhaven	2 031	11	3	1778	856	110	15	1	647	1	58	—	—	90
354	" " "	1 894	1	—	1680	667	71	6	—	809	—	50	—	—	77
355	" " "	2 186	4	2	1882	595	79	13	4	990	—	112	—	—	89
356	" " "	1 498	6	—	1329	577	75	20	1	542	1	63	—	—	50
357	" " "	917	3	3	892	538	51	3	—	204	—	24	—	2	10
358	" " "	1 418	97	15	692	348	191	10	—	120	—	6	—	—	17
	Zus. Stadt Cuxhaven	9 944	122	23	8193	3581	577	67	6	3312	2	313	—	2	333

Nr.	Stimmbezirke Örtliche Abgrenzung	Zahl der		Zahl der		Zahl der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen									
		in die Wählerlisten einge-tragenen Wahl-berechtigten	zur Wahl ange-lassenen Sol-daten, Offiz.-u. w.	abgegebenen Stimmen		Sozialdemo-kratistische Partei		Zentrum (Nöl-ting)	Deutsch-Panno-verische Partei (Alpers)	Deutsche Demo-kratistische Partei		Deutschnationale Volkspartei			Deutsche Volks-partei (Witt-hoefft)
				un-gültig	gültig	Wehr-beit's-partei (Stolten)	Unab-hängige (Henke)			(Peter-sen)	(Böh-mert)	(Buch-mann)	(Mahl-staedt)	(Schüt-ler)	
359	Landgem. Groden . . .	656	3	2	580	333	33	—	2	119	—	87	—	—	6
360	Städer- und Westerwisch, Stickenb., Sahlenburg, Dühren, Holte u. Spang.	982	1	—	875	452	51	1	—	185	—	183	—	—	3
361	Landgem. Arensch und De-rensch, Gudenborf, Dyfstedt	334	—	—	274	99	—	—	—	94	—	81	—	—	—
362	Landgem. Neuwerk . .	27	—	—	25	—	—	—	—	25	—	—	—	—	—
Hamburg, Staat . . .		653 868	5534	2758	593 389	304 535	40 017	7361	211	156 044	10	15 986	—	6	69 219

Bremen.

1	Teil der Stadt Bremen	1 737	14	6	1 519	570	119	97	9	—	641	—	81	—	2
2	"	1 251	10	8	1 107	390	109	40	1	—	511	—	56	—	—
3	"	1 557	7	3	1 381	417	97	22	6	—	751	—	85	—	3
4	"	1 547	3	8	1 306	571	208	26	5	—	460	—	36	—	—
5	"	1 558	7	4	1 284	591	227	34	1	—	391	—	40	—	—
6	"	1 598	10	5	1 314	594	213	20	2	—	435	—	46	—	4
7	"	1 369	4	1	1 158	418	382	12	—	—	274	—	72	—	—
8	"	1 637	8	4	1 413	498	156	18	1	—	663	—	77	—	—
9	"	1 549	15	6	1 380	752	276	12	6	—	306	—	28	—	—
10	"	1 233	10	11	1 081	531	202	15	3	—	308	—	22	—	—
11	"	1 247	10	3	1 111	469	182	16	4	—	425	—	15	—	—
12	"	1 250	6	9	1 099	463	294	9	—	—	312	—	21	—	—
13	"	1 785	18	—	1 552	718	540	19	—	—	267	—	8	—	—
14	"	1 873	5	4	1 565	623	616	—	4	—	303	—	19	—	—
15	"	1 445	7	1	1 293	502	634	1	1	—	138	—	17	—	—
16	"	1 515	2	2	1 303	706	406	20	2	—	165	—	4	—	—
17	"	1 674	10	5	1 458	669	293	19	2	—	461	—	14	—	—
18	"	1 654	7	12	1 392	754	330	21	3	—	279	—	5	—	—
19	"	1 796	3	3	1 580	515	154	14	7	—	828	—	61	—	1
20	"	1 763	1	2	1 555	425	59	31	3	—	960	—	77	—	—
21	"	2 325	5	4	2 054	717	78	31	4	—	1 154	—	70	—	—
22	"	1 610	7	6	1 434	821	276	12	4	—	277	—	44	—	—
23	"	1 421	5	1	1 513	311	163	6	3	—	29	—	1	—	—
24	"	1 245	2	4	1 078	550	222	10	4	—	276	—	16	—	—
25	"	1 474	5	2	1 302	636	213	15	2	—	425	—	11	—	—
26	"	2 357	12	6	2 099	1 264	280	31	1	—	485	—	38	—	—
27	"	1 493	7	8	1 316	774	198	14	1	—	321	—	8	—	—
28	"	2 072	13	6	1 738	1 067	362	17	4	—	262	—	26	—	—
29	"	1 711	1	4	1 322	765	298	17	1	—	220	2	19	—	—
30	"	1 688	8	2	1 483	522	108	35	2	—	743	—	73	—	—
31	"	1 741	3	2	1 518	616	147	29	5	—	667	—	54	—	—
32	"	1 702	4	3	1 519	692	173	22	3	—	594	—	35	—	—
33	"	1 606	—	1	1 448	510	116	23	1	—	733	—	65	—	—
34	"	1 665	3	3	1 515	371	52	17	2	—	956	—	117	—	—
35	"	1 437	2	3	1 245	679	211	15	—	—	331	—	9	—	—
36	"	1 814	8	2	1 632	863	194	9	1	—	529	—	35	—	1
37	"	1 796	6	5	1 551	460	142	23	7	—	855	—	64	—	—
38	"	1 523	4	—	1 298	655	356	1	3	—	255	—	28	—	—
39	"	1 670	5	—	1 432	802	457	18	—	—	147	—	8	—	—
40	"	2 143	7	3	1 823	900	671	18	1	—	230	—	3	—	—
41	"	1 807	1	4	1 531	723	598	9	3	—	196	—	2	—	—
42	"	1 934	8	4	1 614	780	182	37	2	—	406	—	207	—	—
43	"	1 297	6	3	1 144	628	222	23	1	—	258	—	12	—	—
44	"	1 477	6	3	1 307	499	89	17	2	—	635	—	65	—	—
45	"	1 573	5	3	1 419	382	79	32	1	—	838	—	87	—	—
46	"	1 639	4	9	1 438	313	75	21	7	—	874	—	147	—	1
47	"	1 891	7	3	1 683	217	19	28	1	—	1 211	—	206	—	1
48	"	1 942	5	—	1 727	509	57	48	1	—	972	—	140	—	—
49	"	1 707	5	8	1 559	374	63	20	—	—	1 001	—	100	—	1
50	"	2 032	14	5	1 836	394	38	35	1	—	1 188	—	179	—	1
51	"	2 567	7	—	2 191	443	41	154	—	—	1 352	—	201	—	—
52	"	2 108	6	—	1 889	565	74	33	17	—	1 086	—	114	—	—
53	"	2 157	4	7	1 762	750	179	21	4	—	713	—	95	—	—
54	"	1 882	2	3	1 689	354	40	14	—	—	1 124	—	155	—	2
55	"	1 869	5	3	1 689	368	17	23	8	—	1 080	—	192	—	1

Nr.	Stimmbezirke	Zahl der		Zahl der		Zahl der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen									
		in die Wählerlisten einge- tragenen Wahl- berechtigten	zur Wahl zuge- lassenen Sol- daten, Dtsch.- Österr. u. v.	un- gültig	gültig	Sozialdemo- fratische Partei		Zentrum (Nöl- ting)	Deutschnatio- nale Volkspartei	Deutsche Demo- fratische Partei		Deutsche Volks- partei			
						Mehr- heits- partei (Stolten)	Unab- hängige (Henke)			(Peter- sen)	(Böh- mert)	(Buch- mann)	(Mahl- staedt)	(Schött- ler)	Deutsche Volks- partei (Witt- hoefft)
56	Teil der Stadt Bremen	1 847	—	1	1 558	383	67	47	3	—	954	—	104	—	—
57	" " "	1 821	8	3	1 469	390	77	35	8	—	864	—	95	—	—
58	" " "	1 737	4	7	1 466	543	162	27	2	2	664	—	66	—	—
59	" " "	1 821	7	2	1 612	536	111	63	5	—	810	—	87	—	—
60	" " "	1 434	5	5	1 274	773	238	24	4	—	225	—	10	—	—
61	" " "	1 539	3	1	1 352	747	154	21	5	—	408	—	17	—	—
62	" " "	1 468	2	6	1 268	797	188	19	—	—	231	—	33	—	—
63	" " "	1 778	5	8	1 542	943	241	54	7	—	280	—	17	—	—
64	" " "	2 209	—	12	1 956	1 018	309	15	10	—	545	—	59	—	—
65	" " "	2 355	—	15	2 023	1 106	541	27	7	—	323	—	19	—	—
66	" " "	1 928	9	6	1 707	444	88	25	4	—	1 034	—	109	—	3
67	" " "	1 634	1	4	1 464	482	114	13	1	—	806	—	48	—	—
68	" " "	1 704	—	9	1 447	681	318	20	11	—	332	—	85	—	—
69	" " "	1 771	4	2	1 512	689	243	22	3	—	521	—	34	—	—
70	" " "	1 540	2	1	1 398	569	102	21	3	—	665	—	37	—	1
71	" " "	1 906	9	2	1 659	704	172	31	—	—	712	—	40	—	—
72	" " "	1 680	9	1	1 471	679	222	30	—	—	501	—	39	—	—
73	" " "	2 148	15	11	1 717	600	272	47	—	—	698	—	100	—	—
74	" " "	1 441	—	4	1 234	591	378	41	—	—	201	—	23	—	—
75	" " "	1 389	9	9	1 148	553	294	59	2	—	223	—	17	—	—
76	" " "	1 525	9	1	1 245	560	364	78	2	—	220	—	21	—	—
77	" " "	1 231	8	—	1 011	441	351	52	—	—	152	—	15	—	—
78	" " "	713	73	13	573	181	308	26	—	—	55	—	3	—	—
79	" " "	1 166	35	—	850	314	415	43	—	—	75	—	3	—	—
80	" " "	1 706	27	4	1 392	596	571	53	1	—	155	—	16	—	—
81	" " "	1 719	3	3	1 447	622	410	34	6	—	339	—	36	—	—
82	" " "	1 359	10	6	1 151	572	463	8	2	—	104	—	2	—	—
83	" " "	1 357	1	3	1 099	487	387	7	2	—	189	—	27	—	—
84	" " "	1 518	10	3	1 294	633	372	19	3	—	256	—	11	—	—
85	" " "	1 857	18	—	1 531	700	619	51	2	—	154	—	5	—	—
86	" " "	1 120	—	1	861	340	416	27	—	—	77	—	1	—	—
87	" " "	1 479	4	1	1 205	505	490	7	4	—	158	—	41	—	—
88	" " "	2 048	2	5	1 392	534	620	11	2	—	189	—	36	—	—
89	" " "	1 546	7	5	1 145	525	483	4	—	—	119	—	14	—	—
90	" " "	1 526	7	6	1 017	403	444	5	—	—	149	—	16	—	—
91	" " "	1 745	3	—	1 071	359	535	12	2	—	158	—	5	—	—
92	" " "	1 765	9	5	1 062	346	511	9	—	—	190	—	6	—	—
93	" " "	1 340	71	3	1 172	558	466	26	1	—	105	—	16	—	—
94	" " "	1 572	42	1	1 247	569	411	28	—	—	228	—	11	—	—
95	" " "	1 712	4	5	1 432	675	259	62	3	—	390	—	43	—	—
96	" " "	1 777	2	10	1 530	561	219	27	1	—	663	—	59	—	—
97	" " "	1 859	9	5	1 503	569	315	20	1	1	565	—	32	—	—
98	" " "	675	23	—	420	244	61	3	5	—	94	—	13	—	—
99	" " "	1 311	33	—	874	505	148	24	12	—	182	—	3	—	—
Zusf. Stadt Bremen.		164 189	851	406	138 450	57 477	25 916	2601	281	3	47 264	2	4884	—	22
100	Teil der Stadt Vegeack	1 302	7	2	1 161	342	138	14	15	—	627	—	25	—	—
101	" " "	1 441	7	6	1 257	487	308	16	9	—	412	—	25	—	—
Zusf. Stadt Vegeack.		2 743	14	8	2 418	829	446	30	24	—	1 039	—	50	—	—
102	Teil d. Stadt Bremerhaven	1 154	4	1	953	322	139	20	4	—	405	—	1	29	33
103	" " "	1 368	10	—	1 170	591	308	22	1	—	228	—	—	11	9
104	" " "	1 203	9	4	984	427	333	7	—	—	198	—	—	12	7
105	" " "	1 277	2	2	1 042	529	228	8	—	—	257	—	—	9	11
106	" " "	1 171	7	2	1 012	307	124	28	3	—	440	—	2	31	77
107	" " "	1 258	2	4	1 040	478	186	34	—	—	286	—	—	34	22
108	" " "	1 432	8	4	1 189	503	182	21	2	—	428	—	—	14	39
109	" " "	1 362	10	7	1 115	428	161	20	—	—	407	—	1	34	64
110	" " "	1 686	6	4	1 380	484	133	20	3	—	628	—	—	51	61
111	" " "	1 645	6	3	1 341	432	99	68	4	—	593	—	—	64	81
112	" " "	1 237	—	4	1 002	454	57	21	3	—	393	—	—	48	26
113	" " "	1 140	9	1	593	199	298	1	—	—	84	—	—	4	7
Zusf. Stadt Bremerhav.		15 933	73	36	12 821	5 154	2 248	270	20	—	4 347	—	4	341	437
114	Teil d. Landgem. Horn.	1 219	3	1	1 077	466	110	9	5	—	394	—	93	—	—
115	" " "	1 333	3	8	1 183	613	190	9	—	—	285	—	86	—	—
116	Landgem. Oberneuland-N.	1 374	3	2	1 215	596	54	7	3	—	352	—	203	—	—

Nr.	Stimmbezirke Örtliche Abgrenzung	Zahl der		Zahl der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen											
		in die Wählerlisten einge- tragenen Wahl- berechtigten	zur Wahl zugelassenen Soldaten, Dinst. usw.	Zahl der abgegebenen Stimmen		Sozialdemo- kratische Partei		Zentrum (Nöl- ting)	Deutsche Demo- kratische Partei (Alpers)	Deutsche Demo- kratische Partei		Deutschnationale Volkspartei			Deutsche Volks- partei (Witt- hoeft)
				un- gültig	gültig	Mehr- heits- partei (Stolten)	Unab- hängige (Henke)			(Peter- sen)	(Böh- mert)	(Buch- mann)	(Mahl- staedt)	(Schött- ler)	
117	Landg. Osterholz	1 507	1	3	1 328	929	33	6	—	—	252	—	108	—	—
118	" Borgfeld	546	3	—	499	183	27	1	—	—	175	—	113	—	—
119	" Blockland	238	—	—	204	15	9	—	—	—	55	—	125	—	—
120	" Oslebshausen	1 152	4	5	999	466	231	10	—	—	262	—	30	—	—
121	" Grambke	1 423	9	3	1 192	537	258	5	—	—	280	—	112	—	—
122	" Büren	171	1	—	150	55	1	—	—	—	24	—	70	—	—
123	" Neuenland	1 030	4	3	774	485	88	2	—	—	161	—	38	—	—
124	" Arften	775	5	1	717	434	129	—	—	—	79	—	75	—	—
125	" Habenhausen	702	—	—	636	457	62	—	—	—	65	—	52	—	—
126	" Huchting	1 072	3	1	960	468	113	2	1	—	337	—	39	—	—
127	" Rablshausen	713	1	1	646	300	179	—	—	—	142	—	25	—	—
128	" Strom	229	1	3	198	52	15	—	—	—	65	—	66	—	—
129	" Seehausen	632	—	—	559	292	90	—	—	—	99	—	78	—	—
Zuf. brem. Landgebiet		14 116	41	31	12 337	6 348	1 589	51	9	—	3 027	—	1313	—	—
Bremen, Staat		196 981	979	481	166 026	69 808	30 199	2952	334	3	55 677	2	6251	341	459

Regierungsbezirk Stade.

Kreis Achim.															
1	Teil von Hemelingen	1 243	42	—	1 150	314	415	83	36	—	277	—	14	2	9
2	" " "	1 045	11	—	929	396	223	77	27	—	191	—	—	4	11
3	" " "	1 026	7	—	909	394	216	53	43	—	197	—	—	—	6
4	" " "	935	5	1	848	396	320	20	25	—	82	—	—	—	5
5	Arbergen	816	14	1	749	432	153	—	117	—	27	—	—	3	17
6	Mahndorf	613	2	—	572	307	92	—	84	—	49	—	—	3	37
7	Bollen	112	—	—	101	69	—	—	6	—	26	—	—	—	—
8	Uphusen	455	—	—	424	252	22	—	43	—	55	—	—	—	52
9	Bierden	197	—	—	179	77	9	—	73	—	3	—	—	—	17
10	Teil von Achim	1 186	6	—	1 042	452	54	6	277	—	181	—	—	6	66
11	" " "	1 015	5	1	881	417	56	9	162	—	185	—	—	6	46
12	Ulfen	272	—	4	238	117	16	—	34	—	18	—	—	25	28
13	Baden	780	—	—	645	338	18	—	234	—	22	—	—	11	22
14	Erfen	379	4	—	346	154	10	—	74	—	80	—	—	6	22
15	Hagen-Grinden	143	—	—	125	34	—	—	32	—	25	—	—	2	32
16	Cluvenhagen	190	—	—	163	101	—	4	29	—	18	—	—	8	3
17	Daverden	437	3	1	383	157	1	—	138	—	33	—	—	29	25
18	Allerdt, Hingendorf, Stellenfelde	255	2	—	228	7	—	—	196	—	19	—	—	3	3
19	Grasdorf, Giers- u. Schan- zendorf	238	—	1	214	20	—	—	191	—	1	—	—	—	2
20	Wümmingen	173	—	2	164	5	—	—	152	—	4	—	—	—	3
21	Ottersberg, Campe	863	3	—	765	137	—	—	293	—	245	—	1	14	75
22	Otterstedt, Ecksteer	390	—	1	332	51	—	—	224	—	21	—	—	10	26
23	Benfel, Warthauen	131	—	—	123	7	—	—	70	—	17	—	—	6	23
24	Duelthorn	295	3	—	268	44	—	—	133	—	44	—	—	5	42
25	Fischerhude	466	2	—	420	58	—	—	202	—	71	—	1	25	63
26	Bassen	562	1	—	518	77	5	—	374	—	31	—	—	13	18
27	Sagehorn, Bockhorst	389	—	—	362	37	2	—	239	—	59	—	—	3	22
28	Oyten, Schaphusen	734	—	1	651	107	8	—	475	—	33	—	—	11	17
29	Embsen	378	—	1	346	66	2	—	244	—	2	—	—	8	24
30	Worstel	87	—	1	79	23	—	—	44	—	—	—	—	—	12
31	Wener- und Elfordamm, Oyterdamm	181	—	—	169	39	12	—	113	—	—	—	—	2	3
Zuf. Kreis Achim		15 986	110	15	14 323	5 085	1 634	252	4384	—	2 016	—	16	205	731

Kreis Blumenthal.															
1	Afchwarden	227	—	—	205	38	2	—	108	—	1	—	—	56	—
2	Kade	160	—	—	126	17	28	—	58	—	4	—	—	19	—
3	Vorbruch	299	—	2	270	43	141	—	78	—	6	—	—	2	—
4	Neuenfischen	262	—	—	236	24	108	—	87	—	4	—	—	13	—
5	Refum	630	—	—	519	199	159	—	130	—	17	—	1	13	—
6	Teil von Nunmünd	1 322	4	—	1 137	556	261	2	96	—	211	—	8	3	—
7	" " "	1 363	3	2	1 082	350	613	34	34	—	47	—	2	2	—
8	" " "	1 472	—	19	1 162	514	418	31	62	—	120	—	11	6	—
9	Beckdorf und Hammersbeck	1 234	3	6	1 063	386	456	28	101	—	53	—	—	38	1
10	Teil von Blumenthal	1 715	3	11	1 269	405	240	170	97	—	309	—	—	45	—

Nr.	Stimmbezirke Örtliche Abgrenzung	Zahl der in die Wählerlisten eingetragenen Wahlberechtigten		Zahl der abgegebenen Stimmen		Zahl der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen									
		zur Wahl zugelassenen Sol- daten, Dsch.- Österr. usw.	un- gültig	gültig	Sozialdemo- kratische Partei		Zentrum (Nöl- ting)	Deutsches Han- noverische Partei (Alpers)	Deutsche Demo- kratische Partei		Deutschnationale Volkspartei			Deutsche Volks- partei (Witt- hoefft)	
					Mehr- heits- partei (Stolten)	Unab- hängige (Henke)			(Pete- sen)	(Böh- mert)	(Buch- mann)	(Mahl- staedt)	(Schött- ler)		
11	Teil von Blumenthal	1 647	8	8	1 190	460	359	68	63	—	225	—	—	15	—
12	" " "	1 871	1	46	1 115	425	360	182	13	—	115	—	—	20	—
13	" " "	1 305	—	5	905	326	354	34	65	—	97	—	—	29	—
14	Burgdamm	943	4	—	860	345	214	—	35	—	255	—	3	2	6
15	Lesumstotel	133	1	—	125	60	4	—	59	—	1	—	—	1	—
16	Stendorf, Wollah, Erve	179	—	—	169	26	8	—	115	—	12	—	—	6	2
17	Stubben, Platzwerbe	298	1	—	277	126	54	—	60	—	33	—	2	2	—
18	Leuchtenburg, Böhnhorst, Eggestedt, Brundorf	521	1	3	454	139	79	—	108	—	39	—	16	73	—
19	Farge	671	—	—	585	299	189	12	28	—	45	—	2	10	—
20	Neurönnbeck	506	4	1	458	173	200	16	16	—	46	—	2	4	1
21	Teil von Grohn	1 114	7	12	947	286	429	65	20	—	134	—	13	—	—
22	" " "	1 196	1	1	993	309	506	57	16	—	100	—	5	—	—
23	Hinnebeck, Schwanebeke, Schutamp	702	2	8	603	112	111	—	316	—	28	—	—	30	6
24	Meyenburg	377	—	—	319	8	16	—	224	—	9	—	—	62	—
25	St. Magnus	587	—	—	538	326	36	4	30	—	121	—	14	6	1
26	Schönebeck	658	1	—	600	171	225	—	46	—	127	—	20	11	—
27	Lesum	1 183	1	4	1 181	409	253	2	155	—	302	—	20	3	37
Zus. Kreis Blumenthal		22 575	45	128	18 388	6532	5823	705	2220	—	2461	—	119	471	57
Kreis Bremervörde.															
a. Stadt Bremervörde.															
1	Teil von Bremervörde	1 065	3	1	946	397	—	1	223	—	293	—	—	11	21
2	" " "	1 064	1	2	972	375	—	7	146	—	389	—	—	5	50
Zus. Stadt Bremer- vörde		2 129	4	3	1 918	772	—	8	369	—	682	—	—	16	71
b. Übriger Kreis Bremervörde.															
1	Altfstedt	227	1	—	223	5	—	—	17	—	199	—	—	—	2
2	Altwistedt m. Ahe	102	—	—	97	2	—	—	95	—	—	—	—	—	—
3	Andertlingen	138	1	—	129	—	—	—	125	—	1	—	—	3	—
4	Augustendorf	164	—	—	137	3	—	—	80	—	54	—	—	—	—
5	Barthel m. Poggenhufe	184	—	—	173	15	—	—	51	—	105	—	—	—	2
6	Barthausen	120	—	—	102	54	8	—	—	—	39	—	—	—	1
7	Basdahl	209	—	—	192	15	—	—	91	—	81	—	—	5	—
8	Bevern	382	—	—	347	55	—	—	268	—	22	—	—	2	—
9	Brillit m. Rübhorst	180	—	—	149	71	2	—	26	—	50	—	—	—	—
10	Buhusen	96	—	—	91	5	—	—	78	—	6	—	—	2	—
11	Dahldorf	82	—	—	71	56	—	—	8	—	7	—	—	—	—
12	Deinstedt	122	—	—	116	—	—	—	116	—	—	—	—	—	—
13	Ebersdorf	333	—	—	318	32	—	—	1	—	285	—	—	—	—
14	Einfellige Höfe o. Sün- derwald u. Hof Freitag	148	4	1	102	46	—	—	26	—	24	—	—	6	—
15	Elm	467	—	2	391	68	—	—	86	—	230	—	—	—	7
16	Enges	55	—	—	54	18	—	—	26	—	6	—	—	—	4
17	Fahrendahl	64	—	—	49	8	—	—	28	—	13	—	—	—	—
18	Fahrendorf	177	—	—	137	7	—	—	116	—	7	—	—	—	7
19	Farven	134	—	—	130	—	—	—	129	—	1	—	—	—	—
20	Fehrenbruch	40	—	—	40	—	—	—	38	—	1	—	—	—	1
21	Friedrichsdorf	139	—	—	110	54	6	—	39	—	8	—	—	—	3
22	Glinde	78	—	—	74	4	—	—	47	—	20	—	—	—	3
23	Gnarrenburg	416	—	—	363	184	5	—	36	—	135	—	—	—	3
24	Grafel	67	—	—	57	—	—	—	57	—	—	—	—	—	—
25	Granstedt	73	—	—	59	—	—	—	45	—	13	—	—	—	1
26	Haafel	135	—	—	106	20	—	—	78	—	6	—	—	1	1
27	Hefedorf	309	—	—	274	25	—	—	220	—	29	—	—	—	—
28	Histedt, Gutsbez. Einzel- höfe Sün- derwald, Freitag	117	—	—	104	8	—	—	43	—	51	—	—	—	2
29	Hönau	90	—	—	80	21	—	—	1	—	53	—	—	—	5
30	Hellersheim	104	—	—	94	22	—	—	1	—	67	—	—	—	4
31	Hirchstedt mit Gorf und Stenmermhöfen	131	—	—	117	20	—	—	82	—	3	—	—	3	9
32	Klenfendorf	181	2	1	158	2	—	—	145	—	11	—	—	—	—
33	Kolheim m. Findorf	171	—	—	152	62	—	—	61	—	11	—	—	—	18

Nr.	Stimmbezirke Örtliche Abgrenzung	Zahl der		Zahl der		Zahl der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen									
		in die Wählerlisten einge- tragenen Wahl- berechtigten	zur Wahl ange- lassenen Sol- daten, Dsch.- Österr. ufw.	un- gültig	gültig	Sozialdemo- kratische Partei		Zentrum (Nöl- ting)	Deutsch- hannoverische Partei (Alpers)	Deutsche Demo- kratische Partei		Deutschnationale Volkspartei			Deutsche Volks- partei (Witt- hoefft)
						Mehr- heits- partei (Stolten)	Unab- hängige (Henke)			(Peter- sen)	(Böh- mert)	(Buch- mann)	(Mahl- staedt)	(Schött- ler)	
34	Ruhstede	322	—	—	264	39	—	—	85	—	120	—	—	14	6
35	Ruhstedtermoor	122	1	2	98	39	—	—	41	—	18	—	—	—	—
36	Sangenhausen	150	—	1	120	49	4	—	41	—	25	—	—	—	1
37	Savenstedt	66	—	—	54	—	—	—	45	—	9	—	—	—	—
38	Sindorf	73	—	—	70	6	—	—	—	—	64	—	—	—	—
39	Malstedt	89	—	—	84	9	—	—	62	—	13	—	—	—	—
40	Mebedorf	175	—	—	154	18	—	—	24	—	112	—	—	—	—
41	Minstedt	100	—	—	99	—	—	—	94	—	5	—	—	—	—
42	Mintenburg	52	—	—	43	—	—	—	40	—	3	—	—	—	—
43	Neuendamm	64	—	—	60	2	—	—	7	—	51	—	—	—	—
44	Nieder Dchtenhausen	306	—	—	281	70	—	—	4	—	207	—	—	—	—
45	Ober Dchtenhausen	114	—	—	109	2	—	—	99	—	6	—	—	2	—
46	Oerel	283	—	—	265	23	—	—	6	—	232	—	—	—	4
47	Oele	117	—	—	108	11	—	—	81	—	14	—	—	—	2
48	Ohrel	134	—	—	125	1	—	—	116	—	7	—	—	—	1
49	Ottendorf	160	—	1	126	54	—	—	44	—	16	—	—	—	12
50	Ottendorf	60	—	—	50	14	—	—	—	—	31	—	—	1	4
51	Blönjeshausen	64	—	—	62	—	—	—	60	—	1	—	—	—	1
52	Sandbostel	77	—	—	75	—	—	—	55	—	20	—	—	—	—
53	Sabenholz	72	—	—	66	—	—	—	66	—	—	—	—	—	—
54	Seedorf	113	—	—	97	1	—	—	94	—	2	—	—	—	—
55	Sesingen mit Barnewinkel	562	3	—	504	60	1	—	362	—	73	1	—	4	3
56	Sprecken	54	—	—	52	3	—	—	35	—	14	—	—	—	—
57	Volkmarst	121	—	—	110	2	—	—	75	—	33	—	—	—	—
Zuf. Übrig. Nr. Bremervörde		8 885	12	8	7 872	1285	26	—	3796	—	2614	1	—	43	107
Stadtkreis Geestemünde.															
1	Teil von Geestemünde	2 102	8	6	1 657	679	182	35	28	—	570	—	—	62	101
2	" " "	1 958	6	1	1 565	816	201	16	11	—	425	—	—	40	56
3	" " "	1 628	3	3	1 298	565	132	39	24	—	434	—	—	23	81
4	" " "	2 325	8	—	1 964	1052	259	19	22	—	474	—	—	62	76
5	" " "	2 195	6	4	1 857	993	213	27	31	—	529	—	—	26	38
6	" " "	1 766	1	—	1 507	752	214	27	41	—	391	—	—	26	56
7	" " "	2 177	2	3	1 793	969	219	34	49	—	427	—	—	36	59
8	" " "	2 020	4	6	1 647	935	287	32	26	—	317	—	—	14	36
Zuf. Stadtkr. Geestem.		16 171	38	23	13 288	6761	1707	229	232	—	3567	—	—	289	503
Landkreis Geestemünde.															
1	Beversstedt, Beversstedt- mühlen, Deelbrügge, Laben, Meyerhof, Wach- holz	539	1	—	481	180	—	—	100	—	123	—	—	25	53
2	Ottendorf, Wehlendorf	118	1	—	113	33	—	—	40	—	16	—	—	24	—
3	Wellen	124	3	—	113	40	—	—	43	—	20	—	—	10	—
4	Beerstedt, Dohren, Bever- höfen, Lohse b. Beversstedt	179	—	—	170	32	5	—	43	—	—	—	—	90	—
5	Stinstedt	126	—	—	121	35	3	—	71	—	7	—	—	5	—
6	Freschlüneberg	203	—	—	182	78	1	—	59	—	13	—	—	20	11
7	Westerbeversstedt	218	—	—	198	106	4	—	73	—	9	—	—	6	—
8	Wollingst	127	—	—	121	16	—	—	92	—	7	—	—	6	—
9	Appeln	162	—	—	154	—	—	—	147	—	1	—	—	5	1
10	Fresdorf, Fresdorf- mühlen	230	3	—	223	36	—	—	127	—	19	—	—	41	—
11	Lonnern	225	—	—	208	47	5	—	96	—	21	—	—	38	1
12	Verhövede, Nückel	223	—	—	202	52	14	—	83	—	12	—	—	41	—
13	Sellstedt	383	—	—	360	151	5	3	113	—	88	—	—	—	—
14	Geestenseth	187	—	—	169	48	—	—	31	—	72	—	—	18	—
15	Altlüneberg	124	—	—	115	48	—	—	19	—	41	—	—	7	—
16	Logstedt	627	—	—	560	236	30	2	140	—	66	—	—	80	6
17	Düding	196	—	1	175	80	4	—	14	—	12	—	—	62	3
18	Neuenlande (ausschließlich Neuenlandermoor und Krepen), Mittel	147	—	—	137	34	5	—	7	—	59	—	—	32	—
19	Neuenlandermoor, Krepen, Schwegen	76	—	—	68	9	—	—	1	—	23	—	—	32	3

Nr.	Stimmbezirke Örtliche Abgrenzung	Zahl der		Zahl der		Zahl der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen									
		in die Wählerlisten einge- tragenen Wahl- berechtigten	zur Wahl zugelassenen Sol- daten, Dsch. Österr. u.ö.	un- gültig	gültig	Sozialdemo- kratische Partei		Zentrum (Nöl- ting)	Deutsch- hannover- ische Partei (Alpers)	Deutsche Demo- kratische Partei		Deutschnationale Volkspartei			Deutsche Volks- partei (Witt- hoefft)
						Mehr- heits- partei (Stolten)	Unab- hängige (Henke)			(Peter- sen)	(Böh- mert)	(Buch- mann)	(Mahl- staedt)	(Schött- ler)	
20	Langendammsmoor	62	—	—	59	16	—	—	20	—	16	—	—	7	—
21	Rechtenfleth	226	1	—	201	79	—	—	1	—	66	—	—	55	—
22	Sandstedt	303	—	—	264	63	—	—	12	—	108	—	—	70	11
23	Offenwarden	177	—	—	150	23	—	—	22	—	36	—	—	69	—
24	Werjabe	175	—	—	166	14	2	—	87	—	48	—	—	15	—
25	Rechtebe, Wurthfleth.	173	—	—	156	60	—	—	49	—	39	—	—	8	—
26	Uthlede	360	—	1	305	8	10	—	254	—	8	—	—	25	—
27	Hagen	406	2	4	369	53	—	—	96	—	103	—	—	30	87
28	Kassebruch	182	—	—	145	10	—	—	96	—	14	—	—	25	—
29	Driffethede	257	—	1	231	24	5	—	36	—	63	—	—	100	3
30	Hahnenknoop	140	1	1	130	19	—	—	69	—	34	—	—	8	—
31	Bokel	517	3	6	445	254	—	—	77	—	69	—	—	26	19
32	Arstedt, Lohse b. Bramstedt	202	1	2	178	13	—	—	34	—	44	—	—	72	15
33	Sübbstedt, Wohlthöfen	141	—	1	123	49	—	—	3	—	15	—	—	20	36
34	Harrendorf, Finna	126	—	—	115	7	—	—	3	—	76	—	—	27	2
35	Bramstedt	243	—	—	206	46	2	—	23	—	65	—	—	37	33
36	Dorfhagen	75	—	—	66	10	—	—	39	—	8	—	—	9	—
37	Uthstedt	118	—	—	82	9	—	—	39	—	23	—	—	11	—
38	Hooppe, Wulsbüttel, Heine	145	2	—	141	1	—	—	7	—	115	—	—	1	17
39	Lehnstedt, Neuenhausen	168	—	—	145	10	—	—	77	—	55	—	—	—	3
40	Uthstedt n. Bahnh. Stub- ben, Brunsdansen, Et- fershude	224	—	—	202	102	—	—	—	—	52	—	—	39	9
41	Wehdel	304	1	—	281	107	10	—	61	—	73	—	—	30	—
42	Hollen	234	—	—	215	108	3	—	38	—	43	—	—	22	1
43	Wittstedt	120	—	—	113	50	—	—	15	—	9	—	—	39	—
44	Heise	144	—	1	123	36	—	—	34	—	53	—	—	—	—
45	Wulsdorf I.	1392	—	1	1320	498	401	7	50	—	273	—	—	84	7
46	Wulsdorf II.	1214	—	3	1159	589	272	5	3	—	259	—	—	25	6
47	Lanhausen, Welle	60	3	—	53	25	2	—	—	—	15	—	—	11	—
48	Schiffdorf, Apeler	871	7	1	836	495	69	—	151	—	48	—	—	73	—
49	Bramel	241	—	—	218	26	1	—	141	—	5	—	—	45	—
50	Stotel, Hettborn, Holte	566	—	1	493	212	—	2	39	—	154	—	1	85	—
51	Kleeke	84	—	—	76	38	3	—	—	—	5	—	—	30	—
52	Nesse	252	—	—	237	84	—	—	30	—	29	—	—	94	—
Zusf. Landkreis Geestemünde		14 116	29	24	12 873	4399	856	19	2905	—	2632	—	1	1734	327
Kreis Hadeln.															
a. Stadt Otterndorf.															
1	Stadt Otterndorf	1 156	1	2	1 050	430	16	4	219	—	204	2	—	48	127
b. Übriger Kreis Hadeln.															
1	Altenbruch	1 478	—	1	1 312	650	24	—	311	—	190	—	—	133	4
2	Lüdingsworth	794	1	4	655	242	9	—	241	—	74	—	—	88	1
3	Franzenburg	153	—	—	142	115	—	—	13	—	6	—	—	8	—
4	Oster Ihlienworth	387	—	2	331	17	—	—	217	—	43	—	—	46	8
5	Wester Ihlienworth	677	—	—	550	15	—	—	384	—	102	—	—	48	1
6	Neuenkirchen	466	—	—	405	105	1	—	177	—	19	—	—	102	1
7	Nordlede	591	1	5	497	141	—	—	276	—	28	—	—	47	5
8	Odisheim	505	—	3	463	35	—	—	245	—	147	—	—	36	—
9	Osterbruch	301	1	—	270	58	—	—	181	—	12	—	—	19	—
10	Osterende Otterndorf	698	2	2	583	217	1	1	243	—	42	—	—	55	24
11	Westerende Otterndorf	529	—	—	442	245	1	—	96	—	45	—	—	45	10
12	Steinau	749	—	—	656	12	—	—	481	—	154	—	—	7	2
13	Neubachbruch	68	—	—	63	1	—	—	62	—	—	—	—	—	—
14	Wanna	889	2	1	734	191	—	—	409	—	79	—	—	55	—
Zusf. Übr. Kreis Hadeln		8 285	7	18	7 103	2044	36	1	3336	—	941	—	—	689	56
Kreis Jork.															
a. Stadt Burgtehude.															
1	Teil von Burgtehude	849	5	1	809	329	5	2	231	—	197	—	—	1	44
2	" " "	988	1	3	945	272	3	6	156	—	357	—	—	28	123
Zusf. Burgtehude		1 837	6	4	1 754	601	8	8	387	—	554	—	—	29	167

Nr.	Stimmbezirke Örtliche Abgrenzung	Zahl der		Zahl der		Zahl der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen									
		in die Wählerlisten einge- tragenen Wahl- berechtigten	zur Wahl zugelassenen Sol- daten, Fisch- Distr. u. w.	abgegebenen Stimmen		Sozialdemo- kratische Partei		Zentrum (Nö- ting)	Deutsch- danno- verische Partei (Alpers)	Deutsche Demo- kratische Partei		Deutschnationale Volkspartei			Deutsche Volks- partei (Witt- hoeft)
				un- gültig	gültig	Mehr- heits- partei (Stolten)	Unab- hängige (Henke)			(Peter- sen)	(Böh- mert)	(Buch- mann)	(Mahl- staedt)	(Schött- ler)	
b. Übriger Kreis York.															
1	Borstel	1 095	1	—	906	337	2	—	388	—	128	—	—	15	36
2	Cranz (Elbe)	348	1	—	300	123	—	—	5	—	127	—	—	3	42
3	Eftebrügge	408	—	—	366	231	—	—	35	—	28	—	—	3	69
4	Franfop	383	—	1	337	88	29	—	148	—	30	—	—	2	40
5	Grünendeich	844	—	—	723	214	4	—	392	5	88	—	—	4	16
6	Güderhandviertel	429	—	—	380	138	—	—	232	—	6	—	—	1	3
7	Haffelwerder	1 101	2	—	953	406	6	—	173	—	167	—	—	1	200
8	Hollern	561	—	—	497	203	—	—	250	—	21	—	—	10	13
9	Hove	251	—	—	207	73	—	—	91	—	16	—	—	3	24
10	York	764	—	—	764	253	1	—	280	1	119	—	—	51	59
11	Königreich	447	—	—	378	159	—	—	129	—	27	—	—	23	40
12	Ladefop	357	—	—	312	86	—	—	198	—	7	—	—	6	15
13	Mittelfirchen	499	4	—	458	166	8	—	243	1	15	—	—	7	18
14	Moorende	386	—	—	330	157	—	—	140	—	—	—	—	23	10
15	Neuenkirchen	357	—	—	318	78	11	—	191	—	12	—	—	12	14
16	Neuland	77	—	2	65	21	—	—	37	—	7	—	—	—	—
17	Rinfop	305	—	—	304	69	—	—	150	—	26	—	—	1	58
18	Rübbe	215	—	—	186	82	—	—	84	—	5	—	—	1	14
19	Steinfirchen	639	—	—	603	227	—	—	289	—	67	—	—	5	15
20	Zwielfenfleth	630	—	1	573	194	—	—	255	—	83	—	—	12	29
Zus. Übrig. Kreis York		10 096	8	4	8 960	3 305	61	—	3 710	7	979	—	—	183	715
Kreis Rehdingen.															
1	Büßfleth	1 265	2	1	1 073	469	—	1	169	—	326	—	—	74	34
2	Uffel	1 595	3	10	1 272	639	—	—	163	—	305	—	—	123	42
3	Hohenbüden, Gauentied u. w.	1 038	—	14	876	456	—	—	95	—	132	—	—	86	107
4	Gauenstiermoor, Droch- terseemoor u. w.	221	—	—	183	62	—	—	44	—	23	—	—	33	21
5	Rest von Drochtersen	637	—	4	540	272	—	—	73	—	60	—	—	97	38
6	Krautshand	468	—	1	374	168	—	—	24	—	58	—	—	116	8
7	Neuland u. w.	667	—	—	649	223	—	—	94	—	226	—	—	94	12
8	Hamelwörden	705	1	—	582	282	—	—	77	—	134	—	—	27	62
9	Freiburg Samtgem.	1 313	—	—	1 133	526	—	—	66	—	250	—	—	201	90
10	Oderquart	915	—	2	712	296	—	—	154	—	142	—	—	86	34
11	Krummendeich	522	—	—	440	200	—	—	84	—	28	—	—	121	7
12	Eggerkamp, Bittershausen u. w.	588	—	—	496	267	—	—	71	—	51	—	—	97	10
13	Rest der Gemeinde Wasje.	402	—	—	358	151	—	—	105	—	65	—	—	35	2
Zus. Kreis Rehdingen.		10 336	6	32	8 688	4 011	—	1	1 219	—	1 800	—	—	1 190	467
Kreis Lehe.															
a. Stadt Lehe.															
1	Teil von Lehe	1 623	2	2	1 377	829	114	14	46	—	302	—	—	44	28
2	" " "	1 651	2	—	1 474	812	112	22	112	—	339	—	—	50	27
3	" " "	1 544	—	2	1 340	858	101	7	59	—	290	—	—	10	15
4	" " "	1 756	7	6	1 544	988	140	28	93	—	251	—	—	18	26
5	" " "	1 254	27	8	1 249	845	140	8	33	—	209	—	—	2	12
6	" " "	1 568	5	—	1 376	883	125	15	44	—	269	—	—	24	16
7	" " "	1 495	6	—	1 301	867	171	22	10	—	195	—	—	9	27
8	" " "	1 459	7	5	1 275	905	206	23	3	—	125	—	—	4	9
9	" " "	1 721	4	4	1 474	947	173	81	15	—	218	—	—	21	19
10	" " "	1 790	5	18	1 547	787	152	38	35	—	432	—	—	51	52
11	" " "	1 674	6	3	1 484	800	181	55	17	—	377	—	—	24	30
12	" " "	1 695	2	4	1 470	922	206	67	14	—	239	—	—	9	13
13	" " "	1 651	7	3	1 440	1 003	175	33	23	—	170	—	—	15	21
14	" " "	1 943	4	3	1 657	720	114	44	8	—	608	—	—	56	107
Zus. Stadt Lehe		22 824	84	58	20 008	12 166	2 110	457	512	—	4 024	—	—	337	402
b. Übriger Kreis Lehe.															
1	Alstedt	140	—	1	131	9	—	—	85	—	33	—	—	1	3
2	Altenwalde	430	—	—	368	219	16	—	15	—	49	—	—	54	15
3	Anfelohje	97	—	—	92	2	—	—	16	—	6	—	—	67	1

Nr.	Stimmbezirke Örtliche Abgrenzung	Zahl der		Zahl der		Zahl der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen									
		in die Wählerlisten einge- tragenen Wahl- berechtigten	zur Wahl zuge- lassenen Sol- daten, Dtsch.- Österr. usw.	abgegebenen Stimmen		Sozialdemo- kratische Partei		Zentrum (Nöl- ting)	Deutsch- banno- verische Partei (Alpers)	Deutsche Demo- kratische Partei		Deutschnationale Volkspartei			Deutsche Volkspartei (Witt- hoefft)
				un- gültig	gültig	Mehr- heits- partei (Stolten)	Unab- hängige (Henke)			(Peter- sen)	(Böh- mert)	(Buch- mann)	(Mahl- staedt)	(Schött- ler)	
4	Bederkesa	920	—	—	828	295	—	—	195	—	243	—	—	47	48
5	Cappel	396	—	—	346	147	—	—	106	—	18	—	—	70	5
6	Cappeler Neufeld	140	—	—	125	55	—	—	27	—	9	—	—	34	—
7	Debstedt	282	—	—	252	76	—	—	133	—	35	—	—	6	2
8	Deichsende	239	—	—	239	146	—	—	4	—	76	—	—	13	—
9	Dorum	1 089	1	3	983	417	—	2	263	—	100	—	—	189	12
10	Drangstedt	242	—	—	225	86	—	—	50	—	71	—	—	15	3
11	Eintracht und Marschtaup	285	—	—	274	18	—	—	187	—	10	—	—	59	—
12	Fißeln und Fißmühlen	320	—	1	298	32	1	—	219	—	11	—	—	23	12
13	Großenhain	82	—	—	75	9	—	—	2	—	1	—	—	63	—
14	Holkel	261	—	5	236	59	4	—	78	—	11	—	—	84	—
15	Hymendorf	151	—	—	142	—	—	—	124	—	3	—	—	15	—
16	Imsum	432	—	—	357	155	1	—	67	—	85	—	—	46	3
17	Köhlen	351	—	2	298	33	—	—	108	—	12	—	—	113	32
18	Krenpel	129	3	—	127	18	—	—	57	—	20	—	—	32	—
19	Küchstedt	182	1	—	172	4	—	—	75	—	56	—	—	13	24
20	Langen	786	—	1	674	338	6	—	147	—	165	—	—	12	6
21	Lintig	295	—	—	275	22	—	—	10	—	117	—	—	95	31
22	Mechelstedt	144	—	—	138	—	—	—	83	—	8	—	—	47	—
23	Midlum	512	3	2	396	200	2	—	45	—	64	—	—	85	—
24	Mißelwarden	314	—	—	266	100	—	—	66	—	23	—	—	77	—
25	Mulsam	235	—	—	210	51	—	—	62	—	39	—	—	58	—
26	Neuenwalde	471	—	—	455	49	—	—	268	—	50	—	—	80	8
27	Nordholz	215	—	—	181	111	1	—	5	—	49	—	—	8	7
27a	Flugplatz Nordholz	347	—	—	234	198	—	—	—	—	27	—	—	2	7
28	Wadingbüttel	293	—	—	258	83	—	—	56	—	5	—	—	114	—
29	Ringstedt und Hainmühlen	346	1	—	299	14	—	—	196	—	37	—	—	52	—
30	Sievern	363	1	—	346	21	—	—	262	—	23	—	—	40	—
31	Spaden	546	—	—	524	329	22	—	84	—	64	—	—	25	—
32	Spieka	480	2	—	392	177	3	—	76	—	52	—	—	84	—
33	Spiekaer Neufeld	141	—	—	119	27	—	—	12	—	27	—	—	53	—
34	Wanhöden	82	—	—	77	19	—	—	7	—	8	—	—	43	—
35	Wehden und Laven	260	—	1	241	19	—	—	148	—	7	—	—	65	2
36	Bremen	660	—	—	589	296	—	3	37	—	104	—	—	149	—
Zus. Übr. Kreis Lehe		12 658	12	16	11 242	3834	56	5	3375	—	1718	—	—	2033	221
Kreis Neuhaus.															
1	Abbensteth	140	—	3	122	11	—	—	35	—	53	—	—	—	23
2	Altendorf	710	3	3	554	217	1	2	107	—	56	—	—	138	33
3	Armstorf usw.	295	—	2	259	10	—	—	204	—	9	—	—	18	18
4	Basbeck	956	—	5	835	303	14	—	260	—	123	—	—	59	76
5	Belum	329	1	—	284	119	—	—	111	—	37	—	—	14	3
6	Bilfau	734	7	2	695	101	—	—	306	—	211	—	—	74	3
7	Cadenberge	770	—	—	698	226	—	1	244	—	194	—	—	16	17
8	Geversdorf	608	1	1	490	125	—	—	143	—	151	—	—	62	9
9	Großenwürden	290	—	—	247	23	—	—	120	—	44	—	—	49	11
10	Hademühlen usw.	343	—	—	293	26	—	—	177	—	43	—	—	39	8
11	Heckthausen, Wisch	461	—	2	399	128	—	—	16	—	101	—	—	9	145
12	Hemm	122	—	—	108	41	—	—	21	—	17	—	—	29	—
13	Hemmoor	308	—	—	265	168	1	—	30	—	27	—	—	34	5
14	Hollen	218	1	—	194	54	—	—	108	—	15	—	—	13	4
15	Hüll	502	—	8	367	29	—	—	211	—	52	—	—	58	17
16	Jenssee	457	1	—	322	118	—	2	47	—	71	—	—	62	22
17	Kehdingbruch	211	—	—	180	35	—	—	110	—	29	—	—	6	—
18	Kleinwürden	163	—	—	141	21	—	—	19	—	35	—	—	13	53
19	Klint	305	—	—	280	98	—	—	30	—	28	—	—	2	122
20	Lamsstedt	733	2	—	677	118	—	—	209	—	229	—	—	73	48
21	Laumühlen	110	—	1	100	18	—	—	25	—	8	—	—	6	43
22	Mittelftenahe	190	—	1	183	11	—	3	145	—	—	—	—	20	4
23	Moorausmoor	123	—	—	100	20	—	—	73	—	4	—	—	—	3
24	Neuhaus a. d. Oste	851	1	4	745	165	—	3	291	—	185	—	—	48	53
25	Neuland	231	—	—	192	20	—	—	78	—	29	—	—	57	8
26	Nindorf	207	—	—	189	23	—	—	74	—	27	—	—	37	28
27	Nordahn, Barrel	164	—	—	164	3	—	—	71	—	21	—	—	68	1
28	Oberndorf l. d. Oste	792	—	1	671	262	1	—	116	—	180	—	—	89	23
29	Oberndorf r. d. Oste	482	—	—	365	145	—	—	113	—	34	—	—	70	2
30	Oppeln	216	3	—	195	14	1	—	152	—	20	—	—	8	—

Nr.	Stimmbezirke Örtliche Abgrenzung	Zahl der		Zahl der		Zahl der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen									
		in die Wählerlisten einge- tragenen Wahl- berechtigten	zur Wahl zuge- lassenen Stim- men, Dtsch., Österr. usw.	abgegebenen Stimmen		Sozialdemo- kratische Partei		Zentrum (Nöl- ting)	Deutschnatio- nale Partei (Alpers)	Deutsche Demo- kratische Partei		Deutschnationale Volkspartei			Deutsche Volks- partei (Witt- hoeft)
				un- gültig	gültig	Wehr- heits- partei (Stolten)	Unab- hängige (Henke)			(Peter- sen)	(Böh- mert)	(Buch- mann)	(Mahl- staedt)	(Schött- ler)	
31	Osten	391	2	—	353	97	—	—	32	—	127	—	—	25	72
32	Stinnsfeld	197	—	—	185	3	—	—	92	—	20	—	—	22	48
33	Boigtbing	132	—	—	116	34	—	—	44	—	26	—	—	12	—
34	Warstade	874	9	—	791	411	6	19	113	—	152	—	—	75	15
35	Westerjode	662	—	1	562	308	9	1	146	—	49	—	—	38	11
36	Wingst I.	330	1	9	358	33	—	—	263	—	40	—	—	18	4
37	" II.	597	—	1	506	190	—	—	174	—	99	—	—	21	22
38	Bornberg	129	—	—	117	74	—	—	17	—	7	—	—	1	18
Zuf. Kreis Neuhaus ..		15 383	32	44	13 302	3802	33	31	4527	1	2553	—	—	1383	972
Kreis Osterholz.															
1	Ritterhude	1 309	—	2	1 185	725	227	—	16	—	100	—	8	21	88
2	Erve usw.	301	—	—	271	73	79	—	83	—	16	—	—	2	18
3	Scharmbeckstotel	395	—	1	350	107	88	—	75	—	49	—	—	27	4
4	Heilshorn	152	—	3	137	24	2	—	58	—	42	—	—	2	9
5	Osterholz, Ahrensfelde	1 223	—	1	1 146	389	114	—	190	—	334	—	1	31	87
6	Waaehaus, Viehland	89	—	—	79	1	—	—	50	—	10	—	—	—	18
7	Hülseberg	159	—	6	118	36	—	—	46	—	20	—	—	2	14
8	Garlstedt	95	—	—	95	1	—	—	92	—	2	—	—	—	—
9	Ohlenstedt, Borwohnde	123	—	—	121	10	2	—	18	—	6	—	—	5	80
10	Scharmbeck, Sandbecker- bruch	1 794	2	5	1 575	617	173	2	65	—	600	1	—	14	103
11	Buschhausen, Bargten	285	—	—	259	162	12	—	19	—	25	—	—	36	5
12	Westerbeck	164	2	—	148	66	5	—	17	—	35	—	—	16	9
13	Lintel	112	—	—	104	38	23	—	10	—	21	—	—	3	9
14	Bennigbüttel, Wiste	319	—	—	284	97	43	—	56	—	27	—	—	4	57
15	Neuenbamm usw.	127	—	—	113	16	11	—	31	—	13	—	—	1	41
16	Freißenbüttel	123	—	—	112	44	3	—	20	—	21	—	—	9	15
17	Wybie, Sandhausen, Alten- damm	176	—	—	155	44	32	—	30	—	41	—	—	—	8
18	Teufelsmoor	212	—	—	190	5	2	—	133	—	25	—	—	24	1
19	Hambergen	483	—	—	390	170	2	—	111	—	49	—	—	3	55
20	Heißenbüttel usw.	463	—	2	354	148	10	—	104	—	30	—	—	8	54
21	Hellingst	100	1	—	85	4	—	—	2	—	43	—	—	4	32
22	Oldendorf	88	—	1	82	6	—	—	60	—	5	—	—	4	7
23	Raddewisch	129	—	1	99	—	—	—	15	—	46	—	—	13	25
24	Wallhöfen	398	1	—	346	80	20	—	127	—	37	—	—	72	10
25	Friedensheim	201	—	—	177	27	22	—	92	—	36	—	—	—	—
26	Vollerjode	196	—	—	176	24	—	—	131	—	16	—	—	—	5
27	Gieslermoor, Ahrensdorf	136	—	—	98	65	—	—	29	—	3	—	—	—	1
28	Weinershagen	67	—	—	46	6	—	—	38	—	—	—	—	—	2
29	Osterjode	126	—	2	112	14	—	—	79	—	7	—	—	—	12
30	Wittenhah, Häge, Witen- died	599	—	1	579	235	5	3	111	—	188	—	6	1	30
31	Trupe, Truperdeich, Fels- hausen	208	—	4	191	49	1	—	78	—	52	—	8	—	3
32	Fallenb., Moorhausen	483	—	—	441	179	3	—	125	—	108	—	12	—	14
33	Heidberg, Trupermoor	264	—	1	236	53	2	—	131	—	34	—	—	—	16
34	Kleinmoor, Klosterm.	195	—	—	178	41	—	—	79	—	19	—	33	—	6
35	Oberende, Dorfmoor	207	—	—	188	20	—	—	40	—	35	—	63	—	30
36	Niederende usw.	185	—	—	174	7	—	—	4	—	17	—	137	—	9
37	Westerwebe usw.	183	—	—	173	36	—	—	106	—	31	—	—	—	—
38	Moorende usw.	238	—	—	218	61	—	—	118	—	17	—	—	—	22
39	Neumooringen usw.	275	—	—	238	54	—	—	145	—	33	—	6	—	—
40	Wörpedorf, Grasberg	455	—	—	395	79	—	5	212	—	69	—	—	—	30
41	Singfeld, Schmalenbeck, Eide- dorf	506	—	—	446	35	—	2	256	—	53	—	—	—	100
42	Seebbergen usw.	380	1	—	347	45	—	—	203	—	72	—	—	—	27
43	Dannenberg usw.	410	—	—	352	62	—	—	249	—	30	—	—	—	11
44	Seehausen, Tüschend.	258	—	—	226	5	—	—	200	—	13	—	—	—	8
45	Otterstein usw.	625	—	1	552	86	—	—	436	—	26	—	—	—	4
46	Nevenstedt	288	—	—	272	16	—	—	242	—	14	—	—	—	—
47	Worpswebe	864	—	12	733	205	—	1	326	—	144	—	—	—	57
48	Hüttendorf, Hüttenbusch- Bieh	265	—	—	223	32	—	—	166	—	5	—	—	—	20
49	Heudorf, Jünshausen	143	—	—	132	26	—	—	102	—	4	—	—	—	—
50	Neu St. Jürgen, Neber- hamm	323	—	—	272	25	—	—	230	—	17	—	—	—	—
51	Worpsheim, Nordwebe, Pli- ningsee	160	—	—	137	32	—	—	84	—	21	—	—	—	—
Zuf. Kreis Osterholz ..		17 059	7	43	15 110	4382	881	13	5440	—	2661	1	274	302	1156

Nr.	Stimmbezirke Örtliche Abgrenzung	Zahl der		Zahl der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen											
		in die Wähler- listen einge- tragenen Wahl- berechtigten	zur Wahl zuge- lassenen Solda- ten, Dsch.- Osterr. usw.	Zahl der abgegebenen Stimmen		Sozialdemo- kratische Partei		Zentrum (Nöit- ting)	Deutschno- rdische Partei (Alpers)	Deutsche Demo- kratische Partei		Deutschnationale Volkspartei			Deutsche Volks- partei (Witt- hoefft)
				un- gültig	gültig	Rehr- heits- partei (Stolten)	Unab- hängige (Henke)			(Peter- sen)	(Böh- mert)	(Buch- mann)	(Mahl- staedt)	(Schött- ler)	
Kreis Rotenburg.															
1	Abbendorf	57	—	—	53	2	—	—	48	—	2	—	—	—	1
2	Alhauken	243	1	4	217	28	—	—	165	—	5	—	—	16	3
3	Bartelsdorf	160	—	—	158	1	—	—	140	—	14	—	—	1	2
4	Bleckwedel	91	1	—	85	11	—	—	45	—	27	—	—	2	—
5	Bötterfen	151	—	—	147	6	—	—	115	—	10	—	—	11	5
6	Borchel	185	7	—	132	9	—	—	102	—	14	—	—	6	1
7	Bothel	268	—	1	242	8	—	—	38	—	191	—	—	5	—
8	Brockel, Trochel	215	—	—	199	40	—	—	79	—	46	—	—	33	1
9	Buchholz	84	—	1	77	11	—	—	40	—	8	—	—	18	—
10	Clüversborstel	83	—	—	78	5	—	—	55	—	18	—	—	—	—
11	Dreeßel	41	—	—	39	1	—	—	38	—	—	—	—	—	—
12	Drögenbostel	38	—	—	38	—	—	—	35	—	3	—	—	—	—
13	Everinghausen	23	—	—	23	—	—	—	22	—	—	—	—	—	1
14	Everfen	103	—	—	98	1	—	—	95	—	—	—	—	2	—
15	Fintel	565	—	—	514	37	—	—	306	—	159	—	—	2	10
16	Haffel	39	—	—	36	—	—	—	31	—	1	—	—	4	—
17	Hassendorf	202	—	—	185	15	—	—	126	—	36	—	—	8	—
18	Hastedt	42	—	—	38	4	—	—	19	—	8	—	—	7	—
19	Hellwege	242	—	—	219	13	—	—	199	—	7	—	—	—	—
20	Helvesief	243	—	—	224	1	—	—	36	—	187	—	—	—	—
21	Hemshünde	68	—	—	63	3	—	—	36	—	19	—	—	3	2
22	Hemslingen	265	—	—	247	58	—	—	125	—	42	—	—	22	—
23	Hegwege	97	1	—	91	—	—	—	86	—	2	—	—	—	3
24	Hiddingen	232	—	1	213	13	—	—	183	—	5	—	—	12	—
25	Höperhöfen	125	—	—	112	2	—	—	110	—	—	—	—	—	—
26	Horstedt	177	—	—	164	14	—	—	128	—	6	—	—	16	—
27	Jeddingen	257	—	—	239	78	—	—	69	—	91	—	—	1	—
28	Jeersdorf	120	3	1	113	—	—	—	71	—	42	—	—	—	—
29	Kirchwallfede	351	1	—	312	84	—	—	188	—	21	—	—	6	13
30	Lüdingen	60	—	—	53	14	—	—	37	—	2	—	—	—	—
31	Moordorf	25	—	—	25	4	—	—	21	—	—	—	—	—	—
32	Mulmsborn	105	—	—	94	—	—	—	74	—	15	—	—	5	—
33	Mindorf	297	—	—	275	91	—	—	125	—	36	—	—	23	—
34	Ostervesede	251	1	—	243	4	—	—	138	—	93	—	—	7	1
35	Ottingen	135	—	—	124	11	—	—	80	—	3	—	—	25	5
36	Rebum	149	—	—	140	3	—	—	76	—	43	—	—	15	3
37	Riefenbostel	70	—	—	67	11	—	—	51	—	—	—	—	5	—
38	Rosebruch	41	—	—	34	—	—	—	21	—	9	—	—	—	4
39	Rotenburg I	986	8	—	883	216	—	—	245	—	306	1	—	65	50
40	II	1 276	6	2	1 049	366	—	—	277	1	294	—	—	78	33
41	Schneffel, Beerfesse	869	2	4	805	42	2	—	235	—	459	—	—	13	54
42	Schneffel	62	—	—	58	6	—	—	49	—	2	—	—	1	—
43	Schmittschen	245	—	—	229	26	—	—	186	—	10	—	—	2	5
44	Söhligen	164	1	2	147	31	—	—	27	—	72	—	—	13	4
45	Sothel	54	—	—	54	—	—	—	51	—	3	—	—	—	—
46	Sottrum, Groß	439	—	—	408	30	—	—	248	—	125	—	—	3	2
47	Sottrum, Klein	134	1	—	129	6	—	—	96	—	27	—	—	—	—
48	Stapel	65	—	1	60	2	—	—	55	—	3	—	—	—	—
49	Stemmen	263	—	2	253	3	—	—	224	—	25	—	—	—	1
50	Studenborstel	97	—	—	92	6	—	—	61	—	12	—	—	12	1
51	Süderwallfede	143	—	—	123	44	—	—	69	—	9	—	—	—	1
52	Taafen	156	—	1	142	13	—	—	113	—	11	—	—	4	1
53	Unterstedt	123	—	—	120	13	—	—	99	—	7	—	—	1	—
54	Wahlde	156	1	—	149	21	—	—	82	—	21	—	—	25	—
55	Wisselhövede	1 203	—	—	1 091	479	—	—	395	—	120	—	—	16	81
56	Waffenfen	200	—	—	171	24	—	—	122	—	5	—	—	20	—
57	Wehnfen	32	—	—	30	3	—	—	18	—	—	—	—	4	5
58	Wensebrock	60	—	—	60	6	—	—	44	—	1	—	—	6	3
59	Westeresch	110	1	—	101	1	—	—	93	—	7	—	—	—	—
60	Westerholz	172	—	—	166	5	—	—	50	—	104	—	—	—	7
61	Westervesede	235	—	—	220	2	—	—	178	—	39	—	—	—	1
62	Westerwallfede	77	—	—	68	3	—	—	55	—	9	—	—	—	3
63	Winfeldorf	86	—	—	76	1	—	—	11	—	62	—	—	—	—
64	Wittfopsbostel	93	—	—	90	2	—	—	83	—	4	—	—	—	1
65	Wittorf	342	—	1	311	132	—	—	99	—	60	—	—	20	—
66	Wohlsdorf	136	—	—	132	—	—	—	61	—	10	—	—	—	61
67	Worth	28	—	—	27	4	—	—	1	—	10	—	—	11	1
Zus. Kreis Rotenburg		13 906	35	21	12 655	2070	2	—	6680	1	2982	1	—	549	370

Nr.	Stimmbezirke	Zahl der		Zahl der		Zahl der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen									
		in die Wählerlisten einge-tragenen Wahl-berechtigten	zur Wahl zugelassenen Sol-daten, Disch.-Sterr.-u. s. w.	un-gültig	gültig	Sozialdemo-kratische Partei		Zentrum (Nöl-ting)	Deutsche-Samm-liche Partei (Alpers)	Deutsche Demo-kratische Partei		Deutschnationale Volkspartei			Deutsche Volkspartei (Witt-hoeft)
						Mehr-heits-partei (Stolten)	Unab-hängige (Henke)			(Peter-sen)	(Böh-mer)	(Buch-mann)	(Mahl-staadt)	(Schött-ler)	
Kreis Stade.															
a. Stadt Stade.															
1	Teil von Stade	1800	50	4	1582	432	3	13	173	—	664	—	—	45	252
2	" " "	1499	—	1	1406	576	—	23	158	—	526	—	—	7	116
3	" " "	1787	13	2	1546	490	—	9	153	—	534	1	—	75	284
4	" " "	1064	13	14	975	364	2	9	144	—	293	—	—	22	141
	Zus. Stadt Stade	6150	76	21	5509	1862	5	54	628	—	2017	1	—	149	793
b. übriger Kreis Stade.															
1	Agathenburg	140	1	—	132	12	—	—	109	—	4	—	—	7	—
2	Ahlerstedt	317	—	—	297	9	—	—	238	—	30	—	—	—	20
3	Ahrensmoor	61	—	—	55	—	—	—	47	—	8	—	—	—	—
4	Ahrenswahlbe	142	—	—	135	—	—	—	128	—	5	—	—	—	2
5	Altkloster	1582	6	4	1393	908	—	2	99	—	260	—	—	17	107
6	Apenfen	495	—	—	459	82	1	—	339	—	26	—	—	2	9
7	Aspe	143	—	—	132	2	—	—	109	—	6	—	—	—	15
8	Barge	58	—	—	52	6	—	—	42	—	4	—	—	—	—
9	Bargstedt und Frankemoor	279	—	3	256	52	—	—	185	—	10	—	—	—	9
10	Beckdorf	176	—	—	160	18	—	—	132	—	—	—	—	6	4
11	Behrste	96	—	—	85	7	—	—	15	—	46	—	—	—	17
12	Biedersdorf	284	—	6	257	132	—	—	97	—	9	—	—	3	16
13	Blumenthal	154	—	2	115	16	—	—	38	—	30	—	—	—	31
14	Borfel	72	—	—	66	13	—	—	26	—	24	—	—	—	3
15	Breitenwisch	111	—	—	93	16	—	—	11	—	43	—	—	5	18
16	Brest	125	—	—	120	2	—	—	118	—	—	—	—	—	—
17	Brobergen	150	—	1	127	29	—	—	20	—	56	—	—	6	16
18	Brunshausen und Stader-land	107	—	—	91	47	—	—	8	—	31	—	—	1	4
19	Burweg	202	—	3	175	35	—	—	16	—	107	—	—	—	17
20	Campe	1002	—	1	905	486	—	1	105	—	241	—	—	14	58
21	Craneburg	267	—	—	242	33	—	—	14	—	64	—	—	—	131
22	Dammhausen	183	—	—	158	66	—	—	66	—	13	—	—	—	13
23	Deinste	199	1	—	198	52	—	—	82	—	45	—	—	—	19
24	Dollern	150	—	—	149	23	—	—	102	—	12	—	—	9	3
25	Dubenbuttel und Weienmoor	193	—	—	171	10	—	—	150	—	7	—	—	—	4
26	Einsteilige Höfe u. Habborf	95	—	—	78	39	—	—	20	—	3	—	—	5	11
27	Engelshoff und Gammaher-moor	263	2	—	209	10	—	—	121	—	40	—	—	6	32
28	Esfel	99	—	—	99	5	—	—	75	—	—	—	—	2	17
29	Esforf	240	—	12	228	106	—	—	58	—	14	—	—	—	50
30	Goldbeck	90	—	—	89	1	—	—	83	—	—	—	—	—	5
31	Gräpel	242	—	9	233	129	—	—	9	—	58	—	—	—	37
32	Groß Freudenbeck	121	1	—	121	30	—	—	63	—	26	—	—	—	2
33	Groß Sterneberg	91	—	—	88	5	—	—	54	—	23	—	—	1	5
34	Hagen	124	—	—	118	26	—	5	49	—	30	—	—	4	4
35	Hagenah	159	—	—	152	20	—	3	29	—	75	—	—	6	19
36	Hammah	293	—	—	257	33	—	—	174	—	29	—	—	10	11
37	Harfeld	1076	6	—	962	328	—	—	413	—	134	—	—	11	76
38	Hedenborn und Grundobden-borf	319	1	—	303	81	—	—	173	—	31	—	—	—	18
39	Heinbockel	170	—	1	153	2	—	—	58	—	82	—	—	—	11
40	Helmste	164	—	—	143	32	—	—	92	—	9	—	—	5	5
41	Himmelsporten	724	—	2	629	134	—	—	181	—	275	—	—	4	35
42	Hollenbeck	148	—	—	140	2	—	—	104	—	29	—	—	—	5
43	Horneburg	1046	5	2	942	383	—	1	117	—	279	—	—	17	145
44	Hendorf	115	5	—	105	2	—	—	85	—	12	—	—	—	6
45	Kaferbeck	131	—	—	125	10	—	—	101	—	2	—	—	—	12
46	Klein Freudenbeck	203	1	—	189	21	—	—	137	—	19	—	—	—	12
47	Kuhla	76	—	—	63	14	—	—	39	—	10	—	—	—	—
48	Kutenholz	354	—	1	329	38	—	—	162	—	113	—	—	—	16
49	Mittelsdorf	69	—	—	61	—	—	—	47	—	6	—	—	4	4
50	Mulsun u. Hohenmoor	454	1	1	425	69	—	—	312	—	27	—	—	6	11
51	Neukloster und Heitmanns-hausen	330	—	—	299	84	1	—	154	—	32	—	—	4	24
52	Nindorf	92	—	—	81	4	—	—	69	—	5	—	—	—	3
53	Nottensdorf	224	1	—	208	70	—	—	122	—	11	—	—	1	4
54	Orsdorf	130	—	—	126	—	—	—	103	—	13	—	—	—	10
55	Ohrensen	121	—	—	120	19	—	—	93	—	4	—	—	—	4
56	Oldendorf	537	2	—	454	126	—	—	136	—	139	—	—	2	51

Nr.	Stimmbezirke Örtliche Abgrenzung	Zahl der		Zahl der		Zahl der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen									
		in die Wählerlisten eingetragenen Wahlberechtigten	zur Wahl zugelassenen Soldaten, Dtsch. Psterr. usw.	un- gültig	gültig	Sozialdemo- kratische Partei		Zentrum (Nöl- ting)	Deutsche Han- noverische Partei (Alpers)	Deutsche Demo- kratische Partei		Deutschnationale Volkspartei			Deutsche Volks- partei (Witt- hoeft)
						Mehr- heits- partei (Stolten)	Unab- hängige (Henke)			(Peter- sen)	(Böh- mert)	(Buch- mann)	(Mahl- staedt)	(Schött- ler)	
57	Ottenborn	178	—	1	161	—	—	—	110	—	44	—	—	—	7
58	Ottenfen	101	—	—	91	16	—	—	55	—	4	—	—	13	3
59	Reith	89	—	—	87	1	—	—	80	—	—	—	—	—	6
60	Revenah	68	—	—	65	6	—	—	59	—	—	—	—	—	—
61	Ruschwedel	60	—	—	59	3	—	—	52	—	4	—	—	—	—
62	Sauenfeld	149	—	—	141	7	—	—	131	—	—	—	—	—	3
63	Schölisch	267	3	—	231	115	—	—	82	—	—	—	—	—	6
64	Schwinge	186	—	—	178	14	—	—	140	—	14	—	—	8	2
65	Wangersen und Wofel	238	—	—	216	6	—	—	153	—	26	—	—	2	29
66	Wedel	125	—	—	116	12	—	—	97	—	2	—	—	1	4
67	Wiegerfen	87	—	—	80	24	—	—	52	—	—	—	—	—	4
68	Wiepenfathen	171	1	—	151	14	—	—	119	—	8	—	—	8	2
69	Wohlerft	71	—	—	68	10	—	—	51	—	—	—	—	5	2
Zusf. Übriger Kreis Stade.		16 592	37	49	15 196	4107	2	12	6910	—	2741	—	—	195	1229
Kreis Verden.															
a. Stadt Verden.															
1	Teil von Verden	2 046	15	3	1869	900	10	60	337	—	330	—	—	38	194
2	" " "	1 627	207	9	1148	418	5	61	212	—	233	—	—	49	170
3	" " "	1 359	50	1	1308	515	9	27	328	—	194	—	—	27	208
4	" " "	1 500	23	3	1367	574	2	32	286	—	218	—	—	42	213
Zusf. Stadt Verden		6 532	295	16	5692	2407	26	180	1163	—	975	—	—	156	785
b. Übriger Kreis Verden.															
1	Langwedel	630	10	1	573	192	—	—	206	—	118	—	—	—	57
2	Eifel	119	—	—	113	11	—	—	80	—	—	—	—	—	22
3	Wätersen und Haberloh	298	1	—	290	34	—	—	211	—	16	—	—	14	15
4	Holtum (Geest)	274	1	—	259	5	—	—	229	—	—	—	—	16	9
5	Walle	255	3	—	242	66	—	3	133	—	8	—	—	20	12
6	Holtebüttel	170	—	—	152	25	—	—	104	—	7	—	—	12	4
7	Dauelsen	238	—	—	218	76	—	2	115	—	11	—	—	10	4
8	Halsmühlen und Neu- mühlen	77	5	—	74	18	—	—	43	—	9	—	—	2	2
9	Scharnhorst	108	3	1	99	13	—	1	63	—	—	—	—	5	17
10	Kreepen und Deelfen	137	1	—	123	1	—	—	114	—	5	—	—	2	1
11	Kirchlinteln	340	1	—	332	63	—	4	140	—	92	—	—	30	3
12	Weismühlen	83	—	—	74	9	—	—	31	—	5	—	—	13	16
13	Sehlingen	138	4	—	139	6	—	—	78	—	22	—	—	28	5
14	Oderweg	133	—	—	127	3	—	—	84	—	36	—	—	4	—
15	Bendinghofel	131	2	1	128	49	—	—	62	—	9	—	—	7	1
16	Brunsbrock	151	—	—	142	22	—	2	90	—	2	—	—	7	19
17	Heins	63	1	—	60	2	—	—	54	—	3	—	—	1	—
18	Sittemoor und Verdener- moor	106	1	—	95	8	—	—	79	—	—	—	—	3	5
19	Borfel	204	15	1	189	56	—	—	100	—	22	—	—	7	4
20	Eise	232	40	—	250	121	—	6	53	—	25	—	—	10	35
21	Luttum	166	1	—	155	42	—	—	92	—	5	—	—	8	8
22	Armsen	274	1	—	248	22	—	—	209	—	10	—	—	3	4
23	Neddenaverbergen	335	—	—	309	22	—	—	171	—	104	—	—	7	5
24	Wittke und Stammen	159	—	—	144	19	—	—	85	—	13	—	—	5	22
25	Otersen	236	7	—	229	58	—	1	111	—	54	—	—	2	3
26	Hohenaverbergen	142	—	—	133	22	—	—	78	—	5	—	—	6	22
27	Westen	354	—	—	321	139	—	—	83	—	24	—	—	6	69
28	Ahnebergen und Barnstedt	179	—	—	160	25	—	—	81	—	16	—	—	4	34
29	Wahnebergen	175	10	—	155	67	—	—	45	—	14	—	—	1	28
30	Stedebergen	109	2	—	100	44	—	—	50	—	6	—	—	—	—
31	Hönisch	156	2	—	146	96	—	1	21	—	8	—	—	2	18
32	Stedorf und Geestfeld	418	2	2	369	159	5	1	162	—	19	—	—	14	9
33	Dörverden, Diensthoop und Barne	679	2	1	600	210	10	3	245	—	56	—	—	13	63
34	Döhlbergen	157	—	—	146	78	1	—	42	—	14	—	—	5	6
35	Gr. Hütbergen u. Kl. Hüt- bergen	156	6	—	142	36	—	—	76	—	5	—	—	3	22
36	Amedorf	116	—	—	106	17	—	—	61	—	16	—	—	7	5
37	Jntschede	341	16	—	299	39	—	—	244	—	6	—	—	3	7
38	Blender	341	1	—	306	93	—	—	199	—	8	—	—	1	5
39	Einste	221	—	—	193	54	—	—	132	—	4	—	—	—	3
40	Holtum (Marfch)	187	—	—	159	25	—	—	123	—	1	—	—	7	3

Nr.	Stimmbezirke Örtliche Abgrenzung	Zahl der		Zahl der		Zahl der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen									
		in die Wähler- listen einge- tragenen Wahl- berechtigten	zur Wahl zuge- lassenen Sol- daten, Dfisch- Dferr. ufw.	abgegebenen Stimmen		Sozialdemo- kratische Partei		Zentrum (Nöl- ting)	Deutsch- hann- overische Partei (Alpers)	Deutsche Demo- kratische Partei		Deutschnationale Volkspartei			Deutsche Volks- partei (Witt- hoefft)
				un- gültig	gültig	Mehr- heits- partei (Stolten)	Unab- hängige (Henke)			(Peter- sen)	(Böh- mert)	(Buch- mann)	(Mahl- staedt)	(Schött- ler)	
41	Wulmstorf	349	—	1	293	88	—	—	80	—	84	—	—	12	29
42	Morfum	373	2	1	340	177	—	—	79	—	10	—	—	20	54
43	Veppen	202	—	—	190	51	—	—	40	—	33	—	—	3	63
Zus. Ubriger Kreis Verden		9 712	140	9	8 922	2 363	16	24	4 578	—	905	—	—	323	713
Kreis Zeven.															
1	Flecken Zeven	1 305	—	3	1 104	203	—	—	468	—	315	—	—	34	84
2	Badenstedt	113	—	—	113	9	—	—	99	—	—	—	—	5	—
3	Brütendorf	103	—	—	100	1	—	—	94	—	—	—	—	3	2
4	Oldendorf	114	—	—	108	33	—	—	67	—	—	—	—	—	8
5	Brümmmerhof	43	—	—	39	3	—	—	29	—	7	—	—	—	—
6	Gyhum	163	—	—	149	—	—	—	129	—	20	—	—	—	—
7	Bockel	46	—	—	40	—	—	—	34	—	—	—	—	6	—
8	Hesedorf	141	—	—	134	2	—	—	100	—	17	—	—	13	2
9	Nartum	209	—	—	190	—	—	—	179	—	7	—	—	4	—
10	Wehldorf	107	2	—	104	5	—	—	88	—	7	—	—	4	—
11	Ostereistedt	181	—	—	170	—	—	—	170	—	—	—	—	—	—
12	Godenstedt	60	—	—	56	3	—	—	32	—	4	—	—	16	1
13	Rochstedt	119	—	—	116	—	—	—	111	—	—	—	—	—	5
14	Rhade	213	—	—	203	4	—	—	139	—	20	—	—	5	35
15	Karlshöfen	334	—	7	294	152	7	—	35	—	22	—	—	28	50
16	Glinstedt	174	—	—	146	10	4	—	84	—	18	—	—	5	25
17	Hansstedt	114	—	—	110	—	—	—	87	—	1	—	—	20	2
18	Rhadereistedt	143	—	—	135	9	—	—	79	—	6	—	—	39	2
19	Heeslingen	319	—	7	292	3	—	—	251	—	28	—	—	5	5
20	Boitzen	105	—	—	105	5	—	—	92	—	8	—	—	—	—
21	Brauel	60	—	—	58	—	—	—	41	—	14	—	—	—	3
22	Meinstedt	71	—	—	69	1	—	—	68	—	—	—	—	—	—
23	Weerzen	96	—	—	95	—	—	—	89	—	2	—	—	4	—
24	Steddorf	128	—	—	120	12	—	—	76	—	7	—	—	2	23
25	Wenje	127	—	—	121	—	—	—	121	—	—	—	—	—	—
26	Wiersdorf	86	—	—	81	—	—	—	79	—	2	—	—	—	—
27	Gr. u. Kl. Sittensen	558	—	7	522	9	—	—	402	—	70	—	—	28	13
28	Kalbe	171	—	—	167	2	—	—	152	—	1	—	—	9	3
29	Hamerfen	132	—	—	123	—	—	—	122	—	—	—	—	1	—
30	Groß Medelfsen	132	—	—	132	—	—	—	126	—	3	—	—	3	—
31	Klein Medelfsen	173	—	—	156	—	—	—	133	—	14	—	—	9	—
32	Ruhmühlen	25	—	—	25	—	—	—	25	—	—	—	—	—	—
33	Burgsittensen	27	—	—	26	—	—	—	18	—	—	—	—	8	—
34	Lengenbostel	78	—	—	42	1	—	—	17	—	24	—	—	—	—
35	Gr. u. Kl. Jppensen	100	—	—	96	—	—	—	82	—	2	—	—	8	4
36	Tiste	138	—	2	131	—	—	—	94	—	24	—	—	11	2
37	Vierden	107	—	—	107	—	—	—	102	—	5	—	—	—	—
38	Gr. u. Kl. Wohnfte	200	—	2	179	—	—	—	169	—	9	—	—	1	—
39	Freyerfen	38	—	—	35	—	—	—	35	—	—	—	—	—	—
40	Eisdorf	262	—	—	238	4	—	—	150	—	71	—	—	11	2
41	Chestorf	54	1	—	53	—	—	—	48	—	1	—	—	4	—
42	Frankenbostel	74	—	—	73	—	—	—	68	—	1	—	—	—	4
43	Volkensen	54	—	—	54	—	—	—	53	—	1	—	—	—	—
44	Hayte	98	—	—	98	—	—	—	81	—	14	—	—	—	3
45	Rüspel	90	—	—	85	—	—	—	70	—	7	—	—	—	8
46	Wistedt	117	—	2	105	—	—	—	105	—	—	—	—	—	—
47	Wilstedt	415	—	—	370	17	—	—	250	—	64	—	—	7	32
48	Tarmstedt	454	—	—	425	48	—	—	228	—	113	—	—	26	10
49	Altenbüllstedt	114	—	—	105	—	—	—	93	—	11	—	—	—	1
50	Neuenbüllstedt	156	—	—	151	—	—	—	115	—	6	—	—	26	4
51	Buchholz	113	—	—	108	—	—	—	100	—	7	—	—	—	1
52	Dipshorn	83	—	—	68	—	—	—	60	—	1	—	—	—	7
53	Bormerf	114	1	1	105	—	—	—	58	—	40	—	—	7	—
54	Kirchtimfe	194	2	1	172	6	—	—	137	—	23	—	—	—	6
55	Breddorf	260	1	—	241	61	1	—	141	—	15	—	—	14	9
56	Hepstedt	270	—	—	254	5	1	—	225	—	8	—	—	3	12
57	Ostertimfe	112	—	—	107	2	—	—	102	—	2	—	—	—	1
58	Steinfeld	77	—	—	66	—	—	—	51	—	2	—	—	13	—
59	Westerimfe	101	—	—	94	1	—	—	93	—	—	—	—	—	—
Zus. Kreis Zeven		9 765	7	32	8 965	611	13	—	6 546	—	1 044	—	—	382	369
Reg.-Bez. Stade		242 153	991	570	212 818	72 829	13 311	2003	63 136	9	40 070	6	410	10 706	10 338

Stimmbezirke		Zahl der		Zahl der		Zahl der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen									
		in die Wählerlisten eingetragenen Wahlberechtigten	zur Wahl zugelassenen Soldaten, Fisch. u. Terr. usw.	abgegebenen Stimmen		Sozialdemokratische Partei		Zentrum (Nölting)	Deutsch-Hannoversche Partei (Alpers)	Deutsche Demokratische Partei		Deutschnationale Volkspartei			Deutsche Volkspartei (Witt-hoefft)
				ungültig	gültig	Mehrheitspartei (Stolten)	Unabhängige (Henke)			(Peter-son)	(Böh-mer)	(Buch-mann)	(Mahl-stadt)	(Schött-ler)	
Örtliche Abgrenzung	Nr.														
Stadtkr. Geestem.	1-8	16 171	38	23	13 288	6 761	1 707	229	232	—	3 567	—	—	289	503
Landkr. Geestemünde	1-52	14 116	29	24	12 873	4 399	856	19	2 905	—	2 632	—	1	1 734	327
Stadt Otterndorf	1	1 156	1	2	1 050	430	16	4	219	—	204	2	—	48	127
Übr. Kreis Hadeln	1-14	8 285	7	18	7 103	2 044	36	1	3 336	—	941	—	—	689	56
Kreis Hadeln		9 441	8	20	8 153	2 474	52	5	3 555	—	1 145	2	—	737	183
Stadt Buxtehude	1 u. 2	1 837	6	4	1 754	601	8	8	387	—	554	—	—	29	167
Übriger Kreis York	1-20	10 096	8	4	8 960	3 305	61	—	3 710	7	979	—	—	183	715
Kreis York		11 933	14	8	10 714	3 906	69	8	4 097	7	1 533	—	—	212	882
Kreis Rehdingen	1-13	10 336	6	32	8 688	4 011	—	1	1 219	—	1 800	—	—	1 190	467
Stadt Lehe	1-14	22 824	84	58	20 008	12 166	2 110	457	512	—	4 024	—	—	337	402
Übriger Kreis Lehe	1-36	12 658	12	16	11 242	3 834	56	5	3 375	—	1 718	—	—	2 033	221
Kreis Lehe		35 482	96	74	31 250	16 000	2 166	462	3 887	—	5 742	—	—	2 370	623
Kreis Neuhaus	1-38	15 383	32	44	13 302	3 802	33	31	4 527	1	2 553	—	—	1 383	972
„ Nierholz	1-51	17 059	7	43	15 110	4 382	881	13	5 440	—	2 661	1	274	302	1 156
„ Notenburg	1-67	13 906	35	21	12 655	2 070	2	—	6 680	1	2 982	1	—	549	370
Stadt Stade	1-4	6 150	76	21	5 509	1 862	5	54	628	—	2 017	1	—	149	793
Übriger Kreis Stade	1-69	16 592	37	49	15 196	4 107	2	12	6 910	—	2 741	—	—	195	1 229
Kreis Stade		22 742	113	70	20 705	5 969	7	66	7 538	—	4 758	1	—	344	2 022
Stadt Verden	1-4	6 532	295	16	5 692	2 407	26	180	1 163	—	975	—	—	156	785
Übriger Kreis Verden	1-43	9 712	140	9	8 922	2 363	16	24	4 578	—	905	—	—	323	713
Kreis Verden		16 244	435	25	14 614	4 770	42	204	5 741	—	1 880	—	—	479	1 498
„ Zeven	1-59	9 765	7	32	8 965	611	13	—	6 546	—	1 044	—	—	382	369
Regierungsbezirk Stade		242 153	991	570	212 818	72 829	13 311	2 003	63 136	9	40 070	6	410	10 706	10 338
Zuf. 37. Wahlkreis		1 093 002	7 504	3 809	972 233	447 172	83 527	12 316	63 681	156 056	95 757	15 994	6 661	11 053	80 016

* vgl. die Anmerkung auf Seite 91.

Bekanntlich wurde durch das Reichswahlgesetz zur verfassunggebenden deutschen Nationalversammlung der Kreis der Wähler gegen die entsprechenden Bestimmungen des alten Reichstagswahlgesetzes erheblich erweitert. Die wesentlichen Änderungen bestehen darin, daß die Altersgrenze für das aktive Wahlrecht, die früher das vollendete 25. Lebensjahr bildete, auf das vollendete 20. Lebensjahr herabgesetzt und daß das Wahlrecht auch den weiblichen Personen verliehen wurde. Die Anzahl der Wähler stieg dadurch auf etwa das Dreifache. Über die Zusammensetzung der Wähler im 37. Wahlkreise nach Alter und Geschlecht und über deren Wahlbeteiligung gibt die nachfolgende kurze Übersicht Aufschluß:

Tabelle 3: Die Wähler des 37. Wahlkreises nach Alter und Geschlecht.

Bezirk	Männliche Personen					Weibliche Personen					Insgesamt männliche und weibliche Personen	
	Geburtsjahr				zusammen	Geburtsjahr				zusammen		
	ohne Altersangabe	1898/99 (20jährig)	1894/97 (21-24jährig)	1893 u. früher (25 und älter)		ohne Altersangabe	1898/99 (20jährig)	1894/97 (21-24jährig)	1893 u. früher (25 und älter)			
a) Es waren in die Wählerlisten eingetragen:												
Staat Hamburg	—	5 644	23 228	265 040	293 912	—	10 131	41 039	308 786	359 956	653 868	
Staat Bremen	—	2 495	10 495	78 975	91 965	—	3 120	15 250	86 646	105 016	196 981	
Reg.-Bez. Stade	—	2 298	12 884	100 610	115 792	—	3 563	16 612	106 186	126 361	242 153	
Zuf. 37. Wahlkreis	—	10 437	46 607	444 625	501 669	—	16 814	72 901	501 618	591 333	1 093 002	
b) Es haben ihr Wahlrecht am 19. Januar ausgeübt:												
Staat Hamburg	503	457 4 044	944 18 641	2819 242 484	4723 265 169	30	13 8 861	82 36 162	680 280 421	811 325 444	5534 590 613	
Staat Bremen	116	15 1 302	202 6 503	436 65 582	769 73 387	—	2 641	20 12 336	190 77 164	210 92 141	979 165 528	
Reg.-Bez. Stade	176	182 1 342	276 9 181	315 91 035	949 101 558	4	1 3 002	3 14 611	34 93 226	42 110 839	991 212 397	
Zuf. 37. Wahlkreis	795	654 6 688	1422 34 325	3570 399 101	6411 440 114	40	14 504	105 63 109	904 450 811	1063 528 424	7504 968 538	

Die kleinen (hochgestellten) Zahlen geben die Anzahl der Personen an, die, ohne in die Wählerliste eingetragen zu sein, zur Wahl zugelassen wurden (heimgekehrte Seeresangehörige, Deutsch-Osterreicher, Zugezogene und andere Personen). Sie sind in den großen Zahlen nicht enthalten.

5. Das Wahlergebnis.

Nach § 18 R. W. G. liegt die Ermittlung des Wahlergebnisses dem Wahlausschusse ob. Durch die Bekanntmachung des Wahlkommissars vom 23. Dezember 1918 (s. Amtsbl. v. diesem Tage) war die Bildung des Wahlausschusses für den 37. Wahlkreis erfolgt; es waren zu Beisitzern berufen worden die Herren

Louis Gruenwaldt, Hamburg,
Friedrich Wilhelm Carl Pappier, Bremen,
Paul Melchior Robinow, Hamburg,
Professor Johannes Julius Scholz, Stade.

Zu Vertretern, die bei Behinderung der Beisitzer für diese eintreten sollten, waren bestimmt die Herren

Franz August Amandus Hansen, Hamburg,
Martin Georg Emil Hüffmeier, Hamburg.

Außerdem war als Schriftführer hinzugezogen:

Herr Direktor Professor Dr. Stöcklin, Hamburg.

Die Ermittlung des Wahlergebnisses hatte nach § 49 der W. D. in öffentlicher Sitzung zu geschehen, die von dem Wahlkommissar auf den 6. Tag nach dem Wahltag einzuberufen war. Diese öffentliche Sitzung fand am 25. Januar 1919 im Dienstgebäude des Wahlamtes Hamburg, Klosterwall, Statistisches Amt, statt. Gemäß § 55 der W. D. war über diese Sitzung eine Niederschrift nach vorgeschriebenem Muster anzufertigen. Diese Niederschrift hat folgenden Wortlaut:

Verhandelt, Hamburg, den 25. Januar 1919.

Da der am 11. Dezember 1918 für den 37. Wahlkreis ernannte Wahlkommissar, Herr Senator Dr. Schaefer, durch die Teilnahme an den Beratungen über die neu zu gebende Verfassung des Deutschen Reichs in Berlin und an Beratungen der bundesstaatlichen Finanzminister in Weimar für die nächsten Tage verhindert ist, die Aufgaben des Wahlkommissars zu erfüllen, hat der Senat der freien und Hansestadt Hamburg in seiner Sitzung vom 20. Januar 1919 Herrn Direktor Prof. Dr. Stöcklin zum stellvertretenden Wahlkommissar für den 37. Wahlkreis ernannt.

I.

Zur Ermittlung des Wahlergebnisses in dem 37. Wahlkreis hat der Wahlkommissar auf den 25. Januar 1919 folgende Wähler:

Herrn Louis Gruenwaldt, Hamburg,
" Friedrich Wilhelm Carl Pappier, Bremen,
" Paul Melchior Robinow, Hamburg, und
" Prof. Johannes Julius Scholz, Stade,

aus dem Wahlkreis zum Wahlausschusse zusammenberufen.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung waren öffentlich bekanntgemacht worden.

Es waren

als Schriftführer
der Oberbeamte des Statistischen Amtes
Herr Dr. Johann Hermann Adolf Gramkow,
als Hilfsarbeiter
die Abteilungsvorsteher

Herr Fritz Paul Christian Max Ketting und
" Louis Karl August Sprenger.

zugezogen.

Die Beisitzer und der Schriftführer wurden durch Handschlag an Eides Statt von dem stellvertretenden Wahlkommissar verpflichtet.

II.

Es wurden die Protokolle für die Wahlen in den einzelnen Stimmbezirken durchgesehen. Für jeden einzelnen Stimmbezirk wurde die Zahl der Wähler, der ungültigen und gültigen Stimmen sowie der auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenen gültigen Stimmen in den dem Protokoll beigefügten Zählbogen eingetragen und zusammengerechnet. Der Zählbogen wurde vom stellvertretenden Wahlkommissar, den Beisitzern und dem Schriftführer unterschrieben.

Die Feststellungen der Wahlvorstände haben zu folgenden Bedenken Anlaß gegeben:

1. Aus dem Regierungsbezirke Stade sind bis zum 24. Januar nachmittags 5 Uhr die Wahllisten aus 5 Bezirken noch nicht eingegangen, außerdem fehlen noch von dort 63 Wählerlisten und 2 Niederschriften. Die Wahllisten aus Bremen sind sämtlich zur Stelle, nur fehlen sämtliche Wählerlisten mit Ausnahme der Stimmbezirke 100/109 und 111/113. Im gesamteten 37. Wahlkreise fehlen 7 Niederschriften und 24 Gegenlisten.
2. Die nach dem Wahlgesetz vom Wahlvorstand beim Abschluß der Wahlhandlung zu vollziehende Unterschrift fehlt in 732 Fällen in der Wählerliste, in 42 Fällen in der Gegenliste; in 13 Bezirken ist die Niederschrift nicht unterschrieben.
3. Von 184 Personen, die zur Wahl zugelassen waren, ohne daß ihr Name in der Wählerliste stand, fehlen die entsprechenden Ausweise in den Akten. Etwa 950 Soldaten sind zugelassen worden, deren Ausweise nicht der gesetzlich vorgeschriebenen Form genügten. Außerdem sind etwa 200 Zivilpersonen auf Grund sonstiger Ausweise (Reisepaß, Umzugsbescheinigung usw.) zur Wahl zugelassen worden, die hätten zurückgewiesen werden müssen, weil sie nicht in der Wählerliste standen.
4. Bei den Beschlussfassungen der Wahlvorstände über die Gültigkeit oder Ungültigkeit von Stimmzetteln sind irrtümliche Auffassungen zutage getreten. Im ganzen Wahlkreise sind etwa 300 gültige Stimmzettel für ungültig und etwa 50 ungültige Stimmzettel für gültig erklärt worden.
5. Die gesetzlich vorgeschriebene schriftliche Auszählung der auf die einzelnen Vorschlagslisten gefallenen Stimmen wurden in 39 Bezirken nicht ausgeführt. Dafür waren bei den einzelnen Abschnitten auf S. 5 ff. der Niederschrift und in der Gegenliste nur die Endzahlen oder Zahlsummen von 10 zu 10 oder 50 zu 50 niedergeschrieben.
6. Eine Gegenliste wurde in 21 Bezirken nicht geführt.
7. Vereinzelt ist es vorgekommen, daß die Wahlvorsteher in die abgeschlossene Wählerliste noch Namen haben eintragen lassen. Auch ließen verschiedene Wahlstellen die auf Grund von Militärbescheinigungen usw. zuzulassenden Personen als weiteren Nachtrag hinter der abgeschlossenen Wählerliste noch namentlich eintragen.
8. An einigen Wahlstellen, in deren Nähe sich Militärlazarette befanden, sind in größerer Anzahl deren Insassen gegen einen Anstaltsausweis zur Wahl zugelassen ohne Prüfung der Fragen, ob die betreffenden Soldaten nach dem 6. Januar 1919 aus dem Felde heimgekehrt sind oder nicht. Auch Militärarrestanten sind gegen Anstaltsbescheinigung, daß sie an anderer Stelle ihr Wahlrecht nicht ausüben konnten, ohne Eintragung in die Liste zugelassen worden.

Nach den Zusammenrechnungen auf dem Zählbogen sind abgegeben worden:

für Wahlvorschlag	Stolten	447 172	Stimmen
"	Henze	83 527	"
"	Nölting	12 316	"
"	Alpers	63 680*	"
"	Petersen	156 056	"
"	Böhmert	95 757	"
"	Buchmann	15 994	"
"	Mahlstaedt	6 661	"
"	Schöttler	11 053	"
"	Witthoefft	80 016	"

III.

Verteilung der Abgeordnetenitze auf die Wahlvorschläge.

Nach den öffentlich bekanntgemachten Wahlvorschlägen sind
 I. die Wahlvorschläge Buchmann, Mahlstaedt und Schöttler,
 II. die Wahlvorschläge Nölting und Alpers,
 III. die verbundenen Wahlvorschläge Buchmann-Mahlstaedt-Schöttler (Gruppe I) und die verbundenen Wahlvorschläge Nölting-Alpers (Gruppe II),
 IV. die verbundenen Wahlvorschläge Buchmann-Mahlstaedt-Schöttler sowie Nölting-Alpers (Gruppe III) und der Wahlvorschlag Witthoefft,
 V. die Wahlvorschläge Stolten und Henze,
 VI. die Wahlvorschläge Petersen und Böhmert
 miteinander zu je einer Gruppe verbunden, so daß sie den anderen Gruppen gegenüber für diese Verteilung als je ein Wahlvorschlag gelten.

Es wurden die Gesamtstimmen der Wahlvorschlagsgruppen nacheinander durch 1, 2, 3, 4, 5, 6 und 7 geteilt, bis von den sich hierbei ergebenden Teilzahlen so viele Höchstzahlen der Größe nach ausgesondert werden konnten, wie Abgeordnete zu wählen sind. Hiernach ergab sich folgende Verteilung:

Die verbundenen Wahlvorschläge			
Geteilt	Gruppe IV	Gruppe V	Gruppe VI
durch 1	189 720	530 699	251 813
" 2	94 860	265 349 ^{1/2}	125 906 ^{1/2}
" 3	63 240	176 899 ^{2/3}	83 937 ^{2/3}
" 4	47 430	132 674 ^{3/4}	62 953 ^{3/4}
" 5	37 944	106 139 ^{4/5}	50 362 ^{4/5}
" 6	31 620	88 449 ^{5/6}	41 968 ^{5/6}
" 7	27 102 ^{6/7}	75 814 ^{6/7}	35 973 ^{6/7}

Entsprechend den sich ergebenden Höchstzahlen, die durch Unterstreichen kenntlich gemacht sind, entfielen auf die verbundenen Wahlvorschläge der

- Gruppe IV... Sitz 4, 9; zusammen 2 Sitze,
- " V... " 1, 2, 5, 6, 8, 10, 12; zusammen 7 Sitze,
- " VI... " 3, 7, 11; zusammen 3 Sitze.

IV.

a) Unterverteilung auf die verbundene Wahlvorschlagsgruppe IV.

Bei der weiteren Verteilung der auf die Wahlvorschlagsgruppe IV, die aus der Wahlvorschlagsgruppe III und dem mit dieser verbundenen Wahlvorschlag Witthoefft besteht, entfallen 2 Sitze wurde in der gleichen Weise folgende Verteilungsrechnung vorgenommen:

Die verbundenen Wahlvorschläge		
Geteilt	der Gruppe III	Wahlvorschlag Witthoefft
durch 1	109 704	80 016
" 2	54 852	40 008

Entsprechend den sich ergebenden Höchstzahlen, die durch Unterstreichen kenntlich gemacht sind, entfielen auf die verbundenen Wahlvorschläge der Gruppe III Sitz 1; zusammen 1 Sitz, auf den Wahlvorschlag Witthoefft Sitz 2; zusammen 1 Sitz.

Bei der weiteren Verteilung des auf die Wahlvorschlagsgruppe III, die aus den verbundenen Wahlvorschlagsgruppen I

*) Die endgültige Stimmenzahl für den Wahlvorschlag Alpers ist um 1 größer als hier angegeben (S. 89). Der Unterschieb erklärt sich daraus, daß bei der Feststellung des Wahlergebnisses am 25. Januar noch nicht alle Wahlfakten zur Hand waren (S. 90, II. 1). Aus den fehlenden Bezirken waren die Ergebnisse für die Feststellung des Wahlergebnisses nur telegraphisch oder telephonisch eingegangen. Nach Eingang sämtlicher Wahlfakten wurde dann die um 1 größere Endzahl festgestellt.

und III besteht, entfallenen 1 Sitzes wurde in der gleichen Weise folgende Verteilungsrechnung vorgenommen:

Die verbundenen Wahlvorschläge der		
Geteilt	Gruppe I	Gruppe II
durch 1	33 708	75 996

Entsprechend der sich ergebenden Höchstzahl, die durch Unterstreichen kenntlich gemacht worden ist, entfielen auf Wahlvorschlagsgruppe I Sitz 0,

II " 1.

Bei der weiteren Verteilung des auf die Gruppe II, die aus den verbundenen Wahlvorschlägen Nölting und Alpers besteht, entfallenen 1 Sitzes wurde in der gleichen Weise folgende Verteilungsrechnung vorgenommen:

Wahlvorschlag Nölting		
Geteilt	Wahlvorschlag Nölting	Wahlvorschlag Alpers
durch 1	12 316	63 680

Entsprechend der sich ergebenden Höchstzahl, die durch Unterstreichen kenntlich gemacht ist, entfielen auf

Wahlvorschlag Nölting Sitz 0,

Alpers " 1.

Auf die Wahlvorschlagsgruppe I war nach obiger Verteilungsrechnung kein Sitz entfallen; es entfiel demnach auf

Wahlvorschlag Buchmann Sitz 0,

" Mahlstaedt " 0,

" Schöttler " 0.

b) Unterverteilung auf die übrigen verbundenen Wahlvorschläge.

Bei der weiteren Verteilung der auf die Gruppe V, die aus den verbundenen Wahlvorschlägen Stolten und Henze besteht, entfallenen 7 Sitze wurde in der gleichen Weise folgende Verteilungsrechnung vorgenommen:

Geteilt	Wahlvorschlag Stolten	Wahlvorschlag Henze
durch 1	447 172	83 527
" 2	223 586	41 763 ^{1/2}
" 3	149 057 ^{1/3}	17 842 ^{1/3}
" 4	111 793	20 881 ^{2/3}
" 5	89 434 ^{2/5}	16 705 ^{2/5}
" 6	74 528 ^{1/6}	13 921 ^{1/6}

Entsprechend den sich ergebenden Höchstzahlen, die durch Unterstreichen kenntlich gemacht sind, entfielen auf

Wahlvorschlag Stolten Sitz 1, 2, 3, 4, 5, 7; zusammen 6 Sitze,

Henze " 6; zusammen 1 Sitz.

Bei der weiteren Verteilung der auf die Gruppe VI, die aus den verbundenen Wahlvorschlägen Petersen und Böhmert besteht, entfallenen 3 Sitze wurde in der gleichen Weise folgende Verteilungsrechnung vorgenommen:

Geteilt	Wahlvorschlag Petersen	Wahlvorschlag Böhmert
durch 1	156 056	95 757
" 2	78 028	47 878 ^{1/2}

Entsprechend den sich ergebenden Höchstzahlen, die durch Unterstreichen kenntlich gemacht sind, entfielen auf

Wahlvorschlag Petersen Sitz 1, 3; zusammen 2 Sitze,

" Böhmert " 2; zusammen 1 Sitz.

V.

Feststellung der Gewählten.

Nach der Reihenfolge der Benennungen auf den Wahlvorschlägen sind hiernach gewählt:

- | | |
|---------------------------|---------------------------------|
| vom Wahlvorschlag Stolten | 1. Otto Stolten, |
| | 2. C. August Hellmann, |
| | 3. Karl Reichmann, |
| | 4. Karl A. Henze, |
| | 5. Johanne Reize, geb. Leopold, |
| | 6. Carl Winkelmann, |
| " | Henze |
| " | Alpers |
| " | Petersen |
| " | Böhmert |
| " | Witthoefft |

VI.

Verkündung des Wahlergebnisses.

Der stellvertretende Wahlkommissar verkündet:

1. Die Zahlen der auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenen gültigen Stimmen.
2. die Namen der Gewählten.

Während der ganzen Verhandlung stand der Raum, in dem die Versammlung stattfand, dem Zutritt der Wahlberechtigten offen.

Gegenwärtige Verhandlung wurde vorgelesen, von dem stellvertretenden Wahlkommissar, den Beisitzern und dem Schriftführer genehmigt und wie folgt vollzogen.

Der stellvertr. Wahlkommissar.

(gez.) *Sköllin.*

Der Schriftführer.

(gez.) *Dr. Gramkow.*

Die Beisitzer.

(gez.) *L. Gruenwaldt.*

(gez.) *F. Pappier.*

(gez.) *J. Scholz.*

(gez.) *Robinow.*

Sämtliche im 37. Wahlkreise gewählten 12 Abgeordneten — vgl. 3. V obiger Niederschrift über die Sitzung des Wahlausschusses vom 25. Januar 1919 — wurden gemäß § 56 der Wahlordnung durch den stellvertretenden Wahlkommissar von der auf sie gefallenen Wahl benachrichtigt und aufgefordert, sich binnen einer Woche nach Zustellung der Nachricht über die Annahme der Wahl zu erklären. Die gewählten 12 Abgeordneten nahmen die Wahl an mit Ausnahme der im Wahlvorschlag Peterßen unter Nr. 2 gewählten Dr. Gertrud Bäumer. Fräulein Dr. Bäumer hatte erklärt, daß sie das aus dem 37. Wahlkreise auf sie gefallene Mandat nicht annehme, da sie auch noch im Wahlkreise Groß-Thüringen gewählt sei und das dortige Mandat angenommen habe.

Daraufhin war gemäß § 58, 59 W.O. der Wahlausschuß durch den stellvertretenden Wahlkommissar von neuem zu öffentlicher Sitzung zu berufen, damit der Wahlausschuß feststelle, wer als Ersatzmann in die verfassunggebende deutsche Nationalversammlung einzutreten habe. In dieser öffentlichen Sitzung, die am 1. Februar im Dienstgebäude des Wahlamts stattfand, wurde festgestellt, daß nach § 21

des R. W. G. an die Stelle des ablehnenden Abgeordneten derjenige Bewerber tritt, der demselben Wahlvorschlag angehört und nach dem Grundsatz des § 20 hinter dem Abgeordneten an erster Stelle berufen erscheint. Nach diesem § 20 R. W. G. ist für die Verteilung der einem Wahlvorschlage zugeteilten Abgeordnetenstimme unter die einzelnen Bewerber die Reihenfolge der Benennungen auf den Wahlvorschlägen maßgebend.

An der Hand des in den Wahlakten vorliegenden Wahlvorschlages Peterßen wurde festgestellt, daß als Ersatzmann für Dr. Gertrud Bäumer der Beamte

Christian Koch, Hamburg,

zu berufen sei.

Auf die Mitteilung von der auf ihn gefallenen Wahl hat Herr Koch seine Bereitwilligkeit zur Annahme der Wahl erklärt, so daß als endgültige Vertreter aus dem 37. Wahlkreise Hamburg-Bremen-Stade als Abgeordnete für die verfassunggebende deutsche Nationalversammlung nach Weimar gewählt sind:

die Herren Otto Stolten,
E. August Hellmann,
Karl Deichmann,
Karl A. Henze,
Frau Johanne Reike, geb. Leopolt,
die Herren Carl Winkelmann,
Alfred Henke,
Ludwig F. J. Alpers,
Senator Dr. Carl Peterßen,
Christian Koch,
Dr. Wilh. Böhmert und
Heinrich Witthoefft.

